



Abschlussbericht

zur Bodensanierung auf dem Gelände der
ehemaligen Maschinenfabrik Fritzen
an der Dülmener Straße Nr. 14-16 und ergänzend Nr.
10-12 (ehem. Gelände Hamelmann) in
46284 in Coesfeld

Gemarkung Coesfeld, Flur 4, Flurstück 565



Auftraggeber: Höne Immobilien GmbH & Co.KG
Weßlingskamp 19
48653 Coesfeld

Auftragsdatum: 10.11.2017

Projektnummer: 222 160816

Bericht vom: 05.11.2019

Berichtersteller: A. Reising, Dipl.-Ing
I. Fuhrmann, Dipl.-Geol..

Inhaltsverzeichnis

1.	VORBEMERKUNG	7
2.	GRUNDLAGEN	8
	2.1 Lage und Örtlichkeit	8
	2.2 Geologie und Hydrogeologie	8
3.	SANIERUNGSZIEL	9
	3.1 Entscheidungswerte gemäß Sanierungsplan	10
	3.1.1 Boden, Anschüttung, Recyclingbaustoffe	10
	3.1.2 Grundwasser	11
	3.1.3 Bodenluft	11
4.	SANIERUNGSMABNAHMEN	11
5.	SANIERUNGSABLAUF	13
	5.1 Sanierung der Verdachtsstellen	15
	5.1.1 Sanierungsbereich - SB1	16
	5.1.2 Sanierungsbereich - SB2	17
	5.1.3 Sanierungsbereich - SB3	20
	5.1.4 Sanierungsbereich - SB4 + SB6	25
	5.1.5 Sanierungsbereich - SB5	28
	5.1.6 Sanierungsbereich - SB7 und Nachbarfläche Hamelmann	30
	5.2 Untersuchung von Bauschutt und Schwarzdecke	31
	5.2.1 Untersuchung von Bauschutt	31
	5.2.2 Untersuchung von Schwarzdecken	32
	5.3 Sanierung der Neubauf Flächen	32
	5.4 Liefermaterial zur Verfüllung von Sanierungssenken	37
	5.5 Kampfmitteluntersuchungen	38
6.	WIEDEREINBAU VON AUFFÜLLUNGSMATERIALIEN	38
7.	VERDICHTUNGSKONTROLLEN	39
8.	EINBAU VON RC-MATERIALIEN	39
9.	VERWERTUNG VON AUFFÜLLUNGSMATERIALIEN	40

Verzeichnis der Anlagen

Anlage 1 Lagepläne

- Anlage 1.1: Sanierungsfläche Fritzen
- Anlage 1.2: Bodensanierungsplan Dr. Schleicher und Partner
- Anlage 1.3: Sanierungsbereiche SB1 bis SB7
- Anlage 1.4: Zwischenlagerplätze
- Anlage 1.5: Zwischenlagerplätze SB5 umgelagert
- Anlage 1.6: Sanierungsübersicht
- Anlage 1.7: Lage SB7 und Gelände Hamelmann
- Anlage 1.8: Neubauf Flächen A-D

Anlage 2 Untersuchungen der SGS Institut Fresenius Herten GmbH von Aushubmaterialien, Grenzflächen und Materialproben

- Prüfbericht-Nr. 3690825 vom 31.01.2018
- Prüfbericht-Nr. 3694628 vom 05.02.2018
- Prüfbericht-Nr. 3694629 vom 05.02.2018
- Prüfbericht-Nr. 3697930 vom 06.02.2018
- Prüfbericht-Nr. 3697933 vom 06.02.2018
- Prüfbericht-Nr. 3697936 vom 06.02.2018
- Prüfbericht-Nr. 3708952 vom 14.02.2018
- Prüfbericht-Nr. 3710159 vom 15.02.2018
- Prüfbericht-Nr. 3719272 vom 22.02.2018
- Prüfbericht-Nr. 3722007 vom 26.02.2018
- Prüfbericht-Nr. 3731323 vom 05.03.2018
- Prüfbericht-Nr. 3739706 vom 12.03.2018
- Prüfbericht-Nr. 3744046 vom 14.03.2018
- Prüfbericht-Nr. 3744048 vom 14.03.2018

Prüfbericht-Nr. 3752450 vom 20.03.2018

Prüfbericht-Nr. 3752603 vom 20.03.2018

Prüfbericht-Nr. 3766452 vom 03.04.2018

Prüfbericht-Nr. 3766454 vom 03.04.2018

Prüfbericht-Nr. 3930657 vom 08.08.2018

Prüfbericht-Nr. 4365230 vom 03.07.2019

Anlage 3 Probenahme- und Probenbegleitprotokolle gem. DepV

Anlage 3.1: Sanierungsbereich 1

Anlage 3.2: Sanierungsbereich 2

Anlage 3.3: Sanierungsbereich 3

Anlage 3.4: Sanierungsbereich 4

Anlage 3.5: Sanierungsbereich 5

Anlage 3.6: Sanierungsbereich 6

Anlage 3.7: Sanierungsbereich 7 + Hamelmann

Anlage 3.8: Auffüllung Bauteil A

Anlage 3.9: Auffüllung Bauteil B

Anlage 3.10: Schwarzdecke + Bauschutt

Anlage 3.11: Auffüllung Miete (MP-1)

Anlage 4 Untersuchungsbericht zum Liefermaterial vom BV Coesfeld, Karlstraße

Anlage 4.1: Bericht GeoConsult, Dülmen inkl. Prüfbericht-Nr. 3729937 der SGS Fresenius GmbH vom 02.03.2018

Anlage 5 Untersuchungen der SGS Fresenius Herten GmbH von vor Ort aufbereiteten RC-Materialien

Anlage 5.1: Prüfbericht-Nr. 3906535 vom 20.07.2018 inkl. PN-Protokoll

Anlage 5.2: Prüfbericht-Nr. 3910686 vom 24.07.2018 inkl. PN-Protokoll

Anlage 5.3: Prüfbericht-Nr. 3939381 vom 15.08.2018 inkl. PN-Protokoll

Anlage 5.4: Prüfbericht-Nr. 3939383 vom 15.08.2018 inkl. PN-Protokoll

Anlage 6 Wasserrechtliche Erlaubnis

Anlage 6.1: Wasserrechtliche Erlaubnis vom 04.09.2018 zum Einbau von mineralischen Recyclingbaustoffen vom Kreis Coesfeld für die Dülmener Straße 14-16 (Gelände Fritzen)

Anlage 6.2: Wasserrechtliche Erlaubnis vom 04.09.2018 zum Einbau von mineralischen Recyclingbaustoffen vom Kreis Coesfeld für die Dülmener Straße 10-12 (Gelände Hamelmann)

Anlage 7 Entsorgungsübersicht

Anlage 7.1: Abfuhr und Entsorgung von Aushubmaterialien

Anlage 7.2: Bergung, Absaugung und Reinigung der Tanks, Abfuhr und Entsorgung von flüssigen Materialien

Anlage 8 Verdichtungskontrollen

Bearbeitungsunterlagen

- A) Dr. Schleicher & Partner Ingenieurgesellschaft mbH: Ehemalige Maschinenfabrik Fritzen Dülmener Straße in Coesfeld, Gefährdungsabschätzung. – Gronau, 18.01.2002
- B) Dr. Schleicher & Partner Ingenieurgesellschaft mbH: Ehemalige Maschinenfabrik Fritzen Dülmener Straße in Coesfeld, Altlasten-Neubewertung. – Gronau, 04.03.2016
- C) Dr. Schleicher & Partner Ingenieurgesellschaft mbH: Rückbau ehem. Maschinenfabrik Fritzen Dülmener Straße 16 in Coesfeld, Bauschadstoffuntersuchung / Abbruch- / Entsorgungskonzept. – Gronau, 16.06.2016
- D) Dr. Schleicher & Partner Ingenieurgesellschaft mbH: Rückbau/Sanierung ehem. Maschinenfabrik Fritzen, Coesfeld, Bauablauf- und Baustelleneinrichtungsplan. – Gronau, 27.11.2017
- E) Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung vom 12. Juli 1999 (BGBl. I S. 1554), die zuletzt durch den Artikel 5 Absatz 31 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212) geändert worden ist
- F) Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA): Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Abfällen: Teil II: Technische Regeln für die Verwertung 1.2 Bodenmaterial (TR Boden)
- G) Mitteilungen der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) 20: Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen/Abfällen – Technische Regeln – Stand: 6. November 2003
- H) Verordnung über Deponien und Langzeitlager (Deponieverordnung - DepV) vom 24. Juli 2002 (BGBl. I S. 2807), zuletzt geändert am 12. August 2004 (BGBl. I S. 2190)
- I) Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen- und Erdbau Gem.RdErl. d. Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz IV – 3 – 953-26308 – IV- 8 – 1573 – 30052 – u. d. Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr – VI A 3 – 32-40/45 – v. 9.10.2001
- J) Kreis Coesfeld, Abt. 70 – Umwelt / Abfallwirtschaft, Geschäftszeichen 70.1.4.34WRE2018-105: Wasserrechtliche Erlaubnis zum Einbau von mineralischen Recyclingbaustoffen vom 04.09.2018
- K) Fuhrmann & Brauckmann GbR, Balve, Zwischenbericht - Bodensanierung auf dem Gelände der ehemaligen Maschinenfabrik Fritzen an der Dülmener Straße 14-16 in Coesfeld vom 18.04.2019

1. Vorbemerkung

Die Höne Immobilien GmbH & Co. KG, Weßlingskamp 19 in 48653 Coesfeld plant die Umnutzung des Altstandortes der ehemaligen Maschinenfabrik Fritzen an der Dülmener Straße 14-16. Als künftige Nutzung ist eine nicht unterkellerte Wohnbebauung ohne Tiefgarage vorgesehen. Das Grundstück auf Flur 4 ist der Altlastenfläche „Ehem. Maschinenfabrik Fritzen“, welche unter der Kennung 24-Co10 im Kataster über Altlasten und schädliche Bodenveränderungen geführt wird, zuzuordnen.

Das Gelände wurde bereits im Jahre 2002 von der Dr. Schleicher & Partner Ingenieurgesellschaft mbH aus Lingen im Rahmen einer Gefährdungsabschätzung auf Altlasten (A) untersucht und im Hinblick auf damals beabsichtigte Nutzung als Gewerbefläche bewertet.

Aufgrund der zwischenzeitlich geänderten geplanten Nutzung von einer Gewerbefläche hin zu einer Wohnbebauung war in Abstimmung mit den zuständigen Behörden die Erstellung eines Sanierungsplanes für die Sanierung des Altstandortes gefordert. Im Auftrag der Höne Immobilien GmbH & Co. KG führte die Dr. Schleicher & Partner Ingenieurgesellschaft mbH anhand der vorliegenden Untersuchungsergebnisse von 2002 eine Neubewertung der Altlastensituation in Anlehnung an die Anforderungen an einen Sanierungsplan nach § 13 BBodSchG durch (B). An dieser Stelle verweisen wir auf den Sanierungsplan inklusive Altlasten-Neubewertung vom 07.07.2017 (Projekt-Nr. 217248) sowie in Ergänzung zum Sanierungsplan den Bauablauf- und Baustelleneinrichtungsplan vom 27.11.2017 der Dr. Schleicher & Partner Ingenieurgesellschaft mbH (D). Der Rückbau des Altbestandes erfolgte auf Grundlage der Bauschadstoffuntersuchung bzw. dem Abbruch- und Entsorgungskonzept der Dr. Schleicher & Partner Ingenieurgesellschaft mbH vom 16.06.2016 (C).

Die teils vorlaufend und parallel stattfindenden Abbrucharbeiten der aufgehenden Bestandsgebäude und Anlagen sowie die Erdarbeiten für die Sanierungsarbeiten wurden im Zeitraum vom Dezember 2017 bis August 2018 von der Lukassen Abbruch-Erdarbeiten GmbH, Siemensstraße 16, 48683 Ahaus durchgeführt.

Die fachgutachterliche Begleitung der Sanierungsarbeiten erfolgte durch die Fuhrmann & Brauckmann GbR, Balve in Kooperation mit der IGS GmbH, Unna. Sämtliche Abbruch-Rückbau- und Sanierungsarbeiten wurden in Abstimmung mit den zuständigen Umweltbehörden durchgeführt.

Nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme waren die durchgeführten Arbeiten sowie eine Massenbilanzierung zu den Erdbewegungen in einem Bericht zu dokumentieren.

Im vorliegenden Zwischenbericht sind diese aufgeführt, sowie auch die Ergebnisse der durchgeführten, umwelttechnischen und geotechnischen Qualitätssicherungsuntersuchungen enthalten.

2. Grundlagen

2.1 Lage und Örtlichkeit

Das zu sanierende Gelände der ehemaligen Maschinenfabrik Fritzen befindet sich südlich des Ortskernes von Coesfeld und liegt in der Gemarkung Coesfeld, Flur 4, Flurstück 565 an der Dülmener Straße 14-16. Unmittelbar nördlich schließt sich die Bebauung der ehemaligen Holzgroßhandlung Carl Hamelmann GmbH an. Auf der westlichen Grundstücksgrenze wird der Parkplatz des Fachmarkzentrums Coesfeld durch eine Hecke aus Lebensbäumen und einen Holzzaun von dem Sanierungsgelände abgetrennt. Südlich wird das Gelände durch einen Maschendrahtzaun vom Nachbargrundstück abgegrenzt.

Das Grundstück ist ca. 85 m lang (Nord-Süd), ca. 75 m breit (Ost-West) und umfasst somit eine Fläche von ca. 6.375 m². Das Gelände ist relativ eben und mit Gebäuden und Hallen bebaut. Die Freiflächen sind überwiegend mit Asphalt, Beton und/oder Pflaster versiegelt. Lediglich im westlichen Bereich an der Hecke befindet sich ein schmaler Grünstreifen. Die Gebäude stehen seit vielen Jahren leer und sind zum Teil einsturzgefährdet.

2.2 Geologie und Hydrogeologie

Die geologischen und hydrogeologischen Standortbedingungen wurden bereits in dem Gutachten aus dem Jahre 2002 von der Dr. Schleicher & Partner Ingenieurgesellschaft mbH aus Lingen (A) beschrieben. Da sich die Standortbedingungen seit 2002 nicht geändert haben, verweisen wir an dieser Stelle auf das o.g. Gutachten und zitieren daraus entsprechend:

„In nahezu sämtlichen Sondierungen auf dem Werksgelände...finden sich anthropogene Anfüllungen mit wechselnden Anteilen an Sanden, Bauschutt, Ziegelbruch, Aschen und Schlacken in Mächtigkeiten von 0,35 m bis 1,95 m. Ausnahmen hiervon bestehen seitlich

des hier auf dem Innenhof befindlichen unterirdischen Tanks (RKS 12.1) mit einer Auffüllungsmächtigkeit von 3,10 m und in der RKS 26 mit 2,70 m. Unterhalb dieser Anfüllung folgen in weiten Teilen des Untersuchungsgebietes pleistozäne fluviatile, teils schluffige, selten auch schwach humose Fein- und Mittelsande. In einigen Sondierungen (z.B. RKS 18 und 22) ist diese Schicht nicht vorhanden, möglicherweise bedingt durch Abschieben oder Umlagerungsprozesse im Zuge von Baumaßnahmen durch den Menschen. Unterlagert werden diese Sande bzw. o.g. Auffüllung durch sandigen, teils tonigen und kalkhaltigen Schluff. Bei diesem Material handelt es sich um o. g. Geschiebelehm bzw. Geschiebemergel.

Grund- bzw. Sickerwasser wurde zum Untersuchungszeitpunkt in etwas weniger als der Hälfte der Sondierungen angetroffen. Der Flurabstand lag bei ca. 1,5 bis 2,0 m. Es ist davon auszugehen, dass der Geschiebelehm als Grundwassernichtleiter (Grundwasserstauer) fungiert, auf dem sich Wasser in den Fein- und Mittelsanden befindet. Eine flächige Ausbildung eines Grund- oder Schichtenwasserleiters konnte durch die Sondierungen nicht nachgewiesen werden. Die Grundwassergleichenkarte des Landesumweltamtes Nordrhein-Westfalen zeigt großräumig eine nach Nordwest gerichtete Grundwasserfließrichtung, wobei es sich hierbei um das tiefer liegende Grundwasser des Kluftaquifers handelt.

Das Untersuchungsgebiet befindet sich außerhalb bestehender Trink- und Heilquellenschutzgebiete. Das nächstgelegene Trinkwasserschutzgebiet befindet sich ca. 400 m entfernt in östlicher Richtung, wobei die Fließrichtung des Grundwassers vom Untersuchungsgelände aus in nordwestliche Richtung, also nahezu entgegengesetzt, verläuft.

Nach Auskunft der Unteren Wasserbehörde befindet sich das Untersuchungsgelände außerhalb von Wasservorranggebieten. Der nächstgelegene Vorfluter für das Untersuchungsgelände, die Berkel, verläuft ca. 600 m entfernt in etwa in Ost-West-Richtung.“

3. Sanierungsziel

Gemäß dem vorliegenden Sanierungsplan ist das angestrebte Sanierungsziel „unter Beachtung von ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten, etwaige Gefahren für Menschen und für die Umwelt sicher abzuwehren. Die Gefahrenabwehr bezieht sich somit prinzipiell auf die Pfade Boden-Mensch (Direktpfad), Bodenluft-Mensch und Boden-

Grundwasser. Entsprechend der Planung ist im Hinblick auf die zu betrachtenden Wirkungspfade die Nutzungskategorie Wohngebiete anzusetzen.“ In den folgenden Kapiteln werden die entsprechenden Inhalte bzw. Ziele dargestellt.

3.1 Entscheidungswerte gemäß Sanierungsplan

3.1.1 Boden, Anschüttung, Recyclingbaustoffe

Bei der aktuellen Planung des Standortes wurde die Altlastensituation durch Minimierung der Bodeneingriffe und Versiegelung der Oberfläche berücksichtigt. Diesbezüglich sollte auch die Option einer Umlagerung und des Wiedereinbaus (z.B. nach Aufbereitung durch Brechen und/oder Sieben) von Material im Rahmen der Grobprofilierung des Geländes nach Abbruch der Gebäude (z.B. Rückverfüllung von Kellerbaugruben) bestehen.

Die Anforderungen an die Bodenqualität bei einer Umlagerung / Rückverfüllung vor Ort hängt von der zukünftigen Nutzung (hier: Wohnbebauung) ab und ist von den entsprechenden Vorsorgeaspekten geprägt. Die Umlagerung musste bodenschutzrechtlich gefahrlos (§ 4 Abs. 3 BBodSchG) und abfallrechtlich schadlos und ordnungsgemäß erfolgen (§7 Abs. 3 KrWG).

Als Bewertungsgrundlage wurden die Einbauwerte vorgegeben, die den Anforderungen der Mitteilung Nr. 20 der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA M20), TR Boden (F) und TR Bauschutt (G) entsprechen:

Für den **Wiedereinbau von Bodenanschüttungen** aus der Bodensanierung mit Bauschuttanteilen > 10 % wurden die Zuordnungswerte Z2 für Recyclingbaustoffe der LAGA M 20 TR Bauschutt für alle überbauten bzw. versiegelten Flächen festgelegt. Die Z2-Werte im Original und Eluat bilden die zulässige Obergrenze für den Einbau. Dabei sollten die Eluat-Parameter elektrische Leitfähigkeit, pH-Wert, Chlorid und Sulfat nicht grundsätzlich als Ausschlusskriterien für den Wiedereinbau angesehen, sondern als Prüfkriterien herangezogen werden. Bei einer Überschreitung der Werte sollte somit eine Einzelfallprüfung durch den Gutachter und die zuständige Behörde ermöglicht werden können.

Auch für den **Wiedereinbau von RC-Baustoffen** aus dem Abbruch der ausstehenden Gebäude (z.B. für die Herstellung von Tragschichten, die Verfüllung von Keller-/

Fundamentaushubbereichen) waren entsprechend die Z2-Werte der LAGA M 20 TR Bauschutt verbindlich einzuhalten.

Generell hat der Einbau von den o.g. Z2-Materialien gesichert unterhalb einer durchgängigen wasserundurchlässigen Deckschicht aus Beton, Asphalt oder engfugig verlegtem Pflaster zu erfolgen. An der Basis des Oberbaumaterial ist zusätzlich ein Trennvlies (mind. 200 g Flächengewicht) zu verlegen.

Gemäß Sanierungsplan ist Aushub, der aus bautechnischer Sicht oder aufgrund der chemischen Beschaffenheit nachweislich nicht zum Wiedereinbau geeignet ist, als Abfall zu beseitigen oder einer seiner Belastungsgröße entsprechenden externen Verwertung zuzuführen. Der Verbleib von Material >Z2 gemäß LAGA ist zu dokumentieren und der zuständigen Behörde mit entsprechenden Dokumenten nachzuweisen.

3.1.2 Grundwasser

Für den Wirkungspfad Boden-Grundwasser wurden im Sanierungskonzept keine Sanierungszielwerte vorgegeben, da in den Voruntersuchungen kein Grundwasser, sondern lediglich Stau- und Schichtenwasser angetroffen wurde und somit kein diesbezüglicher Sanierungsbedarf gesehen wurde.

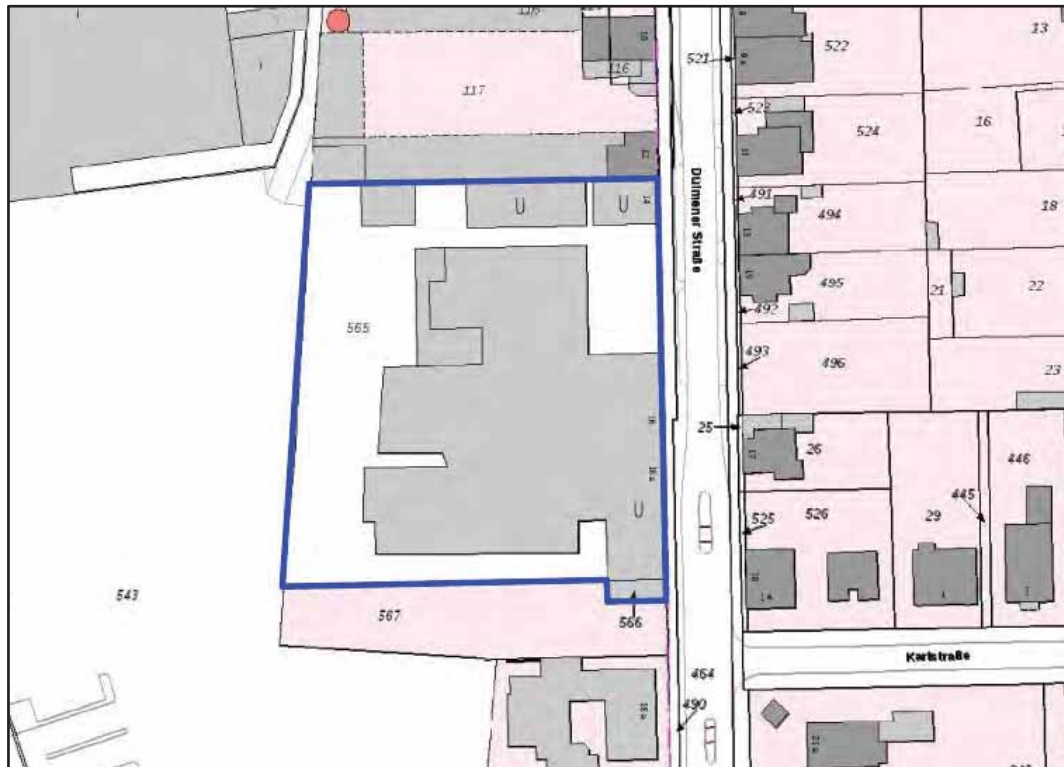
3.1.3 Bodenluft

Im Sanierungskonzept wurde davon ausgegangen, dass eine aktive Bodenluftsanierung nicht erforderlich ist, entsprechende Anpassungen der Sanierungs-/Sicherungsmaßnahmen aber situativ in Abstimmung mit den zuständigen Behörden vorgenommen werden können.

4. Sanierungsmaßnahmen

Die genaue Ausdehnung des Sanierungsbereiches ist der nachfolgenden Abbildung 1 und dem Lageplan in der Anlage 1.1 zu entnehmen.

Abbildung 1: Sanierungsbereich der ehemaligen Maschinenfabrik Fritzen



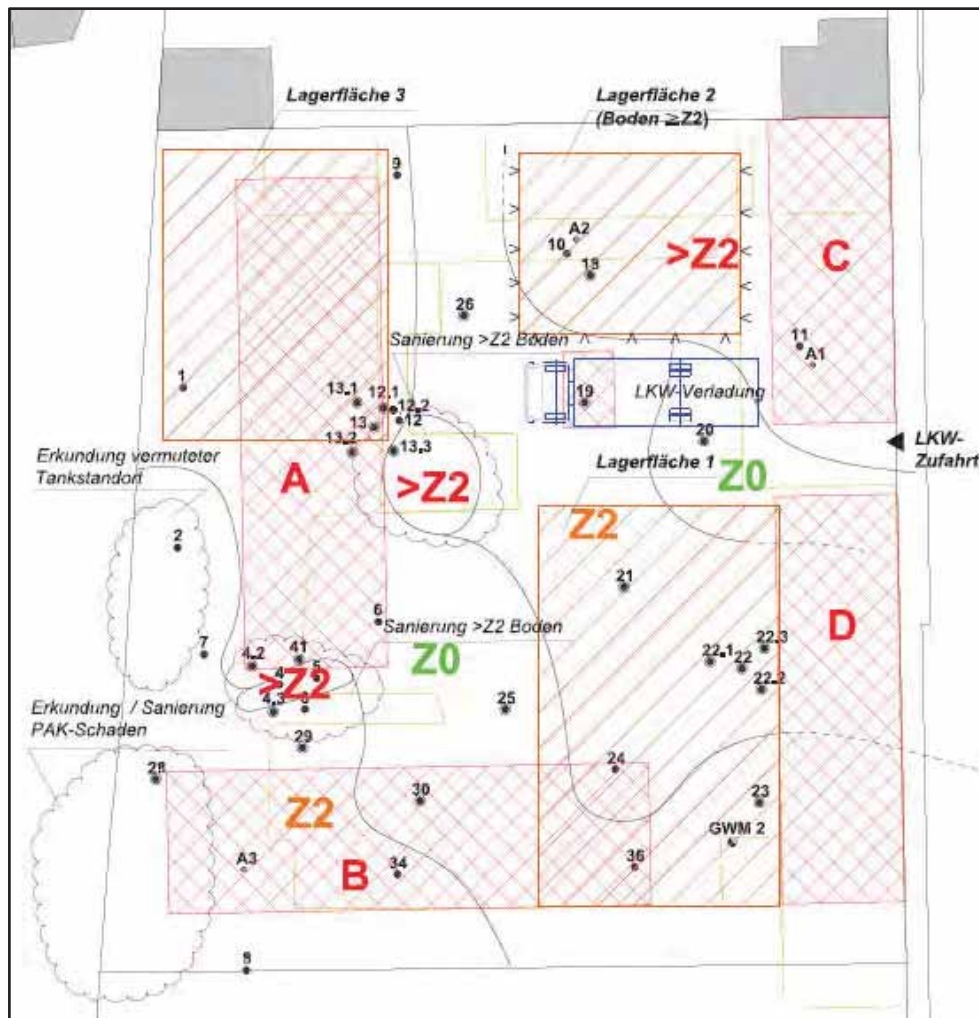
Gemäß Sanierungsplan sieht das aktuelle Nutzungskonzept eine Sicherung der vorhandenen Schadstoffbelastungen durch Versiegelung vor.

Für die Sicherstellung einer geordneten und sachgerechten Klassifizierung von ausgekofferten und separierten Böden aber auch zur Klassifizierung von Recyclingmaterialien (Bauschutt, etc.) waren auf dem Baufeld entsprechende Bereitstellungsflächen zur Aufbereitung und Aufmietung auszuweisen. Die Lage und Größe der Bereitstellungsflächen waren im Vorfeld festzulegen und eine Unterteilung vorzusehen, so dass eine Vermengung unterschiedlich klassifizierter Materialien ausgeschlossen war. An- und Abfahrmöglichkeiten waren so zu planen, dass die Fahrzeuge / LKW die Ablagerungsbereiche nicht passieren müssen, um einer Materialverschleppung zu vermeiden.

Die Größe und Lage der Bereitstellungsflächen wurde variabel gehalten und war im Zuge der Sanierungsarbeiten flexibel mit den zuständigen Behörden abzustimmen. Für die Bereitstellungsflächen waren bevorzugt oberflächenversiegelte Außenflächen verwendet werden. Geschotterte Flächen waren mit einem Vlies (mind. 200 g Flächengewicht) zu schützen. Kontaminierte Aushubmaterialien waren grundsätzlich mit einer geeigneten Folie/Plane (mind. 0,5 mm Stärke) abzuplanen.

Eine Ansicht der zunächst geplanten Bereitstellungsflächen gemäß dem vorliegenden Bauablauf- und Baustelleneinrichtungsplan ist der nachfolgenden Abbildung 2 sowie dem Lageplan in der Anlage 1.2 zu entnehmen.

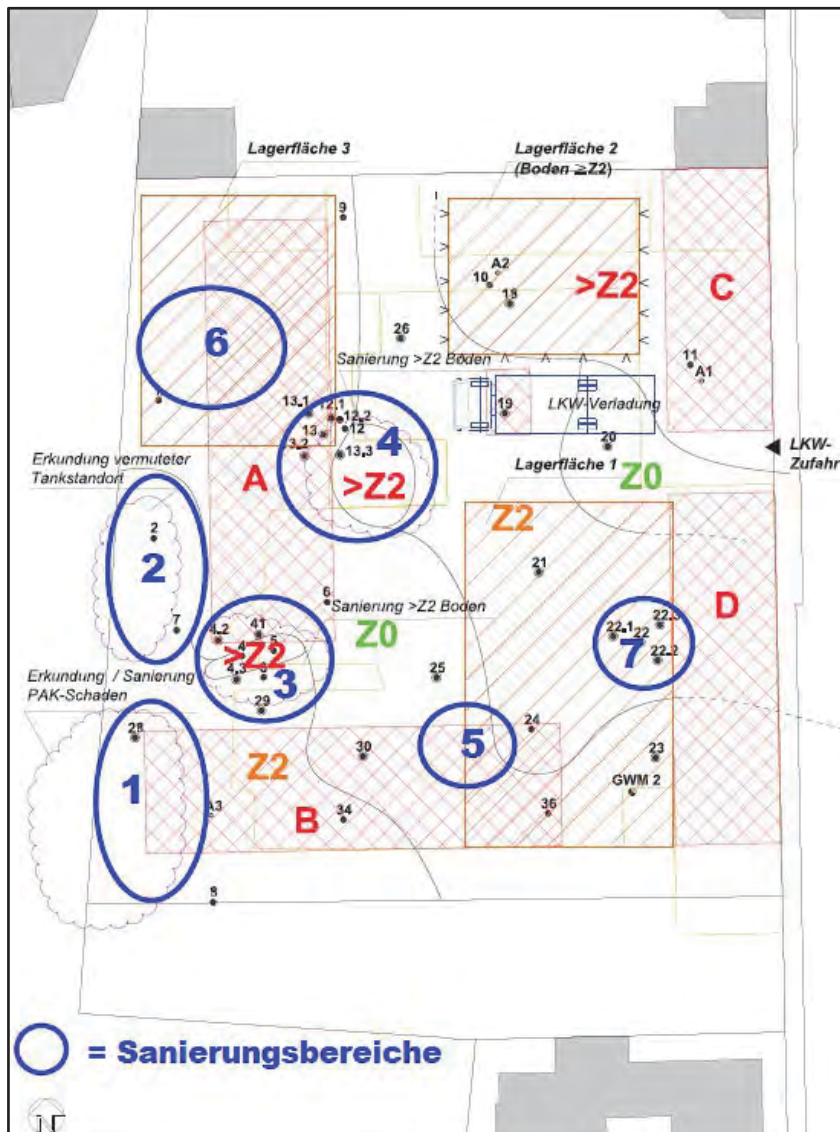
Abbildung 2: Ansicht der Bereitstellungs- bzw. Lagerflächen für Aushub- und Abbruchmaterial sowie der Lage der geplanten Neubebauung (Flächen A, B, C, D)



5. Sanierungsablauf

Für die bereits bekannten (SB 1, 2, 3, 4 und 7, siehe Abbildung 3) sowie die während der Aushubmaßnahme zusätzlich festgestellten Sanierungsbereiche (SB 5 und 6) wurde eine eigene fortlaufende Nummerierung eingeführt. Dadurch können entnommene Proben den Sanierungszonen im Baufeld besser zugeordnet werden. Gleichzeitig wird die Darstellung im Lageplan übersichtlicher. Die im Sanierungsplan genannten Bereiche sind der Abbildung 3 und dem Lageplan in Anlage 1.3 zu entnehmen.

Abbildung 3: Darstellung der Sanierungsbereiche



Die geplante Vorgehensweise der Sanierung ist dem vorliegenden Bauablauf- und Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen und wird folgendermaßen beschrieben:

1. Erkundung und Sanierung des vermuteten PAK- / KW-Schadens an der Südwestecke des Grundstücks mittels Baggerschürfe (entspricht SB1). Separation und Aufmieten von organoleptisch auffälligem Aushubmaterial im Zwischenlager, Material beproben, analysieren (LAGA + DepV) und ordnungsgemäß entsorgen.
2. Erkundung des vermuteten Tankstandortes mittels Baggerschürfe im westlichen Bereich des Grundstücks (entspricht SB2). Separation und Aufmieten von organoleptisch auffälligem Aushubmaterial im Zwischenlager, Material beproben, analysieren (LAGA + DepV) und ordnungsgemäß entsorgen.

3. Sanierung der aus den Voruntersuchungen festgestellten >Z2-Bereiche (entspricht SB3, SB4, SB7). Separation und Aufmieten von organoleptisch auffälligem Aushubmaterial im Zwischenlager, Material beproben, analysieren (LAGA + DepV) und ordnungsgemäß entsorgen.
4. Sanierung der Neubauf Flächen A, B, C, D. Die vorhandenen Anfüllungsböden bis zur erforderlichen Tiefe (ggf. bis zum gewachsenen Boden) auskoffern, im Zwischenlager in Chargen von max. 500 m³ aufmieten, Material beproben, analysieren (gemäß LAGA) und bei Einhaltung der Z2-Werte und bautechnischer Eignung wieder einbauen, vorbehaltlich einer Bestätigung der Kampfmittelfreiheit.

Mit dem Abbruch und Rückbau der aufgehenden Gebäudeteile wurde im Dezember 2017 begonnen. Die Arbeiten zu der Bodensanierung wurden am 16.01.2018 aufgenommen.

Grundsätzlich erfolgten die Sanierungsarbeiten abstimmungsgemäß bis zum analytischen Gutbefund. Dies bedeutet, dass erst nach erfolgter positiver Freimessung der Sohl- sowie der Lateralf lächen (Grenzflächen) des jeweiligen Sanierungsabschnittes eine Rückverfüllung der Bau- bzw. Sanierungsgrube veranlasst wurde. Darüber hinaus wurden Proben von den ausgebauten und aufgemieteten Boden- bzw. Auffüllungsmaterialien sowie von weiteren Materialien (z.B. Bauschutt, Schwarzdecke, RC-Material, etc.) entnommen und entsprechend chemisch untersucht. Die Probenahmen wurden durch Mitarbeiter der IGS GmbH Beratende Ingenieure, Unna durchgeführt.

Sämtliche sanierungsrelevanten Prüfberichte sind der Anlage 2 zu entnehmen. Die entsprechenden Probenahmeprotokolle sind in der Anlage 3 hinterlegt. Fremdanalysen von Liefermaterialien sind der Anlage 4 zu entnehmen. Sämtliche Unterlagen zu den aufbereiteten RC-Materialien und deren Verwendung sind der Anlage 5 und 6 beigelegt. In der Anlage 7 sind die Entsorgungsübersichten als tabellarische Auflistung inklusive der Nachweise (Wiege-, Lieferscheine, Stilllegungsbescheinigungen, etc.) hinterlegt.

Im Rahmen der gutachterlichen Begleitung der Sanierungsarbeiten wurden die einzelnen Arbeitsschritte exemplarisch mit Fotos festgehalten. Diese sind den nachfolgenden Kapiteln zu entnehmen.

5.1 Sanierung der Verdachtsstellen

Sämtliche Bodenmaterialien, die einer externen Entsorgung zugeführt werden mussten, wurden zur ordnungsgemäßen Entsorgung der BAV Aufbereitung Herne GmbH, Hertener

Straße 34 in 44653 Herne angedient. Eine Auflistung sämtlicher abgefahrener Bodenmassen ist dem Entsorgungstagebuch in der Anlage 3 zu entnehmen.

Sämtliche breiigen bis flüssigen Abfälle, die im Zusammenhang mit der Bergung und Entsorgung von ehemaligen Tanks angefallen sind, wurden von dem Entsorgungsfachbetrieb Heinrich Garvert GmbH & Co. KG, Garvertsweg 2, 46325 Borken-Hoxfeld fachgerecht aufgenommen und entsorgt. Eine Auflistung sämtlicher abgefahrener flüssigen Abfälle ist dem Entsorgungstagebuch in der Anlage 3 zu entnehmen.

5.1.1 Sanierungsbereich - SB1

Am 16.01.2018 erfolgte die Erkundung des vermuteten PAK-/KW-Schadens im südwestlichen Grundstücksbereich (Kapitel 5, Punkt 1). Dabei wurde die dort vorhandene Auffüllung ausgehend von der südwestlichen Ecke des Grundstücks hin zum Grundstückinneren großflächig bis zum anstehenden gewachsenen Boden mittels Baggerschaufel schichtenweise abgetragen. Dabei zeigten sich weder im Auffüllungsmaterial noch im anstehenden Boden organoleptischen Auffälligkeiten, so dass auf eine Sanierung bzw. eine Grenzflächenuntersuchung an den Bodenmaterialien verzichtet werden konnte. Der aus der Sanierung des Nachbargrundstücks auf dem hier in Rede stehenden Grundstück vermutete PAK-/KW-Schaden konnte somit nicht bestätigt werden.

Foto 1

Erkundung des vermuteten PAK- / KW-Schadens im südwestlichen Grundstücksbereich



Foto 2

Erkundung des vermuteten PAK- / KW-Schadens im südwestlichen Grundstücksbereich



Während der nachfolgenden Abtragung der Auffüllungsmaterialien im westlichen Bereich für die geplante Neubaufäche B (Foto 2) wurde am 24/26.01.2018 ein bis dato unbekannter Erdtank in der Nähe vom SB1 angetroffen.

Der Erdtank war durch den nicht mehr vorhandenen Domschacht nach oben offen. Das dadurch in den Erdtank über die Jahre eingespülte Wasser-Boden-Gemisch zeigte keinerlei geruchlichen oder optischen Auffälligkeiten. Darüber hinaus waren keine weiteren Tankanschlüsse oder -zuleitungen mehr vorhanden. Aus Vorsorgegründen wurde das Wasser-Boden-Gemisch aus dem Erdtank SB1 gemeinsam mit den aus dem SB4 aufzunehmenden Flüssigkeiten am 30.01.2018 von der Firma Garvert, Boden abgesaugt (siehe Entsorgungsnachweis). Im Inneren des Erdtanks zeigten sich keinerlei optische oder geruchliche Auffälligkeiten, so dass man davon ausgehen konnte, dass der Tank zur Zeit seiner damaligen Stilllegung bereits gereinigt wurde oder keine schadhaften Flüssigkeiten in dem Tank gelagert wurden. Der Tank wurde einer fachgerechten Altmetallverwertung zugeführt.

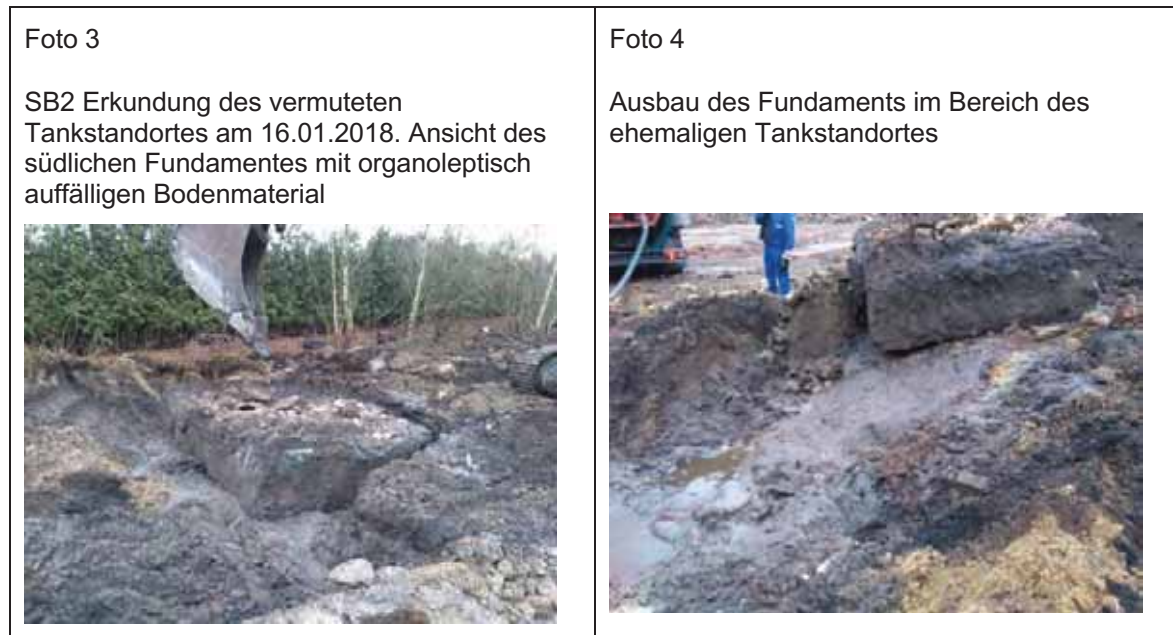
Nach abgeschlossener Bergung des Erdtanks am 30.01.2018 wurden die Wand- und Sohlflächen im Bereich des ehemaligen Erdtanks beprobt und die Einzelproben zu der Mischprobe „MP-SB 1 Sohle+Wände“ zusammengefasst. Organoleptische Auffälligkeiten wurden dabei nicht festgestellt. Die Mischprobe wurde auf die Verdachtsparameter BTEX und KW-Index untersucht. Nach Auswertung der Untersuchungsergebnisse (Prüfbericht-Nr. 3697936) werden die Zuordnungswerte Z0 gemäß LAGA für Boden (2004) eingehalten. Demnach waren keine zusätzlichen oder weiteren Sanierungsmaßnahmen durchzuführen.

Nach der erfolgreichen Sanierung von SB1 wurden die vorhandenen Auffüllungen im Bereich des geplanten Bauteils B (Lageplan 1.6) ausgekoffert. Dabei wurde im Aushubbereich von Bauteil B eine bis dato unbekannte, geruchlich auffällige Verunreinigung im Untergrund festgestellt. Dieser Sanierungsbereich wurde als SB5 benannt. Die Sanierung von SB5 wird in Kapitel 5.1.5 beschrieben.

5.1.2 Sanierungsbereich - SB2

Am 16.01.2018 wurde der in Kapitel 5 unter Punkt 2 vermutete Tankstandort durch Aufgrabungen mittels Bagger erkundet. Dabei wurden zwei Fundamente angetroffen. Das Bodenmaterial im Bereich des nördlich gelegenen Fundamentes zeigte sich sensorisch unauffällig. Im unmittelbaren Nahbereich des südlich gelegenen Fundamentes wurde ein

breiiges Bodenmaterial mit deutlichen geruchlichen und optischen Auffälligkeiten (Schlieren) lokalisiert (Foto 3 und 4).



Wegen der breiigen bis flüssigen Konsistenz des auffälligen Bodenmaterials und zu dem Zeitpunkt fehlender adäquater Lagerungsmöglichkeiten konnte eine unmittelbare Sanierung mittels Aushub, Separation und Aufmietung noch nicht erfolgen. Aus diesem Grund wurde der Bereich mit dem aus diesem Erkundungsbereich stammenden Aushubmaterial zunächst temporär wieder abgedeckt.

Am 24.01.2018 wurde das südliche Fundament geborgen (Foto 4) und die wässrige Phase des auffälligen Bodenmaterials von der Heinrich Garvert GmbH, Borken abgesaugt (Foto 5, siehe Entsorgungsnachweise). Das Betonfundament wurde zunächst mechanisch mit Baggerschaufel und anschließend mit Handschaufel von auffälligen Bodenanhäufungen befreit und anschließend seitlich gelagert. Das Fundament wurde zerkleinert und der kleinen Bauschuttmiets mit den separierten Bauschuttmaterialien aus dem Rückbau der Bodenplatten zugeführt (siehe Kapitel 5.2).

Foto 5

Absaugen der wässrigen Phase im Bereich des ehemaligen Fundaments und Entsorgung über Fa. Garvert



Foto 6

Zwischenlagerung der breiigen Aushubmaterialien aus SB2 in Container und Beprobung (Mischprobe MP-SB 2 Schlamm)



Der nicht stichfeste organoleptisch auffällige Voraushub wurde in mit Folie ausgeschlagenen Containern eingelagert und anschließend mit Folie abgedeckt (Foto 6).

Foto 7

Zwischenlagerung der separierten Aushubmaterialien aus SB 2 und Probenahme am 30.01.2018 (Mischprobe MP-SB 2 Aushub)



Foto 8

Ansicht des SB 2 nach Sanierung des organoleptisch auffälligen Erdreichs. Grenzflächenbeprobung am 30.01.2018 (Mischproben MP-SB 2 Sohle und MP-SB 2 Wände)



Das stichfeste Aushubmaterial wurde in einer Mietschütte auf einer ausgewiesenen oberflächenversiegelten Fläche mit einer ausgelegten Folie zwischengelagert (Foto 7).

Am 30.01.2018 wurden sowohl die zwischengelagerten Aushubmaterialien als auch die Wand- und Sohlflächen (Grenzflächen) im SB2 beprobt (Foto 8). Von dem in den Containern eingelagerten und in Folie eingeschlagenen Material wurde die Mischprobe „MP-SB 2 Schlamm“ und von dem aufgemieteten Material die Mischprobe „MP-SB 2

Aushub“ gebildet. Die beiden Mischproben wurden jeweils auf die Parameter gemäß LAGA Boden (2004) und ergänzend auf die Parameter gemäß DepV untersucht. Die Mischproben „MP-SB 2 Sohle“ und „MP-SB 2 Wände“ wurden auf die nutzungsspezifischen Parameter BTEX und KW untersucht.

Nach Auswertung der Untersuchungsergebnisse (Prüfbericht-Nr. 3697933 vom 06.02.2018) konnte das separierte Aushubmaterial der Mischproben „MP-SB 2 Schlamm“ und „MP-SB 2 Aushub“ einer externen Entsorgung bei der BAV Aufbereitung Herne GmbH in Herne zugeführt werden (siehe Entsorgungsübersicht).

Am 21.02.2018 wurden 220,56 t von dem Material der „MP-SB 2 Aushub“ gemeinsam mit dem Material der „MP-SB 6 Aushub“ (siehe Kapitel 5.1.4) fachgerecht entsorgt. Am selben Tag wurden auch insgesamt 36,20 t von dem in den Containern gelagerten Material der „MP-SB 2 Schlamm“ zur BAV Herne transportiert und doch fachgerecht entsorgt.

Die Untersuchungsergebnisse für die „MP-SB 2 Sohle“ und „MP-SB 2 Wände“ sind dem Prüfbericht-Nr. 3697936 vom 06.02.2018 zu entnehmen. Die Ergebnisse für die „MP-SB 2 Sohle“ zeigten sich unauffällig und halten den Zuordnungswert Z0 gemäß LAGA Boden ein. Bei der „MP-SB 2 Wände“ wurde ein KW-Gehalt von 890 mg/kg ermittelt (HINWEIS: Die Ergebnisse im Prüfbericht-Nr. 3697936 wurden mit dem Prüfbericht-Nr. 3708952 vom 14.02.2018 mit der Darstellung der mobilen Anteile C10-C20 sowie entsprechender Chromatogramme ergänzt).

Die Wandbereiche wurden daraufhin nachsaniert. Das dabei abgetragene Bodenmaterial wurde zusammen mit dem Aushubmaterial aus dem SB5 (siehe Kapitel 5.1.5) aufgemietet. Zur Kontrolle des Sanierungserfolges erfolgte am 27.02.2018 eine erneute Probenahme aus den Wandflächen in der Sanierungsgrube SB2. Die entnommene Mischprobe „MP2-SB2 Wände“ wurde auf den Parameter MKW untersucht. Gemäß Prüfbericht-Nr. 3731323 vom 05.03.2018 konnten keine KW-Gehalte mehr nachgewiesen werden. Demnach wurde die Sanierung im SB2 erfolgreich abgeschlossen.

Die Abfuhr und Entsorgung von dem aus der Nachsanierung resultierende und aufgemietete Material wird im Kapitel 5.1.5 für den Sanierungsbereich SB5 beschrieben.

5.1.3 Sanierungsbereich - SB3

Die Erkundungsarbeiten für den SB3 erfolgten am 27.02.2018 in östliche Richtung ausgehend vom Sanierungsbereich SB2. Dabei wurde ein 30 m³ großer Heizöltank im

Erdreich lokalisiert. Der Deckel vom Domschacht des Tanks wurde beim schichtenweisen Abtragen der vorhandenen Auffüllungen versehentlich mit der Baggerschaufel abgerissen (Foto 9). Der Tank war mit einer organoleptisch auffälligen, wässrig-ölgigen Flüssigkeit gefüllt. Bis zur Leerung, Reinigung und Bergung des Tanks wurde der offene Domschacht temporär fachgerecht verschlossen. Aufgrund der großen Flüssigkeitsmenge in dem Tank und der stark verkrusteten Ablagerungen im Bereich der Heizleitungen des Tanks (Foto 10) erfolgte die aufwändige Leerung und Reinigung des Tanks in mehreren Schritten. Am 02.03.2018 musste das Saugfahrzeug zwei Einsätze für die Tankleerung fahren, am 07.03.2018 und 09.03.2018 erfolgte die Tankreinigung (Foto 11). Die Arbeiten wurden von der Firma Heinrich Garvert GmbH, Borken durchgeführt.

Foto 9

Lage des 30 m³ Heizöltanks (ca. 9 m lang)

Foto 10

Verkrustungen im Heizöltank



Am 02.03.2018 wurden 24,32 t ölhaltige Abfälle (AVV 160708) und am 07.03.2018 ca. 8,16 t sowie am 09.03.2018 ca. 13,48 t wässrige flüssige Abfälle (AVV161001) aus dem Heizöltank abgesaugt und fachgerecht entsorgt (siehe Entsorgungsübersicht).

Foto 11

Innenansicht des Heizöltanks nach der Reinigung und Stilllegung



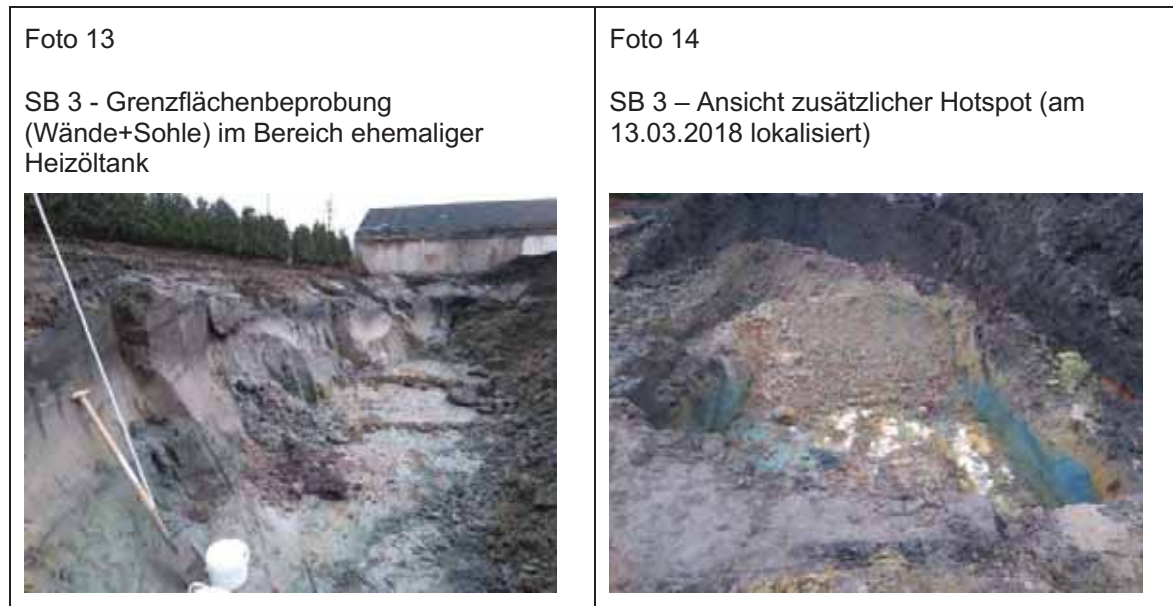
Foto 12

Verladung Heizöltanks und Abfuhr zur Verschrottung



Die Stilllegung des Heizöltanks erfolgte am 12.03.2018 durch die DEKRA Automobil GmbH, Münster. Der Stilllegungsbescheinigung ist der Anlage 7 zu entnehmen. Der Heizöltank wurde am 13.03.2018 geborgen und direkt einer fachgerechten Altmetallverwertung zugeführt (Foto 12).

Am gleichen Tag wurde mit der Sanierung des Erdreichs im Bereich des ehemaligen Heizöltanks begonnen (Foto 13). Die organoleptisch auffälligen Aushubmaterialien aus dem SB3 wurden auf einer Lagerfläche nahe der Baustellenausfahrt aufgemietet (siehe Lageplan 1.6). Im Zuge der Sanierungsarbeiten im Bereich des ehemaligen Heizöltanks wurde ca. 2 m östlich der Sanierungsgrube ein zusätzlicher Hotspot mit geruchlich auffälligen Bodenmaterialien angetroffen. Das auffällige Bodenmaterial aus dem Hotspot wurde ausgekoffert und zusammen mit dem Material aus dem Bereich des ehemaligen Heizöltanks aufgemietet (Foto 15). Das Haufwerk wurde nach Abschluss der Arbeiten mit Folie abgedeckt.



Am 13.03.2018 erfolgten die Grenzflächenbeprobungen in den vorhandenen Sanierungsgruben (Foto 13+14) sowie die Probenahme an dem Aushubmaterial. Die Mischprobe „MP-SB3 Aushub“ von dem Aushubmaterial (Foto 15) wurde auf die Parameterliste gemäß LAGA Boden 2004 und die ergänzenden Parameter gemäß DepV untersucht. Die Proben aus den Grenzflächenuntersuchungen im Bereich des ehemaligen Heizöltanks „MP SB3 Tank Sohle“ und „MP SB 3 Tank Wände“ wurden jeweils auf die Verdachtsparameter KW, PAK nach EPA, PCB und Schwermetalle untersucht. Die Proben aus dem Hotspot mit der Bezeichnung „MP SB3 Sohle“ und „MP SB3 Wände“ wurden auf den Verdachtsparameter KW untersucht. Die Untersuchungsergebnisse sind den Prüfberichten-Nr. 3752450 vom 20.03.2018 (MP SB3 Aushub) und Nr. 3752603 vom 20.03.2018 (MP SB3 Tank Sohle, MP SB 3 Tank Wände, MP SB3 Sohle, MP SB3 Wände) zu entnehmen.

Nach Auswertung der Untersuchungsergebnisse für die Proben aus den Grenzflächenuntersuchungen werden bei sämtlichen Untersuchungsparametern die Zuordnungswerte Z0 nach LAGA Boden 2004 eingehalten. Demnach wurden die Bereiche des ehemaligen Heizöltanks und des Hotspots im SB3 erfolgreich saniert.



Bei der Mischprobe „MP-SB3 Aushub“ für das aufgemietete Aushubmaterial wurde ein KW-Gehalt von 3.800 mg/kg ermittelt. Demnach war das Material einer externen adäquaten Entsorgung zuzuführen.

Im Zuge des sukzessiv durchgeführten Abtrags der oberflächennahen Auffüllungsmaterialien wurde am 15.03.2018 ein weiterer unbekannter Erdtank nur ca. 1 m nordöstlich von der Sanierungsgrube für den ehemaligen Heizöltank lokalisiert (Foto 16). Der Tank war ca. 2,5 m lang und war offensichtlich mit Kraftstoffresten (Benzin) befüllt. Tankleitungen oder Anschlüsse waren nicht mehr vorhanden. Nach der Lokalisierung bzw. dem Abtrag der den Benzintank überlagernden Auffüllungsmaterialien schwemmte dieser durch seinen Eigenauftrieb und die dort im Erdreich vorhandenen Schichtenwässer auf und wurde, um ein Umkippen des Tanks und somit ein Auslaufen von Flüssigkeiten zu verhindern, unmittelbar mittels Bagger angehoben und stabil an der Geländeoberfläche gesichert abgelegt (Foto 16). Am 21.03.2018 wurde der Benzintank von der Heinrich Garvert GmbH, Borken fachgerecht geleert und gereinigt. Insgesamt wurden 1,68 t Flüssigkeit aus dem Tank unter der AVV-Nr. 130703 mit der Übernahmeschein-Nr. 21450477078509 entsorgt (siehe Entsorgungsübersicht). Die Stilllegung des Benzintanks erfolgte am 31.03.2018 durch die DEKRA Automobil GmbH, Münster. Die Stilllegungsbescheinigung ist der Anlage 7 zu entnehmen.

Bei der Sanierung des Erdreichs im ehemaligen Bereich des kleinen Benzintanks zeigte sich der Boden organoleptisch durchweg unauffällig. Um dennoch eine Schadstoffbelastung auszuschließen, wurde am 26.03.2018 der Boden (ca. 1 m³) im unmittelbaren Kontaktbereich vom Tank dünn abgetragen. Da sich auch an dem

Aushubmaterial keinerlei organoleptischen Auffälligkeiten zeigten und somit keine Verschlechterung des vorhandenen und bereits beprobten Aushubmaterials aus dem SB3 zu befürchten war, konnte das Bodenmaterial aus der Sanierungsgrube für den kleinen Benzintank zusammen mit dem Aushubmaterial aus dem Bereich des ehemaligen Heizöltanks und des Hotspots (MP-SB3 Aushub) aufgemietet werden.

Am 26.03.2018 erfolgte die Grenzflächenuntersuchung in der Sanierungsgrube des ehemaligen kleinen Benzintanks im SB3. Die Mischproben „MP-SB3 Wände Tank klein“ und „MP-SB3 Sohle Tank klein“ wurden auf die Verdachtsparameter MKW und BTX untersucht. Die Auswertung der Untersuchungsergebnisse (Prüfbericht-Nr. 3766454 vom 03.04.2018) hat ergeben, dass die Zuordnungswerte Z0 nach LAGA Boden 2004 eingehalten werden. Demnach wurde auch der Bereich des ehemaligen kleinen Benzintanks im SB3 erfolgreich saniert.

Am 03.04.2018 wurde das aufgemietete Aushubmaterial mit der Bezeichnung „MP-SB3 Aushub“ einer externen Entsorgung bei der BAV Aufbereitung Herne GmbH in Herne zugeführt. Insgesamt wurden an dem Tag 315,26 t Bodenmaterial aus dem Sanierungsbereich 3 fachgerecht entsorgt (siehe Entsorgungsübersicht).

5.1.4 Sanierungsbereich - SB4 + SB6

Am 16.01.2018 wurden der Sanierungsbereich 4 erkundet. Nach dem Rückbau der Oberflächenversiegelung konnte der dort vermutete Erdtank lokalisiert und freigelegt werden (Foto 17). Bis zur Durchführung der Tankreinigung hatte sich um den freigelegten Tank herum Schichten- und Regenwasser angesammelt, welches aufgrund einer organoleptisch auffälligen Schlierenbildung an der Wasseroberfläche abgepumpt werden musste. Am 24.01.2018 wurden von der Heinrich Garvert GmbH, Borken ca. 15,06 t ölhaltige Abfälle (AVV 160708) abgepumpt und mit dem Übernahmeschein Nr. 21450477078047 fachgerecht entsorgt und darüber hinaus ca. 0,54 t andere Brennstoffe (AVV 130703) mit der Übernahmeschein-Nr. 21450477078048 abgepumpt und fachgerecht entsorgt. Der Tank wurde am 24.01.2018 geborgen (Foto 18) und konnte im Anschluss einer fachgerechten Altmetallverwertung zugeführt werden.

Foto 17

SB 4 – Erkundung der Tanks



Foto 18

SB 4 -



Am 29.01.2019 wurden die Auffüllungsmaterialien im nördlichen Bereich vom geplanten Bauteil A abgetragen. Dabei wurden organoleptische Auffälligkeiten in einem Bereich angetroffen, der in der Vorerkundung bisher nicht als Sanierungsbereich erfasst wurde (Foto 19). Dieser Sanierungsbereich wird im folgenden SB6 genannt. Bei der Sanierung konnte festgestellt werden, dass sich die Verunreinigungen im Untergrund bis zum SB4 fortführen. Die organoleptisch auffälligen Bodenmaterialien aus dem SB6 wurden inklusive der auffälligen Materialien aus dem SB4 unmittelbar nördlich neben dem mit Folie abgedeckten Aushubmaterial aus dem SB2 separat aufgemietet (siehe Lageplan 1.4).

Foto 19

SB6 Lokalisierung der Verunreinigung (Pfeil)



Foto 20

Ansicht SB6 und SB4



Am 29.01.2018 und 30.01.208 erfolgten die Grenzflächenuntersuchungen in den Sanierungsgruben SB6 und SB4 (Foto 20) sowie die Probenahme an dem aus den Sanierungsbereichen SB6 und SB4 stammenden gemeinsam aufgemieteten Aushubmaterial (Foto 21).



Die Mischproben „MP-SB 6 Sohle“ und „MP-SB 6 Wände“ sowie „MP-SB 4 Sohle“ und „MP-SB 4 Wände“ wurden auf die Verdachtsparameter MKW und BTX untersucht. Die Auswertung der Untersuchungsergebnisse für die Mischproben aus dem SB6 (Prüfbericht-Nr. 3694629 vom 05.02.2018) hat ergeben, dass die Zuordnungswerte Z0 nach LAGA Boden 2004 eingehalten werden. Somit wurde der SB6 erfolgreich saniert.

Die Ergebnisse für die Grenzflächenproben aus dem SB4 (Prüfbericht-Nr. 3697936 vom 06.02.2018) hat KW-Gehalte von 150 mg/kg (MP-SB 4 Sohle) und 6.000 mg/kg (MP-SB 4 Wände) ergeben (HINWEIS: Die Ergebnisse im Prüfbericht-Nr. 3697936 wurden mit dem Prüfbericht-Nr. 3708952 vom 14.02.2018 mit der Darstellung der mobilen Anteile C10-C20 sowie entsprechender Chromatogramme ergänzt). Daraufhin wurde von der Sohle und den Wänden im SB4 weitere Bodenmaterialien abgetragen und in der Aushubmiete SB4+6 eingelagert. Aus dem nachsanierten SB4 wurde erneut eine Mischprobe von den Wänden und der Sohle entnommen und als „MP-SB 4.1 Wände“ nochmal auf die Parameter KW und BTX untersucht. Die Auswertung des Prüfberichts-Nr. 3766454 vom 03.04.2018 hat ergeben, dass die Zuordnungswerte Z0 nach LAGA Boden 2004 eingehalten werden. Somit wurde der SB4 erfolgreich saniert.

Die von dem Aushubmaterial aus den SB6 und SB4 resultierende Mischprobe „MP SB6 Aushub“ wurden auf den Parameterkatalog der LAGA Boden 2004 und die ergänzenden Parameter gemäß DepV untersucht. Bei der Mischprobe wurden Werte von 4.500 mg/kg für KW und von 7 mg/kg für EOX ermittelt (Prüfbericht-Nr. 3694628 vom 05.02.2018). Demnach war das Material einer externen adäquaten Entsorgung zuzuführen.

Von dem aufgemieteten Material der „MP-SB 6 Aushub“ wurden gemeinsam mit dem Material der „MP-SB 2 Aushub“ (siehe Kapitel 5.1.2) am 21.02.2018 insgesamt 220,56 t der BAV Aufbereitung Herne GmbH in Herne einer fachgerechten Entsorgung zugeführt.

5.1.5 Sanierungsbereich - SB5

Wie in Kapitel 5.1.1 bereits angedeutet, wurde am 29.01.2018 beim Abtragen der Auffüllungsmaterialien im Bereich des geplanten Bauteils B im südlichen Grundstücksbereich eine weitere bis dato unbekannte, geruchlich auffällige Verunreinigung im Untergrund festgestellt. Dieser Sanierungsbereich wurde als SB5 benannt. Das auffällige Aushubmaterial wurde ausgekoffert und neben der Sanierungsgrube in Folie eingekapselt aufgemietet (Foto 24). Die Sanierungsgrube hat sich in kurzer Zeit mit Schichtenwasser gefüllt (Foto 23). Somit konnten unmittelbar keine Grenzflächenuntersuchungen an der Sohle bzw. den Wänden durchgeführt werden

Foto 23

Ansicht der mit Wasser gefüllten Sanierungsgrube von SB5



Foto 24

Ansicht des abgedeckten Aushubmaterials aus dem SB5



Am 29.01.2018 wurde von dem Aushubmaterial die Probe mit der Bezeichnung „MP-SB 5 Aushub“ entnommen und zunächst nur auf die Verdachtsparameter KW und BTX untersucht. Die Auswertung in dem Prüfbericht-Nr. 3697936 vom 06.02.2018 hat einen KW-Gehalt von 7.900 mg/kg ergeben (HINWEIS: Die Ergebnisse im Prüfbericht-Nr. 3697936 wurden mit dem Prüfbericht-Nr. 3708952 vom 14.02.2018 mit der Darstellung der mobilen Anteile C10-C20 sowie entsprechender Chromatogramme ergänzt). Demnach war für das Aushubmaterial noch eine vollständige Deklarationsanalytik durchzuführen. Aus Platzgründen musste das Haufwerk am 22.02.2018 zum asphaltierten Einfahrtbereich des

Grundstücks umgelagert werden. Dabei wurde das Bodenmaterial aus dem SB5 zusammen mit dem Bodenmaterial aus der Nachsanierung aus dem SB2 zusammen aufgemietet (Foto 25).



Am 08.03.2018 wurden die Grenzflächen im SB5 (Foto 26) sowie das Aushubmaterial beprobt. Die Mischprobe mit der Bezeichnung „MP-SB 5 Sohle/Wände“ wurde auf die relevanten Parameter KW und BTX untersucht. Die Mischprobe von dem Aushubmaterial mit der Probenbezeichnung „MP-SB 5+2 Aushub“ wurde auf die Parameterliste gemäß LAGA für Boden 2004 und die ergänzenden Parameter gemäß DepV untersucht.

Die Ergebnisse der Grenzflächenuntersuchung für die „MP-SB 5 Sohle/Wände“ zeigte sich absolut unauffällig (Prüfbericht-Nr. 3744048 vom 14.03.2018), so dass keine weiteren Sanierungsmaßnahmen durchzuführen waren. Die Sanierung von SB5 wurde erfolgreich abgeschlossen.

Die Auswertung der Untersuchungsergebnisse für die Mischprobe „MP-SB 5+2 Aushub“ hat einen KW-Gehalt von 640 mg/kg ergeben, so dass die Zuordnungswerte Z2 gemäß LAGA Boden 2004 eingehalten werden (Prüfbericht-Nr. 3744046 vom 14.03.2018). Aufgrund der Untersuchungsergebnisse aus der Erstuntersuchung für das Material, welche einen KW-Gehalt von 7.900 mg/kg ausweisen, war das Aushubmaterial nach dem Worst-Case-Prinzip zu bewerten und einer dem schadstoffpotential entsprechenden adäquaten Entsorgung zuzuführen.

Am 03.04.2018 wurden von dem Aushubmaterial, welches durch die Mischproben „MP-SB 5 Aushub“ und „MP-SB 5+2 Aushub“ (Lageplan 1.6) repräsentiert wird, insgesamt 86,00 t

bei der BAV Aufbereitung Herne GmbH in Herne einer fachgerechten Entsorgung zugeführt.

5.1.6 Sanierungsbereich - SB7 und Nachbarfläche Hamelmann

Der Rückbau der benachbarten Gebäude der ehemaligen Holzhandlung Hamelmann sowie die Baureifmachung des Geländes an der Dülmener Straße 10-12 wurde ebenfalls von der Firma Lukassen durchgeführt. Aufgrund der räumlichen Nähe und aus wirtschaftlichen Gründen wurde eine dort vorhandene und im Bericht der conTerra Geotechnische GmbH, Greven zur Gefährdungsabschätzung vom 21.07.2017 näher beschriebene Verunreinigung (MP Unterlager Pflaster, PAK-Gehalt von 172 mg/kg) zusätzlich gutachterlich erkundet. Am 03.08.2018 wurde unter anderem dort der schadstoffrelevante Bereich (RKS 5 und RKS 8) mittels Baggerschürfe aufgeschlossen. Dabei wurden Auffüllungen mit variierenden Bauschuttanteilen und kleinen Bruchstücken von geruchlich auffälliger Teerpappe angetroffen. Das auffällige Aushubmaterial wurde seitlich aufgemietet und beprobt. Die Mischprobe mit der Bezeichnung „MP-2 RKS 5+8“ wurde auf die Parameterliste gemäß LAGA für Boden 2004 untersucht. Nach Auswertung der Untersuchungsergebnisse (Prüfbericht Nr. 3930657 vom 08.08.2018) konnte ein PAK-Gehalt von 127,09 mg/kg ermittelt werden. Demnach wurde das Ergebnis aus der Voruntersuchung (172 mg/kg) bestätigt.

Bei dem Sanierungsbereich SB7 (Lageplan 1.7) an der Dülmener Straße 14-16 (ehemaliges Fritzen Gelände) handelt es sich um eine Fläche, die erst nach dem vollständigen Rückbau der straßenbegleitenden Bebauung begutachtet werden konnte. Dort wurde in den Voruntersuchungen von Dr. Schleicher & Partner (Altlasten-Neubewertung vom 07.07.2017) eine PAK-Belastung von 192,27 mg/kg an der RKS22.1 in einer Tiefe von 0,20 m - 0,55 m lokalisiert. Nach dem Rückbau der Gebäude wurde dieser Bereich mittels Baggerschürfe am 09.10.2018 großräumig aufgeschlossen. Dabei konnten, mit Ausnahme einer kleinen dunklen punktuellen Verfärbung im Erdreich, keinerlei Auffälligkeiten festgestellt werden. Von dem verfärbten Material wurden insgesamt ca. 0,5 m³ mittels Bagger aufgenommen und dem PAK-belasteten Haufwerk auf dem Hamelmann-Gelände zugefügt, da eine Verschlechterung der bereits vorliegenden Untersuchungsergebnisse nicht zu besorgen war. Aus gutachterlicher Sicht konnte zudem auf die Durchführung von weiteren Sanierungsarbeiten an der Sanierungsstelle 7 verzichtet werden, da keinerlei organoleptische Auffälligkeiten im Bereich von SB 7 festgestellt werden konnten.

Am 07.12.2018 wurden insgesamt 51,23 t PAK-belastetes Aushubmaterial mit der Mischprobenbezeichnung „MP-2 (RKS 5+8)“ der BAV Aufbereitung Herne GmbH in Herne einer fachgerechten Entsorgung zugeführt.

5.2 Untersuchung von Bauschutt und Schwarzdecke

5.2.1 Untersuchung von Bauschutt

Der Rückbau der Gebäude erfolgte gemäß dem vorliegenden Rückbaukonzept (C). Dabei wurden Abbruchmaterialien, die eine KW-Belastung aufweisen könnten, entsprechend separiert und in einem Haufwerk gelagert. Neben zerkleinerten ehemaligen Bodenplatten aus Beton mit optischen Verunreinigungen (z.B. durch Betriebsmittel) an der Oberfläche wurde auch das aus SB 2 am 30.01.2018 geborgene und mechanisch vorgereinigte Betonfundament zerkleinert und dort mit in dem Haufwerk aufgemietet. Am 20.02.2018 wurde von dem Haufwerk die Mischprobe „MP-Bauschutt“ entnommen und auf den relevanten Parameter KW untersucht. Nach Auswertung des Prüfberichtes-Nr. 3719272 vom 22.02.2018 wurde lediglich ein KW-Gehalt von 57 mg/kg ermittelt. Demnach konnte das hier in Rede stehende Bauschuttmaterial im Rahmen des Bauschuttrecyclings weiterverarbeitet werden.

Foto 27

Bauschutt-Haufwerk



5.2.2 Untersuchung von Schwarzdecken

Von den auf dem Sanierungsgrundstück vorhandenen Schwarzdecken wurde am 20.02.2018 an 15 verschiedenen jeweils Einzelproben entnommen, die zu der Mischprobe „MP-Schwarzdecke“ zusammengeführt wurden.

Abbildung 4: Entnahmestellen



Die Mischprobe wurde auf den relevanten Parameter PAK nach EPA untersucht. Nach Auswertung des Prüfberichtes-Nr. 3719272 vom 22.02.2018 konnte ein PAK-Gehalt von 8,46 mg/kg an der Mischprobe ermittelt werden. Demnach sind die Schwarzdecken auf dem Grundstück als bituminös einzustufen und können im Rahmen des Bauschuttrecyclings entsprechend weiterverarbeitet werden.

5.3 Sanierung der Neubaufflächen

In Kapitel 5 Sanierungsablauf unter Punkt 4 des Bauablaufs wird die Sanierung der Neubaufflächen A bis C aufgeführt. Die Lage der geplanten Neubaufflächen ist der Abbildung 2 sowie dem Lageplan in der Anlage 1.8 zu entnehmen. In diesem Zusammenhang wurden zunächst die in den geplanten Neubaufflächen vorhandenen Oberflächenbefestigungen, Fundamente und/oder Mauerwerksreste aufgenommen. Mit den Entsiegelungsarbeiten wurde am 18.01.2018 begonnen. Organoleptisch auffällige mineralische Materialien wurden separiert und aufgemietet (siehe Kapitel 5.2.1).

Foto 28

Ansicht der Neubaufäche A nach der Entsiegelung



Foto 29

Ansicht der Neubaufäche B während der Entsiegelung



Nach Abschluss der Entsiegelungsarbeiten wurden die Auffüllungsmaterialien in den geplanten Neubaufächen bis zum gewachsenen Boden abgetragen (Foto 30 und 31) und das Aushubmaterial jeweils seitlich aufgemietet (Foto 32 und 33).

Foto 30

Neubaufäche A: Ansicht nach dem Rückbau der Auffüllungen (Blickrichtung Norden)



Foto 31

Neubaufäche B: Ansicht nach dem Rückbau der Auffüllungen (Blickrichtung Osten)

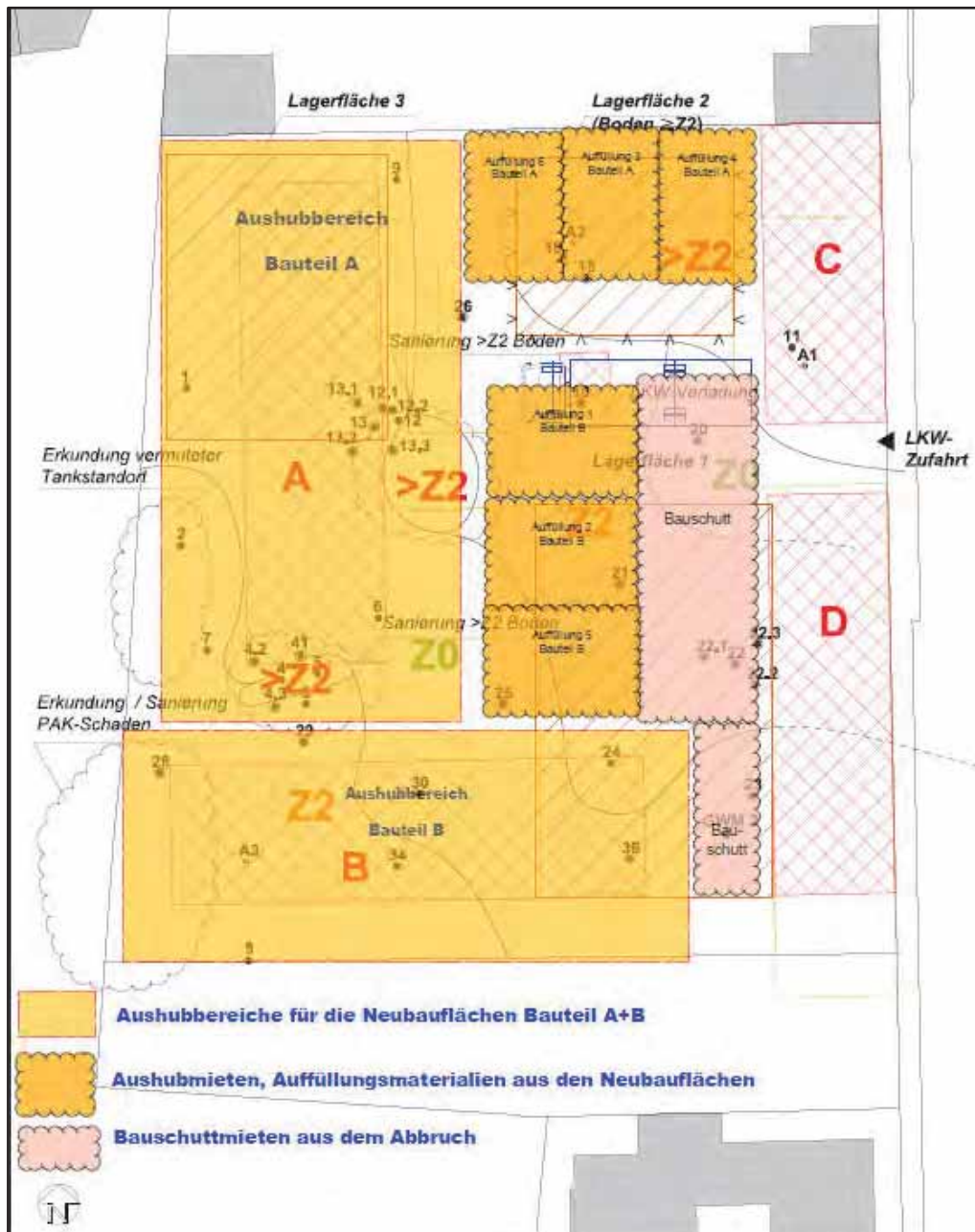




Die Aushubarbeiten wurden gutachterlich begleitet. Dabei wurden sukzessive je 500 m³ Aushubmaterial beprobt und gemäß LAGA für Boden 2004 chemisch untersucht. Bei Einhaltung der Z2-Werte gemäß LAGA und bei bautechnischer Eignung war es vorgesehen, die Auffüllungsmaterialien vor Ort wieder einzubauen.

Die Aushubbereiche für die Bauteile A und B sowie die Lage der jeweiligen Mietenabschnitte je 500 m³ sind der nachfolgenden Abbildung 4 zu entnehmen. Die Abbildung stellt die Lage des untersuchten Materials dar, nachdem es aus Platzgründen auf der Fläche teilweise umgelagert werden musste. Die Ansicht und Lage des Materials zum Zeitpunkt der Probenahmen ist den jeweiligen Probenahmeprotokollen in der Anlage 3 zu entnehmen.

Abbildung 5: Ansicht der Aushubbereiche und Mieten



Am 26.01.2018 wurden die Mischproben „MP-Auffüllung 1 (Bauteil B)“ und „MP-Auffüllung 2 (Bauteil B)“ von dem Aushubmaterial (insgesamt ca. 1.000 m³) aus der Neubaufäche B entnommen. Die Untersuchungsergebnisse sind dem Prüfbericht-Nr. 3690825 vom 31.01.2018 zu entnehmen. Die Auswertung der Untersuchungsergebnisse hat ergeben, dass sämtliche Parameter, mit Ausnahme des ermittelten TOC-Gehaltes von 5,4 % in der Mischprobe „MP-Auffüllung 1 (Bauteil B)“, die Z2-Zuordnungswerte gemäß LAGA Boden 2004 einhalten. An dieser Stelle ist anzumerken, dass der Grenzwert für TOC von 5 % nur sehr geringfügig überschritten wurde.

Am 30.01.2018 wurden die Mischproben „MP-Auffüllung 3 (Bauteil A)“ und „MP-Auffüllung 4 (Bauteil A)“ von ca. 1.000 m³ Aushubmaterial aus der Neubaufäche A entnommen. Die Untersuchungsergebnisse sind dem Prüfbericht-Nr. 3697930 vom 06.02.2018 zu entnehmen. Demnach werden für die Mischprobe „MP-Auffüllung 3 (Bauteil A)“ die Zuordnungswerte Z2 gemäß LAGA Boden 2004 eingehalten.

In der Mischprobe „MP-Auffüllung 4 (Bauteil A)“ wurden erhöhte Gehalte bei den Parametern Zink (1.700 mg/kg) und PAK nach EPA (96,94 mg/kg) ermittelt, die die Zuordnungswerte Z2 deutliche überschreiten. Da sich im Rahmen der Probenahme die durchgeführte organoleptische Bewertung an dem beprobten Aushubmaterial als unauffällig erwies und keine diese Werte verursachenden Materialien lokalisiert werden konnten, war das Untersuchungsergebnis als unplausibel anzusehen. Aus diesem Grund erfolgte am 12.02.2018 eine erneute Probenahme an dem hier in Rede stehenden aufgemieteten Auffüllungsmaterial. Die Mischprobe mit der Bezeichnung „MP-Auffüllung 4.1 (Bauteil A)“ wurde zunächst nur auf den Parameter PAK nach EPA untersucht. Gemäß Prüfbericht-Nr. 3710159 vom 14.02.2018 konnte ein plausibler PAK-Gehalt von 8,94 mg/kg ermittelt werden. Daraufhin wurde der Untersuchungsumfang für die Mischprobe auf die komplette Parameterliste gemäß LAGA Boden 2004 erweitert. Die Auswertung der Untersuchungsergebnisse für die Mischprobe „MP-Auffüllung 4.1 (Bauteil A)“ hat ergeben, dass nunmehr sämtliche Parameter die Z2-Zuordnungswerte gemäß LAGA Boden 2004 einhalten. Aus gutachterlicher Sicht sind diese Ergebnisse plausibel und ersetzen die Untersuchungsergebnisse aus der Erstuntersuchung für dieses Auffüllungsmaterial.

Am 01.03.2018 wurde die Mischprobe „MP-Auffüllung 5 (Bauteil B)“ von ca. 500 m³ weiteren Aushubmaterial aus der Neubaufäche B entnommen. Die Untersuchungsergebnisse sind dem Prüfbericht-Nr. 3739706 vom 12.03.2018 zu entnehmen. Demnach werden für die Mischprobe „MP-Auffüllung 5 (Bauteil B)“ die Zuordnungswerte Z2 gemäß LAGA Boden 2004 eingehalten.

Am 26.03.2018 wurde die Mischprobe „MP-Auffüllung 6 (Bauteil A)“ von ca. 500 m³ weiteren Aushubmaterial aus der Neubaufäche A entnommen. Die Untersuchungsergebnisse sind dem Prüfbericht-Nr. 3766452 vom 03.04.2018 zu entnehmen. Demnach werden für die Mischprobe „MP-Auffüllung 6 (Bauteil A)“ die Zuordnungswerte Z2 gemäß LAGA Boden 2004 eingehalten.

Insgesamt wurden somit ca. 3.000 m³ Auffüllungsmaterialien aus den geplanten Neubaufächen A und B ausgekoffert, aufgemietet und chemisch untersucht.

In den geplanten Neubaufäche C und D standen unterkellerte Gebäude, so dass nach dem vollständigen Rückbau der Gebäude aus diesen Bereichen kaum Auffüllungsmaterialien angefallen sind. Hier hat hauptsächlich eine Rückverfüllung zu erfolgen.

5.4 Liefermaterial zur Verfüllung von Sanierungssenken

Im Zuge der durchgeführten Sanierungsarbeiten sind im Bereich der geplanten Neubaufächen A und B durch die Ausschachtungsarbeiten mehrere Vertiefungen in der Aufstandsfläche entstanden. Vor dem Hintergrund, dass diese Flächen auf Kampfmittelfreiheit überprüft werden mussten, war für die zu prüfenden Bereiche eine ebene Aufstandsfläche für die Kampfmittelsondierungen herzustellen. Eine Umverteilung von vorhandenem, gewachsenem, anstehendem Boden war aufgrund des Kampfmittelverdachts in diesen Bodenschichten ausgeschlossen. In Absprache mit der Umweltbehörde konnte natürliches und nachweislich chemisch geeignetes Bodenmaterial zur Verfüllung der Sanierungssenken angeliefert werden.

An dieser Stelle verweisen wir auf die zur Verfügung gestellten Unterlagen für das Bodenmaterial aus dem Bauvorhaben Coesfeld, Karlstraße (siehe Anlage 4). Das Bodenmaterial ist gemäß den vorliegenden Untersuchungsergebnissen in den Zuordnungswert Z1 gemäß LAGA für Boden 2004 einzustufen. Diese Einstufung wird lediglich durch den ermittelten Wert von 26 mg/kg beim Parameter Arsen im Feststoff verursacht. Die übrigen Ergebnisse halten die Z0-Werte gemäß LAGA Boden ein. Aus gutachterlicher Sicht konnte eine Verwendung zur Verfüllung von Sanierungssenken mit dem hier in Rede stehenden Bodenmaterial aus dem BV Karlstraße zugestimmt werden, da 1. lediglich im Feststoff ein geringfügig erhöhter Arsengehalt ermittelt werden konnte und 2. in dem vorgesehenen Einbaubereich Material bis zum Zuordnungswert Z2 eingebaut werden darf.

Nach vorliegender behördlicher Zustimmung wurde sukzessive das für die Verfüllung der Sanierungssenken benötigte Bodenmaterial in entsprechender Qualität und Menge angeliefert und eingebaut.

5.5 Kampfmitteluntersuchungen

Am 26.03.2018 wurde während der Arbeiten im Sanierungsbereich 3 (Kapitel 5.1.3) während der Ausschachtungsarbeiten ein metallisches Objekt ausgekoffert. Das Objekt ähnelte dem Sprengkopf einer Rakete. Da es sich bei der Sanierungsfläche um eine Kampfmittelverdachtsfläche handelt, wurden unmittelbar nach dem Fund des Objektes sämtliche Arbeiten auf der Sanierungsfläche eingestellt und die zuständigen Projektbeteiligten und Behörden (Ordnungsamt, Polizei, Feuerwehr, Kampfmittelräumdienst, etc.) informiert. Behördlicherseits wurden entsprechende Sicherungsmaßnahmen (z.B. Teilspernung Parkplatz Fachmarktzentrum Coesfeld) ergriffen. Der Kampfmittelräumdienst der Bezirksregierung Arnsberg hat das Objekt am gleichen Tag überprüft und „entschärft“. Dabei stellte sich heraus, dass es sich lediglich um ein metallisches Rohrstück, vermutlich der Schieber einer ehemaligen Wasserleitung handelte. Nach Freigabe durch den Kampfmittelräumdienst konnten die Arbeiten auf der Sanierungsfläche fortgeführt werden.

Für die Untersuchung der Neubaufächen A und B durch den Kampfmittelräumdienst wurden die Oberflächen entsprechend hergerichtet. Nach der erfolgten Kampfmittelüberprüfung wurden die Neubaufächen A und B am 15.06.2018 freigegeben.

6. Wiedereinbau von Auffüllungsmaterialien

Im Zuge der Sanierung des Geländes sollte das auf Mieten lagernde Auffüllungsmaterial zur Geländeanfüllung unterhalb lastabtragender Bereiche wieder eingebaut werden. Zur Beurteilung der Wiedereinbaufähigkeit inkl. Verwendung von Bindemitteln verweisen wir an dieser Stelle auf den Bericht der Fuhrmann & Brauckmann GbR, Balve vom 02.05.2018.

Nach Abstimmung mit dem Bauherrn und der zuständigen Behörde konnte ein Teil der Auffüllungsmaterialien für die Geländeanfüllung in den Neubaufächen A und B sowie für die Rückverfüllung der Baugruben im Bereich der geplanten Neubaufächen C und D verwendet werden. Überschüssiges Auffüllungsmaterial war einer externen Verwertung zuzuführen (siehe Kapitel 9).

7. Verdichtungskontrollen

Am 02.07.2018 und 20.07.2018 wurden Verdichtungskontrollen auf dem rückverfülltem Auffüllungsmaterial im Bereich der geplanten Bauteile A und B durchgeführt (Foto 34). Die jeweiligen Ergebnisberichte sind der Anlage 8 zu entnehmen.

Foto 34

Ansicht der rückverfüllten Flächen



8. Einbau von RC-Materialien

Die auf dem Sanierungsgelände beim Rückbau und Abbruch der mineralischen Bausubstanz angefallenen Bauschuttmaterialien wurden vor Ort aufbereitet und als RC-Material auf die Körnung 0/45 mm gebrochen. Das RC-Material wurde jede 500 m³ repräsentativ beprobt und chemisch untersucht.

Entsprechende Probenahmen fanden am 13.07.2018 (MP 1 RC und MP 2 RC) sowie am 31.07.2018 (MP 3 RC und MP 4 RC) statt. Somit wurden insgesamt 4 Mischproben entnommen, die einer Menge von ca. 2.000 m³ RC-Material entsprechen. Die Mischproben wurden auf die Parameterliste gemäß LAGA für Bauschutt bzw. RC-Richtlinie untersucht. Die Auswertung der Untersuchungsergebnisse (Prüfberichte-Nr. 3906535 vom 20.07.2018, Nr. 3910686 vom 24.07.2018, Nr. 3939371 vom 15.08.2018 und Nr. 3939383 vom 15.08.2018) hat ergeben, dass bei allen Mischproben die Zuordnungswerte Z1.2 gemäß LAGA Bauschutt und die Grenzwerte RCL-I gemäß RC-Richtlinie eingehalten werden. Sämtliche Unterlagen sind der Anlage 5 zu entnehmen.

Für den Einbau der hier in Rede stehenden RC-Materialien im Bereich der Grundstücke Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen) und 10-12 (ehem. Hamelmann) wurde am 30.08.2018 ein wasserrechtlicher Antrag zum Einbau von Recyclingbaustoffen beim Kreis Coesfeld, 70 – Umwelt, Fachdienst Abfallwirtschaft / Bodenschutz eingereicht.

Für die beiden Grundstücke wurde am 04.09.2018 jeweils die wasserrechtliche Erlaubnis zum Einbau von mineralischen Recyclingbaustoffen vom Kreis Coesfeld mit den Geschäftszeichen 70.1.4.34WRE2018-105 für die Dülmener Straße 14-16 und 70.1.4.34WRE2018-106 für die Dülmener Straße 10-12 erteilt (siehe Anlage 6).

Nach Vorlage der wasserrechtlichen Erlaubnisse konnten die RC-Materialien in den lastabtragenden Bereichen auf den Grundstücken entsprechend lagenweise verdichtet eingebaut werden.

9. Verwertung von Auffüllungsmaterialien

Aus platzgründen konnten nicht sämtliche angefallenen Auffüllungsmaterialien auf dem Gelände rückverfüllt werden. Aus diesem Grund war der überschüssige Teil der Materialien von der Fläche abzufahren und fachgerecht zu verwerten. Für eine externe Verwertung der Auffüllungsmaterialien waren aktuelle Deklarationsunterlagen zu erstellen. Am 27.06.2019 wurde die noch auf dem Gelände vorhandene Miete (Foto 34) mit den überschüssigen Auffüllungsmaterialien beprobt.

Foto 35

Restmiete mit Auffüllungsmaterial



Insgesamt wurden von dem aufgemieteten Material umlaufend 22 Einzelproben entnommen, die zu der Mischprobe mit der Bezeichnung „MP-1“ zusammengefasst wurden. Es handelt sich wie gehabt um eine heterogenes, gemischtkörniges, schluffig bis sandiges Auffüllungsmaterial mit variierenden Bauschuttanteilen (Beton- u Ziegelbruch, Schlacken, Aschen) und organischen Bestandteilen. Organoleptische Auffälligkeiten konnten nicht festgestellt werden (siehe Probenahmeprotokoll, Anlage 3.11). Die Mischprobe wurde bei der SGS Institut Fresenius GmbH, Herten auf den Parameterkatalog der LAGA für Boden 2004 untersucht.

Nach Auswertung der Untersuchungsergebnisse (Prüfbericht-Nr. 4365230 vom 03.07.2019, Anlage 2) ist das Auffüllungsmaterial aufgrund der ermittelten Werte von 1,6 % TOC und 11,13 mg/kg PAK nach EPA in den Zuordnungswert Z2 gemäß LAGA für Boden 2004 einzustufen. Aufgrund des Bauschuttanteils konnte das Material einer adäquaten und fachgerechten Verwertung in der nach § 4 Bundesimmissionsschutzgesetz genehmigten Recyclinganlage der Boden- und Bauschuttdeponie in Ahaus-Wüllen, die von der Firma Lukassen Abbruch- und Erdarbeiten GmbH aus Ahaus betrieben wird, zugeführt werden.

In dem Zeitraum vom 08.08.2019 bis 04.10.2019 wurden insgesamt 2961,9 t/m³ der hier in Rede stehenden Auffüllungsmaterialien einer fachgerechten Verwertung zugeführt.

Für Rückfragen stehe wir gern zur Verfügung.

Balve, 05.11.2019

I. Fuhrmann (Dipl.-Geol.)

A. Reising (Dipl.-Ing.)

Fuhrmann & Brauckmann GbR

Beratende Ingenieur- und Umweltgeologen

Sachverständige für Baugrund und Altlasten

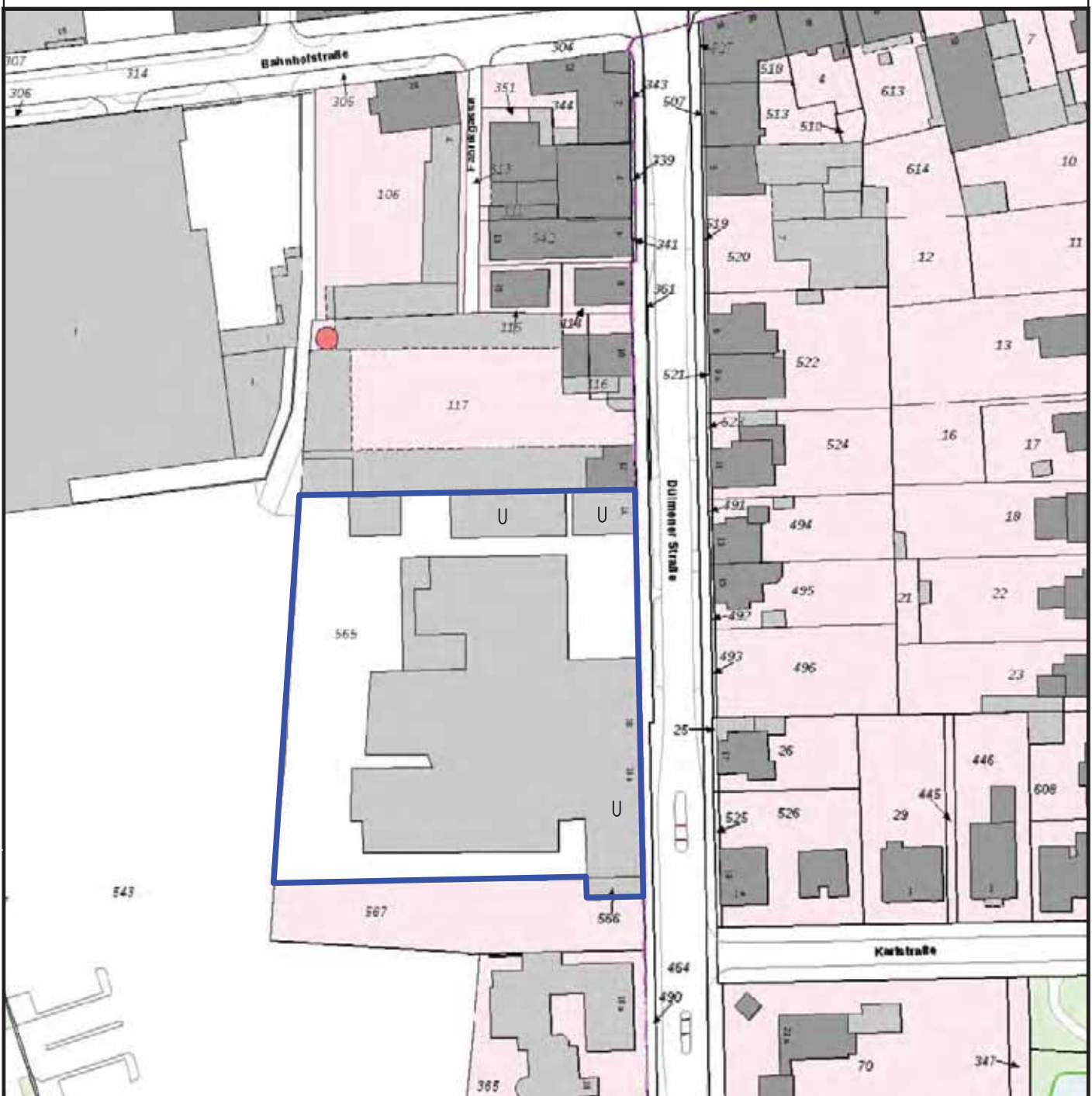
Beratung-Gutachten-Planung



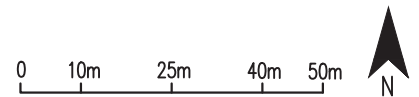
Anlagen

Anlage 1

Lagepläne



— Beprobtes Grundstück



Auftragnehmer

Beratende Ingenieure

- Altlasten ■ Abbruch ■ Baugrund
- Bodenmanagement ■ SiGeKo



Südring 31
59423 Unna
Tel.: +49 (0) 2303-5939296
Fax: +49 (0) 2303-2585040
e-mail: igs-klusenwirth@t-online.de

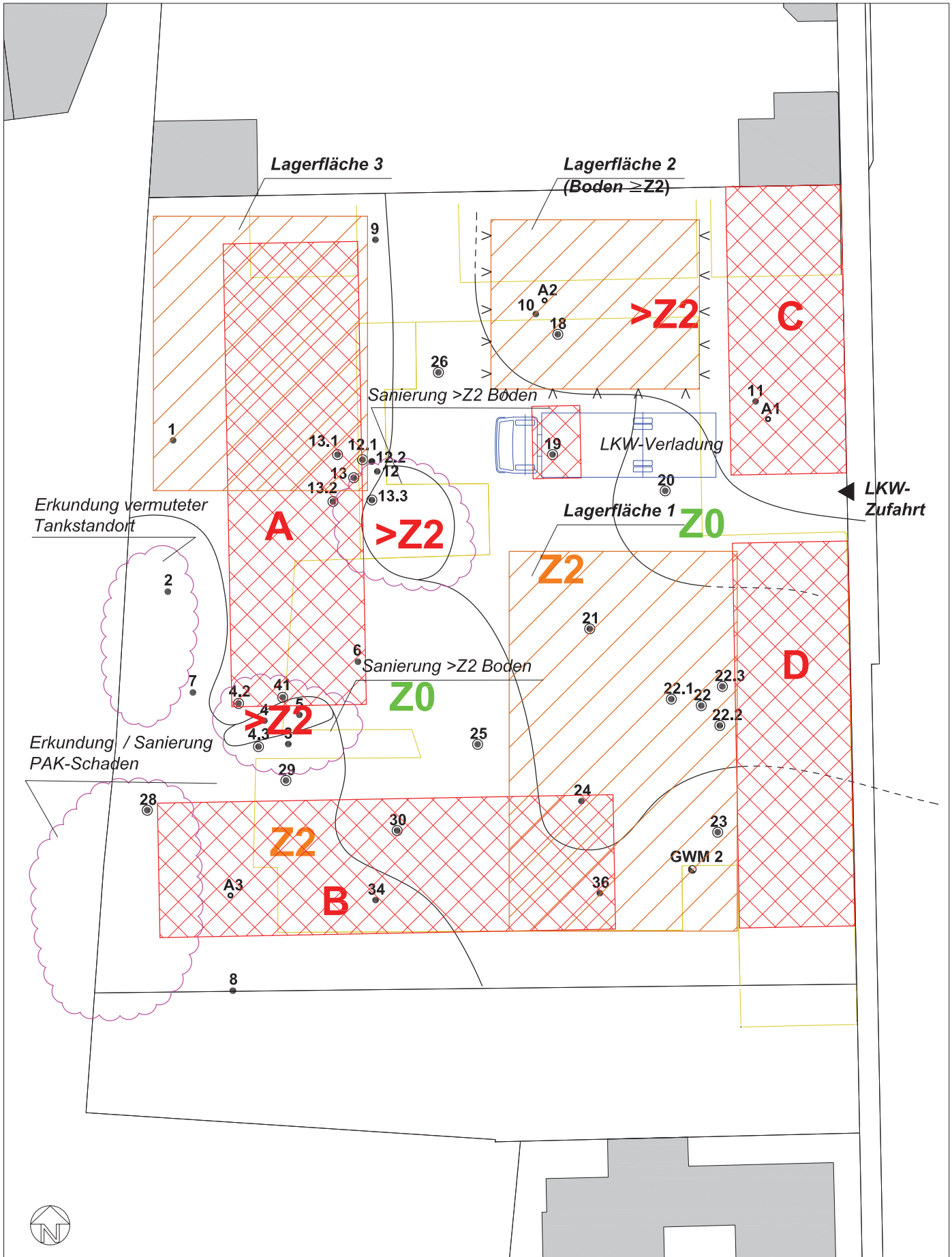
Landkreis: Coesfeld
Gemarkung: Dülmen-Stadt (5168)
Gemeinde: Dülmen

Höhenbezug: m ü. NN
Flur: 004
Flurstück: 565

	Datum	Name	Unterschrift
Gezei.	27.09.16	K. Albig	
Gepr.	27.09.16	D.Klusenwirth	

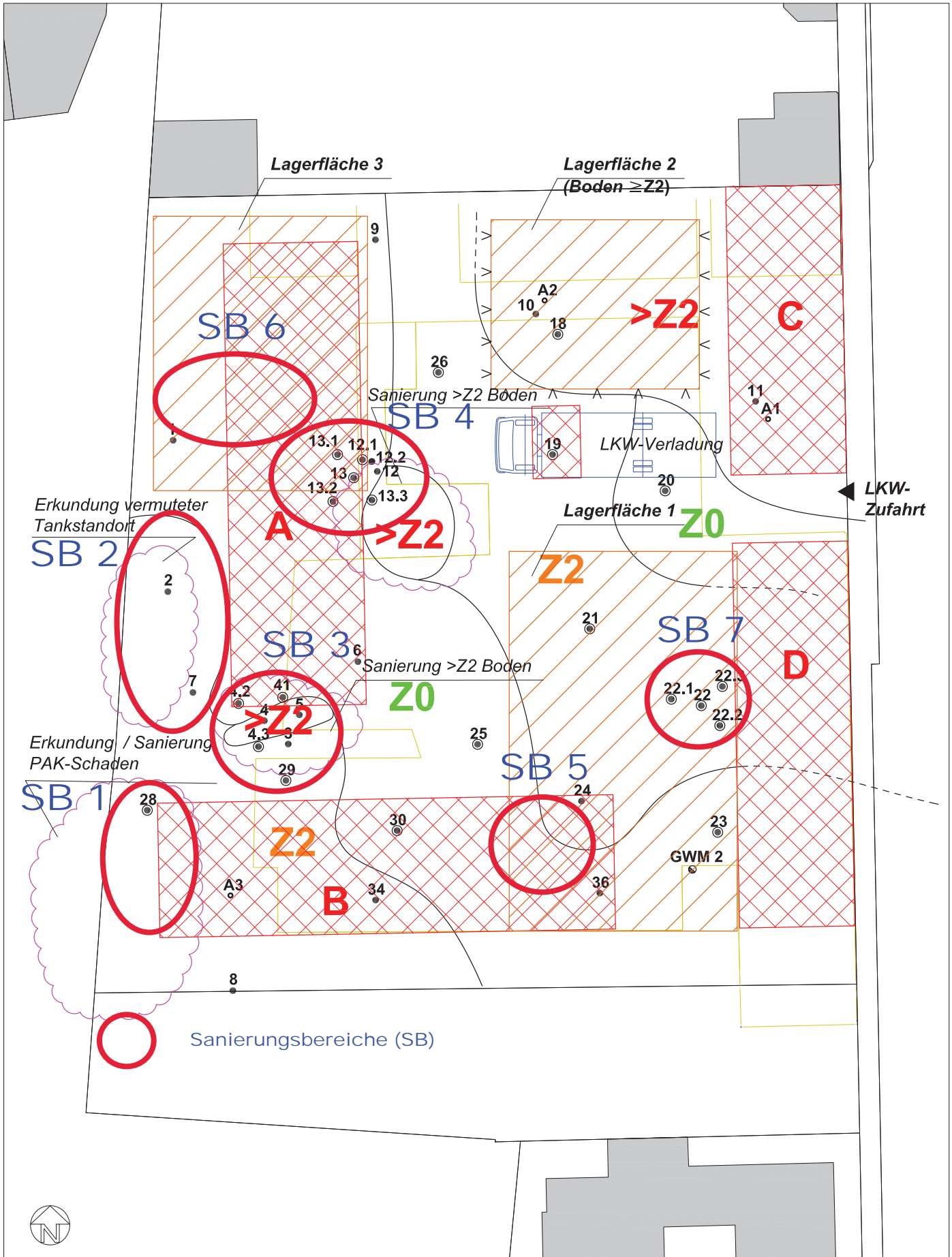
Lageplan:
des Gewerbeparkes Dülmener Straße 14-16 in Coesfeld

Auftragsnr.: 5525	Plan-Nr.: 1.1. Ers. f.:	Maßstab: s. Leiste	Blatt 1/1
-------------------	----------------------------	--------------------	-----------



- Legende**
- Kleinrammbohrung (KRB)
 - Bodenluftprobe
 - Asphaltprobe
 - Grundwassermessstelle (GWM)
 - ▨ geplante Bebauung
 - ▨ Lagerflächen

Projekt: Ehem. Maschlenenfabrik Fritzen, Dülmener Straße 16 in Coesfeld - Rückbau und Sanierung - Baublauf- und Baustelleneinrichtungsplan					
Maßstab 1:250	gezeichnet KH	z. Ber. / Schr. vom 24.11.2017	Projekt-Nr. 217 248	Anlage-Nr. A/1	
DR. SCHLEICHER & PARTNER <small>INGENIEURBÜRO GMBH</small>		48598 Gronau Dippelstr. 5	49808 Ulfen An der Markerschule 46	39418 Staßfurt Lange Str. 58	



Legende

- Kleinrammbohrung (KRB)
- Bodenkörperprobe
- Asphaltprobe
- Grundwassermessstelle (GWM)
- ▨ geplante Bebauung
- ▨ Lagerflächen

Projekt: Ehem. Maschlenenfabrik Fritzen,
Dülmener Straße 16 in Coesfeld
- Rückbau und Sanierung -

Baublauf- und Baustelleneinrichtungsplan

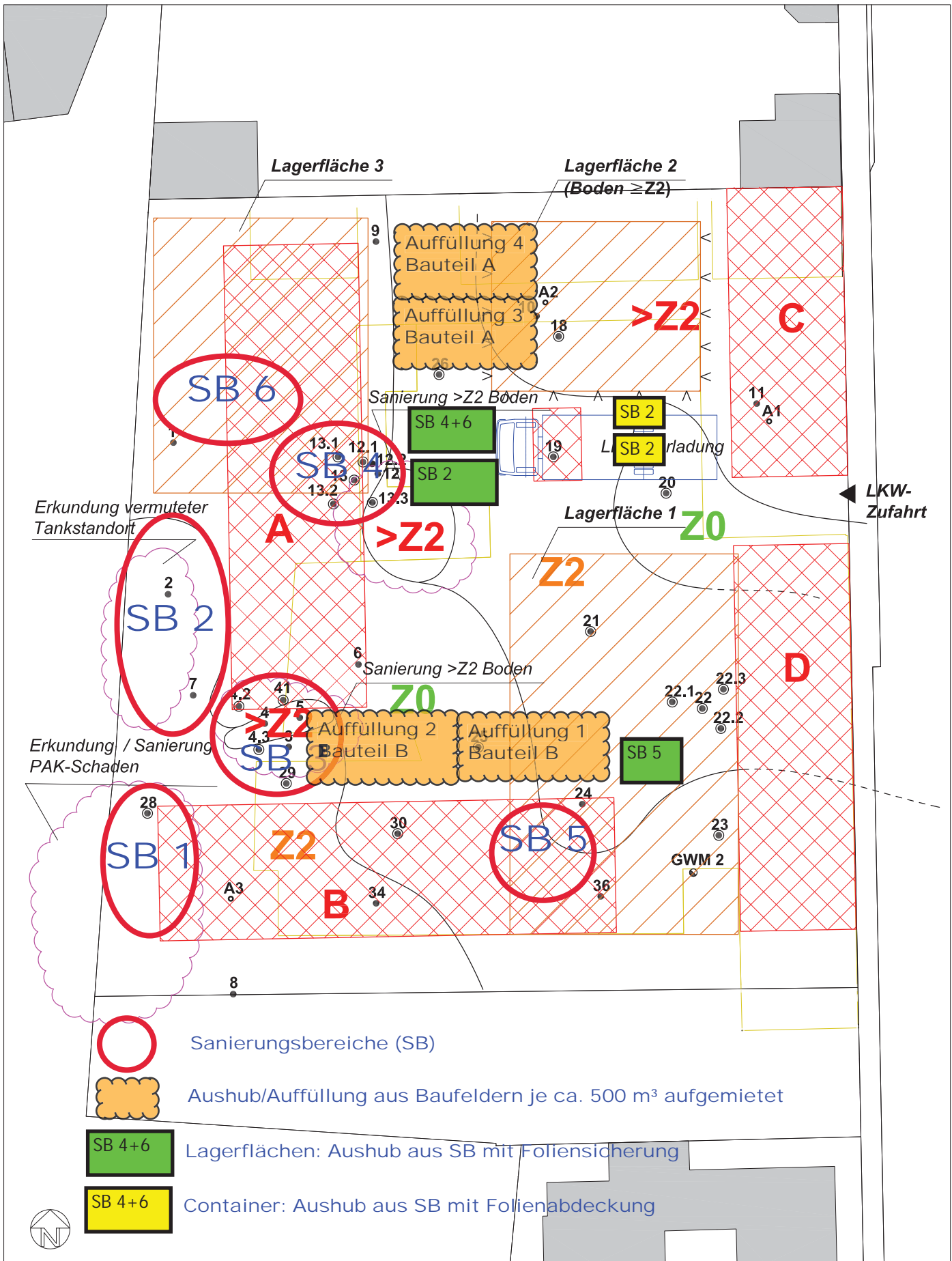
Maßstab 1:250	gezeichnet KH	z. Ber. / Schr. vom 24.11.2017	Projekt-Nr. 217 248	Anlage - Nr. A/1
------------------	------------------	-----------------------------------	------------------------	---------------------

DR. SCHLEICHER & PARTNER
INGENIEURBÜRO
48599 Gronau
Düppelstr. 5

48908 Ulfen
An der Markerschule 46

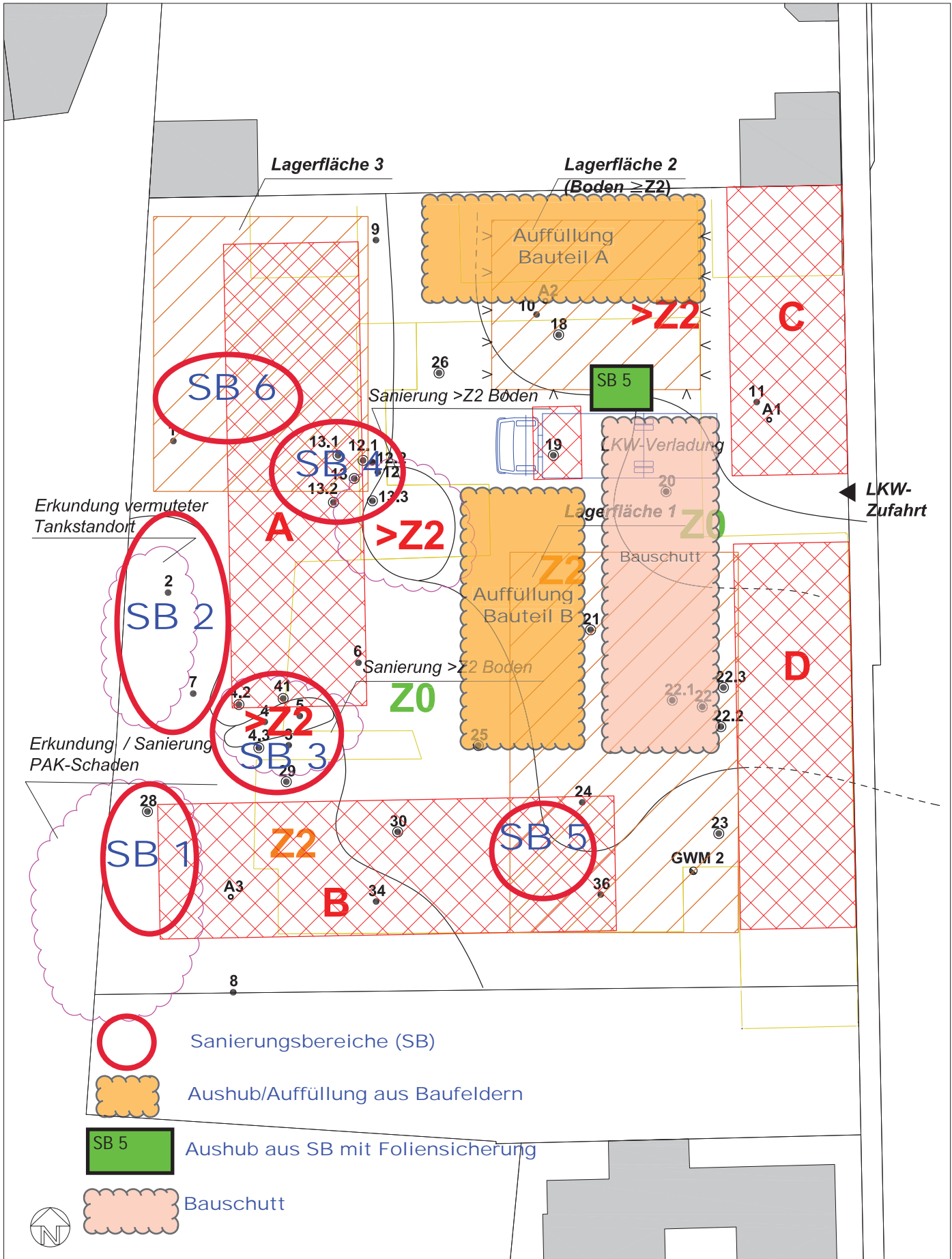
39418 Staßfurt
Lange Str. 58









Legende	
●	Kleinrammbohrung (KRB)
○	Bodenluftprobe
○	Asphaltprobe
○	Grundwassermessstelle (GWM)
▨	geplante Bebauung
▨	Lagerflächen

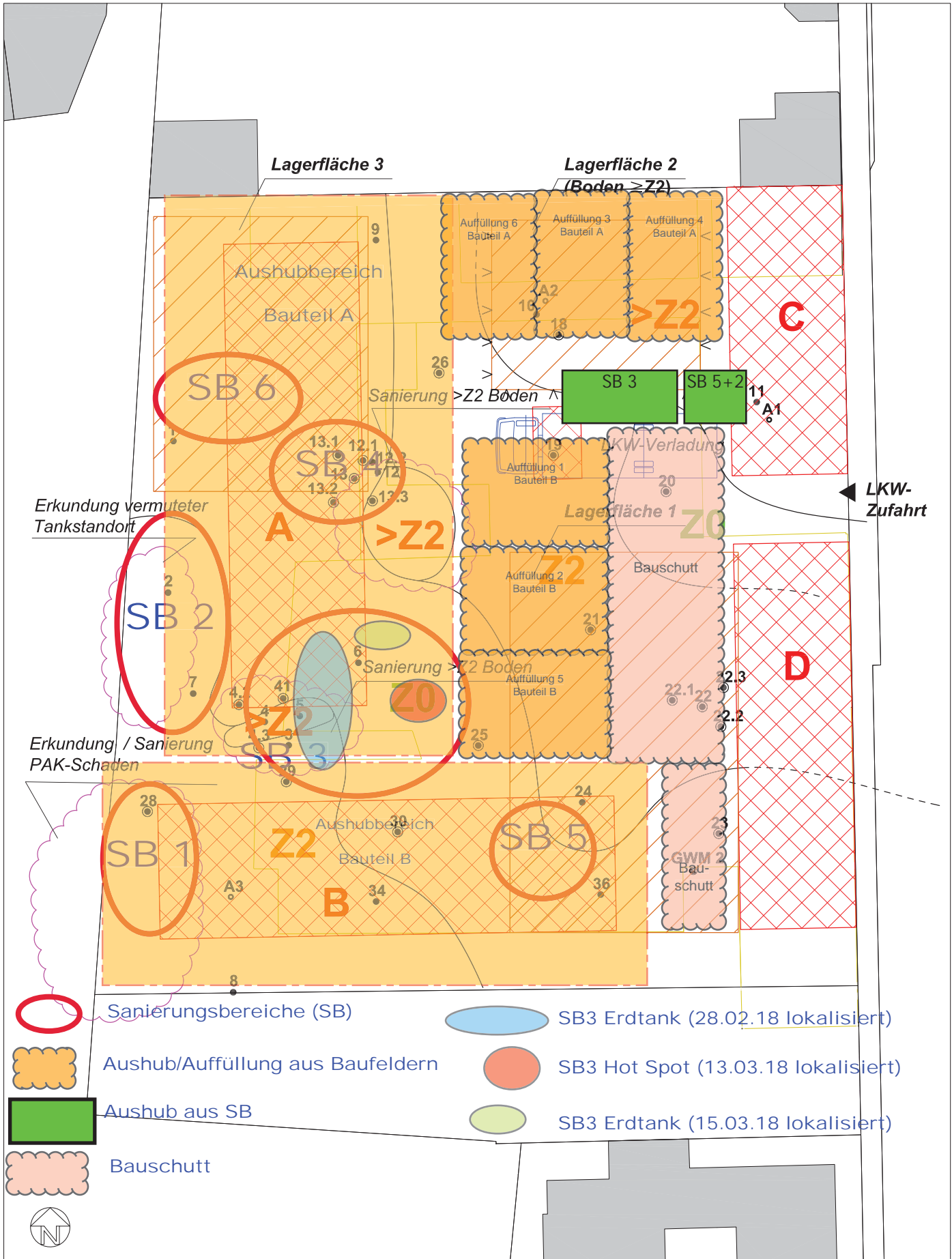
Projekt: Ehem. Maschlenenfabrik Fritzen, Dülmener Straße 16 in Coesfeld - Rückbau und Sanierung - Baublauf- und Baustelleneinrichtungsplan				
Maßstab 1:250	gezeichnet KH	z. Ber. / Schr. vom 24.11.2017	Projekt-Nr. 217 248	Anlage - Nr. A/1
DR. SCHLEICHER & PARTNER INGENIEURBÜRO		48598 Gronau Dippelstr. 5	49808 Ulfen An der Markerschule 46	39418 Staßfurt Lange Str. 58



-  Sanierungsbereiche (SB)
-  Aushub/Auffüllung aus Baufeldern
-  SB 5 Aushub aus SB mit Foliensicherung
-  Bauschutt

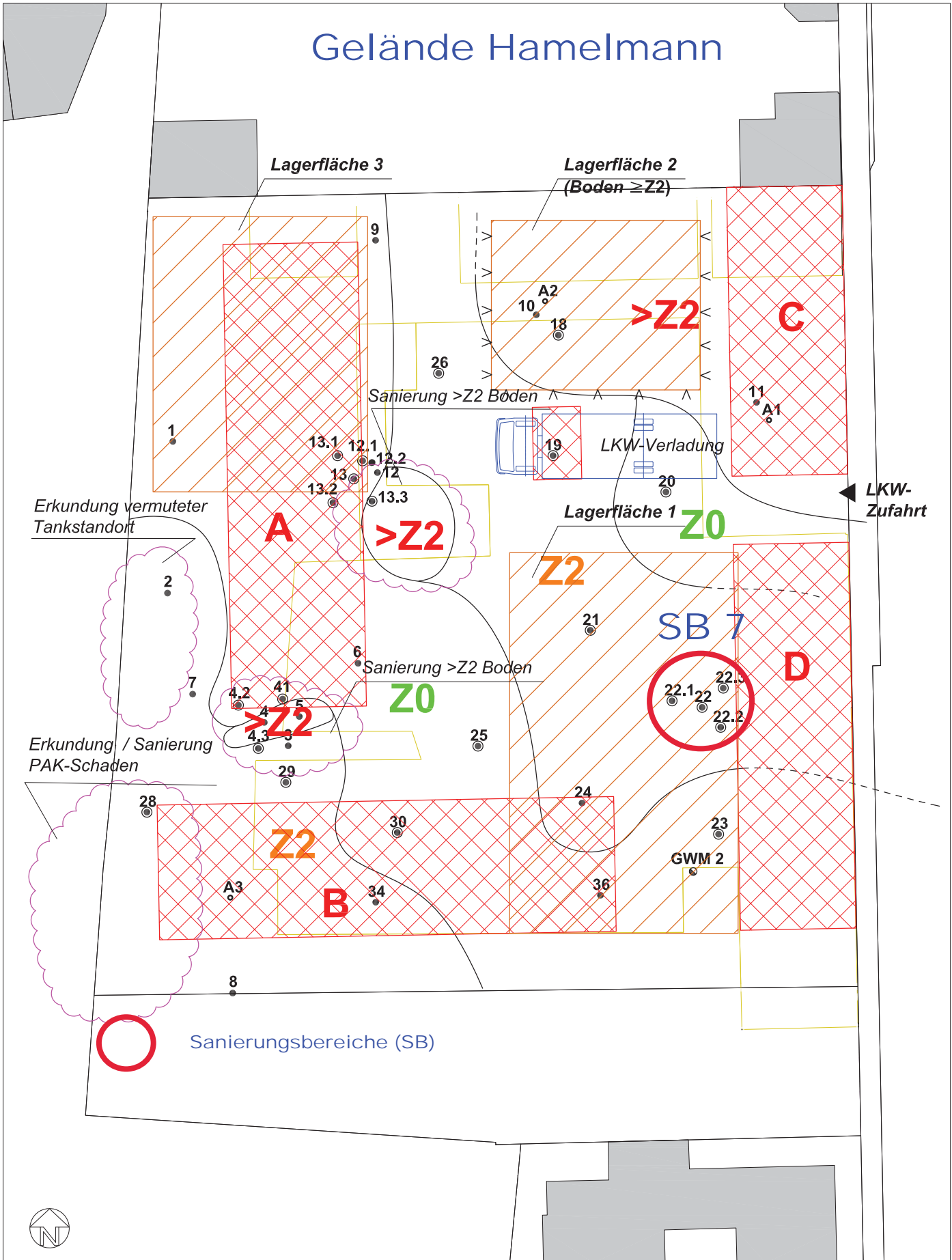
- Legende**
-  Kleinrammbohrung (KRB)
 -  Bodentluftprobe
 -  Asphaltprobe
 -  Grundwassermessstelle (GWM)
 -  geplante Bebauung
 -  Lagerflächen

Projekt: Ehem. Maschlenenfabrik Fritzen, Dülmener Straße 16 in Coesfeld - Rückbau und Sanierung - Baublauf- und Baustelleneinrichtungsplan				
Maßstab 1:250	gezeichnet KH	z. Ber. / Schr. vom 24.11.2017	Projekt-Nr. 217 248	Anlage-Nr. A/1
DR. SCHLEICHER & PARTNER <small>INGENIEURBÜRO</small>		<small>48598 Gronau Düppelstr. 5</small>	<small>49808 Lingen An der Markerschule 46</small>	<small>39418 Staßfurt Lange Str. 58</small>



Projekt: Ehem. Maschlenenfabrik Fritzen, Dülmener Straße 16 in Coesfeld - Rückbau und Sanierung - Baublauf- und Baustelleneinrichtungsplan				
Maßstab 1:250	gezeichnet KH	z. Ber. / Schr. vom 24.11.2017	Projekt-Nr. 217 248	Anlage - Nr. A/1
DR. SCHLEICHER & PARTNER <small>INGENIEURBÜRO</small>		<small>48598 Gronau Düppelstr. 5</small>	<small>49808 Ulfen An der Markerschule 46</small>	<small>39418 Staßfurt Lange Str. 58</small>

Gelände Hamelmann



Legende

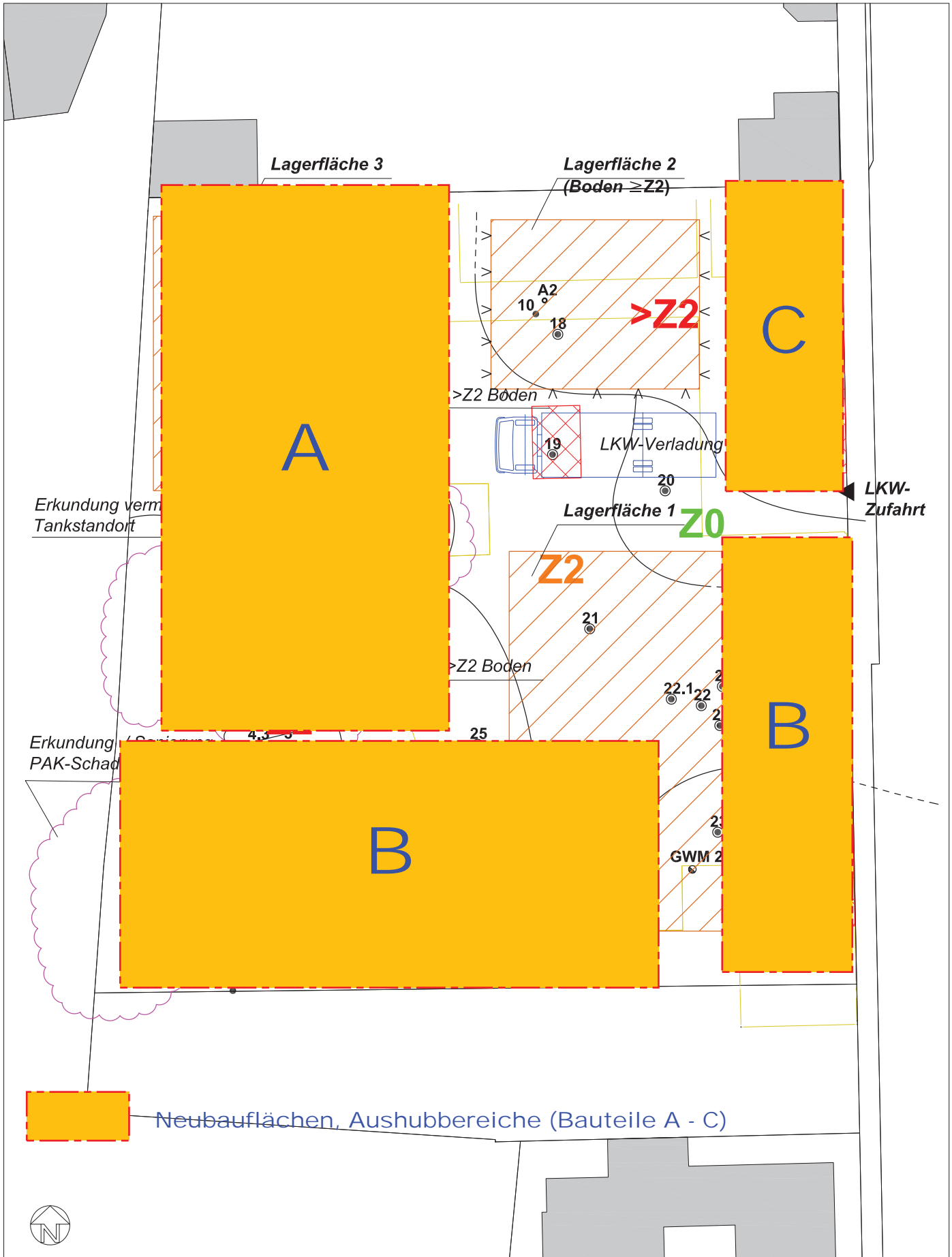
- Kleinrammbohrung (KRB)
- Bodenluftprobe
- Asphaltprobe
- Grundwassermessstelle (GWM)
- ▨ geplante Bebauung
- ▨ Lagerflächen

Projekt: Ehem. Maschlenenfabrik Fritzen,
Dülmener Straße 16 in Coesfeld
- Rückbau und Sanierung -

Baublauf- und Baustelleneinrichtungsplan

Maßstab 1:250	gezeichnet KH	z. Ber. / Schr. vom 24.11.2017	Projekt-Nr. 217 248	Anlage-Nr. A/1
------------------	------------------	-----------------------------------	------------------------	-------------------

DR. SCHLEICHER & PARTNER INGENIEURBÜRO	48599 Gronau Düppelstr. 5	49808 Ulfen An der Markerschule 46	39418 Staßfurt Lange Str. 58
-----------------------------------------------------	------------------------------	---------------------------------------	---------------------------------



Neubaufflächen, Aushubbereiche (Bauteile A - C)

- Legende**
- Kleinrammbohrung (KRB)
 - Bodenluftprobe
 - Asphaltprobe
 - Grundwassermessstelle (GWM)
 - ▨ geplante Bebauung
 - ▨ Lagerflächen

Projekt: Ehem. Maschlenfabrik Fritzen, Dülmener Straße 16 in Coesfeld - Rückbau und Sanierung - Bauablauf- und Baustelleneinrichtungsplan				
Maßstab 1:250	gezeichnet KH	z. Ber. / Schr. vom 24.11.2017	Projekt-Nr. 217 248	Anlage - Nr. A/1
DR. SCHLEICHER & PARTNER INGENIEURBÜRO		48599 Gronau Dippelstr. 5	49808 Ulfen An der Markerschule 46	39418 Staßfurt Lange Str. 58

Anlage 2

Prüfprotokolle von Aushubmaterial, Grenzflächen und
Materialproben

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3690825
Auftrags Nr. 4436900
Kunden Nr. 10033938



Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com

Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 31.01.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 26.01.2018

Prüfzeitraum von 26.01.2018 bis 31.01.2018
erste laufende Probenummer 180089140
Probeneingang am 26.01.2018

Sehr geehrter Herr Reising,

nachstehend erhalten Sie die Analysenergebnisse der uns zum o.g. Projekt übergebenen Proben. Die Analytik der leichtflüchtigen Verbindungen erfolgte aus der nicht stabilisierten Originalprobe.

Wir bitten Sie, die Ergebnisse auszuwerten und stehen Ihnen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

SGS INSTITUT FRESENIUS

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.V. Carsten Schlierkamp
Customer Service

Seite 1 von 4

Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3690825
Auftrag Nr. 4436900

Seite 2 von 4
31.01.2018

Proben von Ihnen gebracht		Matrix: Boden			
Probennummer		180089140	180089141		
Bezeichnung		MP-Auffüllung 1	MP-Auffüllung 2		
Eingangsdatum:		26.01.2018	26.01.2018		
Parameter	Einheit			Bestimmungs Methode -grenze	Lab
Feststoffuntersuchungen :					
Trockensubstanz	Masse-%	83,2	80,6	0,1	DIN EN 14346 HE
Cyanide, ges.	mg/kg TR	0,2	0,4	0,1	DIN EN ISO 17380 HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	250	83	10	DIN EN 14039 HE
KW-Index C10-C22	mg/kg TR	32	15	10	DIN EN 14039 HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	< 0,5	0,5	DIN 38414-17 HE
TOC	Masse-% TR	5,4	1,7	0,1	DIN EN 13137 HE
Arsen	mg/kg TR	10	5	2	DIN EN ISO 11885 HE
Blei	mg/kg TR	170	79	2	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium	mg/kg TR	0,3	0,3	0,2	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom	mg/kg TR	20	16	1	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer	mg/kg TR	85	33	1	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel	mg/kg TR	15	11	1	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber	mg/kg TR	< 0,1	0,1	0,1	DIN EN 1483 HE
Thallium	mg/kg TR	< 0,2	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 17294-2 HE
Zink	mg/kg TR	240	150	1	DIN EN ISO 11885 HE
LHKW im Feststoff					
Dichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlormethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlorethen	mg/kg TR	0,18	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,011	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Summe nachgewiesener LHKW	mg/kg TR	0,18	0,011		DIN EN ISO 22155 HE

Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3690825
Auftrag Nr. 4436900

Seite 3 von 4
31.01.2018

Probennummer	180089140	180089141
Bezeichnung	MP-Auffüllung 1	MP-Auffüllung 2

BTEX im Feststoff

Benzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	0,02	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	0,02	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	0,02	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	0,05	-		DIN EN ISO 22155	HE

PAK nach EPA

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	0,22	0,13	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	0,07	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	0,68	0,48	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	0,51	0,39	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	0,26	0,22	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	0,29	0,27	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	0,42	0,31	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	0,18	0,10	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	0,30	0,20	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	0,17	0,10	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TR	0,17	0,11	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	3,27	2,31		DIN ISO 18287	HE

PCB im Feststoff :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-	-		DIN 38414-20	HE

Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3690825
Auftrag Nr. 4436900

Seite 4 von 4
31.01.2018

Probennummer	180089140	180089141
Bezeichnung	MP-Auffüllung 1	MP-Auffüllung 2

Eluatuntersuchungen :

Parameter	Einheit	180089140	180089141	Norm	HE
pH-Wert		8,6	9,1		DIN 38404-5
Elektr.Leitfähigkeit (25°C)	µS/cm	181	276	1	DIN EN 27888
Chlorid	mg/l	< 2	< 2	2	DIN ISO 15923-1
Sulfat	mg/l	29	< 5	5	DIN ISO 15923-1
Cyanide, ges.	mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 14403-2
Phenol-Index, wdf.	mg/l	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 14402
Arsen	mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885
Blei	mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885
Cadmium	mg/l	< 0,001	< 0,001	0,001	DIN EN ISO 11885
Chrom	mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885
Kupfer	mg/l	< 0,005	0,008	0,005	DIN EN ISO 11885
Nickel	mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885
Quecksilber	mg/l	< 0,0002	< 0,0002	0,0002	DIN EN 1483
Zink	mg/l	0,05	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 11885

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3694628
Auftrags Nr. 4439695
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 05.02.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str.14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 29.01.2018

Die Analytik erfolgte aus der unstabilierten Originalprobe.

Prüfzeitraum von 30.01.2018 bis 02.02.2018
erste laufende Probennummer 180098883
Probeneingang am 30.01.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.A. Hendrik Winkler
Customer Service

Seite 1 von 4

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3694628
Auftrag Nr. 4439695

Seite 2 von 4
05.02.2018

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Boden

Probennummer 180098883
Bezeichnung MP-SB 6 Aushub

Eingangsdatum: 30.01.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode -grenze	Lab
Feststoffuntersuchungen :				
Trockensubstanz	Masse-%	66,8	0,1	DIN EN 14346 HE
Glühverlust 550°C	Masse-% TR	9,4	0,1	DIN EN 15169 HE
Cyanide, ges.	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN ISO 17380 HE
TOC	Masse-% TR	5,4	0,1	DIN EN 13137 HE
Metalle im Feststoff :				
Königswasseraufschluß				DIN EN 13657 HE
Arsen	mg/kg TR	12	2	DIN EN ISO 11885 HE
Blei	mg/kg TR	160	2	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium	mg/kg TR	0,4	0,2	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom	mg/kg TR	21	1	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer	mg/kg TR	96	1	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel	mg/kg TR	13	1	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber	mg/kg TR	0,4	0,1	DIN EN 1483 HE
Thallium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 17294-2 HE
Zink	mg/kg TR	230	1	DIN EN ISO 11885 HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	4500	10	DIN EN 14039 HE
KW-Index C10-C22	mg/kg TR	310	10	DIN EN 14039 HE
EOX	mg/kg TR	7,0	0,5	DIN 38414-17 HE
Schwerflüchtige lipophile Stoffe	Masse-%	0,12	0,003	DIN 38409-56 HE
LHKW Headspace :				
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Dichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Summe nachgewiesener LHKW	mg/kg TR	-		HE

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3694628
Auftrag Nr. 4439695

Seite 3 von 4
05.02.2018

Probennummer 180098883
Bezeichnung MP-SB 6 Aushub

BTEX Headspace :

Benzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-			HE
Styrol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
iso-Propylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener BTEX	mg/kg TR	-			HE

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	0,44	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	0,27	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	0,36	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	0,52	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	0,24	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	0,17	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	0,26	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	2,26		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-			HE

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3694628
Auftrag Nr. 4439695

Seite 4 von 4
05.02.2018

Probennummer 180098883
Bezeichnung MP-SB 6 Aushub

Eluatuntersuchungen :

Parameter	Ergebnis	Einheit	Norm	HE
Eluatansatz			DIN EN 12457-4	HE
pH-Wert	8,2		DIN 38404-5	HE
Elektr.Leitfähigkeit (25°C) μ S/cm	318		1 DIN EN 27888	HE
DOC	6,2	mg/l	0,5 DIN EN 1484	HE
Chlorid	2	mg/l	2 DIN ISO 15923-1	HE
Sulfat	56	mg/l	5 DIN ISO 15923-1	HE
Fluorid	0,6	mg/l	0,2 DIN EN ISO 10304-1	HE
Cyanide, ges.	< 0,005	mg/l	0,005 DIN EN ISO 14403-2	HE
Cyanide, l.f.	< 0,005	mg/l	0,005 DIN EN ISO 14403-2	HE
Phenol-Index, wdf.	< 0,01	mg/l	0,01 DIN EN ISO 14402	HE
Gesamtgehalt gelöster Stoffe	200	mg/l	10 DIN EN 15216	HE

Metalle im Eluat :

Antimon	0,023	mg/l	0,001	DIN EN ISO 17294-2	HE
Arsen	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Barium	0,038	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	< 0,001	mg/l	0,001	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Molybdän	0,02	mg/l	0,01	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	< 0,0002	mg/l	0,0002	DIN EN 1483	HE
Selen	< 0,01	mg/l	0,01	DIN EN ISO 11885	HE
Zink	< 0,01	mg/l	0,01	DIN EN ISO 11885	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3694629
Auftrags Nr. 4439695
Kunden Nr. 10033938



Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com

Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 05.02.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str.14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 29.01.2018

Prüfzeitraum von 30.01.2018 bis 04.02.2018
erste laufende Probenummer 180098884
Probeneingang am 30.01.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.A. Hendrik Winkler
Customer Service

Seite 1 von 2

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3694629
Auftrag Nr. 4439695

Seite 2 von 2
05.02.2018

Proben von Ihnen übergeben		Matrix: Boden				
Probennummer		180098884	180098885			
Bezeichnung		MP-SB 6 Sohle	MP-SB 6 Wände			
Eingangsdatum:		30.01.2018	30.01.2018			
Parameter	Einheit			Bestimmungs Methode		Lab
				-grenze		
Feststoffuntersuchungen :						
Trockensubstanz	Masse-%	84,4	76,9	0,1	DIN EN 14346	HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	< 10	24	10	DIN EN 14039	HE
PCB :						
PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-	-		DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (LAGA)	mg/kg TR	-	-		DIN 38414-20	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3697930
Auftrags Nr. 4445283
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 06.02.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str.14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 31.01.2018

Die Analytik der leichtflüchtigen Verbindungen erfolgte aus der nicht stabilisierten Originalprobe.

Prüfzeitraum von 01.02.2018 bis 06.02.2018
erste laufende Probenummer 180110701
Probeneingang am 01.02.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.V. Carsten Schlierkamp
Customer Service

Seite 1 von 4

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3697930
Auftrag Nr. 4445283

Seite 2 von 4
06.02.2018

Proben von Ihnen übergeben		Matrix: Boden			
Probennummer		180110701	180110702		
Bezeichnung		MP-Auffüllung 3 (Bauteil A)	MP-Auffüllung 4 (Bauteil A)		
Eingangsdatum:		01.02.2018	01.02.2018		
Parameter	Einheit			Bestimmungs Methode -grenze	Lab
Feststoffuntersuchungen :					
Trockensubstanz	Masse-%	82,8	82,9	0,1	DIN EN 14346 HE
Cyanide, ges.	mg/kg TR	0,8	0,2	0,1	DIN EN ISO 17380 HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	< 10	< 10	10	DIN EN 14039 HE
KW-Index C10-C22	mg/kg TR	< 10	< 10	10	DIN EN 14039 HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	< 0,5	0,5	DIN 38414-17 HE
TOC	Masse-% TR	3,4	4,8	0,1	DIN EN 13137 HE
Arsen	mg/kg TR	11	16	2	DIN EN ISO 11885 HE
Blei	mg/kg TR	170	280	2	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium	mg/kg TR	0,4	2,2	0,2	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom	mg/kg TR	37	65	1	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer	mg/kg TR	89	240	1	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel	mg/kg TR	23	29	1	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber	mg/kg TR	0,3	0,4	0,1	DIN EN 1483 HE
Thallium	mg/kg TR	< 0,2	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 17294-2 HE
Zink	mg/kg TR	230	1700	1	DIN EN ISO 11885 HE
LHKW im Feststoff					
Dichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TR	0,029	0,034	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlormethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlorethen	mg/kg TR	0,35	0,21	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlorethen	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Summe nachgewiesener LHKW	mg/kg TR	0,379	0,244		DIN EN ISO 22155 HE

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3697930
Auftrag Nr. 4445283

Seite 3 von 4
06.02.2018

Probennummer		180110701	180110702			
Bezeichnung		MP-Auffüllung 3 (Bauteil A)	MP-Auffüllung 4 (Bauteil A)			
BTEX im Feststoff						
Benzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	0,02	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-	0,03		DIN EN ISO 22155	HE
PAK nach EPA						
Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	0,31	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	< 0,05	3,2	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	< 0,05	5,4	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	0,40	16	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	0,16	4,5	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	1,8	23	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	1,5	16	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	0,74	6,3	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	0,77	6,1	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	0,90	5,6	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	0,38	2,7	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	0,71	4,2	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	0,25	1,6	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	0,08	0,53	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TR	0,26	1,5	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	7,95	96,94		DIN ISO 18287	HE
PCB im Feststoff :						
PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-	-		DIN 38414-20	HE

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3697930
Auftrag Nr. 4445283

Seite 4 von 4
06.02.2018

Probennummer	180110701	180110702
Bezeichnung	MP-Auffüllung 3 (Bauteil A)	MP-Auffüllung 4 (Bauteil A)

Eluatuntersuchungen :

Parameter	180110701	180110702	Norm	Einheit
pH-Wert	9,2	8,9		DIN 38404-5 HE
Elektr.Leitfähigkeit (25°C) $\mu\text{S/cm}$	118	172	1	DIN EN 27888 HE
Chlorid mg/l	< 2	2	2	DIN ISO 15923-1 HE
Sulfat mg/l	9	30	5	DIN ISO 15923-1 HE
Cyanide, ges. mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 14403-2 HE
Phenol-Index, wdf. mg/l	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 14402 HE
Arsen mg/l	< 0,005	0,014	0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Blei mg/l	< 0,005	0,008	0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium mg/l	< 0,001	< 0,001	0,001	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer mg/l	< 0,005	0,016	0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber mg/l	< 0,0002	< 0,0002	0,0002	DIN EN 1483 HE
Zink mg/l	< 0,01	0,02	0,01	DIN EN ISO 11885 HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbeschränkung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3697933
Auftrags Nr. 4445283
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 06.02.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str.14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 31.01.2018

Die Analytik der leichtflüchtigen Verbindungen erfolgte aus der nicht stabilisierten Originalprobe.

Prüfzeitraum von 01.02.2018 bis 06.02.2018
erste laufende Probenummer 180110706
Probeneingang am 01.02.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.V. Carsten Schlierkamp
Customer Service

Seite 1 von 4

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3697933
Auftrag Nr. 4445283

Seite 2 von 4
06.02.2018

Parameter	Einheit			Bestimmungs Methode -grenze	Lab
Proben von Ihnen übergeben		Matrix: Boden			
Probennummer		180110706	180110707		
Bezeichnung		MP-SB 2 Schlamm	MP-SB 2 Aushub		
Eingangsdatum:		01.02.2018	01.02.2018		
Feststoffuntersuchungen :					
Trockensubstanz	Masse-%	81,2	70,8	0,1	DIN EN 14346 HE
Glühverlust 550°C	Masse-% TR	3,7	6,1	0,1	DIN EN 15169 HE
Cyanide, ges.	mg/kg TR	< 0,1	< 0,1	0,1	DIN EN ISO 17380 HE
TOC	Masse-% TR	2,6	3,5	0,1	DIN EN 13137 HE
Metalle im Feststoff :					
Königswasseraufschluß				DIN EN 13657	HE
Arsen	mg/kg TR	4	9	2	DIN EN ISO 11885 HE
Blei	mg/kg TR	31	25	2	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	0,2	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom	mg/kg TR	18	32	1	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer	mg/kg TR	29	22	1	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel	mg/kg TR	8	22	1	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber	mg/kg TR	< 0,1	< 0,1	0,1	DIN EN 1483 HE
Thallium	mg/kg TR	< 0,2	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 17294-2 HE
Zink	mg/kg TR	70	87	1	DIN EN ISO 11885 HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	< 10	< 10	10	DIN EN 14039 HE
KW-Index C10-C22	mg/kg TR	< 10	< 10	10	DIN EN 14039 HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	15	0,5	DIN 38414-17 HE
Schwerflüchtige lipophile Stoffe	Masse-%	0,55	0,56	0,003	DIN 38409-56 HE
LHKW Headspace :					
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TR	< 0,005	1,8	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Dichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlormethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlorethen	mg/kg TR	0,13	9,6	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,024	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Summe nachgewiesener LHKW	mg/kg TR	0,13	11,424		

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3697933
Auftrag Nr. 4445283

Seite 3 von 4
06.02.2018

Probennummer	180110706	180110707
Bezeichnung	MP-SB 2 Schlamm	MP-SB 2 Aushub

BTEX Headspace :

Benzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,04	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,04	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	0,11	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-	0,15		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-	0,19			HE
Styrol	mg/kg TR	< 0,01	0,02	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
iso-Propylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,03	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener BTEX	mg/kg TR	-	0,24			HE

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	< 0,05	0,19	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	0,10	0,39	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	0,10	0,36	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,08	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	< 0,05	0,11	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	0,13	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,10	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	0,20	1,36		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-	-			HE

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3697933
Auftrag Nr. 4445283

Seite 4 von 4
06.02.2018

Probennummer	180110706	180110707
Bezeichnung	MP-SB 2 Schlamm	MP-SB 2 Aushub

Eluatuntersuchungen :

Eluatansatz				DIN EN 12457-4	HE
pH-Wert	9,1	8,5		DIN 38404-5	HE
Elektr.Leitfähigkeit (25°C) μ S/cm	140	145	1	DIN EN 27888	HE
DOC mg/l	8,8	6,3	0,5	DIN EN 1484	HE
Chlorid mg/l	< 2	< 2	2	DIN ISO 15923-1	HE
Sulfat mg/l	11	< 5	5	DIN ISO 15923-1	HE
Fluorid mg/l	0,8	0,3	0,2	DIN EN ISO 10304-1	HE
Cyanide, ges. mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 14403-2	HE
Cyanide, l.f. mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 14403-2	HE
Phenol-Index, wdf. mg/l	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 14402	HE
Gesamtgehalt gelöster Stoffe mg/l	99	97	10	DIN EN 15216	HE

Metalle im Eluat :

Antimon mg/l	0,001	< 0,001	0,001	DIN EN ISO 17294-2	HE
Arsen mg/l	0,007	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Barium mg/l	0,010	0,015	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Blei mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium mg/l	< 0,001	< 0,001	0,001	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Molybdän mg/l	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber mg/l	< 0,0002	< 0,0002	0,0002	DIN EN 1483	HE
Selen mg/l	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 11885	HE
Zink mg/l	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 11885	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbeschränkung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3697936
Auftrags Nr. 4445283
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 06.02.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str.14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 31.01.2018

Die Analytik der leichtflüchtigen Verbindungen erfolgte aus der nicht stabilisierten Originalprobe.

Prüfzeitraum von 01.02.2018 bis 05.02.2018
erste laufende Probenummer 180110703
Probeneingang am 01.02.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.V. Carsten Schlierkamp
Customer Service

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3697936
Auftrag Nr. 4445283

Seite 2 von 3
06.02.2018

Proben von Ihnen übergeben		Matrix: Boden					
Probennummer		180110703	180110704	180110705			
Bezeichnung		MP-SB 1 Sohle + Wände	MP-SB 2 Sohle	MP-SB 2 Wände			
Eingangsdatum:		01.02.2018	01.02.2018	01.02.2018			
Parameter	Einheit				Bestimmungs -grenze	Methode	Lab
Feststoffuntersuchungen :							
Trockensubstanz	Masse-%	74,7	76,8	81,2	0,1	DIN EN 14346	HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	100	66	890	10	DIN EN 14039	HE
BTEX Headspace :							
Benzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	< 0,02	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-	-	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-	-	-			HE

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3697936
Auftrag Nr. 4445283

Seite 3 von 3
06.02.2018

Proben von Ihnen übergeben		Matrix: Boden					
Probennummer		180110708	180110709	180110710			
Bezeichnung		MP-SB 4 Sohle	MP-SB 4 Wände	MP-SB 5 Aushub			
Eingangsdatum:		01.02.2018	01.02.2018	01.02.2018			
Parameter	Einheit				Bestimmungs Methode	Lab	
					-grenze		
Feststoffuntersuchungen :							
Trockensubstanz	Masse-%	80,0	76,5	72,5	0,1	DIN EN 14346	HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	150	6000	7900	10	DIN EN 14039	HE
BTEX Headspace :							
Benzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	< 0,02	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-	-	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-	-	-			HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbeschränkung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3708952
Auftrags Nr. 4445283
Kunden Nr. 10033938



Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com

Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 14.02.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str.14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 31.01.2018

Prüfzeitraum von 01.02.2018 bis 14.02.2018
erste laufende Probenummer 180110704
Probeneingang am 01.02.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.V. Carsten Schlierkamp
Customer Service

Seite 1 von 3

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3708952
Auftrag Nr. 4445283

Seite 2 von 3
14.02.2018

Proben von Ihnen übergeben		Matrix: Boden					
Probennummer		180110704	180110705	180110709			
Bezeichnung		MP-SB 2 Sohle	MP-SB 2 Wände	MP-SB 4 Wände			
Eingangsdatum:		01.02.2018	01.02.2018	01.02.2018			
Parameter	Einheit				Bestimmungs Methode -grenze		Lab
Feststoffuntersuchungen :							
Trockensubstanz	Masse-%	76,8	81,2	76,5	0,1	DIN EN 14346	HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	66	890	6000	10	DIN EN 14039	HE
KW-Index C10-C22	mg/kg TR	< 10	260	140	10	DIN EN 14039	HE
KW-Chromatogramm				Schmieröl			HE
BTEX Headspace :							
Benzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	< 0,02	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-	-	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-	-	-			HE

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3708952
Auftrag Nr. 4445283

Seite 3 von 3
14.02.2018

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Boden

Probennummer 180110710
Bezeichnung MP-SB 5 Aushub

Eingangsdatum: 01.02.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs -grenze	Methode	Lab
Feststoffuntersuchungen :					
Trockensubstanz	Masse-%	72,5	0,1	DIN EN 14346	HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	7900	10	DIN EN 14039	HE
KW-Index C10-C22	mg/kg TR	250	10	DIN EN 14039	HE
KW-Chromatogramm		Schmieröl			HE
BTEX Headspace :					
Benzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-			HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3710159
Auftrags Nr. 4457286
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 15.02.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 12.02.2018

Prüfzeitraum von 13.02.2018 bis 15.02.2018
erste laufende Probenummer 180143768
Probeneingang am 13.02.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.V. Carsten Schlierkamp
Customer Service

Seite 1 von 2

Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3710159
Auftrag Nr. 4457286

Seite 2 von 2
15.02.2018

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Boden

Probennummer 180143768
Bezeichnung MP-Auffüllung 4,1
Bauteil A

Eingangsdatum: 13.02.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode -grenze	Lab
-----------	---------	--	--------------------------------	-----

Feststoffuntersuchungen :

Trockensubstanz	Masse-%	81,8	0,1	DIN EN 14346	HE
-----------------	---------	------	-----	--------------	----

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	0,07	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	0,11	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	0,76	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	0,21	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	1,9	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	1,5	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	0,80	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	0,81	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	0,94	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	0,33	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	0,70	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	0,12	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TR	0,35	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	0,34	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	8,94		DIN ISO 18287	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzels2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbeschränkung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3719272
Auftrags Nr. 4463356
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 22.02.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 20.02.2018

Prüfzeitraum von 20.02.2018 bis 22.02.2018
erste laufende Probenummer 180165813
Probeneingang am 20.02.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.A. Hendrik Winkler
Customer Service

Seite 1 von 2

Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3719272
Auftrag Nr. 4463356

Seite 2 von 2
22.02.2018

Proben von Ihnen gebracht

Matrix: Bauschutt

Probennummer	180165813	180165814
Bezeichnung	MP-Bauschutt 1	MP-Schwarzdecke 1

Eingangdatum:	20.02.2018	20.02.2018
---------------	------------	------------

Parameter	Einheit			Bestimmungs Methode -grenze	Lab
-----------	---------	--	--	--------------------------------	-----

Feststoffuntersuchungen :

Trockensubstanz	Masse-%	93,7	99,3	0,1	DIN EN 14346	HE
-----------------	---------	------	------	-----	--------------	----

KW-Index C10-C40	mg/kg TR	57	-	10	DIN EN 14039	HE
------------------	----------	----	---	----	--------------	----

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg	-	0,52	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg	-	< 0,1	0,1	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg	-	0,40	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg	-	0,18	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg	-	0,50	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg	-	0,12	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthen	mg/kg	-	1,1	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg	-	0,95	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg	-	0,65	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg	-	0,71	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	-	1,2	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	-	0,36	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg	-	0,78	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg	-	0,16	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg	-	0,44	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg	-	0,39	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK gesamt	mg/kg	-	8,46		DIN ISO 18287	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbeschränkung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3722007
Auftrags Nr. 4457286
Kunden Nr. 10033938



Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com

Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 26.02.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 12.02.2018

Prüfzeitraum von 13.02.2018 bis 23.02.2018
erste laufende Probenummer 180143768
Probeneingang am 13.02.2018

Die Analytik erfolgte aus der unstabilierten Originalprobe.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.A. Hendrik Winkler
Customer Service

Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3722007
Auftrag Nr. 4457286

Seite 2 von 4
26.02.2018

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Boden

Probennummer 180143768
Bezeichnung MP-Auffüllung 4,1
Bauteil A

Eingangsdatum: 13.02.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode -grenze	Lab
Feststoffuntersuchungen :				
Trockensubstanz	Masse-%	81,8	0,1	DIN EN 14346 HE
pH-Wert (CaCl ₂)		7,4		ISO 10390 HE
Cyanide, ges.	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN ISO 17380 HE
TOC	Masse-% TR	2,4	0,1	DIN EN 13137 HE
Metalle im Feststoff :				
Königswasseraufschluß				DIN EN 13657 HE
Arsen	mg/kg TR	10	2	DIN EN ISO 11885 HE
Blei	mg/kg TR	110	2	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium	mg/kg TR	0,3	0,2	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom	mg/kg TR	29	1	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer	mg/kg TR	82	1	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel	mg/kg TR	18	1	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber	mg/kg TR	0,2	0,1	DIN EN 1483 HE
Thallium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 17294-2 HE
Zink	mg/kg TR	180	1	DIN EN ISO 11885 HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	30	10	DIN EN 14039 HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	0,5	DIN 38414-17 HE
LHKW Headspace :				
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TR	0,033	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Dichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlorethen	mg/kg TR	0,23	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Summe nachgewiesener LHKW	mg/kg TR	0,263		

Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3722007
Auftrag Nr. 4457286

Seite 3 von 4
26.02.2018

Probennummer 180143768
Bezeichnung MP-Auffüllung 4.1
Bauteil A

BTEX Headspace :

Benzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-			HE
Styrol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
iso-Propylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener BTEX	mg/kg TR	-			HE

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	0,07	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	0,11	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	0,76	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	0,21	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	1,9	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	1,5	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	0,80	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	0,81	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	0,94	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	0,33	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	0,70	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	0,12	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TR	0,35	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	0,34	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	8,94		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	0,005	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	0,007	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	0,005	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	0,017		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	0,017			HE

Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3722007
Auftrag Nr. 4457286

Seite 4 von 4
26.02.2018

Probennummer 180143768
Bezeichnung MP-Auffüllung 4.1
Bauteil A

Eluatuntersuchungen :

Eluatansatz				DIN EN 12457-4	HE
pH-Wert	9,0			DIN 38404-5	HE
Elektr.Leitfähigkeit (25°C) μ S/cm	131		1	DIN EN 27888	HE
Chlorid	mg/l	< 2		2	DIN ISO 15923-1 HE
Sulfat	mg/l	22		5	DIN ISO 15923-1 HE
Cyanide, ges.	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 14403-2 HE
Pheno-Index, wdf.	mg/l	< 0,01		0,01	DIN EN ISO 14402 HE

Metalle im Eluat :

Arsen	mg/l	0,005		0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Blei	mg/l	0,008		0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium	mg/l	< 0,001		0,001	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber	mg/l	< 0,0002		0,0002	DIN EN 1483 HE
Thallium	mg/l	< 0,0005		0,0005	DIN EN ISO 17294-2 HE
Zink	mg/l	< 0,01		0,01	DIN EN ISO 11885 HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3731323
Auftrags Nr. 4477568
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 05.03.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 28.02.2018

Prüfzeitraum von 01.03.2018 bis 05.03.2018
erste laufende Probenummer 180205267
Probeneingang am 01.03.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.A. Hendrik Winkler
Customer Service

Seite 1 von 2

Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3731323
Auftrag Nr. 4477568

Seite 2 von 2
05.03.2018

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Boden

Probennummer 180205267
Bezeichnung MP 2
 SB 2 Wände

Eingangsdatum: 01.03.2018

Parameter	Einheit	Bestimmungs Methode -grenze	Lab
-----------	---------	--------------------------------	-----

Feststoffuntersuchungen :

Trockensubstanz	Masse-%	83,9	0,1 DIN EN 14346	HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	< 10	10 DIN EN 14039	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3739706
Auftrags Nr. 4480088
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 12.03.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str.14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 01.03.2018

Die Analytik erfolgte aus der unstabilierten Originalprobe.

Prüfzeitraum von 02.03.2018 bis 10.03.2018
erste laufende Probennummer 180211207
Probeneingang am 02.03.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.A. Hendrik Winkler
Customer Service

Seite 1 von 4

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3739706
Auftrag Nr. 4480088

Seite 2 von 4
12.03.2018

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Boden

Probennummer 180211207
Bezeichnung MP-Auffüllung 5
Bauteil B

Eingangsdatum: 02.03.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode -grenze	Lab
Feststoffuntersuchungen :				
Trockensubstanz	Masse-%	81,5	0,1	DIN EN 14346 HE
pH-Wert (CaCl ₂)		7,2		ISO 10390 HE
Cyanide, ges.	mg/kg TR	0,2	0,1	DIN EN ISO 17380 HE
TOC	Masse-% TR	1,4	0,1	DIN EN 13137 HE
Metalle im Feststoff :				
Königswasseraufschluß				DIN EN 13657 HE
Arsen	mg/kg TR	4	2	DIN EN ISO 11885 HE
Blei	mg/kg TR	35	2	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom	mg/kg TR	26	1	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer	mg/kg TR	33	1	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel	mg/kg TR	9	1	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN 1483 HE
Thallium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 17294-2 HE
Zink	mg/kg TR	72	1	DIN EN ISO 11885 HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	59	10	DIN EN 14039 HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	0,5	DIN 38414-17 HE
LHKW Headspace :				
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Dichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlorethen	mg/kg TR	0,15	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Summe nachgewiesener LHKW	mg/kg TR	0,15		HE

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3739706
Auftrag Nr. 4480088

Seite 3 von 4
12.03.2018

Probennummer 180211207
Bezeichnung MP-Auffüllung 5
Bauteil B

BTEX Headspace :

Benzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-			HE
Styrol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
iso-Propylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener BTEX	mg/kg TR	-			HE

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	0,12	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	0,31	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	0,24	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	0,11	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	0,15	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	0,16	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	0,07	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	0,12	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TR	0,10	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	0,08	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	1,46		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-			HE

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3739706
Auftrag Nr. 4480088

Seite 4 von 4
12.03.2018

Probennummer 180211207
Bezeichnung MP-Auffüllung 5
Bauteil B

Eluatuntersuchungen :

Eluatansatz			DIN EN 12457-4	HE
pH-Wert	7,6		DIN 38404-5	HE
Elektr.Leitfähigkeit (25°C) μ S/cm	106	1	DIN EN 27888	HE
Chlorid mg/l	< 2	2	DIN ISO 15923-1	HE
Sulfat mg/l	9	5	DIN ISO 15923-1	HE
Cyanide, ges. mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 14403-2	HE
Pheno-Index, wdf. mg/l	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 14402	HE

Metalle im Eluat :

Arsen mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Blei mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium mg/l	< 0,001	0,001	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber mg/l	< 0,0002	0,0002	DIN EN 1483	HE
Thallium mg/l	< 0,0005	0,0005	DIN EN ISO 17294-2	HE
Zink mg/l	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 11885	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3744046
Auftrags Nr. 4488249
Kunden Nr. 10033938



Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com

Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 14.03.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str.14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 08.03.2018

Prüfzeitraum von 09.03.2018 bis 14.03.2018
erste laufende Probenummer 180233895
Probeneingang am 09.03.2018

Die Analytik der leichtflüchtigen Verbindungen erfolgte aus der nicht stabilisierten Originalprobe.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.V. Carsten Schlierkamp
Customer Service

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3744046
Auftrag Nr. 4488249

Seite 2 von 4
14.03.2018

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Boden

Probennummer 180233895
Bezeichnung MP-SB5+SB2
Aushub

Eingangsdatum: 09.03.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode -grenze	Lab
-----------	---------	--	--------------------------------	-----

Feststoffuntersuchungen :

Trockensubstanz	Masse-%	74,5	0,1	DIN EN 14346	HE
Glühverlust 550°C	Masse-% TR	4,3	0,1	DIN EN 15169	HE
Cyanide, ges.	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN ISO 17380	HE
TOC	Masse-% TR	1,1	0,1	DIN EN 13137	HE

Metalle im Feststoff :

Königswasseraufschluß				DIN EN 13657	HE
Arsen	mg/kg TR	10	2	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/kg TR	39	2	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/kg TR	26	1	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	mg/kg TR	26	1	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/kg TR	19	1	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN 1483	HE
Thallium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 17294-2	HE
Zink	mg/kg TR	70	1	DIN EN ISO 11885	HE

KW-Index C10-C40	mg/kg TR	640	10	DIN EN 14039	HE
KW-Index C10-C22	mg/kg TR	40	10	DIN EN 14039	HE
EOX	mg/kg TR	0,9	0,5	DIN 38414-17	HE
Schwerflüchtige lipophile Stoffe	Masse-%	0,12	0,003	DIN 38409-56	HE

LHKW Headspace :

cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TR	0,035	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Dichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Tetrachlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Trichlorethen	mg/kg TR	0,19	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Tetrachlorethen	mg/kg TR	0,17	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Trichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener LHKW	mg/kg TR	0,395			HE

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3744046
Auftrag Nr. 4488249

Seite 3 von 4
14.03.2018

Probennummer 180233895
Bezeichnung MP-SB5+SB2
Aushub

BTEX Headspace :

Benzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-			HE
Styrol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
iso-Propylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener BTEX	mg/kg TR	-			HE

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	0,09	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	0,07	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	0,16		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-			HE

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3744046
Auftrag Nr. 4488249

Seite 4 von 4
14.03.2018

Probennummer 180233895
Bezeichnung MP-SB5+SB2
Aushub

Eluatuntersuchungen :

Eluatansatz			DIN EN 12457-4	HE
pH-Wert	8,3		DIN 38404-5	HE
Elektr.Leitfähigkeit (25°C) μ S/cm	165	1	DIN EN 27888	HE
DOC	mg/l 3,4	0,5	DIN EN 1484	HE
Chlorid	mg/l < 2	2	DIN ISO 15923-1	HE
Sulfat	mg/l 31	5	DIN ISO 15923-1	HE
Fluorid	mg/l 0,3	0,2	DIN EN ISO 10304-1	HE
Cyanide, ges.	mg/l < 0,005	0,005	DIN EN ISO 14403-2	HE
Cyanide, l.f.	mg/l < 0,005	0,005	DIN EN ISO 14403-2	HE
Phenol-Index, wdf.	mg/l < 0,01	0,01	DIN EN ISO 14402	HE
Gesamtgehalt gelöster Stoffe	mg/l 150	10	DIN EN 15216	HE

Metalle im Eluat :

Antimon	mg/l 0,002	0,001	DIN EN ISO 17294-2	HE
Arsen	mg/l < 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Barium	mg/l 0,011	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/l < 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/l < 0,001	0,001	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/l < 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	mg/l 0,006	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Molybdän	mg/l < 0,01	0,01	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/l < 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/l < 0,0002	0,0002	DIN EN 1483	HE
Selen	mg/l < 0,01	0,01	DIN EN ISO 11885	HE
Zink	mg/l < 0,01	0,01	DIN EN ISO 11885	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3744048
Auftrags Nr. 4488249
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 14.03.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str.14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 08.03.2018

Prüfzeitraum von 09.03.2018 bis 12.03.2018
erste laufende Probenummer 180233894
Probeneingang am 09.03.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.V. Carsten Schlierkamp
Customer Service

Seite 1 von 2

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3744048
Auftrag Nr. 4488249

Seite 2 von 2
14.03.2018

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Boden

Probennummer 180233894
Bezeichnung MP-SB5
Sohle/Wände

Eingangsdatum: 09.03.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode -grenze	Lab
Feststoffuntersuchungen :				
Trockensubstanz	Masse-%	69,3	0,1	DIN EN 14346 HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	< 10	10	DIN EN 14039 HE
BTEX Headspace :				
Benzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155 HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155 HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155 HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155 HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155 HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-		DIN EN ISO 22155 HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-		HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3752450
Auftrags Nr. 4491942
Kunden Nr. 10033938



Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com

Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 20.03.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str.14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 14.03.2018

Die Analytik erfolgte aus der unstabilierten Originalprobe.

Prüfzeitraum von 14.03.2018 bis 19.03.2018
erste laufende Probenummer 180247314
Probeneingang am 14.03.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.V. Carsten Schlierkamp
Customer Service

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3752450
Auftrag Nr. 4491942

Seite 2 von 4
20.03.2018

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Boden

Probennummer 180247314
Bezeichnung MP-SB 3 Aushub

Eingangsdatum: 14.03.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode -grenze	Lab
-----------	---------	--	--------------------------------	-----

Feststoffuntersuchungen :

Trockensubstanz	Masse-%	82,9	0,1	DIN EN 14346	HE
pH-Wert (CaCl ₂)		6,6		ISO 10390	HE
Glühverlust 550°C	Masse-% TR	2,4	0,1	DIN EN 15169	HE
Cyanide, ges.	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN ISO 17380	HE
TOC	Masse-% TR	0,2	0,1	DIN EN 13137	HE

Metalle im Feststoff :

Königswasseraufschluß				DIN EN 13657	HE
Arsen	mg/kg TR	2	2	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/kg TR	7	2	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/kg TR	20	1	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	mg/kg TR	7	1	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/kg TR	10	1	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN 1483	HE
Thallium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 17294-2	HE
Zink	mg/kg TR	28	1	DIN EN ISO 11885	HE

KW-Index C10-C40	mg/kg TR	3800	10	DIN EN 14039	HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	0,5	DIN 38414-17	HE
Schwerflüchtige lipophile Stoffe	Masse-%	0,24	0,003	DIN 38409-56	HE

LHKW Headspace :

cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Dichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Tetrachlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Trichlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Tetrachlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Trichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener LHKW	mg/kg TR	-			HE

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3752450
Auftrag Nr. 4491942

Seite 3 von 4
20.03.2018

Probennummer 180247314
Bezeichnung MP-SB 3 Aushub

BTEX Headspace :

Benzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	0,03	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	0,03	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	0,06		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	0,06			HE
Styrol	mg/kg TR	0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
iso-Propylbenzol	mg/kg TR	0,03	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener BTEX	mg/kg TR	0,10			HE

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	0,27	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	0,14	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	0,16	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	0,40	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	0,42	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	0,12	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	0,15	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	1,66		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-			HE

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3752450
Auftrag Nr. 4491942

Seite 4 von 4
20.03.2018

Probennummer 180247314
Bezeichnung MP-SB 3 Aushub

Eluatuntersuchungen :

Parameter	Ergebnis	Einheit	Norm	HE
Eluatansatz			DIN EN 12457-4	HE
pH-Wert	8,4		DIN 38404-5	HE
Elektr.Leitfähigkeit (25°C) μ S/cm	88		1 DIN EN 27888	HE
DOC	2,9	mg/l	0,5 DIN EN 1484	HE
Chlorid	< 2	mg/l	2 DIN ISO 15923-1	HE
Sulfat	6	mg/l	5 DIN ISO 15923-1	HE
Fluorid	0,2	mg/l	0,2 DIN EN ISO 10304-1	HE
Cyanide, ges.	< 0,005	mg/l	0,005 DIN EN ISO 14403-2	HE
Cyanide, l.f.	< 0,005	mg/l	0,005 DIN EN ISO 14403-2	HE
Phenol-Index, wdf.	< 0,01	mg/l	0,01 DIN EN ISO 14402	HE
Gesamtgehalt gelöster Stoffe	62	mg/l	10 DIN EN 15216	HE

Metalle im Eluat :

Antimon	< 0,001	mg/l	0,001	DIN EN ISO 17294-2	HE
Arsen	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Barium	0,008	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	< 0,001	mg/l	0,001	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Molybdän	< 0,01	mg/l	0,01	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	< 0,0002	mg/l	0,0002	DIN EN 1483	HE
Selen	< 0,01	mg/l	0,01	DIN EN ISO 11885	HE
Thallium	< 0,0005	mg/l	0,0005	DIN EN ISO 17294-2	HE
Zink	< 0,01	mg/l	0,01	DIN EN ISO 11885	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbeschränkung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3752603
Auftrags Nr. 4491942
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 20.03.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str.14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 14.03.2018

Prüfzeitraum von 14.03.2018 bis 19.03.2018
erste laufende Probenummer 180247315
Probeneingang am 14.03.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.V. Carsten Schlierkamp
Customer Service

Seite 1 von 3

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3752603
Auftrag Nr. 4491942

Seite 2 von 3
20.03.2018

Parameter	Einheit	Matrix: Boden			Bestimmungs Methode	Lab	
					-grenze		
Proben von Ihnen übergeben		Matrix: Boden					
Probennummer		180247315	180247316	180247317			
Bezeichnung		MP-SB 3 Tank Sohle	MP-SB 3 Tank Wände	MP-SB 3 Sohle			
Eingangsdatum:		14.03.2018	14.03.2018	14.03.2018			
Feststoffuntersuchungen :							
Trockensubstanz	Masse-%	73,1	84,9	73,0	0,1	DIN EN 14346 HE	
Metalle im Feststoff :							
Königswasseraufschluß				-		DIN EN 13657 HE	
Arsen	mg/kg TR	2	2	-	2	DIN EN ISO 11885 HE	
Blei	mg/kg TR	8	8	-	2	DIN EN ISO 11885 HE	
Cadmium	mg/kg TR	< 0,2	< 0,2	-	0,2	DIN EN ISO 11885 HE	
Chrom	mg/kg TR	30	9	-	1	DIN EN ISO 11885 HE	
Kupfer	mg/kg TR	6	4	-	1	DIN EN ISO 11885 HE	
Nickel	mg/kg TR	19	4	-	1	DIN EN ISO 11885 HE	
Quecksilber	mg/kg TR	< 0,1	< 0,1	-	0,1	DIN EN 1483 HE	
Zink	mg/kg TR	44	16	-	1	DIN EN ISO 11885 HE	
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	42	< 10	< 10	10	DIN EN 14039 HE	
PAK (EPA) :							
Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Acenaphthen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Fluoren	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Phenanthren	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Anthracen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Pyren	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Chrysen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	< 0,05	< 0,05	-	0,05	DIN ISO 18287 HE	
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	-	-	-		DIN ISO 18287 HE	

Coesfeld, Dülmener Str.14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3752603
Auftrag Nr. 4491942

Seite 3 von 3
20.03.2018

Probennummer	180247315	180247316	180247317
Bezeichnung	MP-SB 3 Tank Sohle	MP-SB 3 Tank Wände	MP-SB 3 Sohle

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	-	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	-	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	-	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	-	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	-	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	-	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-	-	-		DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (LAGA)	mg/kg TR	-	-	-		DIN 38414-20	HE

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Boden

Probennummer 180247318
Bezeichnung MP-SB 3 Wände

Eingangsdatum: 14.03.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode	Lab
-----------	---------	--	---------------------	-----

Feststoffuntersuchungen :

Trockensubstanz	Masse-%	76,7	0,1	DIN EN 14346	HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	< 10	10	DIN EN 14039	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3766452
Auftrags Nr. 4506727
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 03.04.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 26.03.2018

Prüfzeitraum von 27.03.2018 bis 29.03.2018
erste laufende Probenummer 180295816
Probeneingang am 27.03.2018

Die Analytik erfolgte aus der unstabilierten Originalprobe.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.A. Hendrik Winkler
Customer Service

Seite 1 von 4

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3766452
Auftrag Nr. 4506727

Seite 2 von 4
03.04.2018

Proben durch IF-Kurier abgeholt Matrix: Boden

Probennummer 180295816
Bezeichnung MP-Auffüllung 6
(Bauteil A)

Eingangsdatum: 27.03.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode -grenze	Lab
Feststoffuntersuchungen :				
Trockensubstanz	Masse-%	82,7	0,1	DIN EN 14346 HE
pH-Wert (CaCl ₂)		7,7		ISO 10390 HE
Cyanide, ges.	mg/kg TR	0,3	0,1	DIN EN ISO 17380 HE
TOC	Masse-% TR	2,4	0,1	DIN EN 13137 HE
Metalle im Feststoff :				
Königswasseraufschluß				DIN EN 13657 HE
Arsen	mg/kg TR	6	2	DIN EN ISO 11885 HE
Blei	mg/kg TR	81	2	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium	mg/kg TR	0,3	0,2	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom	mg/kg TR	20	1	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer	mg/kg TR	52	1	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel	mg/kg TR	12	1	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber	mg/kg TR	0,2	0,1	DIN EN 1483 HE
Thallium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 17294-2 HE
Zink	mg/kg TR	180	1	DIN EN ISO 11885 HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	200	10	DIN EN 14039 HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	0,5	DIN 38414-17 HE
LHKW Headspace :				
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TR	0,020	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Dichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlorethen	mg/kg TR	0,21	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Summe nachgewiesener LHKW	mg/kg TR	0,230		HE

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3766452
Auftrag Nr. 4506727

Seite 3 von 4
03.04.2018

Probennummer 180295816
Bezeichnung MP-Auffüllung 6
(Bauteil A)

BTEX Headspace :

Benzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-			HE
Styrol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
iso-Propylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener BTEX	mg/kg TR	-			HE

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	0,11	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	0,11	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	0,22	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	0,35	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	2,4	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	0,50	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	4,1	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	3,2	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	1,5	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	1,4	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	1,7	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	0,61	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	1,3	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	0,13	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TR	0,40	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	0,40	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	18,43		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-			HE

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3766452
Auftrag Nr. 4506727

Seite 4 von 4
03.04.2018

Probennummer 180295816
Bezeichnung MP-Auffüllung 6
(Bauteil A)

Eluatuntersuchungen :

Eluatansatz				DIN EN 12457-4	HE
pH-Wert	8,2			DIN 38404-5	HE
Elektr.Leitfähigkeit (25°C) μ S/cm	133		1	DIN EN 27888	HE
Chlorid	mg/l	< 2		2	DIN ISO 15923-1 HE
Sulfat	mg/l	20		5	DIN ISO 15923-1 HE
Cyanide, ges.	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 14403-2 HE
Pheno-Index, wdf.	mg/l	< 0,01		0,01	DIN EN ISO 14402 HE

Metalle im Eluat :

Arsen	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Blei	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium	mg/l	< 0,001		0,001	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber	mg/l	< 0,0002		0,0002	DIN EN 1483 HE
Thallium	mg/l	< 0,0005		0,0005	DIN EN ISO 17294-2 HE
Zink	mg/l	< 0,01		0,01	DIN EN ISO 11885 HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3766454
Auftrags Nr. 4506727
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 03.04.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 26.03.2018

Prüfzeitraum von 27.03.2018 bis 29.03.2018
erste laufende Probenummer 180295817
Probeneingang am 27.03.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.A. Hendrik Winkler
Customer Service

Seite 1 von 2

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3766454
Auftrag Nr. 4506727

Seite 2 von 2
03.04.2018

Proben durch IF-Kurier abgeholt Matrix: Boden

Probennummer	180295817	180295818	180295819
Bezeichnung	MMP-SB 4.1 Wände	MP-SB 3 Wände Tankklein	MP-SB 3 Sohle Tankklein

Eingangsdatum:	27.03.2018	27.03.2018	27.03.2018
----------------	------------	------------	------------

Parameter	Einheit				Bestimmungs Methode -grenze	Lab
-----------	---------	--	--	--	--------------------------------	-----

Feststoffuntersuchungen :

Trockensubstanz	Masse-%	89,4	84,8	85,0	0,1	DIN EN 14346	HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	22	< 10	< 10	10	DIN EN 14039	HE

BTEX Headspace :

Benzol	mg/kg TR	-	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	-	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	-	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	-	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	-	< 0,02	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-	-	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-	-	-			HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs-group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbeschränkung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3930657
Auftrags Nr. 4644593
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 08.08.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmenerstr 12
Ihr Bestellzeichen: 60011
Ihr Bestelldatum: 03.08.2018

Prüfzeitraum von 06.08.2018 bis 08.08.2018
erste laufende Probenummer 180766378
Probeneingang am 06.08.2018

Die Analytik der leichtflüchtigen Verbindungen erfolgte aus der nicht stabilisierten Originalprobe.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.V. Carsten Schlierkamp
Customer Service

Seite 1 von 4

Coesfeld, Dülmenerstr 12
60011

Prüfbericht Nr. 3930657
Auftrag Nr. 4644593

Seite 2 von 4
08.08.2018

Parameter	Einheit	Matrix: Boden		Bestimmungs Methode	Lab
-grenze					
Proben von Ihnen übergeben					
Probennummer		180766378	180766379		
Bezeichnung		MP-1	MP-2		
		Auffüllung	RKS 5+8		
Eingangsdatum:		06.08.2018	06.08.2018		
Feststoffuntersuchungen :					
Trockensubstanz	Masse-%	89,4	90,5	0,1	DIN EN 14346 HE
pH-Wert (CaCl ₂)		7,7	7,8		ISO 10390 HE
Cyanide, ges.	mg/kg TR	0,2	0,9	0,1	DIN EN ISO 17380 HE
TOC	Masse-% TR	1,3	2,8	0,1	DIN EN 13137 HE
Metalle im Feststoff :					
Königswasseraufschluß					DIN EN 13657 HE
Arsen	mg/kg TR	3	9	2	DIN EN ISO 11885 HE
Blei	mg/kg TR	60	230	2	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium	mg/kg TR	< 0,2	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom	mg/kg TR	10	21	1	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer	mg/kg TR	28	49	1	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel	mg/kg TR	9	21	1	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber	mg/kg TR	0,2	0,1	0,1	DIN EN 1483 HE
Thallium	mg/kg TR	< 0,2	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 17294-2 HE
Zink	mg/kg TR	97	180	1	DIN EN ISO 11885 HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	29	1000	10	DIN EN 14039 HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	< 0,5	0,5	DIN 38414-17 HE
LHKW Headspace :					
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Dichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlormethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlorethen	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlorethen	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Summe nachgewiesener LHKW	mg/kg TR	-	-		

Coesfeld, Dülmenerstr 12
60011

Prüfbericht Nr. 3930657
Auftrag Nr. 4644593

Seite 3 von 4
08.08.2018

Probennummer	180766378	180766379
Bezeichnung	MP-1	MP-2
	Auffüllung	RKS 5+8

BTEX Headspace :

Benzol	mg/kg TR	< 0,01	0,02	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	0,04	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	0,04	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-	0,05		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-	0,11			HE
Styrol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
iso-Propylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener BTEX	mg/kg TR	-	0,11			HE

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	0,29	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	0,89	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	< 0,05	0,52	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	< 0,05	0,95	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	0,11	17	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	< 0,05	2,3	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	0,22	29	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	0,17	23	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	0,13	11	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	0,10	9,9	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	0,13	12	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	3,3	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	0,08	7,6	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,94	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TR	< 0,05	4,5	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	< 0,05	3,9	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	0,94	127,09		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-	-			HE

Coesfeld, Dülmenerstr 12
60011

Prüfbericht Nr. 3930657
Auftrag Nr. 4644593

Seite 4 von 4
08.08.2018

Probennummer	180766378	180766379
Bezeichnung	MP-1	MP-2
	Auffüllung	RKS 5+8

Eluatuntersuchungen :

Eluatansatz				DIN EN 12457-4	HE
pH-Wert	9,7	8,0		DIN 38404-5	HE
Elektr.Leitfähigkeit (25°C) μ S/cm	144	121	1	DIN EN 27888	HE
Chlorid	mg/l	< 2	< 2	2	DIN ISO 15923-1 HE
Sulfat	mg/l	17	13	5	DIN ISO 15923-1 HE
Cyanide, ges.	mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 14403-2 HE
Phenol-Index, wdf.	mg/l	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 14402 HE

Metalle im Eluat :

Arsen	mg/l	0,006	0,011	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/l	< 0,001	< 0,001	0,001	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	mg/l	0,021	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/l	< 0,005	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/l	< 0,0002	< 0,0002	0,0002	DIN EN 1483	HE
Thallium	mg/l	< 0,0005	< 0,0005	0,0005	DIN EN ISO 17294-2	HE
Zink	mg/l	< 0,01	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 11885	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgsgroup.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.
Hinweis: Die Probe(n), auf die sich die hier dargelegten Erkenntnisse (die "Erkenntnisse") beziehen, wurde(n) ggf. durch den Kunden oder durch im Auftrage des Kunden handelnde Dritte entnommen. In diesem Falle geben die Erkenntnisse keine Garantie für den repräsentativen Charakter der Probe bezüglich irgendwelcher Waren und beziehen sich ausschließlich auf die Probe(n). Die Gesellschaft übernimmt keine Haftung für den Ursprung oder die Quelle aus der die Probe(n) angeblich/tatsächlich entnommen wurde(n).

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 4365230
Auftrags Nr. 5016710
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 03.07.2019

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 27.06.2019

Prüfzeitraum von 28.06.2019 bis 03.07.2019
erste laufende Probenummer 190714231
Probeneingang am 28.06.2019

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.V. Hendrik Winkler
Customer Service

Seite 1 von 5

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 4365230
Auftrag Nr. 5016710

Seite 2 von 5
03.07.2019

Proben von Ihnen übersendet Matrix: Boden

Probennummer 190714231
Bezeichnung MP-1

Eingangsdatum: 28.06.2019

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode -grenze	Lab
Feststoffuntersuchungen :				
Trockensubstanz	Masse-%	92,0	0,1	DIN EN 14346 HE
pH-Wert (CaCl ₂)		7,5		ISO 10390 HE
Cyanide, ges.	mg/kg TR	0,2	0,1	DIN EN ISO 17380 HE
TOC	Masse-% TR	1,6	0,1	DIN EN 13137 HE
Metalle im Feststoff :				
Königswasseraufschluß				
Arsen	mg/kg TR	5	2	DIN EN ISO 11885 HE
Blei	mg/kg TR	52	2	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom	mg/kg TR	17	1	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer	mg/kg TR	33	1	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel	mg/kg TR	11	1	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber	mg/kg TR	0,2	0,1	DIN EN 1483 HE
Thallium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 17294-2 HE
Zink	mg/kg TR	96	1	DIN EN ISO 11885 HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	210	10	DIN EN 14039 HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	0,5	DIN 38414-17 HE
LHKW Headspace :				
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TR	0,007	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Dichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlorethen	mg/kg TR	0,14	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlorethen	mg/kg TR	0,008	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Summe nachgewiesener LHKW	mg/kg TR	0,155		HE

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 4365230
Auftrag Nr. 5016710

Seite 3 von 5
03.07.2019

Probennummer 190714231
Bezeichnung MP-1

BTEX Headspace :

Benzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-			HE
Styrol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
iso-Propylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener BTEX	mg/kg TR	-			HE

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	0,19	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	0,06	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	0,13	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	1,1	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	0,25	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	2,5	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	2,0	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	0,80	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	0,94	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	1,0	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	0,39	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	0,69	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	0,13	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TR	0,52	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	0,43	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	11,13		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-			HE

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 4365230
Auftrag Nr. 5016710

Seite 4 von 5
03.07.2019

Probennummer 190714231
Bezeichnung MP-1

Eluatuntersuchungen :

Parameter	Ergebnis	Einheit	Norm	HE
Eluatansatz			DIN EN 12457-4	HE
pH-Wert	8,6		DIN 38404-5	HE
Elektr.Leitfähigkeit (25°C) $\mu\text{S/cm}$	72		1 DIN EN 27888	HE
Chlorid	< 2	mg/l	2 DIN ISO 15923-1	HE
Sulfat	< 5	mg/l	5 DIN ISO 15923-1	HE
Cyanide, ges.	< 0,005	mg/l	0,005 DIN EN ISO 14403-2	HE
Phenol-Index, wdf.	< 0,01	mg/l	0,01 DIN EN ISO 14402	HE

Metalle im Eluat :

Arsen	0,007	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	< 0,001	mg/l	0,001	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	< 0,005	mg/l	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	< 0,0002	mg/l	0,0002	DIN EN 1483	HE
Thallium	< 0,0005	mg/l	0,0005	DIN EN ISO 17294-2	HE
Zink	< 0,01	mg/l	0,01	DIN EN ISO 11885	HE

Zusammenfassung der verwendeten Prüfmethode(n):

DIN 38404-5	2009-07
DIN 38414-17	1981-05
DIN 38414-20	1996-01
DIN EN 12457-4	2003-01
DIN EN 13137	2001-12
DIN EN 13657	2003-01
DIN EN 14039	2005-01
DIN EN 14346	2007-03
DIN EN 1483	2007-07
DIN EN 27888	1993-11
DIN EN ISO 11885	2009-09
DIN EN ISO 14402	1999-12
DIN EN ISO 14403-2	2012-02
DIN EN ISO 17294-2	2014-12
DIN EN ISO 17380	2013-10
DIN EN ISO 22155	2016-07
DIN ISO 15923-1	2014-07
DIN ISO 18287	2006-05
ISO 10390	2005-02

Die Laborstandorte mit den entsprechenden Akkreditierungsverfahrensnummern der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 4365230
Auftrag Nr. 5016710

Seite 5 von 5
03.07.2019

http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuer_zelsgs2.pdf.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgsgroup.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zu Haftungsbeschränkung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

Hinweis: Die Probe(n), auf die sich die hier dargelegten Erkenntnisse (die "Erkenntnisse") beziehen, wurde(n) ggf. durch den Kunden oder durch im Auftrage des Kunden handelnde Dritte entnommen. In diesem Falle geben die Erkenntnisse keine Garantie für den repräsentativen Charakter der Probe bezüglich irgendwelcher Waren und beziehen sich ausschließlich auf die Probe(n). Die Gesellschaft übernimmt keine Haftung für den Ursprung oder die Quelle aus der die Probe(n) angeblich/tatsächlich entnommen wurde(n).

Anlage 3


Probennahme- und Probenbegleitprotokolle gem.
DepVO

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 1 Sohle + Wände		
Probenahmedatum	30.01.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Anstehender natürlicher Boden		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, hellbraun, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 11 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:	<i>Grenzflächenbeprobung von Sohle und Wände nach Ausbau des Erdtanks im Sanierungsbereich SB1</i>		
Ort, Datum	Unna, 30.01.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
			Dipl.-Ing. A. Reising

Nummer der Feldprobe:
 Tag und Uhrzeit der Probenahme:
 Probenahmeprotokoll-Nr:

Probenvorbehandlung (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Untersuchung auf folgende Parameter:	physikalische	<input type="checkbox"/>	Verjüngung:	fraktioniertes Teilen	<input type="checkbox"/>
	anorganisch chemische	<input type="checkbox"/>		Kegeln und Vierteln	<input type="checkbox"/>
	organisch chemische	<input type="checkbox"/>		Cross-riffling	<input type="checkbox"/>
	leichtflüchtige(überschichtet)	<input type="checkbox"/>		Sonstige	<input type="checkbox"/>
	biologische	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Grobsortierung	<input type="checkbox"/>	Klassierung	<input type="checkbox"/>	Zerkleinerung	<input type="checkbox"/>

Kommentierung:

separierte Fraktion (z.B. Art, Anteil, separate Teilprobe):

Probengefäß: Transportbedingungen (z.B. Kühlung):

Größe der Lagerprobe: Volumen [l]: oder Masse [kg]:

Zusatzinformationen zur Probe:

stabilisierter Abfall (ph-Stat): ja nein
 mechanisch. stabiler Abfall (Trogverfahren): ja nein

Datum/Unterschrift:

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)



Nummer der Laborprobe: 180110706
 Tag/Uhrzeit Bearbeitungsbeginn: 01.02.2018 10:05:03
 MP-SB 2 Schlamm

Sortierung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	separierte Stoffgruppen: Teilvolumen [l] / Teilmasse [kg]:
Zerkleinerung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Trocknung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	Art:
Siebung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	Siebschnitt:[mm]

Bemerkungen zur Probenvorbereitung

Siebdurchgang:[g]
 Siebrückstand:

Analyse Siebrückstand
 Analyse Durchgang
 Analyse Gesamt

Teilung/ Homogenisierung:	fraktionierendes Teilen <input type="checkbox"/>	Kegeln und Vierteln <input type="checkbox"/>	Probenmenge: <u>8,2 kg</u>
	Rotationsteiler <input type="checkbox"/>	Riffelteiler <input type="checkbox"/>	
Anzahl der Prüfproben: <u>1</u>	Rückstellprobe: ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspezifische Trocknung der Proben: chemische Trocknung Lufttrocknung
 Trocknung 105°C Gefriertrocknung

untersuchungsspezifische Feinzerkleinerung der Proben: mahlen 150 schneiden
 Endfeinheit: [µm] [µm]
 Kontrollsiebung: ja nein

Datum/Unterschrift: 01.02.18 DM

Nummer der Feldprobe:
 Tag und Uhrzeit der Probenahme:
 Probenahmeprotokoll-Nr:

Probenvorbehandlung (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Untersuchung auf folgende Parameter:	physikalische	<input type="checkbox"/>	Verjüngung:	fraktioniertes Teilen	<input type="checkbox"/>
	anorganisch chemische	<input type="checkbox"/>		Kegeln und Vierteln	<input type="checkbox"/>
	organisch chemische	<input type="checkbox"/>		Cross-riffling	<input type="checkbox"/>
	leichtflüchtige(überschichtet)	<input type="checkbox"/>		Sonstige	<input type="checkbox"/>
	biologische	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Grobsortierung	<input type="checkbox"/>	Klassierung	<input type="checkbox"/>	Zerkleinerung	<input type="checkbox"/>

Kommentierung:

separierte Fraktion (z.B. Art, Anteil, separate Teilprobe):

Probengefäß: Transportbedingungen (z.B. Kühlung):

Größe der Lagerprobe: Volumen [l]: oder Masse [kg]:

Zusatzinformationen zur Probe:

stabilisierter Abfall (ph-Stat): ja nein
 mechanisch. stabiler Abfall (Trogverfahren): ja nein

Datum/Unterschrift:

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)



Nummer der Laborprobe: 180110707
 Tag/Uhrzeit Bearbeitungsbeginn: 01.02.2018 10:04:50
 MP-SB 2 Aushub

Sortierung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	separierte Stoffgruppen: Teilvolumen [l] / Teilmasse [kg]:
Zerkleinerung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Trocknung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	Art:
Siebung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	Siebschnitt:[mm]

Bemerkungen zur Probenvorbereitung

Siebdurchgang:[g]
 Siebrückstand:

Analyse Siebrückstand
 Analyse Durchgang
 Analyse Gesamt

Teilung/ Homogenisierung: fraktionierendes Teilen Rotationsteiler Kegeln und Vierteln Riffelteiler cross-riffling

Anzahl der Prüfproben: Rückstellprobe: ja nein Probenmenge: 5,1 kg

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspezifische Trocknung der Proben: chemische Trocknung Trocknung 105°C Lufttrocknung Gefriertrocknung

untersuchungsspezifische Feinzerkleinerung der Proben: mahlen schneiden
 Endfeinheit: 150 [µm] [µm]
 Kontrollsiebung: ja nein

Datum/Unterschrift: 1.02.18 DM

Nummer der Feldprobe:
 Tag und Uhrzeit der Probenahme:
 Probenahmeprotokoll-Nr:

Probenvorbehandlung (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Untersuchung auf folgende Parameter:	physikalische	<input type="checkbox"/>	Verjüngung:	fraktioniertes Teilen	<input type="checkbox"/>
	anorganisch chemische	<input type="checkbox"/>		Kegeln und Vierteln	<input type="checkbox"/>
	organisch chemische	<input type="checkbox"/>		Cross-riffling	<input type="checkbox"/>
	leichtflüchtige (überschichtet)	<input type="checkbox"/>		Sonstige	<input type="checkbox"/>
	biologische	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Grobsortierung	<input type="checkbox"/>	Klassierung	<input type="checkbox"/>	Zerkleinerung	<input type="checkbox"/>

Kommentierung:

separierte Fraktion (z.B. Art, Anteil, separate Teilprobe):

Probengefäß: Transportbedingungen (z.B. Kühlung):

Größe der Lagerprobe: Volumen [l]: oder Masse [kg]:

Zusatzinformationen zur Probe:

stabilisierter Abfall (ph-Stat): ja nein
 mechanisch. stabiler Abfall (Trogverfahren): ja nein

Datum/Unterschrift:

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)



Nummer der Laborprobe: 180233895
 Tag/Uhrzeit Bearbeitungsbeginn: 09.03.2018 11:46:26
 MP-SB5+SB2 / Aushub

Sortierung: ja nein
 Zerkleinerung: ja nein
 Trocknung: ja nein
 Siebung: ja nein

separierte Stoffgruppen:
 Teilvolumen [l] / Teilmasse [kg]:

Art:
 Siebschnitt: [mm]

Bemerkungen zur Probenvorbereitung

Siebdurchgang: [g]
 Siebrückstand:

Analyse Siebrückstand
 Analyse Durchgang
 Analyse Gesamt

Teilung/ Homogenisierung: fraktionierendes Teilen Kegeln und Vierteln cross-riffling
 Rotationsteiler Riffelteiler

Anzahl der Prüfproben: Rückstellprobe: ja nein Probenmenge:


Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspezifische Trocknung der Proben: chemische Trocknung Trocknung 105°C Lufttrocknung Gefriertrocknung



untersuchungsspezifische Feinzerkleinerung der Proben: mahlen schneiden
 Endfeinheit: [µm] [µm]
 Kontrollsiebung: ja nein

Datum/Unterschrift: 9.3.18 T. Lang

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 2 Sohle		
Probenahmedatum	30.01.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Anstehender natürlicher Boden, ca. 2,0 m bis 2,5 m unter GOK		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand und Mergel, schluffig, hellbraun, z.T. graublau, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 10 Einzelproben		
Lageplan, Foto, Skizze			
			
Erläuterungen:	<i>Grenzflächenbeprobung der Sohle im Sanierungsbereich SB2</i>		
Ort, Datum	Unna, 30.01.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 2 Wände		
Probenahmedatum	30.01.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Boden aus dem Wandbereich, umlaufend, ca. 0,5 m bis 2,5 m unter GOK (unterhalb vom Auffüllungshorizont)		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, hell- bis dunkelbraun, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 14 Einzelproben		
Lageplan, Foto, Skizze			
			
Erläuterungen:	<i>Grenzflächenbeprobung der Wände im Sanierungsbereich SB2</i>		
Ort, Datum	Unna, 30.01.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP2-SB 2 Wände		
Probenahmedatum	27.02.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Natürlich anstehender Boden aus den Wänden von SB 2 nach dem Abtrag des Auffüllungshorizontes		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, hell- bis dunkelbraun, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 14 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen: *Grenzflächenbeprobung der Wände im Zuge der Nachsanierung im Sanierungsbereich SB2*

Ort, Datum	Unna, 27.02.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	



Nummer der Feldprobe:
Tag und Uhrzeit der Probenahme:
Probenahmeprotokoll-Nr:

Probenvorbehandlung (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Untersuchung auf folgende Parameter:	physikalische	<input type="checkbox"/>	Verjungung:	fraktioniertes Teilen	<input type="checkbox"/>
	anorganisch chemische	<input type="checkbox"/>		Kegeln und Vierteln	<input type="checkbox"/>
	organisch chemische	<input type="checkbox"/>		Cross-riffling	<input type="checkbox"/>
	leichtflüchtige (überschichtet)	<input type="checkbox"/>		Sonstige	<input type="checkbox"/>
	biologische	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Grobsortierung	<input type="checkbox"/>	Klassierung	<input type="checkbox"/>	Zerkleinerung	<input type="checkbox"/>

Kommentierung:

separierte Fraktion (z.B. Art, Anteil, separate Teilprobe):

Probengefäß: Transportbedingungen (z.B. Kühlung):

Größe der Lagerprobe: Volumen [l]: oder Masse [kg]:

Zusatzinformationen zur Probe:

stabilisierter Abfall (ph-Stat): ja nein
mechanisch. stabiler Abfall (Trogverfahren): ja nein

Datum/Unterschrift:

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)



Nummer der Laborprobe: 180247314
Tag/Uhrzeit Bearbeitungsbeginn: 14.03.2018 10:31:35
MP-SB 3 Aushub

Sortierung: ja nein
Zerkleinerung: ja nein
Trocknung: ja nein
Siebung: ja nein
separierte Stoffgruppen:
Teilvolumen [l] / Teilmasse [kg]:
Art:
Siebschnitt: [mm]

Bemerkungen zur Probenvorbereitung

Siebdurchgang: [g]
Siebrückstand:

Analyse Siebrückstand
Analyse Durchgang
Analyse Gesamt

Teilung/ Homogenisierung: fraktionierendes Teilen Kegeln und Vierteln cross-riffling
Rotationsteiler Riffelteiler

Anzahl der Prüfproben: Rückstellprobe: ja nein
Probenmenge: 9,5 kg

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspezifische Trocknung der Proben: chemische Trocknung Trocknung 105°C Lufttrocknung Gefriertrocknung

untersuchungsspezifische Feinzerkleinerung der Proben: mahlen 150 schneiden
Endfeinheit: [µm] [µm]
Kontrollsiebung: ja nein

Datum/Unterschrift: 14.03.18 DM



Nummer der Feldprobe:
Tag und Uhrzeit der Probenahme:
Probenahmeprotokoll-Nr:

Probenvorbehandlung (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Untersuchung auf folgende Parameter:	physikalische	<input type="checkbox"/>	Verjüngung:	fraktioniertes Teilen	<input type="checkbox"/>
	anorganisch chemische	<input type="checkbox"/>		Kegeln und Vierteln	<input type="checkbox"/>
	organisch chemische	<input type="checkbox"/>		Cross-riffling	<input type="checkbox"/>
	leichtflüchtige(überschichtet)	<input type="checkbox"/>		Sonstige	<input type="checkbox"/>
	biologische	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Grobsortierung	<input type="checkbox"/>	Klassierung	<input type="checkbox"/>	Zerkleinerung	<input type="checkbox"/>

Kommentierung:

separierte Fraktion (z.B. Art, Anteil, separate Teilprobe):

Probengefäß: Transportbedingungen (z.B. Kühlung):

Größe der Lagerprobe: Volumen [l]: oder Masse [kg]:

Zusatzinformationen zur Probe:

stabilisierter Abfall (ph-Stat): ja nein
mechanisch. stabiler Abfall (Trogverfahren): ja nein

Datum/Unterschrift:

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)



Nummer der Laborprobe: 180247314
Tag/Uhrzeit Bearbeitungsbeginn: 14.03.2018 10:31:35
MP-SB 3 Aushub

Sortierung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	separierte Stoffgruppen:
Zerkleinerung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	Teilvolumen [l] / Teilmasse [kg]:
Trocknung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	Art:
Siebung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	Siebschnitt:[mm]

Bemerkungen zur Probenvorbereitung

Siebdurchgang:[g]
Siebrückstand:

Analyse Siebrückstand
Analyse Durchgang
Analyse Gesamt

Teilung/ Homogenisierung: fraktionierendes Teilen Kegeln und Vierteln cross-riffling
Rotationsteiler Riffelteiler

Anzahl der Prüfproben: Rückstellprobe: ja nein Probenmenge: 9,5 kg

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspezifische Trocknung der Proben: chemische Trocknung Lufttrocknung
Trocknung 105°C Gefriertrocknung

untersuchungsspezifische Feinzerkleinerung der Proben: mahlen 150 schneiden
Endfeinheit: [µm] [µm]
Kontrollsiebung: ja nein

Datum/Unterschrift: 14.03.18 DM


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 3 Aushub		
Probenahmedatum	13.03.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Aushub aus dem Sanierungsbereich SB 3		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, mineralische Fremdbestandteile, hell- bis graubraun, KW-Geruch		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 20 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:

Ort, Datum	Unna, 13.03.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
			Dipl.-Ing. A. Reising


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 3 Sohle		
Probenahmedatum	13.03.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Natürlich anstehender Boden im Sohlbereich von SB 3. Ca. 2,5 m unter ehemaliger GOK		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, hell- bis graubraun, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 14 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen: *Grenzflächenbeprobung der Sohle bei SB3*

Ort, Datum	Unna, 13.03.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 3 Tank Sohle		
Probenahmedatum	13.03.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Natürlich anstehender Boden im Sohlenbereich von SB 3 nach dem Ausbau des Schweröltanks. Ca. 2,3 m unter ehemaliger GOK		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, hell- bis graubraun, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 14 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen: *Grenzflächenbeprobung der Sohle bei SB3*

Ort, Datum	Unna, 13.03.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 3 Tank Wände		
Probenahmedatum	13.03.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Natürlich anstehender Boden im Wandbereich von SB 3 nach dem Ausbau des Schweröltanks. Ca. 0,5 m bis 2,3 m unter ehemaliger GOK		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, hell- bis graubraun, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 14 Einzelproben		



Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen: *Grenzflächenbeprobung der Wände bei SB3*

Ort, Datum	Unna, 13.03.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt


Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 3 Wände		
Probenahmedatum	13.03.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Natürlich anstehender Boden im Sohlbereich von SB 3. Ca. 0,5 m bis 2,5 m unter ehemaliger GOK		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, hell- bis graubraun, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 14 Einzelproben		
Lageplan, Foto, Skizze			
			
Erläuterungen:	<i>Grenzflächenbeprobung der Wände bei SB3</i>		
Ort, Datum	Unna, 13.03.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 3 Wände + Sohle Tank klein		
Probenahmedatum	26.03.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Natürlich anstehender Boden im Wandbereich von SB 3 nach dem Ausbau des kleinen ca. 2,5 m langen Unterflurtanks. Ca. 0,5 m bis 1,8 m unter ehemaliger GOK		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, hell- bis graubraun, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnapdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Je eine Mischprobe aus 12 Einzelproben aus dem Wand- und Sohlbereich		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:			
Ort, Datum	Unna, 26.03.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
			Dipl.-Ing. A. Reising


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 4 Sohle		
Probenahmedatum	30.01.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Anstehender natürlicher Boden		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, hellbraun-grau, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 10 Einzelproben		



Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen: *Grenzflächenbeprobung von Sohle nach Ausbau des Erdtanks im Sanierungsbereich SB4*

Ort, Datum	Unna, 30.01.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
			Dipl.-Ing. A. Reising

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 4 Wände		
Probenahmedatum	30.01.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Boden unter Auffüllung		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, dunkelbraun, braun-grau, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnapdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 10 Einzelproben		
Lageplan, Foto, Skizze			
			
Erläuterungen:	<i>Grenzflächenbeprobung der Wände nach Ausbau des Erdtanks im Sanierungsbereich SB4</i>		
Ort, Datum	Unna, 30.01.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	

Nummer der Feldprobe:
 Tag und Uhrzeit der Probenahme:
 Probenahmeprotokoll-Nr:

Probenvorbereitung (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Untersuchung auf folgende Parameter:	physikalische	<input type="checkbox"/>	Verjüngung:	fraktioniertes Teilen	<input type="checkbox"/>
	anorganisch chemische	<input type="checkbox"/>		Kegeln und Vierteln	<input type="checkbox"/>
	organisch chemische	<input type="checkbox"/>		Cross-riffling	<input type="checkbox"/>
	leichtflüchtige (überschichtet)	<input type="checkbox"/>		Sonstige	<input type="checkbox"/>
	biologische	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Grobsortierung	<input type="checkbox"/>	Klassierung	<input type="checkbox"/>	Zerkleinerung	<input type="checkbox"/>

Kommentierung:

separierte Fraktion (z.B. Art, Anteil, separate Teilprobe):

Probengefäß: Transportbedingungen (z.B. Kühlung):

Größe der Lagerprobe: Volumen [l]: oder Masse [kg]:

Zusatzinformationen zur Probe:

stabilisierter Abfall (ph-Stat): ja nein
 mechanisch. stabiler Abfall (Trogverfahren): ja nein

Datum/Unterschrift:

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)



Nummer der Laborprobe: 180233895
 Tag/Uhrzeit Bearbeitungsbeginn: 09.03.2018 11:46:26
 MP-SB5+SB2 / Aushub

Sortierung: ja nein
 Zerkleinerung: ja nein
 Trocknung: ja nein
 Siebung: ja nein

separierte Stoffgruppen:
 Teilvolumen [l] / Teilmasse [kg]:

Art:
 Siebschnitt: [mm]

Bemerkungen zur Probenvorbereitung

Siebdurchgang: [g]
 Siebrückstand:

Analyse Siebrückstand
 Analyse Durchgang
 Analyse Gesamt

Teilung/ Homogenisierung: fraktionierendes Teilen Kegeln und Vierteln cross-riffling
 Rotationsteiler Riffelteiler

Anzahl der Prüfproben: Rückstellprobe: ja nein Probenmenge:

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspezifische Trocknung der Proben: chemische Trocknung Trocknung 105°C Lufttrocknung Gefriertrocknung

untersuchungsspezifische Feinzerkleinerung der Proben: mahlen schneiden
 Endfeinheit: [µm] [µm]
 Kontrollsiebung: ja nein

Datum/Unterschrift: 9.3.18 T. Danz


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 5 Sohle/Wände		
Probenahmedatum	08.03.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Natürlich anstehender Boden im Sohlen-/ und Wandbereich von SB 5.		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, hell- bis graubraun, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 14 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen: *Grenzflächenbeprobung der Sohle bei SB5*

Ort, Datum	Unna, 08.03.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
			Dipl.-Ing. A. Reising


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB5+SB2 Aushub		
Probenahmedatum	08.03.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Aushubmaterial aus den Sanierungsbereichen SB5 und SB2		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, mit mineralischen Fremdbestandteilen aus Beton- und Ziegelbruch, hellbraun, graubraun, grünbraun, schwacher KW-Geruch		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 20 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:

Ort, Datum	Unna, 08.03.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
			Dipl.-Ing. A. Reising

Nummer der Feldprobe:
 Tag und Uhrzeit der Probenahme:
 Probenahmeprotokoll-Nr:

Probenvorbehandlung (von der Feldprobe zur Laborprobe)

Untersuchung auf folgende Parameter:	physikalische	<input type="checkbox"/>	Verjungung:	fraktioniertes Teilen	<input type="checkbox"/>
	anorganisch chemische	<input type="checkbox"/>		Kegeln und Vierteln	<input type="checkbox"/>
	organisch chemische	<input type="checkbox"/>		Cross-riffling	<input type="checkbox"/>
	leichtflüchtige (überschichtet)	<input type="checkbox"/>		Sonstige	<input type="checkbox"/>
	biologische	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Grobsortierung	<input type="checkbox"/>	Klassierung	<input type="checkbox"/>	Zerkleinerung	<input type="checkbox"/>

Kommentierung:

separierte Fraktion (z.B. Art, Anteil, separate Teilprobe):

Probengefäß: Transportbedingungen (z.B. Kühlung):

Größe der Lagerprobe: Volumen [l]: oder Masse [kg]:

Zusatzinformationen zur Probe:

stabilisierter Abfall (ph-Stat): ja nein
 mechanisch. stabiler Abfall (Trogverfahren): ja nein

Datum/Unterschrift:

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)



Nummer der Laborprobe: 180098883
 Tag/Uhrzeit Bearbeitungsbeginn: 30.01.2018 10:16:44
 MP-SB 6 Aushub

Sortierung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	separierte Stoffgruppen:
Zerkleinerung:	ja <input checked="" type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Teilvolumen [l] / Teilmasse [kg]:
Trocknung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	Art:
Siebung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>	Siebschnitt: [mm]

Bemerkungen zur Probenvorbereitung

Siebdurchgang: [g]
 Siebrückstand:

Analyse Siebrückstand
 Analyse Durchgang
 Analyse Gesamt

Teilung/ Homogenisierung: fraktionierendes Teilen Kegeln und Vierteln cross-riffling
 Rotationsteiler Riffelteiler

Anzahl der Prüfproben: Rückstellprobe: ja nein Probenmenge: *4,7 kg*

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

untersuchungsspezifische Trocknung der Proben: chemische Trocknung Lufttrocknung
 Trocknung 105°C Gefriertrocknung

untersuchungsspezifische Feinzerkleinerung der Proben: mahlen schneiden
 Endfeinheit: 150 [µm] [µm]
 Kontrollsiebung: ja nein


Datum/Unterschrift: *30.1.18* *Freitag*

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 6 Aushub		
Probenahmedatum	29.01.2018		
Art des beprobten Materials	Auffüllung, Boden mit Steinen		
Herkunft des beprobten Materials	Haufwerk (ca. 40 m ³) Aushub Sanierungsbereich 6, Auffüllungsboden unter Tragschichten, Aushubtiefe von ca. 0,3 m bis ca. 2,0 m unter GOK		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Heterogenes gemischtkörniges Auffüllungsmaterial mit variierenden Bauschuttanteilen (Beton- u Ziegelbruch, Schlacken, Aschen), schluffig, sandig, organische Bestandteile, braun, erdfeucht. KW-Geruch!!		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 12 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze




Erläuterungen:			
Ort, Datum	Unna, 29.01.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-SB 6 Sohle + Wände		
Probenahmedatum	29.01.2018		
Art des beprobten Materials	Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Anstehender natürlicher Boden unter Tragschicht- und Auffüllungsmaterial, Sohle max ca. 2,0 m unter GOK, Wände ca. 0,5 m bis ca. 2,0 m unter GOK		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Fein- bis Mittelsand, schluffig, hell- bis dunkelbraun, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 12 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:			
Ort, Datum	Unna, 29.01.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 12 (Hamelmann)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-2 RKS 5+8		
Probenahmedatum	03.08.2018		
Art des beprobten Materials	Auffüllung, Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Ausschachtung der auffälligen Bereiche RKS 5 + RKS 8 gemäß Gefährdungsabschätzung von conTerra vom 21.08.2017. Probenahme vom separierten Material an zwei Haufwerken. Insgesamt ca. 10-15 m³ Aushubmaterial		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Heterogenes gemischtkörniges Auffüllungsmaterial mit variierenden Bauschuttanteilen, Beton- u Ziegelbruch, Schlacken, Aschen, vereinzelt kleine Bruchstücke von organolept. auffälliger Teerpappe bei RKS 8), sandig, hellbraun-braun, erdfeucht		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten, fraktionierendes Schaufeln		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 20 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:

Ort, Datum	Unna, 03.08.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	

Bauvorhaben: Coefeld, Dülmener Str. 14-16
Probenbezeichnung: MP-Auffüllung 3 (Bauteil A)
Material: Auffüllung, Boden, Steine, Bauschutt
Prüflabor: SGS Fresenius, Herten
Prüfbericht: 3697930

Zuordnungswerte für Boden der LAGA M 20 (LAGA Boden 2004)									
Zuordnungswerte Feststoff und Eluat für Boden, gem. Tab. II.1.2-2, Tab. II.1.2-3, Tab. II.1.2-4 und Tab. II.1.2-5, LAGA M20 v.05.11.2004									
Parameter	Einheit	Messwert	Zuordnungswert					Einstufung	
			Sand	Schluff	Ton	Z 0*	Z 1		Z 2
Feststoffuntersuchung									
TOC	Gew.-%	3,4	0,5			0,5	1,5	5	Z 2
KW-Index C10-C40	mg/kg	n.n.	100			400	600	2000	Z 0
Cyanide ges.	mg/kg	0,8	-			-	3	10	Z 0
EOX	mg/kg	n.n.	1			1	3	10	Z 0
Arsen	mg/kg	11	10	15	20	15	45	150	Z 1
Blei	mg/kg	170	40	70	100	140	210	700	Z 1
Cadmium	mg/kg	0,4	0,4	1	1,5	1	3	10	Z 1
Chrom	mg/kg	37	30	60	100	120	180	600	Z 1
Kupfer	mg/kg	89	20	40	60	80	120	400	Z 1
Nickel	mg/kg	23	15	50	70	100	150	500	Z 1
Quecksilber	mg/kg	0,3	0,1	0,5	1	1	1,5	5	Z 1
Zink	mg/kg	230	60	150	200	300	450	1500	Z 1
Thallium	mg/kg	n.n.	0,4	0,7	1	0,7	2,1	7	Z 0
PAK	mg/kg	7,95	3			3	3	30	Z 2
B(a)p	mg/kg	n.n.	0,3			0,6	0,9	3	Z 0
PCB	mg/kg	n.n.	0,05			0,1	0,15	0,5	Z 0
LHKW	mg/kg	0,379	1			1	1	1	Z 0
BTEX	mg/kg	n.n.	1			1	1	1	Z 0
Eluatuntersuchung									
			Z 0		Z 0*	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	
pH-Wert		9,2	6,5 - 9,5		6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6 - 12	5,5 - 12	Z 0
El.-Leitf.	µS/cm	118	250		250	250	1500	2000	Z 0
Chlorid	mg/l	n.n.	30		30	30	50	100	Z 0
Sulfat	mg/l	9	20		20	20	50	200	Z 0
Cyanide ges.	mg/l	n.n.	0,005		0,005	0,005	0,01	0,02	Z 0
Phenol-Index	mg/l	n.n.	0,02		0,02	0,02	0,04	0,1	Z 0
Arsen	mg/l	n.n.	0,014		0,014	0,014	0,02	0,06	Z 0
Blei	mg/l	n.n.	0,04		0,04	0,04	0,08	0,2	Z 0
Cadmium	mg/l	n.n.	0,0015		0,0015	0,0015	0,003	0,006	Z 0
Chrom ges.	mg/l	n.n.	0,0125		0,0125	0,0125	0,025	0,06	Z 0
Kupfer	mg/l	n.n.	0,02		0,02	0,02	0,06	0,1	Z 0
Nickel	mg/l	n.n.	0,015		0,015	0,015	0,02	0,07	Z 0
Quecksilber	mg/l	n.n.	0,0005		0,0005	0,0005	0,001	0,002	Z 0
Zink	mg/l	n.n.	0,15		0,15	0,15	0,2	0,6	Z 0
Zusatzparameter									
Restkohlenstoff	Gew.-%	n.a.	TOC abzgl. Restkohlenstoff in Gew.-% :					3,4	

n.a. = nicht analysiert

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

Gesamteinstufung: **Z 2**

Das untersuchte Material ist, gemäß LAGA Boden (2004), als Z 2 einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



IGS GmbH


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

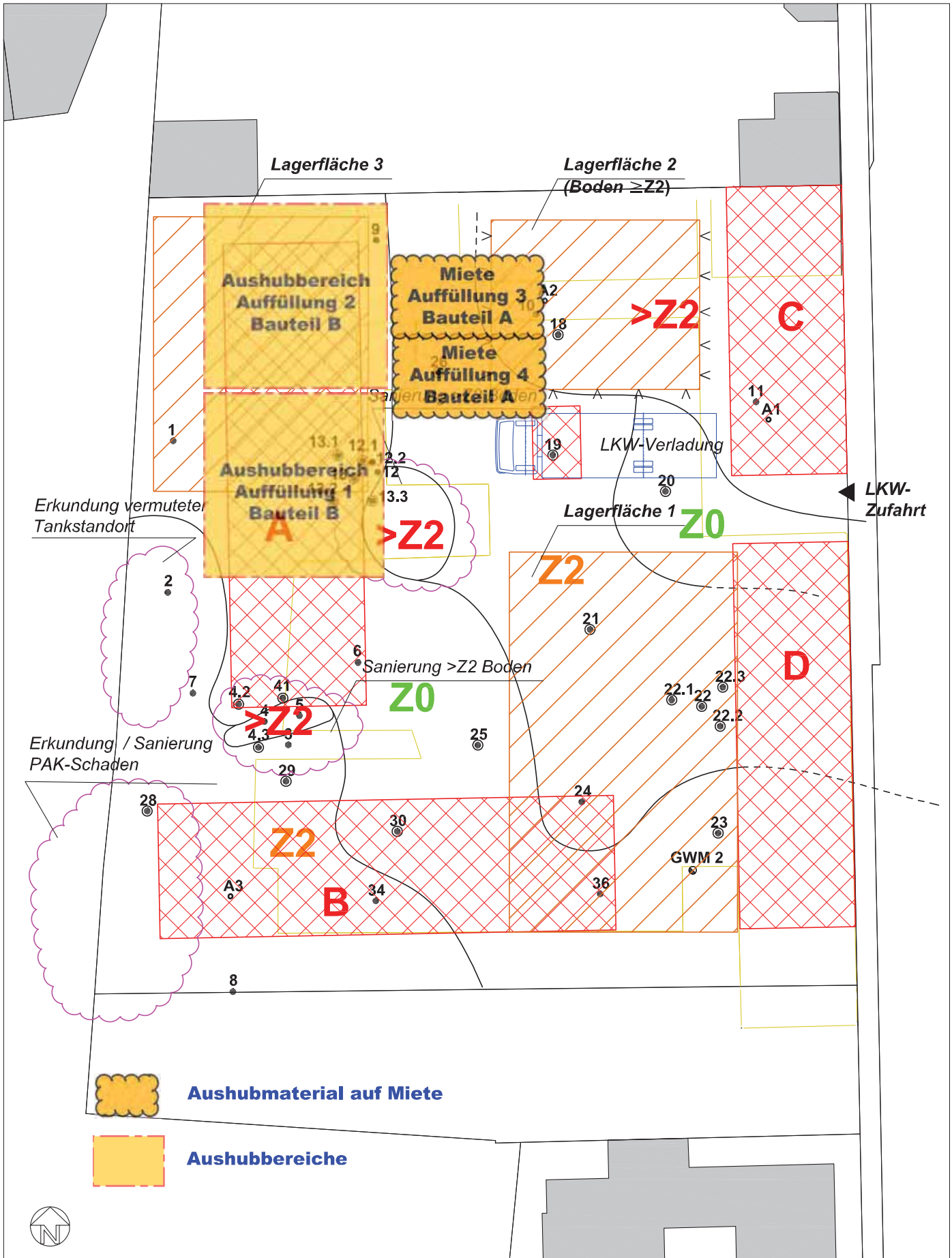
Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-Auffüllung 3 (Bauteil A)		
Probenahmedatum	30.01.2018		
Art des beprobten Materials	Auffüllung, Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Miete nördl. Teil (ca. 500 m ³) mit Aushubmaterial aus Bauteil A, Auffüllungsboden unter Tragschichten, Aushubtiefe von ca. 0,3 m bis zum anstehenden Boden		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Heterogenes gemischtkörniges Auffüllungsmaterial mit variierenden Bauschuttanteilen (Beton- u Ziegelbruch, Schlacken, Aschen), schluffig, sandig, organische Bestandteile, braun-schwarzbraun, erdfeucht, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 15 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:

Ort, Datum	Unna, 30.01.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	



- Legende**
- Nadelnabmböhrung (NRB)
 - Bodenlufprobe
 - Asphalprobe
 - Grundwassermessstelle (GWM)
 - ▨ geplante Bebauung
 - ▨ Lagerflächen

Projekt: Ehem. Maschinenfabrik Fritzen, Dülmener Straße 16 in Coesfeld - Rückbau und Sanierung - Bauablauf- und Baustelleneinrichtungsplan				
Maßstab 1:250	gezeichnet KH	Z. Ber. / Schr. vom 24.11.2017	Projekt-Nr. 217 248	Anlage-Nr. A/1
DR. SCHLEICHER & PARTNER INGENIEURGESSELLSCHAFT mbH		48699 Gronau Düppelstr. 5	48909 Lünen An der Markenschule 46	35418 Staßfurt Lange Str. 58

Bauvorhaben: Coefeld, Dülmener Str. 14-16
Probenbezeichnung: MP-Auffüllung 4 (Bauteil A)
Material: Auffüllung, Boden, Steine, Bauschutt
Prüflabor: SGS Fresenius, Herten
Prüfbericht: 3697930

Zuordnungswerte für Boden der LAGA M 20 (LAGA Boden 2004)									
Zuordnungswerte Feststoff und Eluat für Boden, gem. Tab. II.1.2-2, Tab. II.1.2-3, Tab. II.1.2-4 und Tab. II.1.2-5, LAGA M20 v.05.11.2004									
Parameter	Einheit	Messwert	Zuordnungswert					Einstufung	
			Sand	Schluff	Ton	Z 0*	Z 1		Z 2
Feststoffuntersuchung									
TOC	Gew.-%	4,8	0,5		0,5	1,5	5	Z 2	
KW-Index C10-C40	mg/kg	<i>n.n.</i>	100		400	600	2000	Z 0	
Cyanide ges.	mg/kg	0,2	-		-	3	10	Z 0	
EOX	mg/kg	<i>n.n.</i>	1		1	3	10	Z 0	
Arsen	mg/kg	16	10	15	20	15	45	150	Z 1
Blei	mg/kg	280	40	70	100	140	210	700	Z 2
Cadmium	mg/kg	2,2	0,4	1	1,5	1	3	10	Z 1
Chrom	mg/kg	65	30	60	100	120	180	600	Z 1
Kupfer	mg/kg	240	20	40	60	80	120	400	Z 2
Nickel	mg/kg	29	15	50	70	100	150	500	Z 1
Quecksilber	mg/kg	0,4	0,1	0,5	1	1	1,5	5	Z 1
Zink	mg/kg	1700	60	150	200	300	450	1500	> Z 2
Thallium	mg/kg	<i>n.n.</i>	0,4	0,7	1	0,7	2,1	7	Z 0
PAK	mg/kg	96,94	3		3	3	30	> Z 2	
B(a)p	mg/kg	4,2	0,3		0,6	0,9	3	> Z 2	
PCB	mg/kg	<i>n.n.</i>	0,05		0,1	0,15	0,5	Z 0	
LHKW	mg/kg	0,244	1		1	1	1	Z 0	
BTEX	mg/kg	0,03	1		1	1	1	Z 0	
Eluatuntersuchung									
			Z 0	Z 0*	Z 1.1	Z 1.2	Z 2		
pH-Wert		8,9	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6 - 12	5,5 - 12	Z 0	
El.-Leitf.	µS/cm	172	250	250	250	1500	2000	Z 0	
Chlorid	mg/l	2	30	30	30	50	100	Z 0	
Sulfat	mg/l	30	20	20	20	50	200	Z 1.2	
Cyanide ges.	mg/l	<i>n.n.</i>	0,005	0,005	0,005	0,01	0,02	Z 0	
Phenol-Index	mg/l	<i>n.n.</i>	0,02	0,02	0,02	0,04	0,1	Z 0	
Arsen	mg/l	0,014	0,014	0,014	0,014	0,02	0,06	Z 0	
Blei	mg/l	0,008	0,04	0,04	0,04	0,08	0,2	Z 0	
Cadmium	mg/l	<i>n.n.</i>	0,0015	0,0015	0,0015	0,003	0,006	Z 0	
Chrom ges.	mg/l	<i>n.n.</i>	0,0125	0,0125	0,0125	0,025	0,06	Z 0	
Kupfer	mg/l	0,016	0,02	0,02	0,02	0,06	0,1	Z 0	
Nickel	mg/l	<i>n.n.</i>	0,015	0,015	0,015	0,02	0,07	Z 0	
Quecksilber	mg/l	<i>n.n.</i>	0,0005	0,0005	0,0005	0,001	0,002	Z 0	
Zink	mg/l	0,02	0,15	0,15	0,15	0,2	0,6	Z 0	
Zusatzparameter									
Restkohlenstoff	Gew.-%	<i>n.a.</i>	TOC abzgl. Restkohlenstoff in Gew.-% :					4,8	

n.a. = nicht analysiert

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

Gesamteinstufung: **> Z 2**

Das untersuchte Material ist, gemäß LAGA Boden (2004), als > Z 2 einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



IGS GmbH


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-Auffüllung 4 (Bauteil A)		
Probenahmedatum	30.01.2018		
Art des beprobten Materials	Auffüllung, Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Miete südl. Teil (ca. 500 m ³) mit Aushubmaterial aus Bauteil A, Auffüllungsboden unter Tragschichten, Aushubtiefe von ca. 0,3 m bis zum anstehenden Boden		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Heterogenes gemischtkörniges Auffüllungsmaterial mit variierenden Bauschuttanteilen (Beton- u Ziegelbruch, Schlacken, Aschen), schluffig, sandig, organische Bestandteile, braun-schwarzbraun, erdfeucht, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 15 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:

Ort, Datum	Unna, 30.01.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	

Bauvorhaben: Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
Probenbezeichnung: MP-Auffüllung 4.1 (Bauteil A)
Material: Boden, Steine
Prüflabor: SGS Fresenius GmbH, Herten
Prüfbericht: 3722007

Zuordnungswerte für Boden der LAGA M 20 (LAGA Boden 2004)									
Zuordnungswerte Feststoff und Eluat für Boden, gem. Tab. II.1.2-2, Tab. II.1.2-3, Tab. II.1.2-4 und Tab. II.1.2-5, LAGA M20 v.05.11.2004									
Parameter	Einheit	Messwert	Zuordnungswert					Einstufung	
			Sand	Schluff	Ton	Z 0*	Z 1		Z 2
Feststoffuntersuchung									
TOC	Gew.-%	2,4	0,5			0,5	1,5	5	Z 2
KW-Index C10-C40	mg/kg	30	100			400	600	2000	Z 0
Cyanide ges.	mg/kg	<i>n.n.</i>	-			-	3	10	Z 0
EOX	mg/kg	<i>n.n.</i>	1			1	3	10	Z 0
Arsen	mg/kg	10	10	15	20	15	45	150	Z 1
Blei	mg/kg	110	40	70	100	140	210	700	Z 1
Cadmium	mg/kg	0,3	0,4	1	1,5	1	3	10	Z 1
Chrom	mg/kg	29	30	60	100	120	180	600	Z 1
Kupfer	mg/kg	82	20	40	60	80	120	400	Z 1
Nickel	mg/kg	18	15	50	70	100	150	500	Z 1
Quecksilber	mg/kg	0,2	0,1	0,5	1	1	1,5	5	Z 1
Zink	mg/kg	180	60	150	200	300	450	1500	Z 1
Thallium	mg/kg	<i>n.n.</i>	0,4	0,7	1	0,7	2,1	7	Z 0
PAK	mg/kg	8,94	3			3	3	30	Z 2
B(a)p	mg/kg	0,7	0,3			0,6	0,9	3	Z 1
PCB	mg/kg	0,017	0,05			0,1	0,15	0,5	Z 0
LHKW	mg/kg	0,263	1			1	1	1	Z 0
BTEX	mg/kg	<i>n.n.</i>	1			1	1	1	Z 0
Eluatuntersuchung									
			Z 0		Z 0*	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	
pH-Wert		9	6,5 - 9,5		6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6 - 12	5,5 - 12	Z 0
El.-Leitf.	µS/cm	131	250		250	250	1500	2000	Z 0
Chlorid	mg/l	<i>n.n.</i>	30		30	30	50	100	Z 0
Sulfat	mg/l	22	20		20	20	50	200	Z 1.2
Cyanide ges.	mg/l	<i>n.n.</i>	0,005		0,005	0,005	0,01	0,02	Z 0
Phenol-Index	mg/l	<i>n.n.</i>	0,02		0,02	0,02	0,04	0,1	Z 0
Arsen	mg/l	0,005	0,014		0,014	0,014	0,02	0,06	Z 0
Blei	mg/l	0,008	0,04		0,04	0,04	0,08	0,2	Z 0
Cadmium	mg/l	<i>n.n.</i>	0,0015		0,0015	0,0015	0,003	0,006	Z 0
Chrom ges.	mg/l	<i>n.n.</i>	0,0125		0,0125	0,0125	0,025	0,06	Z 0
Kupfer	mg/l	<i>n.n.</i>	0,02		0,02	0,02	0,06	0,1	Z 0
Nickel	mg/l	<i>n.n.</i>	0,015		0,015	0,015	0,02	0,07	Z 0
Quecksilber	mg/l	<i>n.n.</i>	0,0005		0,0005	0,0005	0,001	0,002	Z 0
Zink	mg/l	<i>n.n.</i>	0,15		0,15	0,15	0,2	0,6	Z 0
Zusatzparameter									
Restkohlenstoff	Gew.-%	<i>n.a.</i>	TOC abzgl. Restkohlenstoff in Gew.-% :					2,4	

n.a. = nicht analysiert

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

Gesamteinstufung:	Z 2
--------------------------	------------

Das untersuchte Material ist, gemäß LAGA Boden (2004), als Z 2 einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen




IGS GmbH

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-Auffüllung 4.1 (Bauteil A)		
Probenahmedatum	12.02.2018		
Art des beprobten Materials	Auffüllung, Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Miete südl. Teil (ca. 500 m ³) mit Aushubmaterial aus Bauteil A, Auffüllungsboden unter Tragschichten, Aushubtiefe von ca. 0,3 m bis zum anstehenden Boden		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Heterogenes gemischtkörniges Auffüllungsmaterial mit variierenden Bauschuttanteilen (Beton- u Ziegelbruch, Schlacken, Aschen), schluffig, sandig, organische Bestandteile, braun-schwarzbraun, erdfeucht, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 20 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:	<i>Neue Probe entnommen, da PAK + Schwermetall-Gehalte in der Erstuntersuchung nicht plausibel waren</i>		
Ort, Datum	Unna, 12.02.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
			Dipl.-Ing. A. Reising

Bauvorhaben: Coesfeld, Dülmener Straße 14-16
Probenbezeichnung: MP-Auffüllung 6 (Bauteil A)
Material: Boden, Steine, Bauschutt

Prüflabor: SGS Institut Fresenius GmbH, Herten
Prüfbericht: 3466452 vom 03.04.2018

Zuordnungswerte für Boden der LAGA M 20 (LAGA Boden 2004)									
Zuordnungswerte Feststoff und Eluat für Boden, gem. Tab. II.1.2-2, Tab. II.1.2-3, Tab. II.1.2-4 und Tab. II.1.2-5, LAGA M20 v.05.11.2004									
Parameter	Einheit	Messwert	Zuordnungswert					Einstufung	
			Sand	Schluff	Ton	Z 0*	Z 1		Z 2
Feststoffuntersuchung									
TOC (abzgl. Restkohlenstoff)	Gew.-%	2,4	0,5 (1,0) ¹⁾		0,5 (1,0) ¹⁾	1,5	5	Z 2	
KW-Index C10-C40	mg/kg	200	100		400	600	2000	Z 1	
Cyanide ges.	mg/kg	0,3	-		-	3	10	Z 0	
EOX	mg/kg	n.n.	1		1	3	10	Z 0	
Arsen	mg/kg	6	10	15	20	15	45	Z 1	
Blei	mg/kg	81	40	70	100	140	210	Z 1	
Cadmium	mg/kg	0,3	0,4	1	1,5	1	3	Z 1	
Chrom	mg/kg	20	30	60	100	120	180	Z 1	
Kupfer	mg/kg	52	20	40	60	80	120	Z 1	
Nickel	mg/kg	12	15	50	70	100	150	Z 1	
Quecksilber	mg/kg	0,2	0,1	0,5	1	1	1,5	Z 1	
Zink	mg/kg	180	60	150	200	300	450	Z 1	
Thallium	mg/kg	n.n.	0,4	0,7	1	0,7	2,1	Z 0	
PAK	mg/kg	18,43	3		3	3	30	Z 2	
B(a)p	mg/kg	1,3	0,3		0,6	0,9	3	Z 2	
PCB	mg/kg	n.n.	0,05		0,1	0,15	0,5	Z 0	
LHKW	mg/kg	0,23	1		1	1	1	Z 0	
BTEX	mg/kg	n.n.	1		1	1	1	Z 0	
Eluatuntersuchung									
			Z 0		Z 0*	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	
pH-Wert		8,2	6,5 - 9,5		6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6 - 12	5,5 - 12	Z 0
El.-Leitf.	µS/cm	133	250		250	250	1500	2000	Z 0
Chlorid	mg/l	n.n.	30		30	30	50	100	Z 0
Sulfat	mg/l	20	20		20	20	50	200	Z 0
Cyanide ges.	mg/l	n.n.	0,005		0,005	0,005	0,01	0,02	Z 0
Phenol-index	mg/l	n.n.	0,02		0,02	0,02	0,04	0,1	Z 0
Arsen	mg/l	n.n.	0,014		0,014	0,014	0,02	0,06	Z 0
Blei	mg/l	n.n.	0,04		0,04	0,04	0,08	0,2	Z 0
Cadmium	mg/l	n.n.	0,0015		0,0015	0,0015	0,003	0,006	Z 0
Chrom ges.	mg/l	n.n.	0,0125		0,0125	0,0125	0,025	0,06	Z 0
Kupfer	mg/l	n.n.	0,02		0,02	0,02	0,06	0,1	Z 0
Nickel	mg/l	n.n.	0,015		0,015	0,015	0,02	0,07	Z 0
Quecksilber	mg/l	n.n.	0,0005		0,0005	0,0005	0,001	0,002	Z 0
Zink	mg/l	n.n.	0,15		0,15	0,15	0,2	0,6	Z 0
Zusatzparameter									
Restkohlenstoff	Gew.-%	n.a.							
TOC	Gew.-%	2,4							

n.a. = nicht analysiert

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

1) Bei einem C:N Verhältnis >25 beträgt der Zuordnungswert 1 Masse-%.

Gesamteinstufung:	Z 2
--------------------------	------------

Das untersuchte Material ist, gemäß LAGA Boden (2004), als Z 2 einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen




IGS GmbH

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-Auffüllung 6 (Bauteil A)		
Probenahmedatum	26.03.2018		
Art des beprobten Materials	Auffüllung, Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Miete mit Aushubmaterial aus Bauteil A (ca. 500 m ³), Auffüllungsboden unter Tragschichten, Aushubtiefe von ca. 0,3 m bis zum anstehenden Boden		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Heterogenes gemischtkörniges Auffüllungsmaterial mit variierenden Bauschuttanteilen (Beton- u Ziegelbruch, Schlacken, Aschen), schluffig, sandig, organische Bestandteile, braun-schwarzbraun, erdfeucht, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 20 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:			
Ort, Datum	Unna, 26.03.2018	Unterschrift (Probenehmer)	 Dipl.-Ing. A. Reising

Bauvorhaben: Coefeld, Dülmener Str. 14-16
Probenbezeichnung: MP-Auffüllung 1 (Bauteil B)
Material: Auffüllung, Boden, Steine, Bauschutt
Prüflabor: SGS Fresenius, Herten
Prüfbericht: 3690825

Zuordnungswerte für Boden der LAGA M 20 (LAGA Boden 2004)									
Zuordnungswerte Feststoff und Eluat für Boden, gem. Tab. II.1.2-2, Tab. II.1.2-3, Tab. II.1.2-4 und Tab. II.1.2-5, LAGA M20 v.05.11.2004									
Parameter	Einheit	Messwert	Zuordnungswert					Einstufung	
			Sand	Schluff	Ton	Z 0*	Z 1		Z 2
Feststoffuntersuchung									
TOC	Gew.-%	5,4	0,5			0,5	1,5	5	> Z 2
KW-Index C10-C40	mg/kg	250	100			400	600	2000	Z 1
Cyanide ges.	mg/kg	0,2	-			-	3	10	Z 0
EOX	mg/kg	n.n.	1			1	3	10	Z 0
Arsen	mg/kg	10	10	15	20	15	45	150	Z 1
Blei	mg/kg	170	40	70	100	140	210	700	Z 1
Cadmium	mg/kg	0,3	0,4	1	1,5	1	3	10	Z 1
Chrom	mg/kg	20	30	60	100	120	180	600	Z 1
Kupfer	mg/kg	85	20	40	60	80	120	400	Z 1
Nickel	mg/kg	15	15	50	70	100	150	500	Z 1
Quecksilber	mg/kg	n.n.	0,1	0,5	1	1	1,5	5	Z 0
Zink	mg/kg	240	60	150	200	300	450	1500	Z 1
Thallium	mg/kg	n.n.	0,4	0,7	1	0,7	2,1	7	Z 0
PAK	mg/kg	3,27	3			3	3	30	Z 2
B(a)p	mg/kg	0,3	0,3			0,6	0,9	3	Z 0
PCB	mg/kg	n.n.	0,05			0,1	0,15	0,5	Z 0
LHKW	mg/kg	0,18	1			1	1	1	Z 0
BTEX	mg/kg	0,05	1			1	1	1	Z 0
Eluatuntersuchung									
			Z 0	Z 0*	Z 1.1	Z 1.2	Z 2		
pH-Wert		8,6	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6 - 12	5,5 - 12	Z 0	
El.-Leitf.	µS/cm	181	250	250	250	1500	2000	Z 0	
Chlorid	mg/l	n.n.	30	30	30	50	100	Z 0	
Sulfat	mg/l	29	20	20	20	50	200	Z 1.2	
Cyanide ges.	mg/l	n.n.	0,005	0,005	0,005	0,01	0,02	Z 0	
Phenol-Index	mg/l	n.n.	0,02	0,02	0,02	0,04	0,1	Z 0	
Arsen	mg/l	n.n.	0,014	0,014	0,014	0,02	0,06	Z 0	
Blei	mg/l	n.n.	0,04	0,04	0,04	0,08	0,2	Z 0	
Cadmium	mg/l	n.n.	0,0015	0,0015	0,0015	0,003	0,006	Z 0	
Chrom ges.	mg/l	n.n.	0,0125	0,0125	0,0125	0,025	0,06	Z 0	
Kupfer	mg/l	n.n.	0,02	0,02	0,02	0,06	0,1	Z 0	
Nickel	mg/l	n.n.	0,015	0,015	0,015	0,02	0,07	Z 0	
Quecksilber	mg/l	n.n.	0,0005	0,0005	0,0005	0,001	0,002	Z 0	
Zink	mg/l	0,05	0,15	0,15	0,15	0,2	0,6	Z 0	
Zusatzparameter									
Restkohlenstoff	Gew.-%	n.a.	TOC abzgl. Restkohlenstoff in Gew.-% :					5,4	

n.a. = nicht analysiert

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

Gesamteinstufung: **> Z 2**

Das untersuchte Material ist, gemäß LAGA Boden (2004), als > Z 2 einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



IGS GmbH

Bauvorhaben: Coefeld, Dülmener Str. 14-16
Probenbezeichnung: MP-Auffüllung 2 (Bauteil B)
Material: Auffüllung, Boden, Steine, Bauschutt
Prüflabor: SGS Fresenius, Herten
Prüfbericht: 3690825

Zuordnungswerte für Boden der LAGA M 20 (LAGA Boden 2004)									
Zuordnungswerte Feststoff und Eluat für Boden, gem. Tab. II.1.2-2, Tab. II.1.2-3, Tab. II.1.2-4 und Tab. II.1.2-5, LAGA M20 v.05.11.2004									
Parameter	Einheit	Messwert	Zuordnungswert					Einstufung	
			Sand	Schluff	Ton	Z 0*	Z 1		Z 2
Feststoffuntersuchung									
TOC	Gew.-%	1,7	0,5			0,5	1,5	5	Z 2
KW-Index C10-C40	mg/kg	83	100			400	600	2000	Z 0
Cyanide ges.	mg/kg	0,4	-			-	3	10	Z 0
EOX	mg/kg	n.n.	1			1	3	10	Z 0
Arsen	mg/kg	5	10	15	20	15	45	150	Z 1
Blei	mg/kg	79	40	70	100	140	210	700	Z 1
Cadmium	mg/kg	0,3	0,4	1	1,5	1	3	10	Z 1
Chrom	mg/kg	16	30	60	100	120	180	600	Z 1
Kupfer	mg/kg	33	20	40	60	80	120	400	Z 1
Nickel	mg/kg	11	15	50	70	100	150	500	Z 1
Quecksilber	mg/kg	0,1	0,1	0,5	1	1	1,5	5	Z 1
Zink	mg/kg	150	60	150	200	300	450	1500	Z 1
Thallium	mg/kg	n.n.	0,4	0,7	1	0,7	2,1	7	Z 0
PAK	mg/kg	2,31	3			3	3	30	Z 0
B(a)p	mg/kg	0,2	0,3			0,6	0,9	3	Z 0
PCB	mg/kg	n.n.	0,05			0,1	0,15	0,5	Z 0
LHKW	mg/kg	0,011	1			1	1	1	Z 0
BTEX	mg/kg	n.n.	1			1	1	1	Z 0
Eluatuntersuchung									
			Z 0		Z 0*	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	
pH-Wert		9,1	6,5 - 9,5		6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6 - 12	5,5 - 12	Z 0
El.-Leitf.	µS/cm	276	250		250	250	1500	2000	Z 1.2
Chlorid	mg/l	n.n.	30		30	30	50	100	Z 0
Sulfat	mg/l	n.n.	20		20	20	50	200	Z 0
Cyanide ges.	mg/l	n.n.	0,005		0,005	0,005	0,01	0,02	Z 0
Phenol-Index	mg/l	n.n.	0,02		0,02	0,02	0,04	0,1	Z 0
Arsen	mg/l	n.n.	0,014		0,014	0,014	0,02	0,06	Z 0
Blei	mg/l	n.n.	0,04		0,04	0,04	0,08	0,2	Z 0
Cadmium	mg/l	n.n.	0,0015		0,0015	0,0015	0,003	0,006	Z 0
Chrom ges.	mg/l	n.n.	0,0125		0,0125	0,0125	0,025	0,06	Z 0
Kupfer	mg/l	0,008	0,02		0,02	0,02	0,06	0,1	Z 0
Nickel	mg/l	n.n.	0,015		0,015	0,015	0,02	0,07	Z 0
Quecksilber	mg/l	n.n.	0,0005		0,0005	0,0005	0,001	0,002	Z 0
Zink	mg/l	n.n.	0,15		0,15	0,15	0,2	0,6	Z 0
Zusatzparameter									
Restkohlenstoff	Gew.-%	n.a.	TOC abzgl. Restkohlenstoff in Gew.-% :					1,7	

n.a. = nicht analysiert

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

Gesamteinstufung: **Z 2**

Das untersuchte Material ist, gemäß LAGA Boden (2004), als Z 2 einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



IGS GmbH

Bauvorhaben: Coesfeld, Dülmener Straße 14-16
Probenbezeichnung: MP-Auffüllung 5 (Bauteil B)
Material: Auffüllung, Boden, Steine, Bauschutt

Prüflabor: SGS Institut Fresenius GmbH, Herten
Prüfbericht: 3739706

Zuordnungswerte für Boden der LAGA M 20 (LAGA Boden 2004)									
Zuordnungswerte Feststoff und Eluat für Boden, gem. Tab. II.1.2-2, Tab. II.1.2-3, Tab. II.1.2-4 und Tab. II.1.2-5, LAGA M20 v.05.11.2004									
Parameter	Einheit	Messwert	Zuordnungswert						Einstufung
			Sand	Schluff	Ton	Z 0*	Z 1	Z 2	
Feststoffuntersuchung									
TOC (abzgl. Restkohlenstoff)	Gew.-%	1,4	0,5 (1,0) ¹⁾			0,5 (1,0) ¹⁾	1,5	5	Z 1
KW-Index C10-C40	mg/kg	59	100			400	600	2000	Z 0
Cyanide ges.	mg/kg	0,2	-			-	3	10	Z 0
EOX	mg/kg	<i>n.n.</i>	1			1	3	10	Z 0
Arsen	mg/kg	4	10	15	20	15	45	150	Z 1
Blei	mg/kg	35	40	70	100	140	210	700	Z 1
Cadmium	mg/kg	<i>n.n.</i>	0,4	1	1,5	1	3	10	Z 0
Chrom	mg/kg	26	30	60	100	120	180	600	Z 1
Kupfer	mg/kg	33	20	40	60	80	120	400	Z 1
Nickel	mg/kg	9	15	50	70	100	150	500	Z 1
Quecksilber	mg/kg	<i>n.n.</i>	0,1	0,5	1	1	1,5	5	Z 0
Zink	mg/kg	72	60	150	200	300	450	1500	Z 1
Thallium	mg/kg	<i>n.n.</i>	0,4	0,7	1	0,7	2,1	7	Z 0
PAK	mg/kg	1,46	3			3	3	30	Z 0
B(a)p	mg/kg	0,12	0,3			0,6	0,9	3	Z 0
PCB	mg/kg	<i>n.n.</i>	0,05			0,1	0,15	0,5	Z 0
LHKW	mg/kg	0,15	1			1	1	1	Z 0
BTEX	mg/kg	<i>n.n.</i>	1			1	1	1	Z 0
Eluatuntersuchung									
			Z 0		Z 0*	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	
pH-Wert		7,6	6,5 - 9,5		6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6 - 12	5,5 - 12	Z 0
El.-Leitf.	µS/cm	106	250		250	250	1500	2000	Z 0
Chlorid	mg/l	<i>n.n.</i>	30		30	30	50	100	Z 0
Sulfat	mg/l	9	20		20	20	50	200	Z 0
Cyanide ges.	mg/l	<i>n.n.</i>	0,005		0,005	0,005	0,01	0,02	Z 0
Phenol-index	mg/l	<i>n.n.</i>	0,02		0,02	0,02	0,04	0,1	Z 0
Arsen	mg/l	<i>n.n.</i>	0,014		0,014	0,014	0,02	0,06	Z 0
Blei	mg/l	<i>n.n.</i>	0,04		0,04	0,04	0,08	0,2	Z 0
Cadmium	mg/l	<i>n.n.</i>	0,0015		0,0015	0,0015	0,003	0,006	Z 0
Chrom ges.	mg/l	<i>n.n.</i>	0,0125		0,0125	0,0125	0,025	0,06	Z 0
Kupfer	mg/l	<i>n.n.</i>	0,02		0,02	0,02	0,06	0,1	Z 0
Nickel	mg/l	<i>n.n.</i>	0,015		0,015	0,015	0,02	0,07	Z 0
Quecksilber	mg/l	<i>n.n.</i>	0,0005		0,0005	0,0005	0,001	0,002	Z 0
Zink	mg/l	<i>n.n.</i>	0,15		0,15	0,15	0,2	0,6	Z 0
Zusatzparameter									
Restkohlenstoff	Gew.-%	<i>n.a.</i>							
TOC	Gew.-%	1,4							

n.a. = nicht analysiert

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

1) Bei einem C:N Verhältnis >25 beträgt der Zuordnungswert 1 Masse-%.

Gesamteinstufung:	Z 1
--------------------------	------------

Das untersuchte Material ist, gemäß LAGA Boden (2004), als **Z 1** einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



IGS GmbH


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

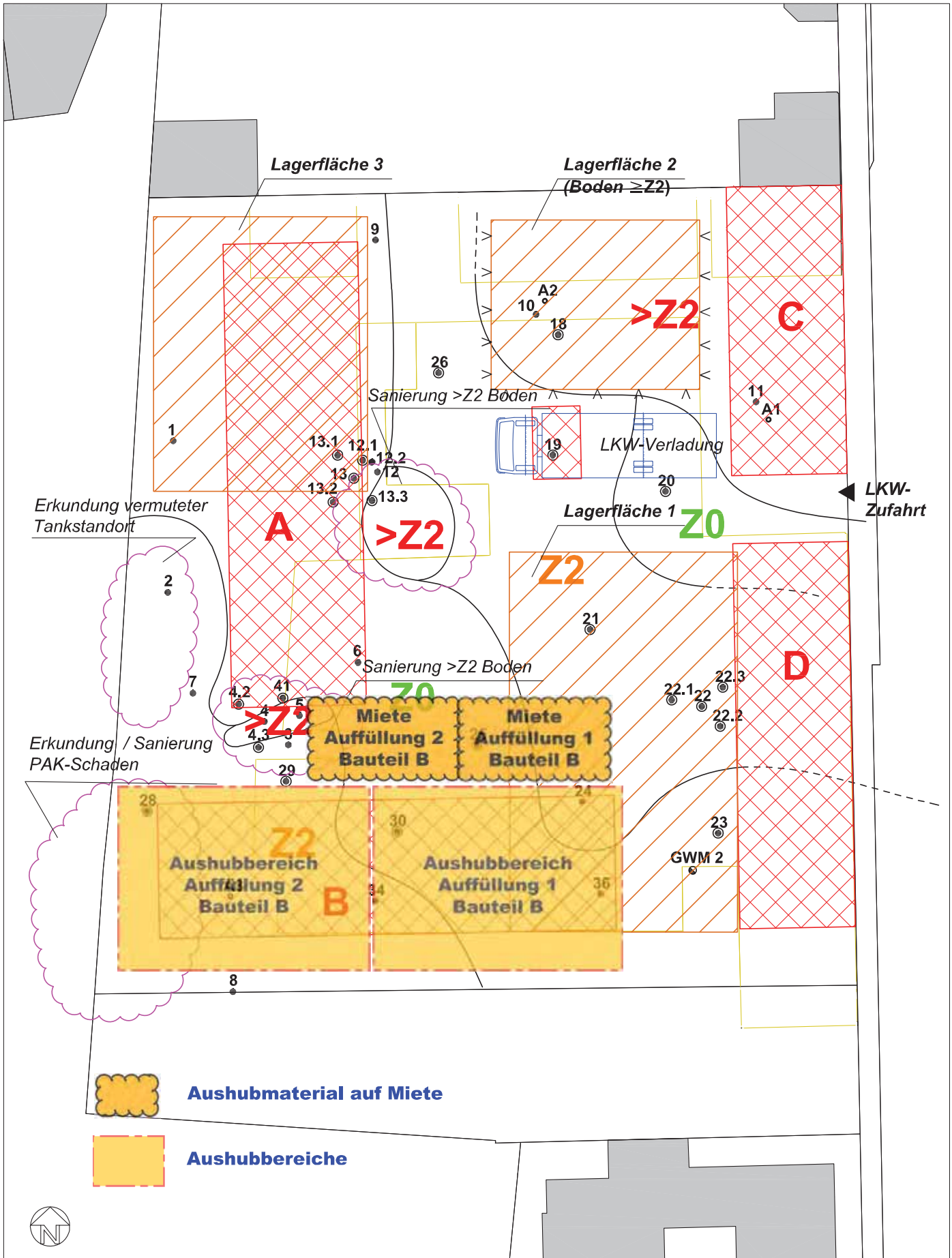
Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-Auffüllung 1 (Bauteil B)		
Probenahmedatum	26.01.2018		
Art des beprobten Materials	Auffüllung, Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Miete (ca. 500 m³) mit Aushubmaterial aus Bauteil B, Auffüllungsboden unter Tragschichten, Aushubtiefe von ca. 0,3 m bis zum anstehenden Boden		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Heterogenes gemischtkörniges Auffüllungsmaterial mit variierenden Bauschuttanteilen (Beton- u Ziegelbruch, Schlacken, Aschen), schluffig, sandig, organische Bestandteile, dunkelbraun-braun, erdfeucht-feucht, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 15 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:

Ort, Datum	Unna, 26.01.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
			Dipl.-Ing. A. Reising



Aushubmaterial auf Miete



Aushubbereiche

Legende

- Notrammbohrung (NRB)
- Bodenflurprobe
- Asphaltprobe
- Grundwassermessstelle (GWM)
- ▨ geplante Bebauung
- ▨ Lagerflächen

Projekt: Ehem. Maschinenfabrik Fritzen,
Dülmener Straße 16 in Coesfeld
- Rückbau und Sanierung -
Baublauf- und Baustelleneinrichtungsplan



Maßstab 1 : 250	gezeichnet KH	z. Ber. / Schr. vom 24.11.2017	Projekt-Nr. 217 248	Anlage-Nr. A/1
DR. SCHLEICHER & PARTNER INGENIEURGESSELLSCHAFT mbH		48699 Gronau D 07941	48909 Lünen An der Markenschule 46	35418 Staßfurt Lange Str. 58


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-Auffüllung 2 (Bauteil B)		
Probenahmedatum	26.01.2018		
Art des beprobten Materials	Auffüllung, Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Miete (ca. 500 m³) mit Aushubmaterial aus Bauteil B, Auffüllungsboden unter Tragschichten, Aushubtiefe von ca. 0,3 m bis zum anstehenden Boden		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Heterogenes gemischtkörniges Auffüllungsmaterial mit variierenden Bauschuttanteilen (Beton- u. Ziegelbruch, Schlacken, Aschen), schluffig, sandig, organische Bestandteile, dunkelbraun-braun, erdfeucht-feucht, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 15 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:

Ort, Datum	Unna, 26.01.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-Auffüllung 5 (Bauteil B)		
Probenahmedatum	01.03.2018		
Art des beprobten Materials	Auffüllung, Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Miete (ca. 500 m³) mit Aushubmaterial aus Bauteil B, Auffüllungsboden unter Tragschichten, Aushubtiefe von ca. 0,3 m bis zum anstehenden Boden		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Heterogenes gemischtkörniges Auffüllungsmaterial mit variierenden Bauschuttanteilen (Beton- u. Ziegelbruch, Schlacken, Aschen), schluffig, sandig, organische Bestandteile, dunkelbraun-braun, erdfeucht-feucht, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnapdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 15 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:

Ort, Datum	Unna, 01.03.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-Bauschutt		
Probenahmedatum	20.02.2018		
Art des beprobten Materials	Bauschutt		
Herkunft des beprobten Materials	Abbruchmaterial aus dem Rückbau von verunreinigten Bodenplatten und Fundamenten		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Bauschutt aus Beton- und Ziegelbruch, grau-rot, erdfeucht, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten, händisch		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 20 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:

Ort, Datum	Unna, 20.02.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	


Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-Schwarzdecke		
Probenahmedatum	20.02.2018		
Art des beprobten Materials	Schwarzdecke		
Herkunft des beprobten Materials	Oberflächenbefestigung		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Schwarzdeckenmaterial, schwarz-grau, erdfeucht, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Hammer, Meißel, Edelstahlspaten, händisch		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 15 Einzelproben		



Lageplan, Foto, Skizze



⊗ Entnahmestellen der Einzelproben Schwarzdecke

Erläuterungen:			
Ort, Datum	Unna, 20.02.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
			Dipl.-Ing. A. Reising

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße		
Auftraggeber	Fuhrmann	Projekt-Nr.	60018
Probenbezeichnung	MP-1		
Probenahmedatum	27.06.2019		
Art des beprobten Materials	Auffüllung, Boden		
Herkunft des beprobten Materials	Miete, Auffüllungsböden		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Heterogenes gemischtkörniges Auffüllungsmaterial mit variierenden Bauschuttanteilen (Beton- u Ziegelbruch, Schlacken, Aschen), schluffig, sandig, organische Bestandteile, braun-schwarzbraun, erdfeucht, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 22 Einzelproben		
Lageplan, Foto, Skizze			
			
Erläuterungen:			
Ort, Datum	Unna, 27.06.2019	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	

Anlage 4

Untersuchungsbericht Liefermaterial Coesfeld,
Karlstraße

Bauvorhaben: Coesfeld, Karlstraße
Probenbezeichnung: MP-Aushub
Material: Schluff
Hauptbodenart: Schluff
Prüflabor: SGS Institut Fresenius
Prüfbericht: 3729937

Zuordnungswerte für Boden der LAGA M 20 (LAGA Boden 2004)									
Zuordnungswerte Feststoff und Eluat für Boden, gem. Tab. II.1.2-2, Tab. II.1.2-3, Tab. II.1.2-4 und Tab. II.1.2-5, LAGA M20 v.05.11.2004									
Parameter	Einheit	Messwert	Zuordnungswert					Einstufung	
			Sand	Schluff	Ton	Z 0*	Z 1		Z 2
Feststoffuntersuchung									
TOC (abzgl. Restkohlenstoff)	Gew.-%	0,2	0,5 (1,0) ¹⁾		0,5 (1,0) ¹⁾	1,5	5	Z 0	
KW-Index C10-C40	mg/kg	n.n.	100		400	600	2000	Z 0	
Cyanide ges.	mg/kg	n.n.	-		-	3	10	Z 0	
EOX	mg/kg	n.n.	1		1	3	10	Z 0	
Arsen	mg/kg	26	10	15	20	15	45	Z 1	
Blei	mg/kg	8	40	70	100	140	210	Z 0	
Cadmium	mg/kg	n.n.	0,4	1	1,5	1	3	Z 0	
Chrom	mg/kg	26	30	60	100	120	180	Z 0	
Kupfer	mg/kg	7	20	40	60	80	120	Z 0	
Nickel	mg/kg	28	15	50	70	100	150	Z 0	
Quecksilber	mg/kg	n.n.	0,1	0,5	1	1	1,5	Z 0	
Zink	mg/kg	45	60	150	200	300	450	Z 0	
Thallium	mg/kg	n.n.	0,4	0,7	1	0,7	2,1	Z 0	
PAK	mg/kg	n.n.	3		3	3	30	Z 0	
B(a)p	mg/kg	n.n.	0,3		0,6	0,9	3	Z 0	
PCB	mg/kg	n.n.	0,05		0,1	0,15	0,5	Z 0	
LHKW	mg/kg	n.n.	1		1	1	1	Z 0	
BTEX	mg/kg	n.n.	1		1	1	1	Z 0	
Eluatuntersuchung									
			Z 0		Z 0*	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	
pH-Wert		7,7	6,5 - 9,5		6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6 - 12	5,5 - 12	Z 0
El.-Leitf.	µS/cm	90	250		250	250	1500	2000	Z 0
Chlorid	mg/l	4	30		30	30	50	100	Z 0
Sulfat	mg/l	n.n.	20		20	20	50	200	Z 0
Cyanide ges.	mg/l	n.n.	0,005		0,005	0,005	0,01	0,02	Z 0
Phenol-Index	mg/l	n.n.	0,02		0,02	0,02	0,04	0,1	Z 0
Arsen	mg/l	0,013	0,014		0,014	0,014	0,02	0,06	Z 0
Blei	mg/l	n.n.	0,04		0,04	0,04	0,08	0,2	Z 0
Cadmium	mg/l	n.n.	0,0015		0,0015	0,0015	0,003	0,006	Z 0
Chrom ges.	mg/l	n.n.	0,0125		0,0125	0,0125	0,025	0,06	Z 0
Kupfer	mg/l	n.n.	0,02		0,02	0,02	0,06	0,1	Z 0
Nickel	mg/l	n.n.	0,015		0,015	0,015	0,02	0,07	Z 0
Quecksilber	mg/l	n.n.	0,0005		0,0005	0,0005	0,001	0,002	Z 0
Zink	mg/l	n.n.	0,15		0,15	0,15	0,2	0,6	Z 0
Zusatzparameter									
Restkohlenstoff	Gew.-%	n.a.							
TOC	Gew.-%	0,2							

n.a. = nicht analysiert

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

1) Bei einem C:N Verhältnis >25 beträgt der Zuordnungswert 1 Masse-%.

Gesamteinstufung:	Z 1
-------------------	------------

Das untersuchte Material ist, gemäß LAGA Boden (2004), als **Z 1** einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



IGS GmbH

GeoConsult Dülmen | Hanninghof 30 | 48249 Dülmen

Ansprechpartner Gregor Peletz
Unser Zeichen p-1880-02/18-- laga karlstraße coesfeld
Ihr Zeichen
Ihr Schreiben vom
Seite 1/3
Datum 02.03.2018

Alfons Fehmer GmbH
Bagger- und Erdarbeiten
Varlar 10

48720 Rosendahl

**Betrifft: Baumaßnahme Karlstraße, Coesfeld
Chemische Untersuchungen nach LAGA TR-Boden
an potenziellem Aushubmaterial**

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Fehmer,

im Rahmen der Baumaßnahmen am Karlstraße in Coesfeld wird es erforderlich das anfallende Aushubmaterial hinsichtlich seiner LAGA-Klassifikation zu untersuchen und zu bewerten. GeoConsult Dülmen wurde von Ihnen beauftragt, die entsprechenden Untersuchungen durchzuführen.

Zur **Gewinnung von Bodenproben** wurde im Rahmen eines Ortstermins am 22.02.2018 ein Baggerschurf angelegt und aus dem Aushubmaterial eine homogene Mischprobe entnommen (siehe hierzu auch das Probenahmeprotokoll in der Anlage 1).

Die im Baufeld anstehenden Böden lassen sich wie folgt charakterisieren:

- Mischprobe MP-Aushub
 - Verwitterungslehm (Schluff, sandig, tonig, zur Tiefe kiesig)
 - Kieskornfraktion = aufgearbeitete Tonmergelsteinstücke

Die Bodenmischprobe wurde an die SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH, Hamburg, überstellt, wo die Parameter der LAGA-Richtlinie, Tabellen II.1.2-4 und II.1.2-5 (Boden in Feststoff und Eluat) bestimmt wurden. Der Prüfbericht der SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH ist diesem Bericht als Anlage 2 beigefügt, die Messwerte sind in der nachfolgenden Tabelle 1 aufgeführt und den Zuordnungswerten der LAGA-Richtlinie gegenübergestellt.

Tabelle 1: Messwerte und Zuordnungswerte nach LAGA TR-Boden

Parameter	Dim.	Probenbezeichnung	Zuordnungsklasse LAGA (Boden)			
			MP-3	Z 0	Z 1	Z 2
Feststoff			(Lehm)			
Arsen	mg/kg	26	15	45	150	
Blei	mg/kg	8	70	210	700	
Cadmium	mg/kg	< 0,2	1,0	3	10	
Chrom ges.	mg/kg	26	60	180	600	
Kupfer	mg/kg	7	40	120	400	
Nickel	mg/kg	28	50	150	500	
Quecksilber	mg/kg	< 0,1	0,5	1,5	5	
Thallium	mg/kg	< 0,2	0,7	2,1	7	
Zink	mg/kg	45	150	450	1.500	
Cyanide _{gesamt}	mg/kg	< 0,1	-	3	10	
TOC	%	0,2	0,5	1,5	5	
KW-Index	mg/kg	< 10	100	300	1.000	
PAK _{EPA}	mg/kg	n.b.	3	3 (9)	30	
B(a)P	mg/kg	< 0,05	0,3	0,9	3	
BTEX	mg/kg	n.b.	1	1	1	
LHKW	mg/kg	n.b.	1	1	1	
EOX	mg/kg	< 0,5	1	3	10	
PCB	mg/kg	n.b.	0,05	0,15	0,5	
Eluat				Z 1.1	Z 1.2	
pH-Wert	--	7,7	6,5-9,5	6,5 – 9,5	6,0-12,0	5,5-12,0
Leitfähigkeit	µS/cm	90	250	250	1.500	2.500
Phenolindex	mg/l	< 0,01	0,02	0,02	0,04	0,1
Chlorid	mg/l	4	30	30	50	100
Sulfat	mg/l	< 5	20	20	50	200
Cyanide _{ges.}	µg/l	< 5	5	5	10	20
Arsen	µg/l	13	14	14	20	60
Blei	µg/l	< 5	40	40	80	200
Cadmium	µg/l	< 1	1,5	1,5	3	6
Chrom ges.	µg/l	< 5	12,5	12,5	25	60
Kupfer	µg/l	< 5	20	20	60	100
Nickel	µg/l	< 5	15	15	20	70
Quecksilber	µg/l	< 0,2	0,5	0,5	1	2
Zink	µg/l	< 10	150	150	200	600
LAGA-Klassifikation		Z0				

Hinweis: **fett** = maßgebender Messwert bzw. Grenzwert der Zuordnungsklasse
n.b. = Summe nicht zu berechnen, da Einzelparameter < Best.-grenze
rot unterlegt = Überschreitung Z2

Die **Untersuchungsergebnisse** lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Sowohl bei den Untersuchungen im Beststoff als auch bei den Untersuchungen im Eluat sind keine erhöhten Schadstoffgehalte festzustellen. Die Konzentrationen der gemessenen Parameter liegen durchweg in der Größenordnung der geogenen Hintergrundbelastung bzw. unterhalb der Bestimmungsgrenze des jeweils angewandten Nachweisverfahrens.

Anhand der anzusetzenden Zuordnungswerte der LAGA TR-Boden ist der untersuchte Boden in die **Zuordnungsklasse Z0** zu stellen.

Das Bodenmaterial kann somit einem uneingeschränkten offenen Wiedereinbau zugeführt werden. Diesem Material kann somit die Abfallschlüsselnummer 17 05 04 („*Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03* fallen*“) zugeordnet werden.

Für weitere Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
GeoConsult Dülmen



(Dipl.-Geol. G. Peletz)

Anlagen: 1. Probenahmeprotokoll in Anlehnung an LAGA
2. Prüfbericht Nr. 3729937 der SGS INSTITUT FRESENIUS
GmbH, Hamburg, vom 02.03.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Rödingsmarkt 16 D-20459 Hamburg

GeoConsult Dülmen
Hanninghof 30
48249 Dülmen

Prüfbericht 3729937
Auftrags Nr. 4471475
Kunden Nr. 10090434



Herr Dr. Falk Wolf
Telefon +49 40-30101-693
Fax +49 89-1250-4069-950
falk.wolf@sgs.com

Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Rödingsmarkt 16
D-20459 Hamburg

Hamburg, den 02.03.2018

Ihr Auftrag/Projekt: BV Karlstraße, Coesfeld
Ihr Bestellzeichen: P-1880-02/18
Ihr Bestelldatum: 22.02.2018

Prüfzeitraum von 23.02.2018 bis 01.03.2018
erste laufende Probenummer 180185500
Probeneingang am 23.02.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Falk Wolf
Customer Service

i.A. Kuno-Friedrich Konopka
Customer Service

Seite 1 von 4

BV Karlstraße, Coesfeld
P-1880-02/18

Prüfbericht Nr. 3729937
Auftrag Nr. 4471475

Seite 2 von 4
02.03.2018

Proben von Ihnen gebracht Matrix: Boden

Probennummer 180185500
Bezeichnung MP-Aushub

Eingangsdatum: 23.02.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode -grenze	Lab
-----------	---------	--	--------------------------------	-----

Feststoffuntersuchungen :

Trockensubstanz	Masse-%	62,7	0,1	DIN EN 14346	HE
Cyanide, ges.	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN ISO 17380	HE
TOC	Masse-% TR	0,2	0,1	DIN EN 13137	HE

Metalle im Feststoff :

Königswasseraufschluß				DIN EN 13657	HE
Arsen	mg/kg TR	26	2	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/kg TR	8	2	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/kg TR	26	1	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	mg/kg TR	7	1	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/kg TR	28	1	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN 1483	HE
Thallium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 17294-2	HE
Zink	mg/kg TR	45	1	DIN EN ISO 11885	HE

KW-Index C10-C40	mg/kg TR	< 10	10	DIN EN 14039	HE
KW-Index C10-C22	mg/kg TR	< 10	10	DIN EN 14039	HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	0,5	DIN 38414-17	HE

LHKW Headspace :

cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Dichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Tetrachlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Trichlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Tetrachlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Trichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener LHKW	mg/kg TR	-			HE

BV Karlstraße, Coesfeld
P-1880-02/18

Prüfbericht Nr. 3729937
Auftrag Nr. 4471475

Seite 3 von 4
02.03.2018

Probennummer 180185500
Bezeichnung MP-Aushub

BTEX Headspace :

Benzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-			HE
Styrol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
iso-Propylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener BTEX	mg/kg TR	-			HE

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	-		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-			HE

BV Karlstraße, Coesfeld
P-1880-02/18

Prüfbericht Nr. 3729937
Auftrag Nr. 4471475

Seite 4 von 4
02.03.2018

Probennummer 180185500
Bezeichnung MP-Aushub

Eluatuntersuchungen :

Eluatansatz				DIN EN 12457-4	HE	
pH-Wert	7,7			DIN 38404-5	HE	
Elektr.Leitfähigkeit (25°C) μ S/cm	90		1	DIN EN 27888	HE	
Chlorid	mg/l	4		2	DIN ISO 15923-1	HE
Sulfat	mg/l	< 5		5	DIN ISO 15923-1	HE
Cyanide, ges.	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 14403-2	HE
Phenol-Index, wdf.	mg/l	< 0,01		0,01	DIN EN ISO 14402	HE

Metalle im Eluat :

Arsen	mg/l	0,013		0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/l	< 0,001		0,001	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/l	< 0,0002		0,0002	DIN EN 1483	HE
Zink	mg/l	< 0,01		0,01	DIN EN ISO 11885	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs.group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Rödingsmarkt 16 D-20459 Hamburg

GeoConsult Dülmen
Hanninghof 30
48249 Dülmen

Prüfbericht 3729937
Auftrags Nr. 4471475
Kunden Nr. 10090434



Herr Dr. Falk Wolf
Telefon +49 40-30101-693
Fax +49 89-1250-4069-950
falk.wolf@sgs.com

Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Rödingsmarkt 16
D-20459 Hamburg

Hamburg, den 02.03.2018

Ihr Auftrag/Projekt: BV Karlstraße, Coesfeld
Ihr Bestellzeichen: P-1880-02/18
Ihr Bestelldatum: 22.02.2018

Prüfzeitraum von 23.02.2018 bis 01.03.2018
erste laufende Probenummer 180185500
Probeneingang am 23.02.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Falk Wolf
Customer Service

i.A. Kuno-Friedrich Konopka
Customer Service

Seite 1 von 4

BV Karlstraße, Coesfeld
P-1880-02/18

Prüfbericht Nr. 3729937
Auftrag Nr. 4471475

Seite 2 von 4
02.03.2018

Proben von Ihnen gebracht Matrix: Boden

Probennummer 180185500
Bezeichnung MP-Aushub

Eingangsdatum: 23.02.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode -grenze	Lab
Feststoffuntersuchungen :				
Trockensubstanz	Masse-%	62,7	0,1	DIN EN 14346 HE
Cyanide, ges.	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN ISO 17380 HE
TOC	Masse-% TR	0,2	0,1	DIN EN 13137 HE
Metalle im Feststoff :				
Königswasseraufschluß				DIN EN 13657 HE
Arsen	mg/kg TR	26	2	DIN EN ISO 11885 HE
Blei	mg/kg TR	8	2	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom	mg/kg TR	26	1	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer	mg/kg TR	7	1	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel	mg/kg TR	28	1	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN 1483 HE
Thallium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 17294-2 HE
Zink	mg/kg TR	45	1	DIN EN ISO 11885 HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	< 10	10	DIN EN 14039 HE
KW-Index C10-C22	mg/kg TR	< 10	10	DIN EN 14039 HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	0,5	DIN 38414-17 HE
LHKW Headspace :				
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Dichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Tetrachlorethen	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Trichlormethan	mg/kg TR	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 22155 HE
Summe nachgewiesener LHKW	mg/kg TR	-		HE

BV Karlstraße, Coesfeld
P-1880-02/18

Prüfbericht Nr. 3729937
Auftrag Nr. 4471475

Seite 3 von 4
02.03.2018

Probennummer 180185500
Bezeichnung MP-Aushub

BTEX Headspace :

Benzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Toluol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Ethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,2-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
1,3+1,4-Dimethylbenzol	mg/kg TR	< 0,02	0,02	DIN EN ISO 22155	HE
Summe Xylole	mg/kg TR	-		DIN EN ISO 22155	HE
Summe BTEX	mg/kg TR	-			HE
Styrol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
iso-Propylbenzol	mg/kg TR	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 22155	HE
Summe nachgewiesener BTEX	mg/kg TR	-			HE

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	-		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-			HE

BV Karlstraße, Coesfeld
P-1880-02/18

Prüfbericht Nr. 3729937
Auftrag Nr. 4471475

Seite 4 von 4
02.03.2018

Probennummer 180185500
Bezeichnung MP-Aushub

Eluatuntersuchungen :

Eluatansatz				DIN EN 12457-4	HE	
pH-Wert	7,7			DIN 38404-5	HE	
Elektr.Leitfähigkeit (25°C) μ S/cm	90		1	DIN EN 27888	HE	
Chlorid	mg/l	4		2	DIN ISO 15923-1	HE
Sulfat	mg/l	< 5		5	DIN ISO 15923-1	HE
Cyanide, ges.	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 14403-2	HE
Phenol-Index, wdf.	mg/l	< 0,01		0,01	DIN EN ISO 14402	HE

Metalle im Eluat :

Arsen	mg/l	0,013		0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/l	< 0,001		0,001	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/l	< 0,005		0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/l	< 0,0002		0,0002	DIN EN 1483	HE
Zink	mg/l	< 0,01		0,01	DIN EN ISO 11885	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgs.group.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

Anlage 5

Prüfprotokolle aufbereitetes RC-Material

Lukassen

Bauvorhaben: Coesfeld, Dülmener Straße 14-16
Probenbezeichnung: MP-1 RC
Material: Bauschutt
Prüflabor: SGS Institut Fresenius GmbH, Herten
Prüfbericht: 3906535 vom 20.07.2018

Zuordnungswerte für Bauschutt ₂₎ der LAGA M 20							
Zuordnungswerte Feststoff und Eluat für Recyclingbaustoffe bzw. nicht aufbereiteten Bauschutt gem. Tab. II.1.4-5 und Tab. II.1.4-6, LAGA M20							
Parameter	Einheit	Messwert	Z 0	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	Einstufung
Feststoffuntersuchung							
KW-Index C10-C40	mg/kg	110	100	300 ¹⁾	500 ¹⁾	1000 ¹⁾	Z 1.1
EOX	mg/kg	<0,5	1	3	5	10	Z 0
Arsen	mg/kg	4	20	[30]	[50]	[150]	Z 0
Blei	mg/kg	8	100	[200]	[300]	[1000]	Z 0
Cadmium	mg/kg	<0,2	0,6	[1]	[3]	[10]	Z 0
Chrom	mg/kg	13	50	[100]	[200]	[600]	Z 0
Kupfer	mg/kg	5	40	[100]	[200]	[600]	Z 0
Nickel	mg/kg	7	40	[100]	[200]	[600]	Z 0
Quecksilber	mg/kg	<0,1	0,3	[1]	[3]	[10]	Z 0
Zink	mg/kg	40	120	[300]	[500]	[1500]	Z 0
PAK	mg/kg	3,53	1	5 (20) ₃₎	15 (50) ₃₎	75 (100) ₃₎	Z 1.1
PCB	mg/kg	n.n.	0,02	0,1	0,5	1	Z 0
Eluatuntersuchung							
pH-Wert		11,5	7 - 12,5	7 - 12,5	7 - 12,5	7 - 12,5	Z 0
El.-Leitf.	µS/cm	895	500	1500	2500	3000	Z 1.1
Chlorid	mg/l	8	10	20	40	150	Z 0
Sulfat	mg/l	76	50	150	300	600	Z 1.1
Arsen	mg/l	<0,005	0,01	0,01	0,04	0,06	Z 0
Blei	mg/l	<0,005	0,02	0,04	0,1	0,1	Z 0
Cadmium	mg/l	<0,001	0,002	0,002	0,005	0,005	Z 0
Chrom ges.	mg/l	0,027	0,015	0,03	0,075	0,1	Z 1.1
Kupfer	mg/l	<0,005	0,05	0,05	0,15	0,2	Z 0
Nickel	mg/l	<0,005	0,04	0,05	0,1	0,1	Z 0
Quecksilber	mg/l	<0,0002	0,0002	0,0002	0,001	0,002	Z 0
Zink	mg/l	<0,01	0,1	0,1	0,3	0,4	Z 0
Phenol-Index	mg/l	<0,01	<0,01	0,01	0,05	0,1	Z 0

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

[] = Grenzwerte der LAGA Boden 1997

Gesamteinstufung:	Z 1.1
--------------------------	--------------

- ¹⁾ Überschreitungen, die auf Asphaltanteile zurückzuführen sind, stellen kein Ausschlusskriterium dar.
²⁾ Sollen Recyclingbaustoffe, z.B. Vorsiebmaterial, und nicht aufbereiteter Bauschutt als Bodenmaterial für Rekultivierungszwecke und Geländeauffüllungen in der Einbauklasse 1 verwendet werden, ist die Untersuchung von Arsen und Schwermetallen erforderlich. Es gelten dann die Kriterien und Zuordnungswerte Z 1 (Z 1.1 und Z 1.2) der Technischen Regeln Boden.
³⁾ Im Einzelfall kann bis zu dem in Klammern genannten Wert abgewichen werden.

Das untersuchte Material ist, gemäß LAGA Bauschutt, als Z 1.1 einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen




IGS GmbH

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Lukassen	Projekt-Nr.	60011
Probenbezeichnung	MP-1 (RC)		
Probenahmedatum	13.07.2018		
Art des beprobten Materials	Bauschutt, aufbereitet		
Herkunft des beprobten Materials	Miete (ca. 500 m ³) mit aufbereiteten Bauschutt aus dem Gebäudeabbruch, 0-45 mm		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Beton- und Ziegelbruch, rot-grau, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 15 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:			
Ort, Datum	Unna, 13.07.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Roman Goetzke
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3906535
Auftrags Nr. 4620865
Kunden Nr. 10033938



Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com

Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 20.07.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 13.07.2018

Prüfzeitraum von 16.07.2018 bis 19.07.2018
erste laufende Probenummer 180696143
Probeneingang am 16.07.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.A. Hendrik Winkler
Customer Service

Seite 1 von 4

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3906535
Auftrag Nr. 4620865

Seite 2 von 4
20.07.2018

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Bauschutt

Probennummer 180696143
Bezeichnung MP-1 RC

Eingangsdatum: 16.07.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode -grenze	Lab
Feststoffuntersuchungen :				
Trockensubstanz	Masse-%	91,6	0,1 DIN EN 14346	HE
Metalle im Feststoff :				
Königswasseraufschluß				
Arsen	mg/kg TR	4	2 DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/kg TR	8	2 DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/kg TR	< 0,2	0,2 DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/kg TR	13	1 DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	mg/kg TR	5	1 DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/kg TR	7	1 DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/kg TR	< 0,1	0,1 DIN EN 1483	HE
Zink	mg/kg TR	40	1 DIN EN ISO 11885	HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	110	10 DIN EN 14039	HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	0,5 DIN 38414-17	HE

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3906535
Auftrag Nr. 4620865

Seite 3 von 4
20.07.2018

Probennummer 180696143
Bezeichnung MP-1 RC

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	0,09	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	0,08	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	0,65	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	0,17	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	0,70	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	0,46	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	0,26	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	0,30	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	0,30	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	0,15	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	0,16	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TR	0,11	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	0,10	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	3,53		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-			HE

Eluatuntersuchungen :

Eluatansatz				DIN EN 12457-4	HE
pH-Wert		11,5		DIN 38404-5	HE
Elektr. Leitfähigkeit (25°C) $\mu\text{S/cm}$		895	1	DIN EN 27888	HE
Chlorid	mg/l	8	2	DIN ISO 15923-1	HE
Sulfat	mg/l	76	5	DIN ISO 15923-1	HE
Phenol-Index, wdf.	mg/l	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 14402	HE

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3906535
Auftrag Nr. 4620865

Seite 4 von 4
20.07.2018

Probennummer 180696143
Bezeichnung MP-1 RC

Metalle im Eluat :

Arsen	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/l	< 0,001	0,001	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/l	0,027	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/l	< 0,0002	0,0002	DIN EN 1483	HE
Zink	mg/l	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 11885	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgsgroup.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

Hinweis: Die Probe(n), auf die sich die hier dargelegten Erkenntnisse (die "Erkenntnisse") beziehen, wurde(n) ggf. durch den Kunden oder durch im Auftrage des Kunden handelnde Dritte entnommen. In diesem Falle geben die Erkenntnisse keine Garantie für den repräsentativen Charakter der Probe bezüglich irgendwelcher Waren und beziehen sich ausschließlich auf die Probe(n). Die Gesellschaft übernimmt keine Haftung für den Ursprung oder die Quelle aus der die Probe(n) angeblich/tatsächlich entnommen wurde(n).

Bauvorhaben: Coesfeld, Dülmener Straße 14-16
Probenbezeichnung: MP-1 RC
Material: Bauschutt
Prüflabor: SGS Institut Fresenius GmbH, Herten
Prüfbericht: 3906535 vom 20.07.2018

RC-Richtlinie					
Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen- und Erdbau					
Parameter	Einheit	Messwert	RCL I	RCL II	Einstufung
Feststoffuntersuchung					
EOX	mg/kg	<0,5	3	5	RCL I
PAK	mg/kg	3,53	15 ⁴⁾	75 ⁵⁾	RCL I
Eluatuntersuchung					
pH-Wert ¹⁾		11,5	7 - 12,5	7 - 12,5	RCL I
El.-Leitf.	µS/cm	895	2000	3000	RCL I
Chlorid	mg/l	8	40	150	RCL I
Sulfat	mg/l	76	150	600	RCL I
Phenol-Index	mg/l	<0,01	0,05	0,1	RCL I
Blei	mg/l	<0,005	0,04	0,1	RCL I
Cadmium	mg/l	<0,001	0,005	0,005	RCL I
Chrom VI	mg/l	0,027	0,03	0,05	RCL I
Kupfer	mg/l	<0,005	0,1	0,2	RCL I
Nickel	mg/l	<0,005	0,03	0,1	RCL I
Zink	mg/l	<0,01	0,2	0,4	RCL I
PAK	mg/l	n.a.	0,005 ²⁾	³⁾	-

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

n.a. = nicht analysiert

Gesamteinstufung:	RCL I
--------------------------	--------------

¹⁾ kein Grenzwert

²⁾ nur einzuhalten, wenn Feststoffwert > 15 und < 20 mg/kg

³⁾ kein Grenzwert

⁴⁾ Überschreitungen bis 20 mg/kg zulässig, wenn Eluatwert < 0,005 mg/l

⁵⁾ Überschreitungen bis 100 mg/kg zulässig

Das untersuchte Material ist, gemäß RC-Richtlinie als RCL I einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



IGS GmbH

Lukassen

Bauvorhaben: Coesfeld, Dülmener Straße 14-16
Probenbezeichnung: MP-2 RC
Material: Bauschutt
Prüflabor: SGS Institut Fresenius GmbH, Herten
Prüfbericht: 3910686 vom 24.07.2018

Zuordnungswerte für Bauschutt ₂ der LAGA M 20							
Zuordnungswerte Feststoff und Eluat für Recyclingbaustoffe bzw. nicht aufbereiteten Bauschutt gem. Tab. II.1.4-5 und Tab. II.1.4-6, LAGA M20							
Parameter	Einheit	Messwert	Z 0	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	Einstufung
Feststoffuntersuchung							
KW-Index C10-C40	mg/kg	190	100	300 ¹⁾	500 ¹⁾	1000 ¹⁾	Z 1.1
EOX	mg/kg	<0,5	1	3	5	10	Z 0
Arsen	mg/kg	4	20	[30]	[50]	[150]	Z 0
Blei	mg/kg	11	100	[200]	[300]	[1000]	Z 0
Cadmium	mg/kg	<0,2	0,6	[1]	[3]	[10]	Z 0
Chrom	mg/kg	12	50	[100]	[200]	[600]	Z 0
Kupfer	mg/kg	6	40	[100]	[200]	[600]	Z 0
Nickel	mg/kg	8	40	[100]	[200]	[600]	Z 0
Quecksilber	mg/kg	<0,1	0,3	[1]	[3]	[10]	Z 0
Zink	mg/kg	30	120	[300]	[500]	[1500]	Z 0
PAK	mg/kg	5,41	1	5 (20) ³⁾	15 (50) ³⁾	75 (100) ³⁾	Z 1.2
PCB	mg/kg	n.n.	0,02	0,1	0,5	1	Z 0
Eluatuntersuchung							
pH-Wert		11,6	7 - 12,5	7 - 12,5	7 - 12,5	7 - 12,5	Z 0
El.-Leitf.	µS/cm	987	500	1500	2500	3000	Z 1.1
Chlorid	mg/l	8	10	20	40	150	Z 0
Sulfat	mg/l	82	50	150	300	600	Z 1.1
Arsen	mg/l	<0,005	0,01	0,01	0,04	0,06	Z 0
Blei	mg/l	<0,005	0,02	0,04	0,1	0,1	Z 0
Cadmium	mg/l	<0,001	0,002	0,002	0,005	0,005	Z 0
Chrom ges.	mg/l	0,01	0,015	0,03	0,075	0,1	Z 0
Kupfer	mg/l	0,005	0,05	0,05	0,15	0,2	Z 0
Nickel	mg/l	<0,005	0,04	0,05	0,1	0,1	Z 0
Quecksilber	mg/l	<0,0002	0,0002	0,0002	0,001	0,002	Z 0
Zink	mg/l	<0,01	0,1	0,1	0,3	0,4	Z 0
Phenol-Index	mg/l	<0,01	<0,01	0,01	0,05	0,1	Z 0

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

[] = Grenzwerte der LAGA Boden 1997

Gesamteinstufung:	Z 1.2
--------------------------	--------------

- ¹⁾ Überschreitungen, die auf Asphaltanteile zurückzuführen sind, stellen kein Ausschlusskriterium dar.
²⁾ Sollen Recyclingbaustoffe, z.B. Vorsiebmaterial, und nicht aufbereiteter Bauschutt als Bodenmaterial für Rekultivierungszwecke und Geländeauffüllungen in der Einbauklasse 1 verwendet werden, ist die Untersuchung von Arsen und Schwermetallen erforderlich. Es gelten dann die Kriterien und Zuordnungswerte Z 1 (Z 1.1 und Z 1.2) der Technischen Regeln Boden.
³⁾ Im Einzelfall kann bis zu dem in Klammern genannten Wert abgewichen werden.

Das untersuchte Material ist, gemäß LAGA Bauschutt, als Z 1.2 einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen




IGS GmbH

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Lukassen	Projekt-Nr.	60011
Probenbezeichnung	MP-2 (RC)		
Probenahmedatum	13.07.2018		
Art des beprobten Materials	Bauschutt, aufbereitet		
Herkunft des beprobten Materials	Miete (ca. 500 m ³) mit aufbereiteten Bauschutt aus dem Gebäudeabbruch, 0-45 mm		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Beton- und Ziegelbruch, rot-grau, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 15 Einzelproben		

Lageplan, Foto, Skizze



Erläuterungen:			
Ort, Datum	Unna, 13.07.2018	Unterschrift (Probenehmer)	
		Dipl.-Ing. A. Reising	

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Roman Goetzke
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3910686
Auftrags Nr. 4620865
Kunden Nr. 10033938



Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com

Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 24.07.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
Ihr Bestellzeichen: 60018
Ihr Bestelldatum: 13.07.2018

Prüfzeitraum von 16.07.2018 bis 24.07.2018
erste laufende Probenummer 180696144
Probeneingang am 16.07.2018

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.A. Hendrik Winkler
Customer Service

Seite 1 von 4

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3910686
Auftrag Nr. 4620865

Seite 2 von 4
24.07.2018

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Bauschutt

Probennummer 180696144
Bezeichnung MP-2 RC

Eingangsdatum: 16.07.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs Methode -grenze	Lab
Feststoffuntersuchungen :				
Trockensubstanz	Masse-%	91,3	0,1	DIN EN 14346 HE
Metalle im Feststoff :				
Königswasseraufschluß				
Arsen	mg/kg TR	4	2	DIN EN ISO 11885 HE
Blei	mg/kg TR	11	2	DIN EN ISO 11885 HE
Cadmium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 11885 HE
Chrom	mg/kg TR	12	1	DIN EN ISO 11885 HE
Kupfer	mg/kg TR	6	1	DIN EN ISO 11885 HE
Nickel	mg/kg TR	8	1	DIN EN ISO 11885 HE
Quecksilber	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN 1483 HE
Zink	mg/kg TR	30	1	DIN EN ISO 11885 HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	190	10	DIN EN 14039 HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	0,5	DIN 38414-17 HE

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3910686
Auftrag Nr. 4620865

Seite 3 von 4
24.07.2018

Probennummer 180696144
Bezeichnung MP-2 RC

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	0,15	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	0,11	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	0,12	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	1,0	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	0,22	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	0,96	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	0,66	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	0,41	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	0,42	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	0,43	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	0,18	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	0,36	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	0,06	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TR	0,20	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	0,13	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	5,41		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-			HE

Eluatuntersuchungen :

Eluatansatz				DIN EN 12457-4	HE
pH-Wert		11,6		DIN 38404-5	HE
Elektr. Leitfähigkeit (25°C) $\mu\text{S/cm}$		987	1	DIN EN 27888	HE
Chlorid	mg/l	8	2	DIN ISO 15923-1	HE
Sulfat	mg/l	82	5	DIN ISO 15923-1	HE
Phenol-Index, wdf.	mg/l	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 14402	HE

Coesfeld, Dülmener Str. 14-16
60018

Prüfbericht Nr. 3910686
Auftrag Nr. 4620865

Seite 4 von 4
24.07.2018

Probennummer 180696144
Bezeichnung MP-2 RC

Metalle im Eluat :

Arsen	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/l	< 0,001	0,001	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/l	0,042	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom VI	mg/l	< 0,01	0,01	DIN 38405-24	HE
Kupfer	mg/l	0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/l	< 0,0002	0,0002	DIN EN 1483	HE
Zink	mg/l	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 11885	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgsgroup.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.
Hinweis: Die Probe(n), auf die sich die hier dargelegten Erkenntnisse (die "Erkenntnisse") beziehen, wurde(n) ggf. durch den Kunden oder durch im Auftrage des Kunden handelnde Dritte entnommen. In diesem Falle geben die Erkenntnisse keine Garantie für den repräsentativen Charakter der Probe bezüglich irgendwelcher Waren und beziehen sich ausschließlich auf die Probe(n). Die Gesellschaft übernimmt keine Haftung für den Ursprung oder die Quelle aus der die Probe(n) angeblich/tatsächlich entnommen wurde(n).

Bauvorhaben: Coesfeld, Dülmener Straße 14-16
Probenbezeichnung: MP-2 RC
Material: Bauschutt
Prüflabor: SGS Institut Fresenius GmbH, Herten
Prüfbericht: 3910686 vom 24.07.2018

RC-Richtlinie					
Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen- und Erdbau					
Parameter	Einheit	Messwert	RCL I	RCL II	Einstufung
Feststoffuntersuchung					
EOX	mg/kg	<0,5	3	5	RCL I
PAK	mg/kg	5,41	15 ⁴⁾	75 ⁵⁾	RCL I
Eluatuntersuchung					
pH-Wert ¹⁾		11,6	7 - 12,5	7 - 12,5	RCL I
El.-Leitf.	µS/cm	987	2000	3000	RCL I
Chlorid	mg/l	8	40	150	RCL I
Sulfat	mg/l	82	150	600	RCL I
Phenol-Index	mg/l	<0,01	0,05	0,1	RCL I
Blei	mg/l	<0,005	0,04	0,1	RCL I
Cadmium	mg/l	<0,001	0,005	0,005	RCL I
Chrom VI	mg/l	0,01	0,03	0,05	RCL I
Kupfer	mg/l	0,005	0,1	0,2	RCL I
Nickel	mg/l	<0,005	0,03	0,1	RCL I
Zink	mg/l	<0,01	0,2	0,4	RCL I
PAK	mg/l	n.a.	0,005 ²⁾	³⁾	-

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

n.a. = nicht analysiert

Gesamteinstufung:	RCL I
--------------------------	--------------

¹⁾ kein Grenzwert

²⁾ nur einzuhalten, wenn Feststoffwert > 15 und < 20 mg/kg

³⁾ kein Grenzwert

⁴⁾ Überschreitungen bis 20 mg/kg zulässig, wenn Eluatwert < 0,005 mg/l

⁵⁾ Überschreitungen bis 100 mg/kg zulässig

Das untersuchte Material ist, gemäß RC-Richtlinie als RCL I einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



IGS GmbH

Lukassen

Bauvorhaben: Coesfeld, Dülmener Straße 14-16
Probenbezeichnung: MP-3 RC
Material: Bauschutt
Prüflabor: SGS Institut Fresenius GmbH, Herten
Prüfbericht: 3939381 vom 15.08.2018

Zuordnungswerte für Bauschutt ₂ der LAGA M 20							
Zuordnungswerte Feststoff und Eluat für Recyclingbaustoffe bzw. nicht aufbereiteten Bauschutt gem. Tab. II.1.4-5 und Tab. II.1.4-6, LAGA M20							
Parameter	Einheit	Messwert	Z 0	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	Einstufung
Feststoffuntersuchung							
KW-Index C10-C40	mg/kg	250	100	300 ¹⁾	500 ¹⁾	1000 ¹⁾	Z 1.1
EOX	mg/kg	n.n.	1	3	5	10	Z 0
Arsen	mg/kg	6	20	[30]	[50]	[150]	Z 0
Blei	mg/kg	62	100	[200]	[300]	[1000]	Z 0
Cadmium	mg/kg	n.n.	0,6	[1]	[3]	[10]	Z 0
Chrom	mg/kg	17	50	[100]	[200]	[600]	Z 0
Kupfer	mg/kg	11	40	[100]	[200]	[600]	Z 0
Nickel	mg/kg	12	40	[100]	[200]	[600]	Z 0
Quecksilber	mg/kg	n.n.	0,3	[1]	[3]	[10]	Z 0
Zink	mg/kg	52	120	[300]	[500]	[1500]	Z 0
PAK	mg/kg	2,8	1	5 (20) ₃₎	15 (50) ₃₎	75 (100) ₃₎	Z 1.1
PCB	mg/kg	n.n.	0,02	0,1	0,5	1	Z 0
Eluatuntersuchung							
pH-Wert		11,3	7 - 12,5	7 - 12,5	7 - 12,5	7 - 12,5	Z 0
El.-Leitf.	µS/cm	1070	500	1500	2500	3000	Z 1.1
Chlorid	mg/l	7	10	20	40	150	Z 0
Sulfat	mg/l	90	50	150	300	600	Z 1.1
Arsen	mg/l	n.n.	0,01	0,01	0,04	0,06	Z 0
Blei	mg/l	n.n.	0,02	0,04	0,1	0,1	Z 0
Cadmium	mg/l	n.n.	0,002	0,002	0,005	0,005	Z 0
Chrom ges.	mg/l	0,01	0,015	0,03	0,075	0,1	Z 0
Kupfer	mg/l	0,005	0,05	0,05	0,15	0,2	Z 0
Nickel	mg/l	n.n.	0,04	0,05	0,1	0,1	Z 0
Quecksilber	mg/l	n.n.	0,0002	0,0002	0,001	0,002	Z 0
Zink	mg/l	n.n.	0,1	0,1	0,3	0,4	Z 0
Phenol-Index	mg/l	n.n.	<0,01	0,01	0,05	0,1	Z 0

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

[] = Grenzwerte der LAGA Boden 1997

Gesamteinstufung:	Z 1.1
--------------------------	--------------

- ¹⁾ Überschreitungen, die auf Asphaltanteile zurückzuführen sind, stellen kein Ausschlusskriterium dar.
²⁾ Sollen Recyclingbaustoffe, z.B. Vorsiebmaterial, und nicht aufbereiteter Bauschutt als Bodenmaterial für Rekultivierungszwecke und Geländeauffüllungen in der Einbauklasse 1 verwendet werden, ist die Untersuchung von Arsen und Schwermetallen erforderlich. Es gelten dann die Kriterien und Zuordnungswerte Z 1 (Z 1.1 und Z 1.2) der Technischen Regeln Boden.
³⁾ Im Einzelfall kann bis zu dem in Klammern genannten Wert abgewichen werden.

Das untersuchte Material ist, gemäß LAGA Bauschutt, als Z 1.1 einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.



Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



IGS GmbH

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Lukassen	Projekt-Nr.	60011
Probenbezeichnung	MP-3 (RC)		
Probenahmedatum	31.07.2018		
Art des beprobten Materials	Bauschutt, aufbereitet		
Herkunft des beprobten Materials	Miete (ca. 500 m³) mit aufbereiteten Bauschutt aus dem Gebäudeabbruch, 0-45 mm		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Beton- und Ziegelbruch, rot-grau, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 15 Einzelproben		
Lageplan, Foto, Skizze			
			
Erläuterungen:			
Ort, Datum	Unna, 31.07.2018	Unterschrift (Probenehmer)	 Dipl.-Ing. A. Reising

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3939381
Auftrags Nr. 4651520
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Deutsche
Akreditierungsstelle
D-PL-14115-02-00
D-PL-14115-03-00
D-PL-14115-06-00
D-PL-14115-07-00
D-PL-14115-08-00
D-PL-14115-10-00
D-PL-14115-13-00
D-PL-14115-14-00

Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 15.08.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
Ihr Bestellzeichen: 60011
Ihr Bestelldatum: 10.08.2018

Prüfzeitraum von 13.08.2018 bis 15.08.2018
erste laufende Probenummer 180789997
Probeneingang am 13.08.2018



SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.A. Hendrik Winkler
Customer Service

Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
60011

Prüfbericht Nr. 3939381
Auftrag Nr. 4651520

Seite 2 von 4
15.08.2018

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Boden/Bauschutt

Probennummer 180789997
Bezeichnung MP-3

Eingangsdatum: 13.08.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs -grenze	Methode	Lab
Feststoffuntersuchungen :					
Trockensubstanz	Masse-%	91,7	0,1	DIN EN 14346	HE
Metalle im Feststoff :					
Königswasseraufschluß					
Arsen	mg/kg TR	6	2	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/kg TR	62	2	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/kg TR	17	1	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	mg/kg TR	11	1	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/kg TR	12	1	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN 1483	HE
Zink	mg/kg TR	52	1	DIN EN ISO 11885	HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	250	10	DIN EN 14039	HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	0,5	DIN 38414-17	HE

Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
69011

Prüfbericht Nr. 3939381
Auftrag Nr. 4651520

Seite 3 von 4
15.08.2018

Probennummer 180789997
Bezeichnung MP-3

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	0,29	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	0,15	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	0,79	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	0,59	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	0,22	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	0,21	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	0,21	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	0,08	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	0,14	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TR	0,06	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	0,06	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	2,80		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 160	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-			HE

Eluatuntersuchungen :

Eluatansatz				DIN EN 12457-4	HE
pH-Wert		11,3		DIN 38404-5	HE
Elektr.Leitfähigkeit (25°C) µS/cm		1070	1	DIN EN 27888	HE
Chlorid	mg/l	7	2	DIN ISO 15923-1	HE
Sulfat	mg/l	90	5	DIN ISO 15923-1	HE
Phenol-Index, wdf.	mg/l	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 14402	HE

Goesfeld, Dülmenerstr 14-16
60011

Prüfbericht Nr. 3939381
Auftrag Nr. 4651520

Seite 4 von 4
15.08.2018

Probennummer 180789997
Bezeichnung MP-3

Metalle im Eluat :

Arsen	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/l	< 0,001	0,001	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/l	0,010	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom VI	mg/l	< 0,01	0,01	DIN 38405-24	HE
Kupfer	mg/l	0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/l	< 0,0002	0,0002	DIN EN 1483	HE
Zink	mg/l	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 11885	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgsgroup.de/agn zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsabgrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.
Hinweis: Die Probe(n), auf die sich die hier dargelegten Erkenntnisse (die "Erkenntnisse") beziehen, wurde(n) ggf. durch den Kunden oder durch im Auftrage des Kunden handelnde Dritte entnommen. In diesem Falle geben die Erkenntnisse keine Garantie für den repräsentativen Charakter der Probe bezüglich irgendwelcher Waren und beziehen sich ausschließlich auf die Probe(n). Die Gesellschaft übernimmt keine Haftung für den Ursprung oder die Quelle aus der die Probe(n) angeblich/tatsächlich entnommen wurde(n).

Bauvorhaben: Coesfeld, Dülmener Straße 14-16
Probenbezeichnung: MP-3 RC
Material: Bauschutt
Prüflabor: SGS Institut Fresenius GmbH, Herten
Prüfbericht: 3939381 vom 15.08.2018

RC-Richtlinie					
Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen- und Erdbau					
Parameter	Einheit	Messwert	RCL I	RCL II	Einstufung
Feststoffuntersuchung					
EOX	mg/kg	<i>n.n.</i>	3	5	RCL I
PAK	mg/kg	2,8	15 ⁴⁾	75 ⁵⁾	RCL I
Eluatuntersuchung					
pH-Wert ¹⁾		11,3	7 - 12,5	7 - 12,5	RCL I
El.-Leitf.	µS/cm	1070	2000	3000	RCL I
Chlorid	mg/l	7	40	150	RCL I
Sulfat	mg/l	90	150	600	RCL I
Phenol-Index	mg/l	<i>n.n.</i>	0,05	0,1	RCL I
Blei	mg/l	<i>n.n.</i>	0,04	0,1	RCL I
Cadmium	mg/l	<i>n.n.</i>	0,005	0,005	RCL I
Chrom VI	mg/l	0,01	0,03	0,05	RCL I
Kupfer	mg/l	0,005	0,1	0,2	RCL I
Nickel	mg/l	<i>n.n.</i>	0,03	0,1	RCL I
Zink	mg/l	<i>n.n.</i>	0,2	0,4	RCL I
PAK	mg/l	<i>n.a.</i>	0,005 ²⁾	³⁾	-

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

n.a. = nicht analysiert

Gesamteinstufung:	RCL I
--------------------------	--------------

¹⁾ kein Grenzwert

²⁾ nur einzuhalten, wenn Feststoffwert > 15 und < 20 mg/kg

³⁾ kein Grenzwert

⁴⁾ Überschreitungen bis 20 mg/kg zulässig, wenn Eluatwert < 0,005 mg/l

⁵⁾ Überschreitungen bis 100 mg/kg zulässig

Das untersuchte Material ist, gemäß RC-Richtlinie als RCL I einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



IGS GmbH

Lukassen

Bauvorhaben: Coesfeld, Dülmener Straße 14-16
Probenbezeichnung: MP-4 RC
Material: Bauschutt
Prüflabor: SGS Institut Fresenius GmbH, Herten
Prüfbericht: 3939383 vom 15.08.2018

Zuordnungswerte für Bauschutt ₂ der LAGA M 20							
Zuordnungswerte Feststoff und Eluat für Recyclingbaustoffe bzw. nicht aufbereiteten Bauschutt gem. Tab. II.1.4-5 und Tab. II.1.4-6, LAGA M20							
Parameter	Einheit	Messwert	Z 0	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	Einstufung
Feststoffuntersuchung							
KW-Index C10-C40	mg/kg	220	100	300 ¹⁾	500 ¹⁾	1000 ¹⁾	Z 1.1
EOX	mg/kg	n.n.	1	3	5	10	Z 0
Arsen	mg/kg	5	20	[30]	[50]	[150]	Z 0
Blei	mg/kg	12	100	[200]	[300]	[1000]	Z 0
Cadmium	mg/kg	n.n.	0,6	[1]	[3]	[10]	Z 0
Chrom	mg/kg	17	50	[100]	[200]	[600]	Z 0
Kupfer	mg/kg	10	40	[100]	[200]	[600]	Z 0
Nickel	mg/kg	10	40	[100]	[200]	[600]	Z 0
Quecksilber	mg/kg	n.n.	0,3	[1]	[3]	[10]	Z 0
Zink	mg/kg	140	120	[300]	[500]	[1500]	Z 1.1
PAK	mg/kg	1,93	1	5 (20) ₃₎	15 (50) ₃₎	75 (100) ₃₎	Z 1.1
PCB	mg/kg	n.n.	0,02	0,1	0,5	1	Z 0
Eluatuntersuchung							
pH-Wert		11,4	7 - 12,5	7 - 12,5	7 - 12,5	7 - 12,5	Z 0
El.-Leitf.	µS/cm	1110	500	1500	2500	3000	Z 1.1
Chlorid	mg/l	22	10	20	40	150	Z 1.2
Sulfat	mg/l	41	50	150	300	600	Z 0
Arsen	mg/l	n.n.	0,01	0,01	0,04	0,06	Z 0
Blei	mg/l	n.n.	0,02	0,04	0,1	0,1	Z 0
Cadmium	mg/l	n.n.	0,002	0,002	0,005	0,005	Z 0
Chrom ges.	mg/l	0,013	0,015	0,03	0,075	0,1	Z 0
Kupfer	mg/l	n.n.	0,05	0,05	0,15	0,2	Z 0
Nickel	mg/l	n.n.	0,04	0,05	0,1	0,1	Z 0
Quecksilber	mg/l	n.n.	0,0002	0,0002	0,001	0,002	Z 0
Zink	mg/l	n.n.	0,1	0,1	0,3	0,4	Z 0
Phenol-Index	mg/l	n.n.	<0,01	0,01	0,05	0,1	Z 0

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

[] = Grenzwerte der LAGA Boden 1997

Gesamteinstufung:	Z 1.2
--------------------------	--------------

- ¹⁾ Überschreitungen, die auf Asphaltanteile zurückzuführen sind, stellen kein Ausschlusskriterium dar.
²⁾ Sollen Recyclingbaustoffe, z.B. Vorsiebmaterial, und nicht aufbereiteter Bauschutt als Bodenmaterial für Rekultivierungszwecke und Geländeauffüllungen in der Einbauklasse 1 verwendet werden, ist die Untersuchung von Arsen und Schwermetallen erforderlich. Es gelten dann die Kriterien und Zuordnungswerte Z 1 (Z 1.1 und Z 1.2) der Technischen Regeln Boden.
³⁾ Im Einzelfall kann bis zu dem in Klammern genannten Wert abgewichen werden.

Das untersuchte Material ist, gemäß LAGA Bauschutt, als Z 1.2 einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.



Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



IGS GmbH

Probenahmeprotokoll Boden / Bauschutt

Ort der Probenahme	Coesfeld, Dülmener Straße 14-16 (ehem. Fritzen)		
Auftraggeber	Lukassen	Projekt-Nr.	60011
Probenbezeichnung	MP-4 (RC)		
Probenahmedatum	31.07.2018		
Art des beprobten Materials	Bauschutt, aufbereitet		
Herkunft des beprobten Materials	Miete (ca. 500 m ³) mit aufbereiteten Bauschutt aus dem Gebäudeabbruch, 0-45 mm		
Materialbeschreibung (Korngröße, Farbe, Geruch etc.)	Beton- und Ziegelbruch, rot-grau, organoleptisch unauffällig		
Art der Probenahme (Gerät)	Edelstahlspaten		
Probenahmegefäß und Menge	5 Liter PP-Eimer mit Schnappdeckel, ca. 5 kg		
Einzel - oder Mischprobe	Mischprobe aus 15 Einzelproben		
Lageplan, Foto, Skizze			
			
Erläuterungen:			
Ort, Datum	Unna, 31.07.2018	Unterschrift (Probenehmer)	 Dipl.-Ing. A. Reising

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Am Technologiepark 10 D-45699 Herten

IGS GmbH
Herrn Reising
Postfach 1537
59405 Unna

Prüfbericht 3939383
Auftrags Nr. 4651520
Kunden Nr. 10033938

Herr Dr. Raymund Dressler
Telefon +49 2366/3056-43
Fax +49 2366/3056-11
raymund.dressler@sgs.com



Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Am Technologiepark 10
D-45699 Herten

Herten, den 15.08.2018

Ihr Auftrag/Projekt: Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
Ihr Bestellzeichen: 60011
Ihr Bestelldatum: 10.08.2018

Prüfzeitraum von 13.08.2018 bis 15.08.2018
erste laufende Probenummer 180789998
Probeneingang am 13.08.2018



SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i.V. Dr. Raymund Dressler
Customer Service

i.A. Hendrik Winkler
Customer Service

Seite 1 von 4

Coesfeld, DÜlmenerstr 14-16
60011

Prüfbericht Nr. 3939383
Auftrag Nr. 4651520

Seite 2 von 4
15.08.2018

Proben von Ihnen übergeben Matrix: Boden/Bauschutt

Probennummer 180789998
Bezeichnung MP-4

Eingangsdatum: 13.08.2018

Parameter	Einheit		Bestimmungs -grenze	Methode	Lab
Feststoffuntersuchungen :					
Trockensubstanz	Masse-%	96,0	0,1	DIN EN 14346	HE
Metalle im Feststoff :					
Königswasseraufschluß					
Arsen	mg/kg TR	5	2	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/kg TR	12	2	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/kg TR	< 0,2	0,2	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/kg TR	17	1	DIN EN ISO 11885	HE
Kupfer	mg/kg TR	10	1	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/kg TR	10	1	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/kg TR	< 0,1	0,1	DIN EN 1483	HE
Zink	mg/kg TR	140	1	DIN EN ISO 11885	HE
KW-Index C10-C40	mg/kg TR	220	10	DIN EN 14039	HE
EOX	mg/kg TR	< 0,5	0,5	DIN 38414-17	HE

Coesfeld, Dülmenerstr 14-16
60011

 Prüfbericht Nr. 3939383
Auftrag Nr. 4651520

 Seite 3 von 4
15.08.2018

 Probennummer 180789998
Bezeichnung MP-4

PAK (EPA) :

Naphthalin	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthylen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Acenaphthen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Phenanthren	mg/kg TR	0,26	0,05	DIN ISO 18287	HE
Anthracen	mg/kg TR	0,06	0,05	DIN ISO 18287	HE
Fluoranthren	mg/kg TR	0,46	0,05	DIN ISO 18287	HE
Pyren	mg/kg TR	0,37	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benz(a)anthracen	mg/kg TR	0,16	0,05	DIN ISO 18287	HE
Chrysen	mg/kg TR	0,19	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TR	0,19	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TR	0,07	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(a)pyren	mg/kg TR	0,12	0,05	DIN ISO 18287	HE
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TR	0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	mg/kg TR	< 0,05	0,05	DIN ISO 18287	HE
Summe PAK nach EPA	mg/kg TR	1,93		DIN ISO 18287	HE

PCB :

PCB 28	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 52	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 101	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 118	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 138	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 153	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
PCB 180	mg/kg TR	< 0,003	0,003	DIN 38414-20	HE
Summe 6 PCB (DIN)	mg/kg TR	-		DIN 38414-20	HE
Summe PCB nachgewiesen	mg/kg TR	-			HE

Eluatuntersuchungen :

Eluatansatz				DIN EN 12457-4	HE
pH-Wert		11,4		DIN 38404-5	HE
Elektr. Leitfähigkeit (25°C)	µS/cm	1110	1	DIN EN 27888	HE
Chlorid	mg/l	22	2	DIN ISO 15923-1	HE
Sulfat	mg/l	41	5	DIN ISO 15923-1	HE
Phenol-Index, wdf.	mg/l	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 14402	HE

Coesfeld, Dölmenerstr 14-16
60011

Prüfbericht Nr. 3939383

Seite 4 von 4

Auftrag Nr. 4651520

15.08.2018

Probennummer 180789998
Bezeichnung MP-4

Metalle im Eluat :

Arsen	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Blei	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Cadmium	mg/l	< 0,001	0,001	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom	mg/l	0,013	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Chrom VI	mg/l	< 0,01	0,01	DIN 38405-24	HE
Kupfer	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Nickel	mg/l	< 0,005	0,005	DIN EN ISO 11885	HE
Quecksilber	mg/l	< 0,0002	0,0002	DIN EN 1483	HE
Zink	mg/l	< 0,01	0,01	DIN EN ISO 11885	HE

Die Laborstandorte der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzels2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgsgroup.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbeschränkung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument bindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.
Hinweis: Die Probe(n), auf die sich die hier dargelegten Erkenntnisse (die "Erkenntnisse") beziehen, wurde(n) ggf. durch den Kunden oder durch im Auftrage des Kunden handelnde Dritte entnommen. In diesem Falle geben die Erkenntnisse keine Garantie für den repräsentativen Charakter der Probe bezüglich irgendwelcher Waren und beziehen sich ausschließlich auf die Probe(n). Die Gesellschaft übernimmt keine Haftung für den Ursprung oder die Quelle aus der die Probe(n) angeblich/tatsächlich entnommen wurde(n).

Bauvorhaben: Coesfeld, Dülmener Straße 14-16
Probenbezeichnung: MP-4 RC
Material: Bauschutt
Prüflabor: SGS Institut Fresenius GmbH, Herten
Prüfbericht: 3939383 vom 15.08.2018

RC-Richtlinie					
Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen- und Erdbau					
Parameter	Einheit	Messwert	RCL I	RCL II	Einstufung
Feststoffuntersuchung					
EOX	mg/kg	<i>n.n.</i>	3	5	RCL I
PAK	mg/kg	1,93	15 ⁴⁾	75 ⁵⁾	RCL I
Eluatuntersuchung					
pH-Wert ¹⁾		11,4	7 - 12,5	7 - 12,5	RCL I
El.-Leitf.	µS/cm	1110	2000	3000	RCL I
Chlorid	mg/l	22	40	150	RCL I
Sulfat	mg/l	41	150	600	RCL I
Phenol-Index	mg/l	<i>n.n.</i>	0,05	0,1	RCL I
Blei	mg/l	<i>n.n.</i>	0,04	0,1	RCL I
Cadmium	mg/l	<i>n.n.</i>	0,005	0,005	RCL I
Chrom VI	mg/l	0,013	0,03	0,05	RCL I
Kupfer	mg/l	<i>n.n.</i>	0,1	0,2	RCL I
Nickel	mg/l	<i>n.n.</i>	0,03	0,1	RCL I
Zink	mg/l	<i>n.n.</i>	0,2	0,4	RCL I
PAK	mg/l	<i>n.a.</i>	0,005 ²⁾	³⁾	-

n.n. = nicht nachweisbar (Messwert unterhalb der Bestimmungsgrenze)

n.a. = nicht analysiert

Gesamteinstufung:	RCL I
--------------------------	--------------

¹⁾ kein Grenzwert

²⁾ nur einzuhalten, wenn Feststoffwert > 15 und < 20 mg/kg

³⁾ kein Grenzwert

⁴⁾ Überschreitungen bis 20 mg/kg zulässig, wenn Eluatwert < 0,005 mg/l

⁵⁾ Überschreitungen bis 100 mg/kg zulässig

Das untersuchte Material ist, gemäß RC-Richtlinie als RCL I einzustufen und kann dementsprechend verwertet werden.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



IGS GmbH

Anlage 6

wasserrechtliche Erlaubnis

Firma
Höne Immobilien GmbH & Co. KG
Weßlings Kamp 19
48653 Coesfeld

Hausanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 7, 48653 Coesfeld
Postanschrift: 48651 Coesfeld
Abteilung: 70 - Umwelt / Abfallwirtschaft
Geschäftszeichen: **70.1.4.34WRE2018-106**
Auskunft: Herr Homann
Raum: Nr. 222, I
Telefon-Durchwahl: 02541/18-7134
Telefon-Vermittlung: 02541 / 18-0
Telefax: 02541/ 188887134
E-Mail: Jonas.Homann@kreis-coesfeld.de
Internet: www.kreis-coesfeld.de
Meine Sprechzeiten: 08:00-16:00

Datum: 04.09.2018

Wasserrechtlicher Antrag vom 30.08.2018

Wasserrechtliche Erlaubnis und Gebührenbescheid

zum Einbau von mineralischen Recyclingbaustoffen

Erlaubnisinhaber: Höne Immobilien GmbH & Co. KG, Weßlingskamp 19, 48653 Coesfeld

Einbauort:
Straße u. Haus-Nr.: Dülmener Str. 10-12
Gemeinde: Coesfeld
Gemarkung: Coesfeld-Stadt
Flur: 4
Flurstück: 116 / 117

Die wasserrechtliche Erlaubnis erfolgt gemäß §§ 8, 9 und 10-13 WHG in Verbindung mit dem Gemeinsamen Runderlass des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und des Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr „Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen und Erdbau“.

Sehr geehrte Damen und Herren ,

gemäß Ihrem Antrag vom 30.08.2018 erteile ich Ihnen hiermit widerruflich und unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung, mineralische Recyclingbaustoffe in der nachfolgend bezeichneten Art und Menge nach Maßgabe der beigefügten mit Prüfbemerkung versehenen Unterlagen zu verwerten.

**Baustoff: Recyclingmaterial RC 0/45 aus der Baumaßnahme Coesfeld
 Dülmener Straße 14-16.
 Laut dem Prüfbericht mit Nr. 180696143 und 180696144 vom 13.07.2018
 der SGS Institut Fresenius GmbH ist das Material als RCL 1 einzustufen.**

Verwertungsmenge: 550 m³ Verwertungsfläche: 1.572 m²

Die vorstehenden Entscheidungen werden mit folgenden Nebenbestimmungen versehen:

Bedingungen und Auflagen:

1. Die Erlaubnis wird unter Vorbehalt der Abänderung und Ergänzung der Auflagen erteilt, soweit dies zur Beseitigung oder Verhütung von wesentlichen Nachteilen für das Allgemeinwohl erforderlich werden sollte.
2. Der Inhaber der Erlaubnis hat dem Kreis Coesfeld alle Veränderungen rechtlicher und technischer Art des in den Unterlagen dargestellten und beschriebenen Unternehmens, die mit diesem Bescheid zusammenhängen, unverzüglich mitzuteilen. Wesentliche Plan- und Nutzungsänderungen bedürfen einer neuen Erlaubnis.
3. Sofern fremde Grundstückseigentümer betroffen sind, ist vorab eine schriftliche Einverständniserklärung einzuholen bzw. ein Gestattungsvertrag abzuschließen.
4. Bei der Verwertung ist der Gemeinsame Runderlass des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und des Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr „Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen und Erdbau“ zu beachten.
5. Bei einer wasserdurchlässigen Deckschicht (wie Rasengittersteine, Deckschicht ohne Bindemittel) hat der Grundwasserabstand von der Schüttkörperbasis zum höchsten zu erwartenden Grundwasserstand mindestens 1 Meter zu betragen.
6. Bei einer wasserundurchlässigen und teildurchlässigen Deckschicht (wie Asphalt, Pflaster, Platten) hat der Grundwasserabstand von der Schüttkörperbasis zum höchsten zu erwartenden Grundwasserstand mindestens 0,1 Meter zu betragen.
7. Verweis auf Anlagen
Folgende Unterlagen sind Bestandteil der Erlaubnis:
 - Formblätter vom 30.08.2018 zum Erlaubnisantrag
 - Prüfbericht 180696143 und 180696144 vom 13.07.2018 der SGS Institut Fresenius GmbH
 - Übersichtsplan M. 1: 25.000
 - Lageplan M. 1: 5.000
 - Flurkarte M. 1: 1.000
 - Lageplan M. 1: 500
 - Altlasten Neubewertung Projekt-Nr. 217248

Hinweise:

1. Die mit den Grüneintragungen und dem Prüf- bzw. Sichtvermerk versehenen Anlagen sind Bestandteil dieser Entscheidung.
2. Die Rechtsverhältnisse des bürgerlichen Rechts werden durch diesen Bescheid nicht berührt. Die Verpflichtung zur Einholung von weiteren Genehmigungen, Zustimmungen usw. oder zum Erstellen von Anzeigen ist durch die Erteilung dieses Bescheides nicht aufgehoben.
3. Die Erlaubnis geht auf den Rechtsnachfolger über. Ein Eigentümerwechsel ist mir unverzüglich schriftlich anzuzeigen.
4. Die Bediensteten und mit Berechtigungsausweis versehenen Beauftragten der zuständigen Behörde sind befugt, zur Durchführung der Gewässeraufsicht Grundstücke zu betreten.
5. Nach § 13 WHG steht die Erlaubnis unter dem Vorbehalt, dass nachträglich
 - a. zusätzliche Anforderungen an die Beschaffenheit einzubringender oder einzuleitender Stoffe gestellt werden können,
 - b. Maßnahmen für die Beobachtung der Wasserbenutzung und ihrer Folgen angeordnet werden können.
6. Es wird darauf hingewiesen, dass die Nichterfüllung der Bedingungen und Auflagen eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Verwaltungsgebühren:

Die Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis ist gebührenpflichtig. Es wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von

200,00 €

festgesetzt.

Sie werden gebeten, die Gebühr innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieses Bescheides und unter Angabe des Kassenzeichens

712010-18-WRE-106

auf eines der auf der ersten Seite genannten Konten der Kreiskasse Coesfeld zu überweisen. Tragen Sie dazu bitte aus buchungstechnischen Gründen auf dem Überweisungsvordruck in die erste Zeile des Verwendungszweckes nur das zuvor genannte fettgedruckte Kassenzeichen ein.

Begründung:

Gemäß §§ 2, 14 Abs. 1 GebG NRW sind für die Vornahme von Amtshandlungen Gebühren zu erheben, soweit dies gesetzlich, insbesondere nach Tarifstellen der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung (AVerwGebO) vorgesehen ist.

Nach § 1 Abs. 1 AVerwGebO in Verbindung mit den Tarifstellen 28.1.1.1 des allgemeinen Gebührentarifs beträgt die Gebühr für die Entscheidung über die Erlaubnis der Gewässerbenutzung 0,1 v. H. des Wertes der Benutzung, mindestens jedoch 200,00 €.

Gemäß Ziffer 2.1.7 Buchstabe b) des Runderlasses des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz IV B 1 - 1990-33038 vom 17.03.1994 ist der Wert der Benutzung wie folgt zu berechnen:

- bis 10.000 m² = 80 € / m²
- von 10.001 bis 100.000 m² = 40 € / m²
- von 100.001 bis 1.000.000 m² = 10 € / m²

Bei einer beantragten Fläche von 1.572 m² ergibt sich somit ein Wert der Benutzung von 125.760 €. Die Gebühr für die wasserrechtliche Erlaubnis wird somit auf 200 € festgesetzt.

Da Ihnen die Amtshandlung zuzurechnen ist, sind Sie zur Zahlung der Kosten verpflichtet (§ 13 GebG NRW).

Ihre rechtlichen Möglichkeiten:

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Verwaltungsgericht Münster, Piusallee 38, 48147 Münster oder Postfach 80 48, 48043 Münster schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage einreichen.

Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungs- und Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen eingereicht werden. Das Dokument muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen sein und an die elektronische Poststelle des Gerichts übermittelt werden. Nähere Informationen hierzu können u.a. auf der Internetseite des Verwaltungsgerichts Münster unter http://www.vg-muenster.nrw.de/kontakt/e_rechtverkehr/index.php eingesehen werden.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet.

Hinweis zu Ihren Rechten:

Das der Klage bisher vorgeschaltete Widerspruchsverfahren wurde in vielen Bereichen abgeschafft. Zur Vermeidung unnötiger Kosten empfehle ich Ihnen, sich vor Erhebung einer Klage zunächst mit mir in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so etwaige Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage behoben werden. Die Klagefrist von einem Monat wird durch einen solchen außergerichtlichen Einigungsversuch jedoch nicht verlängert.

Hinweis:

Die Klage gegen den Gebührenbescheid hat nach § 80 Abs. 2 Ziffer 1 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) keine aufschiebende Wirkung. Dies bedeutet, dass die Verwaltungsgebühr auch zu zahlen ist, wenn Sie Klage erheben Sie können einen Antrag auf Aussetzung der Vollziehung stellen (§ 80 Absatz 6 Satz 1 VwGO in Verbindung mit § 80 Abs. 4 S. 1 VwGO) und diesen mit Begründung an folgende Anschrift senden:

Kreis Coesfeld
Der Landrat
- Abt. 70-Umwelt -
Friedrich-Ebert-Straße 7
48653 Coesfeld

Rechtsgrundlagen:

WHG Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz)
vom 31. Juli 2009

Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen- und Erdbau Gem.RdErl. d. Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz IV - 3 - 953-26308 - IV- 8 - 1573 - 30052 - u. d. Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr - VI A 3 - 32-40/45 - v. 9.10.2001

LWG Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen
(Landeswassergesetz) vom 08. Juli 2016

GebG NRW Gebührengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 23.08.1999

AVerwGebO NRW Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung des Landes Nordrhein-
Westfalen vom 03. Juli 2001

VwGO Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung
vom 19. März 1991

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Homann

Höne Immobilien GmbH & Co. KG
Weßlings Kamp 19
48653 Coesfeld

Abteilung: 70 Umwelt
FD1 Betrieblicher Umweltschutz
Aktenzeichen: 70.1.4.34WRE2018-106
Auskunft: Herr Homann
Gebäude: I, Friedrich-Ebert-Str. 7, 48651 Coesfeld
Zimmer-Nr.: 222
Telefon: 02541/18-7134
Telefax: 02541/188887134
E-Mail: Jonas.Homann@kreis-coesfeld.de
Internet: www.kreis-coesfeld.de

Datum: 05.09.2018

Freigabe für den Einbau von Recyclingmaterial (MP3 RC und MP4 RC)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Am 31.08.2018 beantragten Sie bei dem Kreis Coesfeld einen weiteren Einbau von RC-Material der Mischproben MP 3 RC und MP 4 RC auf den Grundstücken der Dülmener Straße 10 – 12 und 14 – 16 in Coesfeld.

Laut den Prüfberichten mit Nr. 3939381 und 3939383 vom 15.08.2018 sind beide Mischproben (MP3 RC und MP4 RC) als RCL 1 Material einzustufen.

Einbauort:	Gem.:	Coesfeld-Stadt
	Flur:	4
	Flurstück:	116 / 117 / 565

Bei Einhaltung der beantragten Verwertungsflächen und Einhaltung der Bedingungen und Auflagen aus den beiden wasserrechtlichen Erlaubnissen mit dem Aktenzeichen 70.1.4.34WRE2018-105 und 70.1.4.34WRE2018-106, besteht für den Einbau keine Bedenken.

Im Auftrag

gez Homann

Firma
Höne Immobilien GmbH & Co. KG
Weßlings Kamp 19
48653 Coesfeld

Hausanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 7, 48653 Coesfeld
Postanschrift: 48651 Coesfeld
Abteilung: 70 - Umwelt / Abfallwirtschaft
Geschäftszeichen: **70.1.4.34WRE2018-105**
Auskunft: Herr Homann
Raum: Nr. 222, I
Telefon-Durchwahl: 02541/18-7134
Telefon-Vermittlung: 02541 / 18-0
Telefax: 02541 / 188887134
E-Mail: Jonas.Homann@kreis-coesfeld.de
Internet: www.kreis-coesfeld.de
Meine Sprechzeiten: 08:00-16:00

Datum: 04.09.2018

Wasserrechtlicher Antrag vom 30.08.2018

Wasserrechtliche Erlaubnis und Gebührenbescheid

zum Einbau von mineralischen Recyclingbaustoffen

Erlaubnisinhaber: Höne Immobilien GmbH & Co. KG, Weßlingskamp 19, 48653 Coesfeld

Einbauort: Straße u. Haus-Nr.: Dülmen Straße 14-16
Gemeinde: Coesfeld
Gemarkung: Coesfeld-Stadt
Flur: 4
Flurstück: 565

Die wasserrechtliche Erlaubnis erfolgt gemäß §§ 8, 9 und 10-13 WHG in Verbindung mit dem Gemeinsamen Runderlass des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und des Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr „Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen und Erdbau“.

Sehr geehrte Damen und Herren ,

gemäß Ihrem Antrag vom 30.08.2018 erteile ich Ihnen hiermit widerruflich und unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung, mineralische Recyclingbaustoffe in der nachfolgend bezeichneten Art und Menge nach Maßgabe der beigefügten mit Prüfbemerkung versehenen Unterlagen zu verwerten.

**Baustoff: Recyclingmaterial RC 0/45 aus der Baumaßnahme Coesfeld
Dülmener Straße 14-16.
Laut dem Prüfbericht mit Nr. 180696143 und 180696144 vom 13.07.2018
der SGS Institut Fresenius GmbH ist das Material als RCL 1 einzustufen.**

Verwertungsmenge: 1.756 m³ Verwertungsfläche: 5.017 m²

Die vorstehenden Entscheidungen werden mit folgenden Nebenbestimmungen versehen:

Bedingungen und Auflagen:

1. Die Erlaubnis wird unter Vorbehalt der Abänderung und Ergänzung der Auflagen erteilt, soweit dies zur Beseitigung oder Verhütung von wesentlichen Nachteilen für das Allgemeinwohl erforderlich werden sollte.
2. Der Inhaber der Erlaubnis hat dem Kreis Coesfeld alle Veränderungen rechtlicher und technischer Art des in den Unterlagen dargestellten und beschriebenen Unternehmens, die mit diesem Bescheid zusammenhängen, unverzüglich mitzuteilen. Wesentliche Plan- und Nutzungsänderungen bedürfen einer neuen Erlaubnis.
3. Sofern fremde Grundstückseigentümer betroffen sind, ist vorab eine schriftliche Einverständniserklärung einzuholen bzw. ein Gestattungsvertrag abzuschließen.
4. Bei der Verwertung ist der Gemeinsame Runderlass des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und des Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr „Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen und Erdbau“ zu beachten.
5. Bei einer wasserdurchlässigen Deckschicht (wie Rasengittersteine, Deckschicht ohne Bindemittel) hat der Grundwasserabstand von der Schüttkörperbasis zum höchsten zu erwartenden Grundwasserstand mindestens 1 Meter zu betragen.
6. Bei einer wasserundurchlässigen und teildurchlässigen Deckschicht (wie Asphalt, Pflaster, Platten) hat der Grundwasserabstand von der Schüttkörperbasis zum höchsten zu erwartenden Grundwasserstand mindestens 0,1 Meter zu betragen.
7. Verweis auf Anlagen
Folgende Unterlagen sind Bestandteil der Erlaubnis:
 - Formblätter vom 30.08.2018 zum Erlaubnisantrag
 - Prüfbericht 180696143 und 180696144 vom 13.07.2018 der SGS Institut Fresenius GmbH
 - Übersichtsplan M. 1: 25.000
 - Lageplan M. 1: 5.000
 - Flurkarte M. 1: 1.000
 - Lageplan M. 1: 500
 - Altlasten Neubewertung Projekt-Nr. 217248

Hinweise:

1. Die mit den Grüneintragungen und dem Prüf- bzw. Sichtvermerk versehenen Anlagen sind Bestandteil dieser Entscheidung.
2. Die Rechtsverhältnisse des bürgerlichen Rechts werden durch diesen Bescheid nicht berührt. Die Verpflichtung zur Einholung von weiteren Genehmigungen, Zustimmungen usw. oder zum Erstellen von Anzeigen ist durch die Erteilung dieses Bescheides nicht aufgehoben.
3. Die Erlaubnis geht auf den Rechtsnachfolger über. Ein Eigentümerwechsel ist mir unverzüglich schriftlich anzuzeigen.
4. Die Bediensteten und mit Berechtigungsausweis versehenen Beauftragten der zuständigen Behörde sind befugt, zur Durchführung der Gewässeraufsicht Grundstücke zu betreten.
5. Nach § 13 WHG steht die Erlaubnis unter dem Vorbehalt, dass nachträglich
 - a. zusätzliche Anforderungen an die Beschaffenheit einzubringender oder einzuleitender Stoffe gestellt werden können,
 - b. Maßnahmen für die Beobachtung der Wasserbenutzung und ihrer Folgen angeordnet werden können.
6. Es wird darauf hingewiesen, dass die Nichterfüllung der Bedingungen und Auflagen eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Verwaltungsgebühren:

Die Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis ist gebührenpflichtig. Es wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von

401,00 €

festgesetzt.

Sie werden gebeten, die Gebühr innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieses Bescheides und unter Angabe des Kassenzeichens

712010-18-WRE-105

auf eines der auf der ersten Seite genannten Konten der Kreiskasse Coesfeld zu überweisen. Tragen Sie dazu bitte aus buchungstechnischen Gründen auf dem Überweisungsvordruck in die erste Zeile des Verwendungszweckes nur das zuvor genannte fettgedruckte Kassenzeichen ein.

Begründung:

Gemäß §§ 2, 14 Abs. 1 GebG NRW sind für die Vornahme von Amtshandlungen Gebühren zu erheben, soweit dies gesetzlich, insbesondere nach Tarifstellen der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung (AVerwGebO) vorgesehen ist.

Nach § 1 Abs. 1 AVerwGebO in Verbindung mit den Tarifstellen 28.1.1.1 des allgemeinen Gebührentarifs beträgt die Gebühr für die Entscheidung über die Erlaubnis der Gewässerbenutzung 0,1 v. H. des Wertes der Benutzung, mindestens jedoch 200,00 €.

Gemäß Ziffer 2.1.7 Buchstabe b) des Runderlasses des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz IV B 1 - 1990-33038 vom 17.03.1994 ist der Wert der Benutzung wie folgt zu berechnen:

- bis 10.000 m² = 80 € / m²
- von 10.001 bis 100.000 m² = 40 € / m²
- von 100.001 bis 1.000.000 m² = 10 € / m²

Bei einer beantragten Fläche von 5.017 m² ergibt sich somit ein Wert der Benutzung von 401.360 €. Die Gebühr für die wasserrechtliche Erlaubnis wird somit auf 401 € festgesetzt.

Da Ihnen die Amtshandlung zuzurechnen ist, sind Sie zur Zahlung der Kosten verpflichtet (§ 13 GebG NRW).

Ihre rechtlichen Möglichkeiten:

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Verwaltungsgericht Münster, Piusallee 38, 48147 Münster oder Postfach 80 48, 48043 Münster schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage einreichen.

Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungs- und Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen eingereicht werden. Das Dokument muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen sein und an die elektronische Poststelle des Gerichts übermittelt werden. Nähere Informationen hierzu können u.a. auf der Internetseite des Verwaltungsgerichts Münster unter http://www.vg-muenster.nrw.de/kontakt/e_rechtverkehr/index.php eingesehen werden.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet.

Hinweis zu Ihren Rechten:

Das der Klage bisher vorgeschaltete Widerspruchsverfahren wurde in vielen Bereichen abgeschafft. Zur Vermeidung unnötiger Kosten empfehle ich Ihnen, sich vor Erhebung einer Klage zunächst mit mir in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so etwaige Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage behoben werden. Die Klagefrist von einem Monat wird durch einen solchen außergerichtlichen Einigungsversuch jedoch nicht verlängert.

Hinweis:

Die Klage gegen den Gebührenbescheid hat nach § 80 Abs. 2 Ziffer 1 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) keine aufschiebende Wirkung. Dies bedeutet, dass die Verwaltungsgebühr auch zu zahlen ist, wenn Sie Klage erheben Sie können einen Antrag auf Aussetzung der Vollziehung stellen (§ 80 Absatz 6 Satz 1 VwGO in Verbindung mit § 80 Abs. 4 S. 1 VwGO) und diesen mit Begründung an folgende Anschrift senden:

Kreis Coesfeld
Der Landrat
- Abt. 70-Umwelt -
Friedrich-Ebert-Straße 7
48653 Coesfeld

Rechtsgrundlagen:

WHG Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz)
vom 31. Juli 2009

Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen- und Erdbau Gem.RdErl. d. Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz IV - 3 - 953-26308 - IV- 8 - 1573 - 30052 - u. d. Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr - VI A 3 - 32-40/45 - v. 9.10.2001

LWG Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen
(Landeswassergesetz) vom 08. Juli 2016

GebG NRW Gebührengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 23.08.1999

AVerwGebO NRW Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung des Landes Nordrhein-
Westfalen vom 03. Juli 2001

VwGO Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung
vom 19. März 1991

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Homann

Anlage 7

Entsorgungsübersicht

Auftrag

Mitarbeiter: Goem
 Kfz-Kennzeichen: ACOL 53
 Lieferfirma: Fahrenberger
 Kunde: 1. BG -
 Baustelle: Dülmeler Str. 14-16 / OESFELD
 Baustofflieferung / Sorte:
 Materialabfuhr / Sorte: BOJEN 2, 2

1.1000 - 31.180 kg.
2.1000 - 34.140 kg.

- Logistik
- Sanierung
- Renaturierung
- Umweltechnik
- Entsorgungsfachbetrieb
- Boden-Management

Verwaltung:
 Ostring 108-110
 D-45711 Datteln
 Betriebshof
 In den Hofwiesen
 D-45711 Datteln
 Tel.: 023 63/561 561
 Tel.: 023 63/558 110
 Fax: 023 63/561 563
 Mobil: 0171/220 220 9

- 2 Achser
- 3 Achser
- 4 Achser
- 5 Achser
- Abfalltransporte

- Abfallschlüssel**
- 17 01 01
 - 17 01 07
 - 17 03 02
 - 17 05 04
 - 17 05 08
 - 17 09 04
 -

Kontroll-/Empfangsbestätigung

Ort / Datum: 11.02.18 Unterschrift: P. Hüper

M3 Wiegekarte und Lieterschein (E)

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
------------	-------	---------

085927

21.02.2018

11:19

Warenempfänger:

Lieferant:

Auftrag:

Werk BAV Aufbereitung Herne

4869
Lukassen GmbH

4852
Dulmener Str. Coesfeld

Baustelle 9822
SB2/8-Aushub

Siemensstr.
48683 Ahaus

Fahrzeug:

AC CL 533

Lagerort:

P802G

194 Fahrenberger
per LKW

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
----------	------------	----------	-----------

4104 Boden und Steine

45,58 t

14,40 t

31,18 t

W-1 208960

W-H

E

AVY-17.05.04

Die Gewichtswerte aus gesetzlicher Anlage sind unter fol. Registriernummer einsehbar



Transporteur

BAV

Unterschrift des Fahrers

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte

Datum

Uhrzeit

095946

21.02.2018

15:57

Warenempfänger:

Lieferant:

Auftrag:

Werk BAV Aufbereitung Herne

499
Lukassen GmbH

4852
Dülmener Str., Coesfeld

Baustelle 9922
SB2/8-Aushub

Siemensstr.
48883 Ahaus

Fahrzeug:

AC CL 533

Lagerort:

P802G

194 Fahrenberger
per LKW

Material

Brutto (T)

Tara (T)

Netto (T)

4104 Boden und Steine

48,56 t

14,42 t

34,14 t

W-1 209006

W-1 209018

E

AVV 17 05 04

Die Gewichtswerte aus geeichteter Anlage sind unter Efd. Registriernummer einsehbar



Transporteur

BAV

Unterschrift des Fahrers

Stempel / Unterschrift des Verlegers



IGS GmbH

Sammellieferschein

Nr.: 29324

IGS GmbH Südring 31 59423 Unna
Bodenmanagement Tel.: 02303-5914757 Tel.: 02303-5939297

21.2.2018
Datum

Sattelzug Vierachser Dreiachser Zweiachser Tandem

Interne Nr.

Plat. Kennzeichen

Fahrername in Blockschrift

B-WY 3560

Joim Groß

Ladestelle/Baumaßnahme
Coespeld
Dülmener Str. 14-16

Entladestelle/Baumaßnahme
Herne BAV
Herkener Str.

Ladegutbezeichnung
SB6

SB6

1

Ankunftszeit: 10:21 Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: 17:55 Uhr
Menge: _____ Unterschrift: RM

Ankunftszeit: 13:20 Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: 13:47 Uhr
Menge: _____ Unterschrift: [Signature]

2

Ankunftszeit: ~~12:30~~ _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: [Signature]

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

3

Ankunftszeit: ~~13:25~~ _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

4

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

5

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

6

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

7

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Gesamtmenge:

Abgebender (Name/Adresse)

Transporteur (Name/Adresse)

Empfänger (Name/Adresse)

Ginkassen

A. Schmidt

BAV Herne

Versicherung der richtigen Deklaration.

Versicherung der ordnungsgem. Beförderung

Versicherung der ordnungsgem. Verwertung

RM
Unterschrift

Groß
Unterschrift

[Signature]
Unterschrift

Original (weiß), GS
Zweitschrift (gelb), Ladestelle
Drittschrift (rot), Transporteur
Vortrschrift (rosa), Entladestelle

Dieser Beleg ist vor der Entladung vollständig ausgefüllt dem Beauftragten des Empfängers vorzulegen.

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
------------	-------	---------

U58033

21.02.2016

13:23

Warenempfänger:

Lieferant:

Auftrag:

Werk BAV Aufbereitung Herne

Lukassen GmbH

Dülmener Str., Coesfeld

Siemensstr.
46863 Ahaus

Baustelle 9922
SB2/6-Aushub

Fahrzeug:

BWV 3580

Lagerort:

1902G

117 Schmitt, Axel
per LKW

13225

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
----------	------------	----------	-----------

4104 Boden und Steine

43,041

14,301

28,741

W:1 208964

W-H

E

AVV 17.05.04

Die Gewichtswerte aus geeichteter Waage auf unter 10g-Präzision gemessen



Transporteur

BAV

Unterschrift des Fahrers

Stempel / Unterschrift des Verwiegens



IGS GmbH

Sammellieferschein

Nr.: 41518

IGS GmbH Südring 31 59423 Unna
Bodenmanagement Tel.: 02303-5914757 Tel. 02303-5939297

21.02.18
Datum

Sattelzug

Vierachser

Dreiachser

Zweiachser

Tandem

Interne Nr.

Pol. Kennzeichen

Fahrername in Blockschrift

COE-V92A

Wältrmann

Ladestelle/Baumaßnahme

Coesfeld, Dülmannstr

Entladestelle/Baumaßnahme

BAV, HAME

Ladegutbezeichnung

4652 S13 216 Aushub

Ankunftszeit: 07:05 Uhr Wartezeit: 30 min.

Abfahrtszeit: 08:00 Uhr

Menge: _____ Unterschrift:

Ankunftszeit: 09:00 Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift:

Ankunftszeit: 11:40 Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift:

Ankunftszeit: 13:40 Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift:

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Gesamtmenge:

Abgebender (Name/Adresse)

Kubussen

Transporteur (Name/Adresse)

Vonacker

Empfänger (Name/Adresse)

BAV, HAME

Versicherung der richtigen Deklaration

Unterschrift

Versicherung der ordnungsgem. Beförderung

Unterschrift

Versicherung der ordnungsgem. Verwertung

Unterschrift

Original (weiß), IGS
Zweitschrift (gelb), Ladestelle
Drittschrift (grün), Transporteur
Viertschrift (rosa), Entladestelle

Dieser Beleg ist vor der Entladung vollständig ausgefüllt dem Beauftragten des Empfängers vorzulegen.

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
------------	-------	---------

090913	21.02.2018	09:01
--------	------------	-------

Warenempfänger: Werk BAV Aufbereitung Herne	Lieferant: 499 Lukassen GmbH Siemensstr. 48683 Ahaus	Auftrag: 4852 Dülmener Str., Coesfeld Baustelle:9922 SB2/6-Aushub
-----------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------

Fahrzeug: COE V 921 1540 Verneker bei LKW		Lagerort: P902G
---------------------------------------------------------------	--	---------------------------

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	35,16 t	13,64 t	21,52 t
	W-1 208929	W- H	E

AVV 3 / 08 04 Die Gewichtswerte aus gesichter Anlage sind untersch. Bagetrisnummer einsehbar



Transporteur

[Handwritten Signature]

Unterschrift des Fahrers

BAV

[Handwritten Signature]

Stempel / Unterschrift des Verlegers

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte **Datum** **Uhrzeit**

065036

21.02.2016

13:38

Warenempfänger:

Lieferant:

Auftrag:

Werk BAV Aufbereitung Herne

400
Lukassen GmbH

Siemensstr.
40003 Ahaus

4052
Dülmener Str., Coesfeld

Baustelle 3922
SB2/B-Aushub

Fahrzeug:

CTD V 921

Lagerort:

P9020

1040 Venderker
per LKW

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
----------	------------	----------	-----------

4104 Boden und Steine

39,26 t

13,64 t

25,62 t

W: 120kg/m³

W: H

E

AVV 17.05.04

Die Gewichtswerte aus diesem Anlage sind unter der Registrierungsnummer einsehbar



Transporteur

BAV

Unterschrift des Fahrers

Stempel / Unterschrift des Verwiegens



IGS GmbH

Sammellieferschein

Nr.: 41636

IGS GmbH Südring 31 59423 Unna
Bodenmanagement Tel.: 02303-5914757 Tel: 02303-5939297

21.02.13
Datum

Sattelzug Vierachser Dreiachser Zweiachser Tandem

Interne Nr. Coe-V 939 Pol. Kennzeichen Mäklr Fahrername in Blockschrift

Ladestelle/Baumaßnahme Lukasser
Dölgenstr. Coesfeld

Entladestelle/Baumaßnahme BAV
Hertens Str

Ladegutbezeichnung 4152/70 SB2 + SB6 Boder

Heine

1

Ankunftszeit: 07:00 Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: 07:30 Uhr
Menge: AX Unterschrift: Rum

Ankunftszeit: 08:50 Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: 09:10 Uhr
Menge: AX Unterschrift: [Signature]

2

Ankunftszeit: 11:50 Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: 12:15 Uhr
Menge: AX Unterschrift: Rum

Ankunftszeit: 13:45 Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: AX Unterschrift: [Signature]

3

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

4

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

5

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

6

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

7

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Gesamtmenge: _____

Abgebender (Name/Adresse)

Lukasser

Transporteur (Name/Adresse)

Vennekr

Empfänger (Name/Adresse)

BAV Heine

Versicherung der richtigen Deklaration

Rum

Unterschrift

Versicherung der ordnungsgem. Beförderung

[Signature]

Unterschrift

Versicherung der ordnungsgem. Verwertung

[Signature]

Unterschrift

Original (weiß) IGS
Zweitschrift (gelb) Ladestelle
Drittschrift (grün) Transporteur
Viertschrift (rosa) Entladestelle

Dieser Beleg ist vor der Entladung vollständig ausgefüllt dem Beaufragten des Empfängers vorzulegen.

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte

Datum

Uhrzeit

095936

21.02.2018

13.27

Warenempfänger:

Lieferant:

Auftrag:

Werk BAV Aufbereitung Herne

Lukasien GmbH

Dümmener Str. Coesfeld

Siemensstr.
40853 Alfena

Baustelle 9922
SB28-Aushub

Fahrzeug:

COE V 938

Lagerort:

1640 Verneker
per LKW

PHQZG

Material

Brutto (T)

Tara (T)

Netto (T)

4104 Boden und Steine

37,72 t

14,32 t

23,40 t

W:1 208962

W:1 208968

E

AVV 17.05.04

Die Gewichtszerte aus geprüfter Anlage sind unter der Registrierungsnummer ersichtl.



Transporteur

BAV

Unterschrift des Fahrers

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

Auftrag

Mitarbeiter: Cumbolas

Kfz-Kennzeichen: RE-FU 300

Lieferfirma: Fahrenberger

Kunde: IGS

Baustelle: Goosfeld Döberer Str 10

Baustofflieferung / Sorte:

Materialabfuhr / Sorte: Boden Z 2

1. Tour 4652 SB 26.04.11

2. Tour 4652 SB 26.04.11

- Logistik
- Sanierung
- Renaturierung
- Umweltechnik
- Entsorgungsfachbetrieb
- Boden-Management

Verweilung:
 Ostring 108-110
 D-45711 Datteln
 Betriebshof
 In den Hofwiesen
 D-45711 Datteln
 Tel.: 0 23 63/561 561
 Tel.: 0 23 63/558 110
 Fax: 0 23 63/561 563
 Mobil: 0171/220 220 9

- 2 Achser
- 3 Achser
- 4 Achser
- 5 Achser
- Abfalltransporte

Abfallschlüssel

- 17 01 01
- 17 01 07
- 17 03 02
- 17 05 04
- 17 05 08
- 17 09 04
-

Kontroll-/Empfangsbestätigung

Ort / Datum: 21.02.18 Fahren

Unterschrift: _____

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte **Datum** **Uhrzeit**

095923

21.02.2018

10:20

Warenempfänger:

Lieferant:

Auftrag:

Werk BAV Aufbereitung Heme

459
Lukassen GmbH

4652
Dulmener Str., Coesfeld

Baustelle 9822

SB270-Aushub

Siemensstr.

46883 Ahaus

Fahrzeug:

RE FU 9004

Lagerort:

P902G

184 Fahrenberger
per LKW

Material **Brutto (T)** **Tara (T)** **Netto (T)**

4104 Boden und Steine

41,70 t

14,78 t

26,92 t

W-T 208949

W-H

E

AVV 17.05.04

Die Gewichtszusammenfassung auf dieser Karte ist unter der Hauptnummer zu verstehen.



Transporteur

BAV

Unterschrift des Fahrers

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

M5 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
------------	-------	---------

095839

21.02.2018

14:50

Warenempfänger:

Lieferant:

Auftrag:

Werk BAV Aufbereitung Herne

499
Lukassen GmbH

4652
Dülmener Str. Coesfeld

Siemensstr.
48583 Ahaus

Baustelle 9922
SB2/B-Aushub

Fahrzeug:

RE FU 9004

Lagerort:

P902G

194 Fahrenberger
per LKW

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
----------	------------	----------	-----------

4104 Boden und Steine

43,72 t

14,70 t

29,02 t

W-1 208996

W-1 208999

E

AVV.17.05.04

Die Gewichtswerte aus geprüften Anlagen sind unter Mit. Hauptnummer einsehbar



Transporteur

BAV

Unterschrift des Fahrers

Stempel / Unterschrift des Verwiegars



IGS GmbH

Sammellieferschein

Nr.: 30651

IGS GmbH Sürding 31 59423 Unna
Bodenmanagement Tel.: 02303-5914757 Fax: 02303-5939297

21.2.2018
Datum

Sattelzug Vierachser Dreiachser Zweiachser Tandem

Interne Nr.

B-WV 3560

Pol. Kennzeichen

Jörn Groß

Fahrername in Blockschrift

Ladestelle/Baumaßnahme
Goesfeld

Dülmener Straße 14-16

Ladegutbezeichnung

SB 2 Schlamm 4652

Entladestelle/Baumaßnahme

Henne BAV

Hertener Straße

SB 2 Ripp-Nr. 4652

1

Ankunftszeit: 7:08 Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: 7:43 Uhr wart der Rest
Menge: 10,82 Unterschrift: Puc

Ankunftszeit: 8:34 Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: 9:08 Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

2

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

3

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

4

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

5

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

6

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

7

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.
Abfahrtszeit: _____ Uhr
Menge: _____ Unterschrift: _____

Gesamtmenge: Bestmenge = 2510.

Abgebender (Name/Adresse)

Lukassen

Transporteur (Name/Adresse)

A. Schmidt

Empfänger (Name/Adresse)

Versicherung der richtigen Deklaration

Puc

Unterschrift

Versicherung der ordnungsgem. Beförderung

Groß

Unterschrift

Versicherung der ordnungsgem. Verwertung

Unterschrift

Original (weiß), IGS
Zweitschrift (gelb), Ladestelle
Drittschrift (grün), Transporteur
Viertschrift (rosa), Entladestelle

Dieser Beleg ist vor der Entladung vollständig ausgefüllt dem Beauftragten des Empfängers vorzulegen.



IGS GmbH

Sammellieferschein

Nr.: 30651

IGS GmbH Sürding 31 59423 Unna
Bodenmanagement Tel.: 02303-5914757 Tel: 02303-5939297

Datum

Sattelzug Vierachser Dreiachser Zweiachser Tandem

Interne Nr.

Pol. Kennzeichen

Fahrername in Blockschrift

Ladestelle/Baumaßnahme

Entladestelle/Baumaßnahme

Ladegutbezeichnung

1

Ankunftszeit: 7:08 Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: 7:43 Uhr
Menge: 10,82 Unterschrift: [Signature]

Ankunftszeit: 7:34 Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: 8:08 Uhr
Menge: Unterschrift:

2

Ankunftszeit: Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: Uhr
Menge: Unterschrift:

Ankunftszeit: Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: Uhr
Menge: Unterschrift:

3

Ankunftszeit: Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: Uhr
Menge: Unterschrift:

Ankunftszeit: Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: Uhr
Menge: Unterschrift:

4

Ankunftszeit: Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: Uhr
Menge: Unterschrift:

Ankunftszeit: Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: Uhr
Menge: Unterschrift:

5

Ankunftszeit: Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: Uhr
Menge: Unterschrift:

Ankunftszeit: Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: Uhr
Menge: Unterschrift:

6

Ankunftszeit: Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: Uhr
Menge: Unterschrift:

Ankunftszeit: Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: Uhr
Menge: Unterschrift:

7

Ankunftszeit: Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: Uhr
Menge: Unterschrift:

Ankunftszeit: Uhr Wartezeit: min.
Abfahrtszeit: Uhr
Menge: Unterschrift:

Gesamtmenge:

Abgebender (Name/Adresse)

Transporteur (Name/Adresse)

Empfänger (Name/Adresse)

Versicherung der richtigen Deklaration

Versicherung der ordnungsgem. Beförderung

Versicherung der ordnungsgem. Verwertung

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift

Original (weiß) IGS
Zweitschrift (gelb) Ladestelle
Drittschrift (blau) Transporteur
Vierschrift (rosa) Entladestelle

Dieser Beleg ist vor der Entladung vollständig ausgefüllt dem Beauftragten des Empfängers vorzu legen.

WZ Wiegekarte und Lichtschein (L)

Wiegekarte

Datum

Uhrzeit

005012

27.02.2016

06:54

Warenempfänger:

Lieferant:

Auftrag:

Werk BAV Aufbereitung Herne

Lufzonen GmbH

Dillinger Str. Coestfeld

Siemens AG
Kontakt Aftus

Bauschiff 1923
5813 Schwelm

Fahrzeug:

Lagerort:

117 Schmitz, Axtr
per LKW

PSU1G

Material

Brutto (T)

Tara (T)

Netto (T)

4104 Kaden und Steine

25,121

1,432

23,689

WZ 201926

WZ H

6

AVZ 1110 01

Die Gewegekarte und Lichtschein sind durch die BAV Rückführnummer zu ersetzen



Transporteur

BAV

Unterschrift des Fahrers

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

MO Wiegekarte und Lieferschein (2)

Wiegekarte

Datum

Uhrzeit

060110

21.02.2013

06:34

Warenempfänger:

Lieferant:

Auftrag:

Werk BAV Aufbereitung Heme

4581
Lafussen GmbH
Salmersack
48953 Alfens

4582
EXMINNER STR., COESFELD
Ebnestelle 1823
5452-Schälmer

Fahrzeug:

CDU-V12V

Lagerort:

PK010

1540 Veranker
per LKW

Material

Brutto (T)

Tara (T)

Netto (T)

K104 Boden und Steine

39,741

14,301

25,441

W-1 200915

W-1 200921

F

AVV 1705 04

Die Gewichtswerte aus demselben Auftrag sind unter 65. Reihennummer angegeben



BAV Aufbereitung
Heme GmbH

Transporteur

BAV

Unterschrift des Fahrers

Stempel / Unterschrift des Verwiegens



IGS GmbH

Sammellieferschein

Nr.: 29324

IGS GmbH Südring 31 59423 Unna
Bodenmanagement Tel.: 02303-5914757 Tel: 02303-5939297

21.2.2012
Datum

Sattelzug Vierachser Dreiachser Zweiachser Tandem

Interne Nr.

Pol. Kennzeichen

Fahrername in Blockschrift

Ladestelle/Baumaßnahme

Entladestelle/Baumaßnahme

Ladegutbezeichnung

1

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Ankunftszeit: 3:20 Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: 12:55 Uhr

Abfahrtszeit: 3:43 Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Menge: _____ Unterschrift: _____

2

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Menge: _____ Unterschrift: _____

3

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Menge: _____ Unterschrift: _____

4

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Menge: _____ Unterschrift: _____

5

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Menge: _____ Unterschrift: _____

6

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Menge: _____ Unterschrift: _____

7

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Ankunftszeit: _____ Uhr Wartezeit: _____ min.

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Abfahrtszeit: _____ Uhr

Menge: _____ Unterschrift: _____

Menge: _____ Unterschrift: _____

Gesamtmenge:

Abgebender (Name/Adresse)

Transporteur (Name/Adresse)

Empfänger (Name/Adresse)

Versicherung der richtigen Deklaration

Versicherung der ordnungsgem. Beförderung

Versicherung der ordnungsgem. Verwertung

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift

Original: weiß, IGS
Zweitschrift: gelb, Baustelle
Drittschrift: grün, Transporteur
Vierschrift: rosa, Entlade

Dieser Beleg ist vor der Entladung vollständig ausgefüllt dem Beauftragten des Empfängers vorzulegen.

1006

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
------------	-------	---------

098915

03.04.2018

08:23

Warenempfänger:

Werk BAV Aufbereitung Herne

Lieferant:

499
Lukassen GmbH

Siemensstr
48683 Ahaus

Auftrag:

4652
Dulmener Str., Coestfeld

Baustelle: 9905
SB5+2-Aushub

Fahrzeug:

COE V 921
1540 Venneker
per LKW

Lagerort:

P934G

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	42,70 t	13,80 t	28,90 t
	W-1 212563	W- H	E

AVV 17-05-04

Die Gewichtswerte aus geeichteter Anlage sind unter ffd. Registernummer einsehbar



Transporteur

[Handwritten Signature]

Unterschrift des Fahrers

BAV

[Handwritten Signature]

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

1006

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
------------	-------	---------

008917

03.04.2018

08:32

Warenempfänger:

Lieferant:

Auftrag:

Werk BAV Aufbereitung Herne

Lukassen GmbH

Duimener Str., Coesfeld

Siemensstr.
48683 Ahaus

Baustelle: 9805
SB5+2-Aushub

Fahrzeug:

COE V 937

Lagerort:

P934G

1540 Verneker
per LKW

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	39,32 t	13,80 t	25,52 t
	W-1 212586	W- H	E

AVV 17 05 04

Die Gewichtswerte aus beiliegter Anlage sind unter Ifd. Registriernummer einsehbar



Transporteur

[Handwritten signature]

Unterschrift des Fahrers

BAV

[Handwritten signature]

Stempel / Unterschrift des Vorworgers

1026

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte **Datum** **Uhrzeit**

000921 03.04.2016 06.46

Warenempfänger:	Lieferant:	Auftrag:
Werk BAV Aufbereitung Herne	490 Lukassen GmbH	4852 Dulmener Str., Coesfeld
	Siemensstr. 48683 Ahaus	Baustelle: 9905 SB5+2-Aushub

Fahrzeug:	Lagerort:
COE V 940 1540 Vennaker per LKW	P934G

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	46,08 t	14,50 t	31,58 t
	W-1 212572	W- H	E

AVV 17 05 D4

Die Gewichtswerte aus geprüfter Anlage sind unter IKK-Registrierenummer einsehbar



Transporteur

[Signature]

Unterschrift des Fahrers

BAV

[Signature]

Stempel / Unterschrift des Verwegers

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
------------	-------	---------

098935	03.04.2018	10.30
--------	------------	-------

Warenempfänger:	Lieferant:	Auftrag:
Werk BAV Aufbereitung Herne	499 Lukassen GmbH	4652 Dulmener Str., Coesfeld
	Siemensstr. 48683 Ahaus	Baustelle 9906 SB3-Aushub

Fahrzeug:	Lagerort:
AC CL 1062 194 Fahrenberger per LKW	P935G

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	48,82 t	14,34 t	32,48 t
	W-1 212809	W-H	E

AVV 17 05 04

Die Gewichtswerte aus geeichter Anzeige sind unter lfd. Registriernummer einsehbar



Transporteur

[Handwritten signature]

Unterschrift des Fahrers

BAV

[Handwritten signature]

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

MS Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte **Datum** **Uhrzeit**

096962 03.04.2018 15:07

Warenempfänger: **Lieferant:** **Auftrag:**
Werk BAV Aufbereitung Herne 459 4652
Lukassen GmbH Dulmener Str., Coesfeld
Siemensstr. Baustelle 9906
48683 Ahaus SES-Aushub

Fahrzeug: **Lagerort:**
AC/CL 1062 PU35G
194 Fahrenberger
per LKW

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	45,64 t	14,34 t	31,30 t
	W-1 212676	W- H	E

AVV 17.05.04

Die Gewichtswerte aus desichter Anlage sind unter 10g. Genauigkeit zu verstehen



BAV Aufbereitung
Herne GmbH

Transporteur

Fuchs

Unterschrift des Fahrers

BAV

Stempel / Unterschrift des Vorlegers

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte **Datum** **Uhrzeit**

098938 03.04.2018 10:53

Warenempfänger: **Lieferant:** **Auftrag:**
Werk BAV Aufbereitung Herne 499 4952
Lukassen GmbH Dülmener Str., Coesfeld
Siemensstr. Baustelle 9906
48683 Ahaus SB3-Aushub

Fahrzeug: **Lagerort:**
AC CL 415 P935G
194 Fahrenberger
per LKW

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	47,00 t	14,32 t	32,68 t
AVV 17 05 04	W-1 212613	W-H	E

Die Gewichtswerte am geeichteten Aräometer sind unter der Maßstabsnummer einsehbar



BAV Aufbereitung
Herne GmbH

Transporteur

Unterschrift des Fahrers

BAV

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
------------	-------	---------

096985	03.04.2018	16:25
--------	------------	-------

Warenempfänger:	Lieferant:	Auftrag:
Werk BAV Aufbereitung Herne	499 Lukassen GmbH Siemensstr. 48863 Ahaus	4852 Dülmener Str., Coestfeld Baustelle 9906 SB3-Aushub

Fahrzeug:	Lagerort:
AC CL 415 194 Fahrenberger per LKW	P935G

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	43,84 t	14,30 t	29,54 t
	W-1 212681	W-1 212688	E

AVV 17 05 04

Die Gewichtswerte aus geeichter Anlage sind unter lfd. Registriernummer einsehbar



Transporteur

Unterschrift des Fahrers

BAV

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
------------	-------	---------

088945

03.04.2018

12:21

Warenempfänger:

Werk BAV Aufbereitung Herne

Lieferant:

Lukassen GmbH

Siemensstr.

48883 Ahaus

Auftrag:

4652

Dülmener Str., Coesfeld

Baustelle 9806

SB3-Aushub

Fahrzeug:

COE V 921

1540 Venneker
per LKW

Lagerort:

P935G

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	40,42 t	13,80 t	26,62 t
AVV 17 05 04	W-1 212638	W-H	E

Die Gewichtswerte aus geprüfter Anlage sind unter Nr. Registriernummer einsehbar



BAV Aufbereitung
Herne GmbH

Transporteur

[Handwritten signature]

Unterschrift des Fahrers

BAV

[Handwritten signature]

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
------------	-------	---------

098942	03.04.2018	11:14
--------	------------	-------

Warenempfänger: Werk BAV Aufbereitung Herne	Lieferant: 499 Lukassen GmbH Siemensstr. 48683 Ahaus	Auftrag: 4852 Dülmener Str., Coestfeld Baustelle: 9006 SBS-Aushub
-------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------

Fahrzeug: 1540 Venneker per LKW	COE V 928	Lagerort: P935G
----------------------------------------------	-----------	---------------------------

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	43,36 t	14,30 t	29,06 t
	W-1 212621	W- H	E

AVV 17 05 04

Die Gewichtswerte aus zweifacher Anzeige sind unter lfd. Registriernummer einsehbar



Transporteur

[Handwritten signature]

Unterschrift des Fahrers

BAV

[Handwritten signature]

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
------------	-------	---------

086964

03.04.2018

16:18

Warenempfänger:

Werk BAV Aufbereitung Herne

Lieferant:

499
Lukassen GmbH

Siemensstr.
48683 Ahaus

Auftrag:

4852
Dülmener Str., Coesfeld

Baustelle: 8908
SB3-Aushub

Fahrzeug:

COE V 928
1540 Venneker
per LKW

Lagerort:

P935G

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	41,62 t	14,22 t	27,40 t
	W-1 212680	W-1 212684	E

AVV 17.05.04

Die Gewichtswerte aus gerichteter Anlage sind je nach IIII Registrierungsnummer einsehbar



Transporteur

BAV

Unterschrift des Fahrers

Stempel / Unterschrift des Vörlwiegens

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
------------	-------	---------

096953	03.04.2018	13.32
--------	------------	-------

Warenempfänger:	Lieferant:	Auftrag:
Werk BAV Aufbereitung Herne	499 Lukassen GmbH Siemensstr. 48883 Ahaus	4052 Dümener Str., Coesfeld Baustelle 9906 S83-Aushub

Fahrzeug:	Lagerort:
COE V 937 1540 Vanneker per LKW	P935G

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	40,76 t	13,00 t	28,96 t
	W-1 212600	W- H	E

AVV 17.05.04

Die Gewichtswerte aus beschrifteter Anlage sind unter ggf. Registrierungswegen einsehbar.



Transporteur

St. U.

Unterschrift des Fahrers

BAV

[Signature]

Stempel / Unterschrift des Vorwiegens

11/11

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
------------	-------	---------

096951	03.04.2018	13:28
--------	------------	-------

Warenempfänger:	Lieferant:	Auftrag:
Werk BAV Aufbereitung Heme	489 Lukassen GmbH	4852 Dülmener Str., Coesfeld
	Siemensstr. 48683 Ahaus	Baustelle 8908 SB3-Aushub

Fahrzeug:	Lagerort:
COE V 940 1540 Venneker per LKW	P935G

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	38,02 t	14,50 t	23,52 t
AVV 17.05.04	W-1 212658	W- H	E

Die Gewichtswerte aus obiger Anlage sind unter der Registrierungsnummer einsehbar



Transporteur

BAV

Unterschrift des Fahrers

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte	Datum	Uhrzeit
036937	03.04.2018	10:40
Warenempfänger: Werk BAV Aufbereitung Herne	Lieferant: 485 Lukassen GmbH Siemensstr. 48683 Ahaus	Auftrag: 4852 Dulmener Str., Coesfeld Baustelle 0906 S83-Aushub
Fahrzeug: 784 M. Gornas per LKW	RE MG 108	Lagerort: P835G

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	40,90 t	15,40 t	25,56 t
AVV 17 05 04	W-1 212011	W-H	E

Die Gewichtswerte aus geeichteter Waage sind unter lfd. Registrierungsnummer einsehbar



BAV Aufbereitung
Herne GmbH

Transporteur

Praxis TGA

Unterschrift des Fahrers

BAV

[Signature]

Stempel / Unterschrift des Verlegers

Kippstelle

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte **Datum** **Uhrzeit**

096929 03.04.2018. 10:10

Warenempfänger: **Lieferant:** 499 **Auftrag:** 4652
Werk BAV Aufbereitung Herne Dulmener Str., Coesfeld

Siemensstr.
46683 Ahaus Baustelle: 9908
SB3-Aushub

Fahrzeug: RE MG 301 **Lagerort:** P935G
784 M. Gornas
per LKW

Material	Brutto (T)	Tara (T)	Netto (T)
4104 Boden und Steine	45,72 t	15,56 t	30,14 t
AVV 17 05 04	W-1 212597	W- H	E

Die Gewichtswerte aus dieser Anlage sind unter ffd. Registriernummer einsehbar



Transporteur

[Handwritten signature]

Unterschrift des Fahrers

BAV

[Handwritten signature]

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte

Datum

Uhrzeit

105434
NACHTRAG

07.12.2018

11:35

Warenempfänger:

Lieferant: 499
Lukassen GmbH

Auftrag: 4652
Dülmener Str., Coesfeld

Werk BAV Aufbereitung Herne

Siemensstr.
48683 Ahaus

Baustelle: 1129
MP2

Fahrzeug:

307 Stegemöller
per LKW

UN AS 643

Lagerort:

P1077G

Material
4104 Boden und Steine

Brutto (T)
40,65 t

Tara (T)
13,82 t

Netto (T)
26,83 t

AVV 17 05 04

Die Gewichtswerte aus gealterter Anlage sind unter ffd. Registriernummer einsehbar

W-0 H

W-0 H

E



Transporteur

Unterschrift des Fahrers

BAV

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

M3 Wiegekarte und Lieferschein (E)

Wiegekarte

Datum

Unzeit

105436

07.12.2018

11:46

Warenempfänger:

Lieferant: 499

Auftrag: 4652

Werk BAV Aufbereitung Herne

Lukassen GmbH

Dülmener Str., Coesfeld

Siemensstr.
48683 Ahaus

Baustelle: 1129
MP2

Fahrzeug:

UN AS 625

Lagerort: P1077G

307 Stegemöller
per LKW

Material 4104 Boden und Steine

Brutto (t) 38,34 t

Tara (t) 13,94 t

Netto (t) 24,40 t

AVV 17 05 04

W-1 240776

W-1 240778

E

Die Gewichtswerte aus der Waageanlage sind unter ffd. Registriernummer einsehbar



Transporteur

Unterschrift des Fahrers

BAV

Stempel / Unterschrift des Verwiegens

STEGEMÖLLER mbH

Baustoffgroßhandel & Transporte
Hemsack 31 - 59174 Kaimen
Tel. 0 23 07 / 77 66 • Fax 0 23 07 / 77 69

133493

Beförderungsnachweis / Lieferschein

Baustelle *Luhasser*

Ort/Straße *Coersfeld*

Menge	Artikel-Bezeichnung	Wiegekarten Nr.
<i>27,42t</i>	<i>Altholz 30/60/120</i>	<i>105436</i>
	<i>22</i>	
	<i>100</i>	
	<i>100</i>	

Kennz. *VB 15 625*

Datum *07.12.14*

Ware ordnungsgemäß erhalten

Unterschrift

Die Unterzeichnung gilt als Anerkennung der allgemeinen Geschäftsbedingungen und für die Richtigkeit des Beförderungsnachweises.

STEGEMÖLLER mbH

Baustoffgroßhandel & Transporte
Hemsack 31 - 59174 Kamen
Tel. 0 23 07 / 77 66 • Fax 0 23 07 / 77 69

147720

Beförderungsnachweis / Lieferschein

Baustelle <i>Lakassen</i>	
Ort/Straße <i>Waldfeld Dillener Str 15</i>	
Menge <i>26,83</i>	Artikel-Bezeichnung <i>105 434</i>
Wiegekarten Nr. <i>105 434</i>	
Kennz. <i>114 - AS 643</i>	
Datum <i>7. 12. 18</i>	

Ware ordnungsgemäß erhalten

Unterschrift

Die Unterzeichnung gilt als Anerkennung der allgemeinen Geschäftsbedingungen und für die Richtigkeit des Beförderungsnachweises.

Entsorgung > Tankreinigung > Rohrreinigung > Kanalinspektion > Kanalspülung > Dichtheitsprüfung > Sanierung



Garvert

Entsorgungsfachbetrieb

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
 Garvertsweg 2
 46325 Borken-Hoxfeld
 Tel. 0 28 61 - 93 03 - 0
 Fax 0 28 61 - 93 03 33
 E-Mail: info@garvert.com
 Internet: www.garvert.com
 Bocholt Tel. 0 28 71 - 40 61 7
 Ahaus Tel. 0 25 61 - 42 08 50

H. Garvert GmbH & Co. KG - Garvertsweg 2 - 46325 Borken

Baustelle der Fa. Lukassen Abfahrt

Herr Thomas
 Dülmener Straße
 D-48653 Coesfeld

LEISTUNGSSCHEIN

Leistungsschein-Nr.: 414994 Einlöse-Nr.: 00001
 Leistungsdatum: 24.01.2018 Entstehung: 1992-1993/9
 Ansprechpartner: Frank Wöhlert Ansprechpartner: Frank Wöhlert

Auftrag: Hon Eink 0103/20/0102
 Ansprechpartner: Herr Thomas 0103/20/0102

Pos.	Leistung	Menge	Preis	Zusatzkosten
1	10101010 An- und Abfahrt im Rahmen einer Checkliste	1,000 Stück		
2	10201110 Arbeit vor Ort Saugspülmaschine mit 2 Frischwasser	1,000 Stück		
3	10501010 Entsorgung von Stoff: A 160700 60kgige Abfälle Überschneidung-Nr.: 214561/109/0001 Entsorgung Hebel/Diesel-Ölwanne-Geräte	0,0001	15,06€	
4	10501010 Entsorgung von Stoff: A 130701 andere Braumittel (einschl. Bier) (Gesamtwg) Überschneidung-Nr.: 214561/120/0001 Benzol-Whisper-Geräte	0,0001	9546	
5	10501110 Bestellkostengebühren Abfallrechtliche Dokumentierung / Entsorgungsdokumentation / Abfallverträge	1,000 Stück		

Leistungsschein-Nr.: 414994 Seite 1 von 1

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
 Kommanditgesellschaft
 Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld
 HRA 3161

Persönlich haftende Gesellschafterin
 Heinrich Garvert Beteiligungsgesellschaft mbH - Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld - HRB 5176
 Geschäftsführer Heinrich Garvert

Bankverbindungen
 Sparkasse Westmünsterland
 IBAN: DE68 4015 4530 0000 0127 95 - BIC: WELA0333XXX
 VR-Bank Westmünsterland
 IBAN: DE 15 4288 1587 0000 2809 01 - BIC: GEWID3333000
 Volksbank Bocholt eG
 IBAN: DE93 4286 0003 0257 4059 00 - BIC: BOVBDE33XXX

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart.



Garvert

Entsorgungsfachbetrieb

Pos. Leistung
H. Garvert GmbH & Co. KG - Garvertsweg 2 - 46325 Borken

C 19000010

Preisliste

Offen mit Einreich des Besandes

Vollständig

1,000 Euro

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG

Garvertsweg 2
46325 Borken-Hoxfeld

Tel. 0 28 61 - 93 03 - 0

Fax 0 28 61 - 93 03 33

E-Mail: info@garvert.com

Internet: www.garvert.com

Bocholt Tel. 0 28 71 - 40 61 7

Ahaus Tel. 0 25 61 - 42 08 50

(Handwritten signature)
(Firma)

(Firma)

(Firma)

Reinigung von Holzölkank und Kanäle

Leistungsschein-Nr.: 47-45874

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
Kommanditgesellschaft
Sitz Borken
Amtsgericht Coesfeld
HRA 3161

Persönlich haftende Gesellschafterin
Heinrich Garvert Beteiligungsgesellschaft mbH - Sitz Borken
Amtsgericht Coesfeld - HRB 5176
Geschäftsführer Heinrich Garvert

Bankverbindungen
Sparkasse Westmünsterland
IBAN: DE88 4015 4530 0000 0127 99 - BIC: WELA33WXXX
VR-Bank Westmünsterland
IBAN: DE 15 4280 1387 0006 2869 01 - BIC: GFNDDE33HAN
Volksbank Bocholt eG
IBAN: DE95 4786 0003 0257 4059 00 - BIC: BOVDDE33XXX

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart.

H. Garvert GmbH & Co. KG Zwischenlager Garvert Garvertsweg 46325 Borken	2	Lukassen GmbH Siemensstraße 48683 Ahaus	16	Baustelle der Fa. Lukassen Abbruch Dülmener Straße 48653 Coesfeld
----------------------------------------------------------------------------------	---	-----------------------------------------------	----	-------------------------------------------------------------------------

A 160708 ölhaltige Abfälle 18774307588117 21450477078047 SNE5B0200534

KFZ-Kennzeichen:
BOR-HG 836

Datum:	Zeit:	Gewicht:	Waage-Nr.:	Ifd. Nr.:
24.01.2018	13:05	35,120 t	1	035455
24.01.2018	13:29	20,060 t	1	035456
Nettogewicht:		15,060 t		

Vorgang:

Ladung:



Barcodefeld 75 x 15 mm

Abfallbezeichnung¹⁾

Abfallschlüssel¹⁾

Entsorgungsnachweis-Nummer

Menge in t

Erzeugernummer (soweit vorhanden)

Beförderernummer (Übernahme vom Erzeuger)

Entsorgernummer (soweit vorhanden)

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

Abfallerzeuger oder Beförderer bei Befördererwechsel (Name, Anschrift)

Beförderer (Name, Anschrift)

Abfallentsorger (Name, Anschrift)

Unterschrift (als Versicherung der richtigen Deklaration)

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen Beförderung)

Unterschrift (als Versicherung der Annahme zur ordnungsgemäßen Entsorgung)

Frei für Vermerke

Bitte verwenden Sie diese Schreibweise:

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R
S	T	U	V	W	X	Y	Z	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0

Verbindungsdruck GmbH
Tel. (0381) 47184-18
Bestell-Nr. 2086 000

mit IS-MR. 21.07.04 (2004) zu (2004) 2086 000

Gefahrdatenzeichen

Verfahrenskategorie

1) Nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Entsorgung • Tankreinigung • Fichtre • Ding • Kanalinspektion • Kanalreinigung • Dichtheitsprüfung • Sanierung



Garvert

Entsorgungsfachbetrieb

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
 Garvertsweg 2
 46325 Borken-Hoxfeld
 Tel. 0 28 61 - 93 03 - 0
 Fax 0 28 61 - 93 03 33
 E-Mail: info@garvert.com
 Internet: www.garvert.com
 Bocholt Tel. 0 28 71 - 40 61 7
 Ahaus Tel. 0 25 61 - 42 08 50

H. Garvert GmbH & Co. KG · Garvertsweg 2 · 46325 Borken

Hauptstelle der Fa. Lütkestrich Abfalltech
 Herr Thome
 Dülmener Straße
 D-40600 Bocholt

LEISTUNGSscheIN

Leistungsschein-Nr. 412207
 Leistungsbereich: Abfalltech
 Leistungsdatum: 30.01.2017

Auftrag: Herr Fink 01632970117
 Ansprechpartner: Herr Thome 01632970117

Nr.	Leistung	Zeitraum	Währung	Stichtag
1	1.010100 Au- und Abfall im Rahmen einer Einzelmaß	1.000 Euro		
2	1.010000 Sonderabfalltransport Entsorgung	0,000 Euro		
3	1.010100 Entsorgung von Stoff A 100/01-Abfallgebr Übernahmestelle: H. Lütkestrich Entsorgung Hols/Werkst/Abfall-Entsorgung	1.500 Euro		
4	1.050110 Instandhaltung Abfallwirtschaftliche Dokumentation / Entsorgungsfachbetrieb / Abfallwirtschaft	1.000 Euro		

Handwritten signature and amount: 16,42 €

Leistungsschein-Nr. 412207
 Datum: 30.01.2017

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
 Kommanditgesellschaft
 Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld · HRB 5176
 HRA 3161

Persönlich haftende Gesellschafterin
 Heinrich Garvert Beteiligungsgesellschaft mbH - Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld · HRB 5176
 Geschäftsführer Heinrich Garvert

Bankverbindungen
 Sparkasse Westmünsterland
 IBAN: DE68 4015 4530 0000 0127 99 · BIC: WELA33WXXX
 VR-Bank Westmünsterland
 IBAN: DE 15 4288 1387 0008 2809 01 · BIC: GENODE33HAN
 Volksbank Bocholt eG
 IBAN: DE99 4280 0003 0257 4059 00 · BIC: BOVBDE33MXXX

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart.



Garvert

Entsorgungsfachbetrieb

Pos. 1.020111
H. Garvert GmbH & Co.KG · Garvertsweg 2 · 46325 Borken

Telefon

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG

Garvertsweg 2

46325 Borken-Hoxfeld

Tel. 0 28 61 - 93 03 - 0

Fax 0 28 61 - 93 03 33

E-Mail: info@garvert.com

Internet: www.garvert.com

Bocholt Tel. 0 28 71 - 40 61 7

Ahaus Tel. 0 25 61 - 42 08 50

30.04.08

(Datum)

(Stunde)

Öl-Wasser-Gemisch aus Grube abgeschickt

Leistungsschein-Nr.: 410232

Gefahr

Wart

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
Kommungsgesellschaft
Str. Borken
Ambergort Coesfeld
HRA 3161

Persönlich haftende Gesellschafterin
Heinrich Garvert Beteiligungsgesellschaft mbH - Str. Borken
Ambergort Coesfeld - HRB 5176
Geschäftsführer Heinrich Garvert

Bankverbindungen
Sparkasse Westmünsterland
IBAN: DE68 4015 4530 0000 0127 09 - BIC: WELA2333XXX
VR-Bank Westmünsterland
IBAN: DE15 4286 1387 0006 2069 01 - BIC: GENODE33XXX
Volksbank Bocholt eG
IBAN: DE93 4286 0003 0257 4059 00 - BIC: BOVD3333XXX

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart.

H. Garvert GmbH & Co. KG Zwischenlager Garvert Garvertsweg 46325 Borken	2	Lukassen GmbH Siemensstraße 48683 Ahaus	16	Baustelle der Fa. Lukassen Abbruch Dülmener Straße 48653 Coesfeld
----------------------------------------------------------------------------------	---	-----------------------------------------------	----	-------------------------------------------------------------------------

A 160708 ölhaltige Abfälle	18774307588375	21460477078404	SNE5B0200534
----------------------------	----------------	----------------	--------------

KFZ-Kennzeichen:
BOR-HG 838

Datum:	Zeit:
30.01.2018	12:15
30.01.2018	12:41

Gewicht:	Waage-Nr.:	Id. Nr.:
35,980 t	1	035559
19,560 t	1	035562

Nettogewicht: 16,420 t

Vorgang:



Ladung:

Barcodefeld 75 x 15 mm

Abfallbezeichnung¹⁾

Stofflicher Abfälle

Abfallschlüssel¹⁾

1 6 0 7 0 8

Entsorgungsnachweis-Nummer

5 6 1 8 5 2 1 1 1 1 2 1 1

Menge in t

1,12 t

Erzeugernummer (soweit vorhanden)

Beförderernummer
(Übernahme vom Erzeuger)

3 5 5 4 0 3 1 7 1 2

Entsorgernummer (soweit vorhanden)

3 5 5 4 0 3 1 7 1 2

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

12 10 11

Abfallerzeuger oder Beförderer bei
Befördererwechsel (Name, Anschrift)

Bezeichnung der zu übernehmenden
Abfälle:
Glimmer Schlacke
40223 Saarfeld

Beförderer (Name, Anschrift)

H. Wenzel GmbH & Co. KG
Karl-Liebknecht-Str.
40223 Saarfeld

Abfallentsorger (Name, Anschrift)

H. Wenzel GmbH & Co. KG
Karl-Liebknecht-Str.
40223 Saarfeld

Unterschrift (als Versicherung der richtigen
Deklaration)

Unterschrift (als Versicherung der
ordnungsgemäßen Beförderung)

Unterschrift (als Versicherung der Annahme
zur ordnungsgemäßen Entsorgung)

H. Wenzel

Frei für Vermerke

zu LS-Nr. 415212 (www.bauzonen.de)

Gefährlichkeitsdaten

Sonderverpackungen

ca 18 t

Siehe verwenden Sie diese Schreibweise:

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R
S T U V W X Y Z 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

Verordnung über GmbH
Tel. (0251) 41114-11, Fax (0251) 41117-0
Beschrift. 2005 Übernahmeschein unvollständig

1) Nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)



Garvert

Entsorgungsfachbetrieb

H. Garvert GmbH & Co. KG · Garvertsweg 2 · 46325 Borken

Baustelle der Fa. Lukassen AB/Arch

Herr Thoms
Döhlicher Straße

D-48658 Coesfeld

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG

Garvertsweg 2

46325 Borken-Hoxfeld

Tel. 0 28 61 - 93 03 - 0

Fax 0 28 61 - 93 03 33

E-Mail: info@garvert.com

Internet: www.garvert.com

Bocholt Tel. 0 28 71 - 40 61 7

Ahaus Tel. 0 25 61 - 42 08 50

LEISTUNGSBELEG

Leistungsschein-Nr.: 410004 Rechnungs-Nr.: 10570
 Leistungsdatum: (EMER) 30.03.2012 Leistungszeitraum: 10.03.2012 - 10.03.2012

Auftrag: Herr Fink 0162/30/0102
 Ansprechpartner: Herr Thoms 0162/30/0102

Nr.	Leistung	Umsatz	Umsatzsteuer	Gesamtsumme
1	LD101010 Ar- und Abfall im Rahmen einer Elektrolog	7,000 Euro		
2	LD201110 Arbeit vor Ort Saugpflanzung incl. 2 Feldarbeiten	0,000 Euro		
3	LD501010 Entsorgung von Stoff A 100700 08-stufige Asbest Ölwanneinsatz - Nr.: 114501770/abfall Entsorgung Beton/Diesel-Kontroll-Gehäuse	0,000 Euro		20,16 Euro
4	LD501110 Regalabschlepparbeiten Avallentfällige Ölwanneentlastung / Flugabwehrstation / Inspektionsort	0,000 Euro		
5	LD501250 Führung geschl. Vorw. Sollleistung	0,000 Euro		

Leistungsschein-Nr.: 410004

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
 Kommanditgesellschaft
 Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld
 HRA 3161

Persönlich haftende Gesellschafterin
 Heinrich Garvert Beteiligungsgesellschaft mbH - Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld - HRG 5176
 Geschäftsführer Heinrich Garvert

Bankverbindungen
 Sparkasse Westmünsterland
 IBAN: DE93 4015 4530 0000 0127 99 - BIC: WFLA33XXX
 VR-Bank Westmünsterland
 IBAN: DE15 4236 1387 0006 2809 01 - BIC: GENODE33XXX
 Volksbank Bocholt eG
 IBAN: DE93 4286 0003 0257 4059 00 - BIC: BOVB03XXX

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart.

H. Garvert GmbH & Co. KG Zwischenlager Garvert Garvertsweg 46325 Borken	2	Lukassen GmbH Siemensstraße 48683 Ahaus	16	Baustelle der Fa. Lukassen Abbruch Dülmener Straße 48653 Coesfeld
----------------------------------------------------------------------------------	---	-----------------------------------------------	----	-------------------------------------------------------------------------

KFZ-Kennzeichen:
BOR-HG 823

Datum: Zeit:
02.03.2018 09:46
02.03.2018 10:23

Gewicht: Waage-Nr.: Ifd. Nr.:
40,140 t 1 036097
19,980 t 1 036099

Nettogewicht:

20,160 t

Vorgang:

Ladung:
A 180708



Übernahmeschein

zum Nachweis der Übernahme von Abfällen

Nr. 21450177078036

Barcodefeld 75 x 15 mm

Abfallbezeichnung¹⁾

Abfallschlüssel¹⁾

Entsorgungsnachweis-Nummer

Menge in t

Erzeugernummer (soweit vorhanden)

Beförderernummer
(Übernahme vom Erzeuger)

Entsorgungsnummer (soweit vorhanden)

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

Abfallerzeuger oder Beförderer bei
Befördererwechsel (Name, Anschrift)

Beförderer (Name, Anschrift)

Abfallentsorger (Name, Anschrift)

Unterschrift (als Versicherung der richtigen
Deklaration)

Unterschrift (als Versicherung der
ordnungsgemäßen Beförderung)

Unterschrift (als Versicherung der Annahme
zur ordnungsgemäßen Entsorgung)

Frei für Vermerke

Bitte verwenden Sie diese Schreibweise:

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R
S T U V W X Y Z 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

Vorschau: Wesse GmbH
Tel. (0351) 471 84 19, Fax (0351) 471 17 06
Bestell-Nr. 3003 Übernahmeschein-Formular 04



¹⁾ Nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Entsorgung • Tankreinigung • Rohrreinigung • Kanalreinigung • Kanalspektion • Kanalreinigung • Dichtheitsprüfung • Sanierung



Garvert

Entsorgungsfachbetrieb

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
 Garvertsweg 2
 46325 Borken-Hoxfeld
 Tel. 0 28 61 - 93 03 - 0
 Fax 0 28 61 - 93 03 33
 E-Mail: info@garvert.com
 Internet: www.garvert.com
 Bocholt Tel. 0 28 71 - 40 61 7
 Ahaus Tel. 0 25 61 - 42 08 50

H. Garvert GmbH & Co. KG - Garvertsweg 2 - 46325 Borken

Baustelle der Fa. Lütjens Abbuch

Herr Thoms
Dülmener Straße

D-48653 Coesfeld

LEISTUNGSSCHEIN

Leistungsschein-Nr.: 410004 Kunden-Nr.: 90757 Antragsnummer: 1903403255
 Leistungsdatum: 04.05.2013 Fahrzeug: 1903403255 Ort: Bocholt

Auftrag: Herr Fink 0183720/0102
 Ansprechpartner: Herr Thoms 0183720/0102

Pos.	Leistung	Umsatz	Steuer	Netto
1	1000016 An- und Abfahrt im Rahmen einer Fahrt	1,00 €		
2	1020110 Arbeitsuhr Saugeröföfahrunge Incl. 3 Facharbeiten	0,00 €		
3	1050100 Entsorgung von Stein A 100/00 öllastige Abfälle Öbermündschicht, Nr.: 214504/702000 Entsorgung 1 bis 1000l Wasser-Öl-Gemisch	0,00 €		4,16 €
4	1050110 Baugrubenarbeiten Anfalltechnische Dokumentation / Planungserstellung / Blockplancode	1,00 €		

Leistungsschein-Nr.: 410004 Datum: 04.05.2013

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
 Kommanditgesellschaft
 Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld
 HRA 3161

Persönlich haftende Gesellschafterin
 Heinrich Garvert Beteiligungsgesellschaft mbH - Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld - HRB 5175
 Geschäftsführer Heinrich Garvert

Bankverbindungen
 Sparkasse Westmünsterland
 IBAN: DE68 4015 4590 0000 0127 99 - BIC: WELA2333XX
 VR-Bank Westmünsterland
 IBAN: DE15 4266 1387 0000 2069 01 - BIC: GFNDDE33HAN
 Volksbank Bocholt eG
 IBAN: DE93 4288 0003 0257 4059 00 - BIC: BOVL0330XXX

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart.

Entsorgung • Tankreinigung • Rohrreinigung • Kanalreinigung • Kanalinspektion • Kanalspülung • Kanalspülung • Sanierung



Garvert

Entsorgungsfachbetrieb

Pos. Leistung
H: Garvert GmbH & Co. KG - Garvertsweg 2 - 46325 Borken

14.03.2018

(Datum)

[Handwritten signature]
Garvert

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
Garvertsweg 2
46325 Borken-Hoxfeld
Tel. 0 28 61 - 93 03 - 0
Fax 0 28 61 - 93 03 33
E-Mail: info@garvert.com
Internet: www.garvert.com
Bocholt Tel. 0 28 71 - 40 61 7
Ahaus Tel. 0 25 61 - 42 08 50

Erdbank gereinigt, Inhalt fachgerecht entsorgt, Müllabfuhrgeplattung

Leistungschein-Nr.: 4118001

2018

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
Kommanditgesellschaft
Sitz Borken
Amtsgericht Coesfeld
HRA 3161

Persönlich haftende Gesellschafterin
Heinrich Garvert Befähigungsgesellschaft mbH - Sitz Borken
Amtsgericht Coesfeld - HRB 5170
Geschäftsführer Heinrich Garvert

Bankverbindungen
Sparkasse Westmünsterland
IBAN: DE68 4015 4530 0000 0127 99 - BIC: WELADED33XXX
VR-Bank Westmünsterland
IBAN: DE 15 4280 1387 0006 2809 01 - BIC: GENODEM1800
Volksbank Bocholt eG
IBAN: DE93 4286 0000 0267 4069 00 - BIC: BOVBDE33XXX

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart.

H. Garvert GmbH & Co. KG
Zwischenlager Garvert
Garvertsweg
46325 Borken

2

Lukassen GmbH

Siemensstraße

48683 Ahaus

16

Baustelle der Fa. Lukassen Abbruch

Dülmener Straße

48653 Coesfeld

KFZ-Kennzeichen:
BOR-HG 823

Datum: Zeit:
02.03.2018 13:05
02.03.2018 13:31

Nettogewicht:

Gewicht:	Waage-Nr.:	Id. Nr.:
23,840 t	1	036103
19,680 t	1	036105
4,160 t		

Vorgang:

Ladung:
A 160708

114304770730327

Barcodefeld 75 x 15 mm

Abfallbezeichnung¹⁾

Abfallbezeichnung: [Barcode]

Abfallschlüssel¹⁾

Entsorgungsnachweis-Nummer

Menge in t *4,16 t*

Abfallschlüssel: [Barcode] Entsorgungsnachweis-Nummer: [Barcode] Menge in t: *4,16 t*

Erzeugernummer (soweit vorhanden)

Beförderernummer (Übernahme vom Erzeuger)

Entsorgungsnummer (soweit vorhanden)

Erzeugernummer: [Barcode] Beförderernummer: [Barcode] Entsorgungsnummer: [Barcode]

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

02.03.18

Abfallerzeuger oder Beförderer bei Befördererwechsel (Name, Anschrift)

Beförderer (Name, Anschrift)

Abfallentsorger (Name, Anschrift)

Abfallerzeuger oder Beförderer bei Befördererwechsel (Name, Anschrift): [Text]

Beförderer (Name, Anschrift): [Text]

Abfallentsorger (Name, Anschrift): [Text]

Unterschrift (als Versicherung der richtigen Deklaration)

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen Beförderung)

Unterschrift (als Versicherung der Annahme zur ordnungsgemäßen Entsorgung)

Unterschrift (als Versicherung der richtigen Deklaration): *[Signature]*

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen Beförderung): *[Signature]*

Unterschrift (als Versicherung der Annahme zur ordnungsgemäßen Entsorgung): *[Signature]*

Frei für Vermerke

zur Lfd-Nr. 415554 (siehe auch Besondere Angaben)

Gefährdungszeichen

Sonderverordnungen

¹⁾ Nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Bitte verwenden Sie diese Schreibweise:

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R
S T U V W X Y Z 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

Entsorgung • Tankreinigung • Föhrenreinigung • Kanalinspektion • Kanalreinigung • Kanalarbeitung • Sanierung



Garvert

Entsorgungsfachbetrieb

H. Garvert GmbH & Co. KG - Garvertsweg 2 - 46325 Borken

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
 Garvertsweg 2
 46325 Borken-Hoxfeld
 Tel. 0 28 61 - 93 03 - 0
 Fax 0 28 61 - 93 03 33

E-Mail: info@garvert.com
 Internet: www.garvert.com

Bochoff Tel. 0 28 71 - 40 61 7
 Ahaus Tel. 0 25 61 - 42 08 50

Baugstelle der Fa. Lufasson Abbuch

Herr Thoms
 Dülmener Straße

D-40653 Coesfeld

LEISTUNGSSCHEIN

Leistungsschein-Nr.: 417008 Kunden-Nr.: 40375
 Leistungsdatum: 07.03.2018 Ansprechpartner: Herr Thoms
 Ansprechpartner: Herr Thoms

Auftrag: Fleck Sink 0163/2070102
 Ansprechpartner: Herr Thoms 0163/2070102

Pos.	Leistung	Höchstmenge	Umsatz	Zusätzliche
1	10101010 An- und Abfahrt im Rahmen einer Emission	1,000 Stück		
2	10201110 Arbeitsvertrag Baugruppenreinigung incl. 2 Fachkräften	1,000 Stück		
3	10501010 Entsorgung von Stoff A 101001 während Abfall, die gefährliche Stoffe enthalten Überschusschem.-Nr.: 214506770/0120	1,000 T		8,16€
4	10501110 Begleiterscheingebühren Abfallrechtliche Dokumentation / Emissionsüberwachung / Abfalldokumente	1,000 Stück		

Leistungsschein-Nr.: 417008

Seite 1 von 1

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
 Kommanditgesellschaft
 Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld
 HRA 3161

Persönlich haftende Gesellschafterin
 Heinrich Garvert Beteiligungsgesellschaft mbH - Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld - HRB 5176
 Geschäftsführer Heinrich Garvert

Bankverbindungen
 Sparkasse Westfälischer Land
 IBAN: DE68 4015 4530 0000 0127 99 - BIC: WELA33WXXX
 VR-Bank Westmünsterland
 IBAN: DE15 4296 1387 0008 2869 01 - BIC: GENODEM3308
 Volksbank Bochoff eG
 IBAN: DE93 4998 0005 0957 4058 00 - BIC: ANVV3330XXX

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart.

Entsorgung • Tankreinigung • Rohrreinigung • Kanalinspektion • Kanalspülung • Kanalsanierung • Sanierung



Garvert

Entsorgungsfachbetrieb

H. Garvert GmbH & Co. KG · Garvertsweg 2 · 46325 Borken

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
Garvertsweg 2
46325 Borken-Hoxfeld
Tel. 0 28 61 - 93 03 - 0
Fax 0 28 61 - 93 03 33

E-Mail: info@garvert.com
Internet: www.garvert.com

Bocholt Tel. 0 28 71 - 40 61 7
Ahaus Tel. 0 25 61 - 42 08 50

Pos. Leistung

Stichtag

07.03.15

(Datum)

07.03.15

(Stunde)

07.03.15

(Stunde)

Leistung genehmigt, Inhalte Sachverhalt entspricht, Billigungserklärung

Leistungsschein-Nr.: 417080

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
Kommanditgesellschaft
Sitz Borken
Amtsgericht Coesfeld
HRA 3161

Persönlich haftende Gesellschafterin
Heinrich Garvert Beteiligungsgesellschaft mbH · Sitz Borken
Amtsgericht Coesfeld · HRB 5176
Geschäftsführer Heinrich Garvert

Bankverbindungen
Sparkasse Westmünsterland
IBAN: DE68 4015 4530 0000 0127 09 - BIC: WELA33WXXX
VR-Bank Westmünsterland
IBAN: DE15 4286 1307 0000 2000 01 - BIC: GENODEM1308
Volksbank Bocholt eG
IBAN: DE93 4286 0000 0257 4059 00 - BIC: ROVBDE33XXXX

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart.

00109547 - 01

H. Garvert GmbH & Co. KG
Zwischenlager Garvert
Garvertsweg
46325 Borken

2

Lukassen GmbH

Siemensstraße

48683 Ahaus

18

Baustelle der Fa. Lukassen Abbruch

Dülmener Straße

48653 Coesfeld

A 181001 wässrige flüssige Abfälle, die

18774307588530

21450477078120

SNE5B0200535

KFZ-Kennzeichen:
BOR-HG 880

Datum: Zeit:
07.03.2018 16:44
07.03.2018 17:09

Gewicht:	Waage-Nr.:	lfd. Nr.:
27,420 t	1	036162
19,260 t	1	036164
Nettogewicht:		
8,160 t		

Vorgang:



Ladung:

Nr. 14509730781200

Barcodefeld 75 x 15 mm

Abfallbezeichnung¹⁾

Abfallbezeichnung

Abfallschlüssel¹⁾

Entsorgungsnachweis-Nummer

Menge in t

1 6 1 0 0 0

3 01 21 01 01 01 01 01 01 01 01

8,16 t

Erzeugernummer (soweit vorhanden)

Beförderernummer (Übernahme vom Erzeuger)

Entsorgungsnummer (soweit vorhanden)

0 3 0 3 0 3 0 3 0 3 0

0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

1 1 2 0 1 2

Beförderer (Name, Anschrift)

Abfallentsorger (Name, Anschrift)

Abfallerzeuger oder Beförderer bei Befördererwechsel (Name, Anschrift)

Handels- und Industrievereinigung
Abfallwirtschaft
Helmholtz-Str. 1
10557 Berlin

Handels- und Industrievereinigung
Abfallwirtschaft
Helmholtz-Str. 1
10557 Berlin

Handels- und Industrievereinigung
Abfallwirtschaft
Helmholtz-Str. 1
10557 Berlin

Unterschrift (als Versicherung der richtigen Deklaration)

[Signature]

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen Beförderung)

[Signature]

Unterschrift (als Versicherung der Annahme zur ordnungsgemäßen Entsorgung)

[Signature]

Frei für Vermerke

zu 10. Abs. 1 des AbfAbfV

Gefahrhinweis

220960000000000000

Bitte verwenden Sie diese Schreibweise:

A B C D F I J K L M N O P Q R
S T U V W X Y Z 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

¹⁾ Nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Entsorgung > Tankreinigung > Rohrreinigung > Kanalreinigung > Kanalinspektion > Kanalreinigung > Kanalsanierung > Sanierung



Garvert

Entsorgungsfachbetrieb

H. Garvert GmbH & Co. KG - Garvertsweg 2 - 46325 Borken

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
 Garvertsweg 2
 46325 Borken-Hoxfeld
 Tel. 0 28 61 - 93 03 - 0
 Fax 0 28 61 - 93 03 33

Bestelle der Fa. Lohmann abgelesen

E-Mail: info@garvert.com
 Internet: www.garvert.com

Herr Fromm
 Dämmener GmbH

Bocholt Tel. 0 28 71 - 40 61 7
 Ahaus Tel. 0 25 61 - 42 08 50

D-46325 Coesfeld

LEISTUNGSGANGBILDER

Leistungsschein-Nr.: 417105
 Leistungsdatum: 03.06.2010

Auftrag: Herr Fromm 01639207010
 Ansprechpartner: Herr Fromm 01639207010

Nr.	Leistungsbeschreibung	Umsatz	Steuer	Netto
1	1020100 Arbeitsaufwand im Rahmen einer Einzahlung	1.000,00		
2	1020110 Arbeit vor Ort Saugpumpenzug incl. 2 Fächer 300 l	6.000,00		
3	1030100 Entsorgung von Stoff: A 181001 wässrige Flüssigkeit, die sich als milchig-weißlich gelblich-braun über Oberflächenspannung, dfr.: 214508/2010/10	1.000,00		13,48€
4	1030110 Eingabebekanntgabe Auftragshilfliche Dokumentationen / Einweisung der Fahrer / Kundenbetreuung	1.000,00		

Leistungsschein-Nr.: 417105

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
 Kommanditgesellschaft
 Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld - HRB 5176
 HVA 3161

Persönlich haftende Gesellschafterin
 Heinrich Garvert Beteiligungsgesellschaft mbH - Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld - HRB 5176
 Geschäftsführer Heinrich Garvert

Dankverbindungen
 Sparkasse Westmünsterland
 IBAN: DE60 4015 4530 0000 0127 99 - BIC: WELADED3333
 VR-Bank Westmünsterland
 IBAN: DE15 4206 1387 0006 2809 01 - BIC: GENODE33HAN
 Volksbank Bocholt eG
 IBAN: DE93 4226 0003 0257 4059 00 - BIC: BOVODE33HAN

Dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart.

Entsorgung • Tankreinigung • Rohrreinigung • Kanalreinigung • Kanalinspektion • Kanalreinigung • Dichtheitsprüfung • Sanierung



Garvert

Entsorgungsfachbetrieb

H. Garvert GmbH & Co. KG · Garvertsweg 2 · 46325 Borken
Pos. Lohr(12)

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
Garvertsweg 2
46325 Borken-Hoxfeld
Tel. 0 28 61 - 93 03 - 0
Fax 0 28 61 - 93 03 33

E-Mail: info@garvert.com
Internet: www.garvert.com

Bochoft Tel. 0 28 71 - 40 61 7
Ahaus Tel. 0 25 61 - 42 08 50
(Lohr)

[Handwritten signature]
(Ordnung)

(Runde)

Erdbank gereinigt, Inhalt vollständig entfernt, (Abfallentsorgung)

Leistungsschein-Nr.: 417158

Erstellt am: 1.11.2008

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
Kommanditgesellschaft
Sitz Borken
Amtsgericht Coesfeld
HRA 3161

Persönlich haftende Gesellschafterin
Heinrich Garvert Beteiligungsgesellschaft mbH - Sitz Borken
Amtsgericht Coesfeld - HRB 5176
Geschäftsführer Heinrich Garvert

Bankverbindungen
Sparkasse Westmünsterland
IBAN: DE68 4015 4530 0000 0127 88 - BIC: WELADED3333
VR-Bank Westmünsterland
IBAN: DE 15 4286 1307 0008 2809 01 - BIC: GENODEM3300
Volksbank Bocholt eG
IBAN: DE93 4286 0003 0257 4059 00 - BIC: NOVBOE330000

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart.

H, Garvert GmbH & Co. KG Zwischenlager Garvert Garvertsweg 46325 Borken	2	Lukassen GmbH Siemensstraße 48683 Ahaus	16	Baustelle der Fa. Lukassen Abbruch Dülmener Straße 48653 Coesfeld
----------------------------------------------------------------------------------	---	-----------------------------------------------	----	-------------------------------------------------------------------------

A 161001 wässrige flüssige Abfälle, die 18774307588554 21450477078136 SNE5B0200535

KFZ-Kennzeichen:
BOR-HG 330

Datum: Zeit:
09.03.2018 15:20
09.03.2018 15:56

Gewicht: Waage-Nr.: Ild. Nr.:
32,540 t 1 036221
19,060 t 1 036223

Nettogewicht:

13,480 t

Vorgang:



Ladung:

Nr. 14501770/29303

Barcodefeld 75 x 15 mm

Abfallbezeichnung¹⁾

Flüssige Abfälle, die nachfolgende Hersteller markieren

Abfallschlüssel¹⁾

Entsorgungsnachweis-Nummer

Menge in t

151001

03050100000000000000

13,156

Erzeugernummer (soweit vorhanden)

Beförderernummer (Übernahme vom Erzeuger)

Entsorgernummer (soweit vorhanden)

03050100000000000000

03050100000000000000

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

Abfallerzeuger oder Beförderer bei Befördererwechsel (Name, Anschrift)

Beförderer (Name, Anschrift)

Abfallentsorger (Name, Anschrift)

Hersteller des Pa. Abfallschlüssel
030501
Vollständiger Name
Name Company

03050100000000000000
Name Company
Name Company

03050100000000000000
Name Company
Name Company

Unterschrift (als Versicherung der richtigen Deklaration)

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen Beförderung)

Unterschrift (als Versicherung der Annahme zur ordnungsgemäßen Entsorgung)

Handwritten signature

Frei für Vermerke

Additional notes area with handwritten text.

Siehe Vermerk 1) Sie diese Schreibweise:

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R
S T U V W X Y Z 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

1) Nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Entsorgung > Tankreinigung > Rohrreinigung > Kanalinspektion > Kanalspülung > Dichtheitsprüfung > Sanierung



Garvert

Entsorgungsfachbetrieb

H. Garvert GmbH & Co. KG - Garvertsweg 2 - 46325 Borken

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
 Garvertsweg 2
 46325 Borken-Hoxfeld
 Tel. 0 28 61 - 93 03 - 0
 Fax 0 28 61 - 93 03 33

Baustelle der Fa. Lukassen Abfahrt

Herr Thomas
 Dülmener Straße
 D-48653 Coesfeld

E-Mail: info@garvert.com
 Internet: www.garvert.com
 Bocholt Tel. 0 28 71 - 40 61 7
 Ahaus Tel. 0 25 61 - 42 08 50

LEISTUNGSSCHEIN

Leistungsschein-Nr.: 414994 Einlöse-Nr.: 00074 Ansprechpartner: Angel Meißner
 Leistungsdatum: 24.01.2018 Entstehort: 46325 BORKEN Ort: Bocholt

Auftrag: Herr Eink 0103/20/0102
 Ansprechpartner: Herr Thomas 0103/20/0102

Pos.	Leistung	Menge	Platz	Zusatzinfos
1	L0101010 An- und Abfahrt im Rahmen einer Checkliste	1,000 Stück		
2	L0201110 Arbeit vor Ort Saugspülmaschine mit 2 Frischwasser	0,000 Stk		
3	L0501010 Entsorgung von Stoff: A 160700 60kgige Abfälle Überschneidung-Nr.: 214561/109/0001 Entsorgung Hebel/Diesel-Öl/Wasser-Gemisch	0,000 t		15,06€
4	L0501010 Entsorgung von Stoff: A 130701 andere Braumittel (einschlüssl. Gerätschaften) Überschneidung-Nr.: 214561/120/0001 Benzol-Wasser-Gemisch	0,000 t		954€
5	L0501110 Bestellkostengebühren Abfallrechtliche Dokumentierung / Entsorgungsdokumente / Abfallaufträge	1,000 Stück		

Leistungsschein-Nr.: 414994 Seite 1 von 1

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
 Kommanditgesellschaft
 Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld
 HRA 3161

Persönlich haftende Gesellschafterin
 Heinrich Garvert Beteiligungsgesellschaft mbH - Sitz Borken
 Amtsgericht Coesfeld - HRB 5176
 Geschäftsführer Heinrich Garvert

Bankverbindungen
 Sparkasse Westmünsterland
 IBAN: DE68 4015 4530 0000 0127 05 - BIC: WELA0333XXX
 VR-Bank Westmünsterland
 IBAN: DE 15 4288 1587 0000 2809 01 - BIC: GENODE33XXX
 Volksbank Bocholt eG
 IBAN: DE93 4286 0003 0257 4059 00 - BIC: BOVBDE33XXX

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart.



Garvert

Entsorgungsfachbetrieb

Pos. Leistung
H. Garvert GmbH & Co. KG - Garvertsweg 2 - 46325 Borken

C 19000010

Preisliste

Offen mit Einreich des Besandes

Vollständig

1,000 Euro

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG

Garvertsweg 2
46325 Borken-Hoxfeld

Tel. 0 28 61 - 93 03 - 0

Fax 0 28 61 - 93 03 33

E-Mail: info@garvert.com

Internet: www.garvert.com

Bocholt Tel. 0 28 71 - 40 61 7

Ahaus Tel. 0 25 61 - 42 08 50

Handwritten signature
(Firma)

(Firma)

(Firma)

Reinigung von Holzölkonten und Heizöltank

Leistungschein-Nr.: 47-45574

Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
Kommanditgesellschaft
Sitz Borken
Amtsgericht Coesfeld - HRB 5176
IBR 3161

Persönlich haftende Gesellschafterin
Heinrich Garvert Beteiligungsgesellschaft mbH - Sitz Borken
Amtsgericht Coesfeld - HRB 5176
Geschäftsführer Heinrich Garvert

Bankverbindungen
Sparkasse Westmünsterland
IBAN: DE88 4015 4530 0000 0127 99 - BIC: WELA33WXXX
VR-Bank Westmünsterland
IBAN: DE 15 4280 1387 0006 2869 01 - BIC: GFNDDE33HAN
Volksbank Bocholt eG
IBAN: DE85 4286 0003 0257 4059 00 - BIC: BOVDDE33XXX

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart.

H. Garvert GmbH & Co. KG Zwischenlager Garvert Garvertsweg 46325 Borken	2	Lukassen GmbH Siemensstraße 46683 Ahaus	16	Baustelle der Fa. Lukassen Abbruch Dülmener Straße 46653 Coesfeld
----------------------------------------------------------------------------------	---	-----------------------------------------------	----	-------------------------------------------------------------------------

A 130703 andere Brennstoffe (einschlie 18774307588118 21460477078048 SNE5B0200531

KFZ-Kennzeichen: BOR-HG 836	Datum:	Zeit:	Gewicht:	Waage-Nr.:	lfd. Nr.:
	24.01.2018	13:29	20,060 t	1	035456
	24.01.2018	13:46	19,520 t	1	035457
	Nettogewicht:		,540 t		

Vorgang:

Ladung:



00109827 - 01

H. Garvert GmbH & Co. KG		Lukassen GmbH		Baustelle der Fa. Lukassen Abbruch
Zwischenlager Garvert				
Garvertsweg	2	Siemensstraße	16	Dülmener Straße
46325 Borken		48683 Ahaus		48653 Coesfeld

A 130703 andere Brennstoffe (einschlie 18774307588760 21450477078509 SNE5B0200531

KFZ-Kennzeichen:
BOR-HG 880

Datum: Zeit:
21.03.2018 11:13
21.03.2018 11:41

Gewicht: Waage-Nr.: Iff. Nr.:
22,520 t 1 036403
20,840 t 1 036406

Nettogewicht: 1,680 t

Vorgang: 

Ladung:

Übernahmeschein

Nr. 214504770785092

zum Nachweis der Übernahme von Abfällen

Diese Ausfertigung (weiß) ist mit der Unterschrift des Beförderers/Entsorgers im Nachweisbuch des Erzeugers/Beförderers bei Befördererwechsel abzuheften.

Barcodefeld 75 x 15 mm

Abfallbezeichnung¹⁾

andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)

Abfallschlüssel¹⁾

Entsorgungsnachweis-Nummer

Menge in t

130703

SNE5B02005317

1,68 t

Erzeugernummer (soweit vorhanden)

Beförderernummer (Übernahme vom Erzeuger)

Entsorgernummer (soweit vorhanden)

E554831712

E554540208

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

210318

Abfallerzeuger oder Beförderer bei Befördererwechsel (Name, Anschrift)

Beförderer (Name, Anschrift)

Abfallentsorger (Name, Anschrift)

Baumstoffe des Fa. Lütjens
ABDEGCH
Ölmaner Straße
48653 Coesfeld

H. Garveit GmbH & Co. KG
Garveitweg 2
48525 Borken

H. Garveit GmbH & Co. KG
Garveitweg 2
48525 Borken

Unterschrift (als Versicherung der richtigen Deklaration)

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen Beförderung)

Unterschrift (als Versicherung der Annahme zur ordnungsgemäßen Entsorgung)

Jollmann

Frei für Vermerke

zu LS-NR. 417693 (zum Auftrag: 308096)

Gefahrkennzeichen 33 Sondervorschriften 274, 601
ABFALL, UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., 3, III

1) Nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Bitte verwenden Sie diese Schreibweise:

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R
S T U V W X Y Z 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

AwSV-0030-20170815
 Version: 3.6.16

Geschäftsführer:
 Dr. Georg Neumann (Vorsitzender), Guido Kuschnera,
 Wolfgang Linsenmaier, Johannes Vossbrocher

Vorsitzender des Aufsichtsrates
 Stefan Köbel

Bankverbindung: Commerzbank AG
 (SAB) 2505 0000 0001 0051 00
 BIC: BFSW33HAN33
 BIC: BFSW33HAN33

Sitz: Stuttgart, Amtsgericht
 Stuttgart
 HRB-Nr.: 21 039

Telefon (07 11) 78 81-0
 Telefax (07 11) 78 81-22 40
 www.dekra.com

DEKRA Automobil GmbH
 Händlerstraße 15
 D-70565 Stuttgart

Betreiber	BST. Lukassen Abbruch		Prüfung zur Stilllegung einer Anlage zum Lagern wassergefährdender Stoffe nach AwSV		
Straße	Dülmener Straße 12-14		spez. Anlagenart.:		
PLZ, Ort	48653 Coesfeld		behördl. Anlagen-Nr.:		
Standort der Anlage	BST. Lukassen Abbruch Dülmener Straße 12-14 48653 Coesfeld		Hersteller:	n.b.	
			Herstell-Nummer:	n.b.	masg. Vol / Masse (m³/t): 3
			Lagergut:	Ottokraftstoff	
			maßgebende WGK:	3	Gef.-Stufe: D Baujahr: n.b.

Prüfungsumfang
 Funktionsprüfung Leckanzeige Äußere Prüfung Sonstiges :
 Innere Prüfung Sichtkontrolle Auffangraum

Tank

Einbauart	<input checked="" type="checkbox"/> unterirdisch <input type="checkbox"/> oberirdisch im Gebäude <input type="checkbox"/> oberirdisch im Freien	Wasserschutzgebiet: kein Wasserschutzgebiet
Bauart	<input type="checkbox"/> einwandig <input checked="" type="checkbox"/> doppelwandig <input checked="" type="checkbox"/> zylindrisch <input type="checkbox"/> Rechtecktank <input type="checkbox"/> Batterietank <input type="checkbox"/> Kugeltank <input type="checkbox"/> Flachbodentank	Überschwemmungsgebiet <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Werkstoff / Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Stahl <input type="checkbox"/> Sonstiges : DIN 6808D Zulassung:	
Schutzvorkehrungen:	<input type="checkbox"/> Leckanzeige (LAG) <input type="checkbox"/> Leckschutzauskleidung <input type="checkbox"/> Grenzwertgeber/Überfüllsicherung <input type="checkbox"/> Auffangraum / -wanne	Größe in m³:

Betriebsrohrleitungen

Verlegeart	<input type="checkbox"/> unterirdisch <input type="checkbox"/> oberirdisch im Gebäude <input type="checkbox"/> oberirdisch im Freien <input type="checkbox"/> Einstrangsystem <input type="checkbox"/> Zweistrangsystem
Bauart	<input checked="" type="checkbox"/> einwandig <input type="checkbox"/> doppelwandig <input type="checkbox"/> Werkstoff: <input checked="" type="checkbox"/> Stahl <input type="checkbox"/> Kupfer <input type="checkbox"/> Sonstiges :
Schutzvorkehrungen	<input type="checkbox"/> Leckanzeige (LAG) <input type="checkbox"/> Saugleitung selbstsichernd <input type="checkbox"/> Saugleitung <input type="checkbox"/> Schutzrohr <input type="checkbox"/> Leerhebersicherung

Befüllleitungen

Verlegeart	<input type="checkbox"/> unterirdisch <input type="checkbox"/> oberirdisch im Gebäude <input checked="" type="checkbox"/> oberirdisch im Freien
Bauart	<input checked="" type="checkbox"/> einwandig <input type="checkbox"/> doppelwandig <input type="checkbox"/> Werkstoff: <input checked="" type="checkbox"/> Stahl <input type="checkbox"/> Sonstiges :
Schutzvorkehrungen	<input type="checkbox"/> Leckanzeige (LAG) <input type="checkbox"/> Schutzrohr

Feststellungen:

1. Der Lagerbehälter ist vollständig entleert und gereinigt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> entfällt
2. Die Leckanzeigeflüssigkeit ist aus dem Überwachungsraum entfernt.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> entfällt
3. Die Leckschutzauskleidung ist ausgebaut.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> entfällt
4. Der Lagerbehälter ist mit Sand verfüllt.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> entfällt
5. Der Lagerbehälter ist ausgebaut.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> entfällt
6. Die Rohrleitungen sind entleert und gereinigt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> entfällt
7. Die Rohrleitungen sind abgetrennt und verschlossen.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> entfällt
8. Die Rohrleitungen sind ausgebaut.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> entfällt
9. Die Anlage ist ausreichend gegen Benutzung gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> entfällt
10. Die Anlage weist Anhaltspunkte für Bodenverunreinigungen auf.	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> entfällt

Prüfergebnis:

Keine Mängel

Geringfügige Mängel *Anzeige über Mängelbeseitigung ist der Wasserbehörde vorzulegen.*

Erhebliche Mängel *Eine Nachprüfung durch einen Sachverständigen ist erforderlich (vom Betreiber zu veranlassen).*

Gefährliche Mängel - die zuständige Behörde wurde sofort verständigt.

Hinweise / erforderliche Maßnahmen / Prüfungen:

Behebung der Mängel durch einen Fachbetrieb nach WHG erforderlich

Bodenuntersuchungen sind erforderlich im Bereich:

Die Stilllegung der Anlage erfolgte durch einen Fachbetrieb nach WHG


Der Behälter wird bauseitig verfüllt

Der Behälter soll verschrottet / anderweitig genutzt werden

Sonstige: Tank war bereits gereinigt, vermutlich schon mal stillgelegt

Eine erneute Inbetriebnahme der Anlage ist nur zulässig, wenn sie zuvor von einem Sachverständigen nach §52 AwSV geprüft und als mängelfrei festgestellt worden ist.

Prüfdatum: 21.03.2018

Der Sachverständige: 

Zuständige Behörde: Kreisverwaltung Coesfeld, Untere Wasserbehörde (Coesfeld)

AWSV-0830-20170815
 Version: 3.6.14

Geschäftsführer:
 Dr. Gerd Murrmann (Vorsitzender), Guido Kuschnere,
 Wolfgang Ummenhofer, Johannes Vassatshcher

Vorstandler oder Aufsichtsrats
 Stefan Küssel

Bankverbindung: Commerzbank AG
 BIC: COBA33HAN33
 IBAN: DE44 2500 0000 0001 0001 0000
 BIC: DESS33HAN33

Stz. Stuttgart, Amberg/Regen
 Stuttgart
 HGB-Nr.: 21.039

Telefon (07 11) 78 81-0
 Telefax (07 11) 78 81-22 40
 www.dekra.com

DEKRA Automobil GmbH
 Nordstraße 16
 D-70665 Stuttgart

Betreiber BSt. Lukassen Abbruch		Prüfung zur Stilllegung einer Anlage zum Lagern wassergefährdender Stoffe nach AwSV	
Straße Dülmener Straße 12-14		spez., Anlagenart.:	
PLZ, Ort 48653 Coesfeld		behördl. Anlagen-Nr.:	
Standort der Anlage BSt. Lukassen Abbruch Dülmener Straße 12-14 48653 Coesfeld		Hersteller: n.b.	
		Herstell-Nummer: n.b.	masg. Vol / Masse (m³/t): 30
		Lagergut: Heizöl EL	
		maßgebende WGK: 2	Gef.-Stufe: C
		Baujahr: n.b.	

Prüfungsfang	<input type="checkbox"/> Funktionsprüfung Leckanzeige	<input type="checkbox"/> Äußere Prüfung	<input type="checkbox"/> Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> Innere Prüfung	<input type="checkbox"/> Sichtkontrolle Auffangraum	

Tank	Einbauart: <input checked="" type="checkbox"/> unterirdisch <input type="checkbox"/> oberirdisch im Gebäude <input type="checkbox"/> oberirdisch im Freien	Wasserschutzgebiet: kein Wasserschutzgebiet Überschwemmungsgebiet: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
	Bauart: <input checked="" type="checkbox"/> einwandig <input type="checkbox"/> doppelwandig <input type="checkbox"/> zylindrisch <input checked="" type="checkbox"/> Rechtecktank <input type="checkbox"/> Batterietank <input type="checkbox"/> Kugeltank <input type="checkbox"/> Flachbodentank	
	Werkstoff / Zulassung: <input checked="" type="checkbox"/> Stahl DIN 6608 <input type="checkbox"/> Sonstiges:	
	Schutzvorkehrungen: <input type="checkbox"/> Leckanzeige (LAG) <input type="checkbox"/> Leckschutzauskleidung <input type="checkbox"/> Grenzwertgeber/Überfüllsicherung <input type="checkbox"/> Auffangraum / -wanne	

Betriebsrohrleitungen	Verlegeart: <input type="checkbox"/> unterirdisch <input type="checkbox"/> oberirdisch im Gebäude <input type="checkbox"/> oberirdisch im Freien <input type="checkbox"/> Einstrangsystem <input type="checkbox"/> Zweistrangsystem	
	Bauart: <input checked="" type="checkbox"/> einwandig <input type="checkbox"/> doppelwandig	Werkstoff: <input checked="" type="checkbox"/> Stahl <input type="checkbox"/> Kupfer <input type="checkbox"/> Sonstiges:
	Schutzvorkehrungen: <input type="checkbox"/> Leckanzeige (LAG) <input type="checkbox"/> Saugleitung selbstsichernd <input type="checkbox"/> Saugleitung <input type="checkbox"/> Schutzrohr <input type="checkbox"/> Leerhebersicherung	

Befüllleitungen	Verlegeart: <input type="checkbox"/> unterirdisch <input type="checkbox"/> oberirdisch im Gebäude <input checked="" type="checkbox"/> oberirdisch im Freien	
	Bauart: <input checked="" type="checkbox"/> einwandig <input type="checkbox"/> doppelwandig	Werkstoff: <input checked="" type="checkbox"/> Stahl <input type="checkbox"/> Sonstiges:
	Schutzvorkehrungen: <input type="checkbox"/> Leckanzeige (LAG) <input type="checkbox"/> Schutzrohr	

Feststellungen:			
1.	Der Lagerbehälter ist vollständig entleert und gereinigt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt
2.	Die Leckanzeigeflüssigkeit ist aus dem Überwachungsraum entfernt.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> entfällt
3.	Die Leckschutzauskleidung ist ausgebaut.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> entfällt
4.	Der Lagerbehälter ist mit Sand verfüllt.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> entfällt
5.	Der Lagerbehälter ist ausgebaut.	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt
6.	Die Rohrleitungen sind entleert und gereinigt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt
7.	Die Rohrleitungen sind abgetrennt und verschlossen.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt
8.	Die Rohrleitungen sind ausgebaut.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt
9.	Die Anlage ist ausreichend gegen Benutzung gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt
10.	Die Anlage weist Anhaltspunkte für Bodenverunreinigungen auf.	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt

Prüfergebnis:

Keine Mängel

Geringfügige Mängel *Anzeige über Mängelbeseitigung ist der Wasserbehörde vorzulegen.*

Erhebliche Mängel *Eine Nachprüfung durch einen Sachverständigen ist erforderlich (vom Betreiber zu veranlassen).*

Gefährliche Mängel - die zuständige Behörde wurde sofort verständigt.

Hinweise / erforderliche Maßnahmen / Prüfungen:

Behebung der Mängel durch einen Fachbetrieb nach WHG erforderlich

Bodenuntersuchungen sind erforderlich im Bereich:

Die Stilllegung der Anlage erfolgte durch einen Fachbetrieb nach WHG

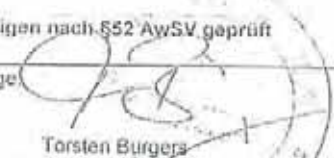
Der Behälter wird bauseitig verfüllt

Der Behälter soll verschrottet / anderweitig genutzt werden

Sonstige:

Eine erneute Inbetriebnahme der Anlage ist nur zulässig, wenn sie zuvor von einem Sachverständigen nach §52 AwSV geprüft und als mängelfrei festgestellt worden ist.

Prüfdatum: 12.03.2018

Der Sachverständige: 

Zuständige Behörde: Kreisverwaltung Coesfeld, Untere Wasserbehörde (Coesfeld)

Torsten Burgers

AwSV-0930-3017/0915
 Version: 3.6.16

Geschäftsführer:
 Udo Gerold (Vorstand), Guido Kutschera,
 Wolfgang Lischke, Johannes Vosseler

Vorstand des Aufsichtsrates
 Stefan Köbel

Bankverbindung: Commerzbank AG
 BIC: COBA33HAN33
 IBAN: DE44 2500 0000 0001 0051 00
 BIC: DE33 2500 0000 0001 0051 00

Stz. Stuttgart, Amtsgericht
 Stuttgart
 REG-Nr.: 21009

Telefon (07 11) 79 61-0
 Telefax (07 11) 79 61-22 49
 www.dekra.com

DEKRA Automobil GmbH
 Hauptvertrauensstelle
 D-48163 Münster

Betreiber BSt. Lukassen Abbruch Straße Dülmener Straße 12-14 PLZ, Ort 48653 Coesfeld Standort der Anlage BSt. Lukassen Abbruch Dülmener Straße 12-14 48653 Coesfeld		Prüfung zur Stilllegung einer Anlage zum Lagern wassergefährdender Stoffe nach AwSV spez. Anlagenart.: behördl. Anlagen-Nr.: Hersteller: n.b. Herstell-Nummer: n.b. <small>masg. Vol./Masse (m³/t): 3</small> Lagergut: Ottokraftstoff maßgebende WGK: 3 Gef.-Stufe: D Baujahr: n.b.	
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

Prüfungsumfang Funktionsprüfung Leckanzeige Äußere Prüfung Sonstiges :
 Innere Prüfung Sichtkontrolle Auffangraum

Tank	Einbauart: <input checked="" type="checkbox"/> unterirdisch <input type="checkbox"/> oberirdisch im Gebäude <input type="checkbox"/> oberirdisch im Freien Bauart: <input type="checkbox"/> einwandig <input checked="" type="checkbox"/> doppelwandig <input checked="" type="checkbox"/> zylindrisch <input type="checkbox"/> Rechtecktank <input type="checkbox"/> Batterietank <input type="checkbox"/> Kugeltank <input type="checkbox"/> Flachbodentank Werkstoff / Zulassung: <input checked="" type="checkbox"/> Stahl DIN 6608D <input type="checkbox"/> Sonstiges : Schutzvorkehrungen: <input type="checkbox"/> Leckanzeige (LAG) <input type="checkbox"/> Leckschutzauskleidung <input type="checkbox"/> Grenzwertgeber/Überfüllsicherung <input type="checkbox"/> Auffangraum / -wanne <small>Zul.: Zul.: Zul.: Größe in m³:</small>	Wasserschutzgebiet: kein Wasserschutzgebiet Überschwemmungsgebiet: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
-------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Betriebsrohrleitungen	Verlegeart: <input type="checkbox"/> unterirdisch <input type="checkbox"/> oberirdisch im Gebäude <input type="checkbox"/> oberirdisch im Freien <input type="checkbox"/> Einstrangsystem <input type="checkbox"/> Zweistrangsystem Bauart: <input checked="" type="checkbox"/> einwandig <input type="checkbox"/> doppelwandig <input type="checkbox"/> Werkstoff: <input checked="" type="checkbox"/> Stahl <input type="checkbox"/> Kupfer <input type="checkbox"/> Sonstiges : Schutzvorkehrungen: <input type="checkbox"/> Leckanzeige (LAG) <input type="checkbox"/> Saugleitung selbstsichernd <input type="checkbox"/> Saugleitung <input type="checkbox"/> Schutzrohr <input type="checkbox"/> Leerhabersicherung <small>Zul. Leckanzeige: Zul. Rohrleitung:</small>
------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Befüllleitungen	Verlegeart: <input type="checkbox"/> unterirdisch <input type="checkbox"/> oberirdisch im Gebäude <input checked="" type="checkbox"/> oberirdisch im Freien Bauart: <input checked="" type="checkbox"/> einwandig <input type="checkbox"/> doppelwandig <input type="checkbox"/> Werkstoff: <input checked="" type="checkbox"/> Stahl <input type="checkbox"/> Sonstiges : Schutzvorkehrungen: <input type="checkbox"/> Leckanzeige (LAG) <input type="checkbox"/> Schutzrohr <small>Zul. Leckanzeige: Zul. Rohrleitung:</small>
------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Feststellungen:

1. Der Lagerbehälter ist vollständig entleert und gereinigt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> entfällt
2. Die Leckanzeigeflüssigkeit ist aus dem Überwachungsraum entfernt.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> entfällt
3. Die Leckschutzauskleidung ist ausgebaut.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> entfällt
4. Der Lagerbehälter ist mit Sand verfüllt.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> entfällt
5. Der Lagerbehälter ist ausgebaut.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> entfällt
6. Die Rohrleitungen sind entleert und gereinigt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> entfällt
7. Die Rohrleitungen sind abgetrennt und verschlossen.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> entfällt
8. Die Rohrleitungen sind ausgebaut.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> entfällt
9. Die Anlage ist ausreichend gegen Benutzung gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> entfällt
10. Die Anlage weist Anhaltspunkte für Bodenverunreinigungen auf.	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> entfällt

Prüfergebnis:

Keine Mängel
 Geringfügige Mängel *Anzeige über Mängelbeseitigung ist der Wasserbehörde vorzulegen.*
 Erhebliche Mängel *Eine Nachprüfung durch einen Sachverständigen ist erforderlich (vom Betreiber zu veranlassen).*
 Gefährliche Mängel - die zuständige Behörde wurde sofort verständigt.

Hinweise / erforderliche Maßnahmen / Prüfungen:

Behebung der Mängel durch einen Fachbetrieb nach WHG erforderlich
 Bodenuntersuchungen sind erforderlich im Bereich:
 Die Stilllegung der Anlage erfolgte durch einen Fachbetrieb nach WHG
 Der Behälter wird bauseitig verfüllt
 Der Behälter soll verschrottet / anderweitig genutzt werden
 Sonstige: Tank war bereits gereinigt, vermutlich schon mal stillgelegt

Eine erneute Inbetriebnahme der Anlage ist nur zulässig, wenn sie zuvor von einem Sachverständigen nach §52 AwSV geprüft und als mangelfrei festgestellt worden ist.

Prüfdatum: 21.03.2018 Der Sachverständige:
 Zuständige Behörde: Kreisverwaltung Coesfeld, Untere Wasserbehörde (Coesfeld) Torsten Burgers



Tankschutzanlagen - Sandstrahlungen
Carola Hüge sive Huwe KG - Königskämpe 1 - 48565 Steinfurt



- Tankdemontage
- Tankreinigung
- Tankverfüllung
- Tankinnenhüllen
- Tanks aller Art
- Tankzapsäulen
- TÜV-Abnahmen
- Sandstrahlungen
- Beschichtungen

Firma
Lukassen GmbH
Abbruch - Erdarbeiten
Siemensstr. 16

48683 Ahaus

24.07.2018

BV 2.000 ltr. Heizölbatterietank, Dülmener Str. 12 in Coesfeld

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bestätigen hiermit, an oben genannter Baustelle einen 2.000 ltr. Heizölbatterietank (Stahl) gereinigt und entgast zu haben.

Vorhandenes Schmutzöl wurde abgepumpt und einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt.

Der Tank kann somit transportiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Carola Hüge sive Huwe KG
Königskämpe 1
48565 Steinfurt

Tankschutzanlagen - Sandstrahlungen
Carola Huge sive Huwe KG - Königskämpe 1 - 48565 Steinfurt



- Tankdemontage
- Tankreinigung
- Tankverfüllung
- Tankinnenhüllen
- Tanks aller Art
- Tankzapfsäulen
- TÜV-Abnahmen
- Sandstrahlungen
- Beschichtungen

Firma
Lukassen GmbH
Abbruch - Erdarbeiten
Siemensstr. 16

48683 Ahaus

18.08.2018

BV 17.000 ltr. kellergeschweißter Heizöltank, Dülmener Str. 12 in Coesfeld

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bestätigen hiermit, an oben genannter Baustelle einen kellergeschweißten Heizöltank gereinigt und entgast zu haben.

Vorhandenes Schmutzöl wurde abgepumpt und einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt.

Der Tank kann nach Sachverständigenabnahme transportiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Carola Huge sive Huwe KG
Königskämpe 1
48565 Steinfurt

Prüfbericht		Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen		Nr. 02- 395-18	
Betreiber:	Lukassen Abbrucharbeiten - Abbrucharbeiten -	Sachverständige(r):	Frank Göhlich Freie Flur 10 48163 Münster Tel. 0 1 62/ 13 19 541		
Adresse:	Dülmener Strasse 12				
Ort:	48653 Coesfeld				
Anlagenstandort:	s.o.				
Überwachungsbehörde:	Kreis Coesfeld	in: Coesfeld			

Anlagendarstellung (z. B. Heizöltank, Tanklager, Tankstelle):		LAU- Anlage	X	WGK	2	Wasser- schutzgebiet	ja	Gefährdungsstufe				
Heizöltank		HBV- Anlage		Flammpunkt	N.B.		nein	X	A	B	C	X
Bauart (DIN)	Vglb. 6625	oberirdisch	X	unterirdisch		Einsatzstoffe:	Heizöl					
RAL	RG 616	im Gebäude	X	im Freien								
Inhalt ges.	17,0	m³	Batterietanks	-	mal	-	Liter =	17000		Liter ges.		
Hersteller	Heinrich Schleiting		Herstell.-Nr.		1115		Baujahr	1956	Material	Stahl		
Tankform	zylindrisch liegend		zylindrisch stehend		standort-gefertigt	X	Kugel	Flachboden Kellergeschw	Batterie			
Leckage- absicherung	Auffangraum + Beschichtung	X	Auffangraum + Kunststoffbahn		Leckschutz- auskleidung		Doppelwandig	Innen- Beschichtung	Einwandig mit Polyesterkern			
Rohrleitungen	im Schutzrohr		Oberirdisch	X	unterirdisch		Saugleitung	X	korrosionsfest	Eintragsystem X		

Anlagen- ausrüstung	Grenzwertgeber GWG	Leckanzei- gerät LAG	Leckschutz- auskleidung	Auffangraum mit Beschichtung	Ordnungs- prüfung	Tank	Rohrleitung (unterirdisch)	Innenbe- schichtung
vorhanden	-	-	-	-	Einbaube- scheinigung	-	-	-
Zulassung Nr.	-	-	-	-	Prüfzeugnis/ Bauartzulass.	-	-	-
Einbaubeschei- nigung	-	-	-	-	Dichtigkeits- prüfung	-	-	-
Funktion o.k.?	-	-	-	-	Baugenehmi- gung	-	-	-
Einbau, Zustand o.k.?	-	-	-	-	Bemerkung:	Zur Stilllegung bzw. Prüfung lag kein Prüfzeugnis vor.		

Prüfung auf:	P r ü f u n g s a n l i a s s						
	erstmalig	wiederkehrend	nach Anordnung	n. wesentl. Änder.	vor Wiederinbetr.	bei Stilllegung	Nachprüfung
A w S V						X	
Ausgeführte Prüfung: Ordnungsprüfung <input checked="" type="checkbox"/> techn. Prüfung <input checked="" type="checkbox"/> mit: Funktionsprüfung <input type="checkbox"/> Dichtheitsprüfung <input type="checkbox"/>							

Prüfungsergebnis (wird gleichzeitig durch die Organisation an die Überwachungsbehörde gemeldet):

<input checked="" type="checkbox"/>	soweit ersichtlich, keine erkennbaren Mängel festgestellt
<input type="checkbox"/>	geringfügige Mängel: Sie sind gehalten, die Mängelbeseitigung sofort in die Wege zu leiten
<input type="checkbox"/>	erhebliche Mängel: Die Mängel sind bis zum: beheben zu lassen
Die Überwachungsbehörde ist vom Abschluss der Maßnahme zu informieren. Nachprüfung durch den Sachverständigen erforderlich: ja / nein	
<input type="checkbox"/>	gefährliche Mängel (Behörde wird sofort informiert):
Anlage muss sofort stillgelegt werden. Anlage darf erst nach Mängelbehebung und erneuter Prüfung wieder betrieben werden.	

Mängelbericht, Anlagen zum Prüfbericht:

Die ordnungsgemäße Entsorgung von Heizöl und Reinigungswasser wurde über Entsorgungsnachweis durchgeführt. Der Einfüllstutzen und die Befüllleitung konnte am Tag der Stilllegung gereinigt und entfernt werden. Die elektrischen Anteile sind abgebaut.
 Die Rohrleitungen konnten durchgespült, gereinigt und entnommen werden. Der Tank wird nach Stilllegung demontiert und entsorgt.
 Die Arbeiten wurden von der Fachfirma Tankschutz Carola Hüge sive Huwe KG, Stiefurt durchgeführt. Augenscheinlich sind keine Anzeichen von Bodenverunreinigungen erkennbar. Eine Tanksichtkontrolle erfolgte vorher durch den Sachverständigen. Hiermit bestätige ich die ordnungsgemäße Stilllegung.

Datum der Prüfung: 15.08. 2018	Sachverständige(r): Frank Göhlich	nächste Prüfung: entfällt
--------------------------------	-----------------------------------	---------------------------



Verwertungsstelle	Nr.	Material	AVV	Menge
BAV Aufbereitung Herne GmbH Hertener Str. 34 44653 Herne	1	Boden > Z2 MP-SB2 Aushub MP-SB6 Aushub	170504	220,56 t
	2	Boden > Z2 MP-SB2 Schlamm	170504	36,20 t
	3	Boden > Z2 MP-SB5 Aushub + MP SB5 + SB 2 Aushub	170504	86,00 t
	4	Boden > Z2 MP-SB3 Aushub	170504	315,26 t
	5	Boden > Z2 MP 2 (RKS 5+8)	170504	51,23 t
Heinrich Garvert GmbH & Co. KG Garvertsweg 2 46325 Borken-Hoxfeld Entsorgungsfachbetrieb	6	ölhaltige Abfälle (Heizöl/Diesel-Wasser- Gemisch)	160708	55,80 t
	7	wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	161001	21,64 t
	8	andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)	130703	2,22 t

BV Coesfeld, Dülmener Straße

Annahmestelle: BAV Aufbereitung Herne GmbH
Hertener Str. 34
44653 Herne

Material: MP-SB 2 Aushub, MP-SB 6 Aushub
Auftrags-Nr.: 4652
Einstufung: 170504
Menge: 220,56 t

Datum	Kennzeichen	Wiegeschein	t
21.02.18	AC-CL 533	95927	31,18
21.02.18	AC-CL 533	95946	34,14
21.02.18	B-WY 3560	95933	28,74
21.02.18	COE-V 921	95913	21,52
21.02.18	COE-V 921	95936	25,64
21.02.18	COE-V 939	96935	23,40
21.02.18	RE-FU 9004	95923	26,92
21.02.18	RE-FU 9004	95939	29,02

BV Coesfeld, Dülmener Straße

Annahmestelle: BAV Aufbereitung Herne GmbH
Hertener Str. 34
44653 Herne

Material: MP-SB 2 Schlamm
Auftrags-Nr.: 4652
Einstufung: 170504
Menge: 36,20 t

Datum	Kennzeichen	Wiegeschein	t
21.02.18	B-WY 3560	95912	10,82
21.02.18	COE-V 939	95910	25,38

BV Coesfeld, Dülmener Straße

Annahmestelle: BAV Aufbereitung Herne GmbH
Hertener Str. 34
44653 Herne

Material: MP-SB 5 Aushub + MP-SB 5+2 Aushub
Auftrags-Nr.: 4652-3
Einstufung: 170504
Menge: 86,00 t

Datum	Kennzeichen	Wiegeschein	t
03.04.18	COE-V 921	96915	28,90
03.04.18	COE-V 937	96917	25,52
03.04.18	COE-V 940	96921	31,58

BV Coesfeld, Dülmener Straße

Annahmestelle: BAV Aufbereitung Herne GmbH
Hertener Str. 34
44653 Herne

Material: MP-SB 3 Aushub
Auftrags-Nr.: 4652-4
Einstufung: 170504
Menge: 315,26 t

Datum	Kennzeichen	Wiegeschein	t
03.04.18	AC-CL 1062	96935	32,48
03.04.18	AC-CL 1062	96962	31,30
03.04.18	AC-CL 415	96938	32,68
03.04.18	AC-CL 415	96965	29,54
03.04.18	COE-V 921	96945	26,62
03.04.18	COE-V 926	96942	29,06
03.04.18	COE-V 926	96964	27,40
03.04.18	COE-V 937	96953	26,96
03.04.18	COE-V 940	96951	23,52
03.04.18	RE-MG 168	96937	25,56
03.04.18	RE-MG 301	96929	30,14

BV Coesfeld, Dülmener Straße

Annahmestelle: BAV Aufbereitung Herne GmbH
Hertener Str. 34
44653 Herne

Material: MP-2 (RKS 5+8)
Auftrags-Nr.: 4652-4
Einstufung: 170504
Menge: 51,23 t

Datum	Kennzeichen	Wiegenschein	t
07.12.18	UN AS 643	105434	26,83
07.12.18	UN AS 625	105436	24,40

BV Coesfeld, Dülmener Straße

Annahmestelle: Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
Garvertsweg 2
46325 Borken-Hoxfeld
Entsorgungsfachbetrieb

Material: ölhaltige Abfälle (Heizöl/Diesel-Wasser-Gemisch)

Einstufung: 160708

Menge: 55,80 t

Datum	Herkunft	Kennzeichen	Übernahmeschein	t
24.01.18	SB 4 Schlamm + Erdtank	BOR-HG 836	21450477078047	15,06
30.01.18	SB 1 Erdtank und SB 1, 2, 4 Schlamm	BOR-HG 836	21450477078404	16,42
02.03.18	SB 3 Schweröltank (30 m ³)	BOR-HG 823	21450477078086	20,16
02.03.18	SB 3 Schweröltank (30 m ³)	BOR-HG 823	21450477078092	4,16

BV Coesfeld, Dülmener Straße

Annahmestelle: Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
Garvertsweg 2
46325 Borcken-Hoxfeld
Entsorgungsfachbetrieb

Material: wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

Einstufung: 161001

Menge: 21,64 t

Datum	Herkunft	Kennzeichen	Übernahmeschein	t
07.03.18	SB 3 Schweröltank (30 m ³)	BOR-HG 880	21450477078120	8,16
09.03.18	SB 3 Schweröltank (30 m ³)	BOR-HG 330	21450477078136	13,48

BV Coesfeld, Dülmener Straße

Annahmestelle: Heinrich Garvert GmbH & Co. KG
Garvertsweg 2
46325 Borken-Hoxfeld
Entsorgungsfachbetrieb

Material: andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)

Einstufung: 130703

Menge: 2,22 t

Datum	Herkunft	Kennzeichen	Übernahmeschein	t
24.01.18	SB 4 Benzintank	BOR-HG 836	21450477078048	0,54
21.03.18	SB 3 kleiner Benzintank (3 m ³)	BOR-HG 880	21450477078509	1,68



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-134494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Becken mit Steine

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11643 09.08.2019 16:31
 Brutto _____
 Tara 43450 kg
 PT 0 kg
 Netto 16000 kg

 27450 kg

Bemerkung*: _____

Westfalia Wohnung
Auffüllungsbock MP-1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/9358-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnung

Straße: Coesfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Boden Glanz

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11654 12.08.2019 12:42
 Brutto _____
 Tara 40300 kg
 PT 0 kg
 Netto 16000 kg

 24300 kg

Bemerkung*: Coesfeld

Auffüllungsbock MP-1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/9358-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Gosfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden Boden 4/10
Auffüllungsboden MP1

Hr.	1150	15.08.2015	0818
Brutto			41450kg
Tara			0kg
PT			16000kg
Netto			25450kg

Bemerkung*: _____

Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 0 25 61/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Gosfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden Auffüllungsboden MP1

Hr.	1150	15.08.2015	1011
Brutto			40000kg
Tara			0kg
PT			16000kg
Netto			24000kg

Bemerkung*: _____

Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 0 25 61/93 58-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Goesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB 4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden Bohle mit Steine

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Ar.	11698	16.09.2019	09:05
Brutto			41350 kg
Tara			0 kg
PT			18000 kg
Netto			25350 kg

Bemerkung*: _____

Westfalia Wohnpark
Auffüllungsbohle MP 1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/93 58-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Goesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-144494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden ~~Bohle mit Steine~~

Auffüllung MP 1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Ar.	11721	20.09.2019	09:17
Brutto			41950 kg
Tara			0 kg
PT			18000 kg
Netto			22950 kg

Bemerkung*: _____

Westfalia Wohnpark

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/93 58-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: HH-44494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden ~~_____~~
Auffüllung MP1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11727 20.08.2019 10:30
 Brutto _____
 Tara 43900kg
 PT 0kg
 Netto 19300kg

 24600kg

Bemerkung*: _____

Westfalia Wohnpark

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/9356-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: HH-AB 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden ~~_____~~
Auffüllung MP1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11740 20.08.2019 16:02
 Brutto _____
 Tara 42050kg
 PT 0kg
 Netto 19300kg

 22750kg

Bemerkung*: _____

Westfalia, Wohnpark

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/9356-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalen Wohnpark
 Straße: Coersfeld
 Ort: _____
 Kfz-Kennzeichen: AH U 4494

Nr. 11750 21.08.2019 13:41
 Brutto 40600kg
 Tara 00kg
 PRT
 Netto 16000kg

 24600kg

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllung bod MP1

Bemerkung*: _____

[Handwritten signature]

Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME - 02564/9358-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: _____
 Straße: _____
 Ort: Coersfeld
 Kfz-Kennzeichen: AH-LH 4494

Nr. 11750 21.08.2019 13:41
 Brutto 41550kg
 Tara 0kg
 PRT
 Netto 19300kg

 22250kg

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllung MP1

Bemerkung*: _____
Westfalen Wohnpark

[Handwritten signature]

Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME - 02564/9358-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-14494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auflösung MP1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11779 23.08.2019 09:44
 Brutto 40550 kg
 Tare 0 kg
 PT
 Netto 19300 kg

 21250 kg

Bemerkung*: _____

Westfalia Wohnpark

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/93 98-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Coesfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH 14494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auflösungsboden MP1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11779 23.08.2019 09:44
 Brutto 42050 kg
 Tare 0 kg
 PT
 Netto 16000 kg

 26050 kg

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/93 98-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

[Handwritten Signature]
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	11780	23.08.2019	10:12
Brutto			46850kg
Tara			0kg
PT			15600kg
Netto			31250kg

Bemerkung*: _____

Auffüllungs bod. MP1
Böden mit Steine

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Coesfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllungs bod. MP1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	11780	23.08.2019	11:24
Brutto			25100kg
Tara			41100kg
PT			0kg
Netto			16000kg
			25100kg

Bemerkung*: _____

[Handwritten Signature]
Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Besfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Wocher
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	11783	23.08.2019	12103
Brutto			45750 kg
Tara			0 kg
PT			15600 kg
Netto			30150 kg

Bemerkung*: _____

Boden mit Steine
Auffüllungsbod- HPA

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 025 61/83 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Besfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllungsbod- HPA

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	11784	23.08.2019	13147
Brutto			39000 kg
Tara			0 kg
PT			16000 kg
Netto			23000 kg

Bemerkung*: _____

[Signature]
Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 025 61/83 58-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr.	11785	23.08.2019	14:34
Brutto			
		45700 kg	
Tara			0 kg
PT			
Netto		15600 kg	
			30100 kg

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coozfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Bemerkung*: _____

Boden mit Stein
Auffüllungsbock MPA

A. Müller
Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/9358-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr.	11786	23.08.2019	15:35
Brutto			
		40850 kg	
Tara			0 kg
PT			
Netto		16000 kg	
			24850 kg

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Coozfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4454

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllungsbock MPA

Bemerkung*: _____

Unterschrift Wäger

[Signature]
Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/9358-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB-4454

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter

Frostschuttsand

Pflastersand

Füllsand

Mutterboden

A. Kerth, Leon
Unterschrift Wäger

Bemerkung*: _____

Auffüllungs Boden
MP1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

WIEGESCHEIN

Nr.	11788	26.08.2019	10:27
Brutto			
Tara		45700 kg	
PT		0 kg	
Netto		15600 kg	
		30100 kg	

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Coesfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4454

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter

Frostschuttsand

Pflastersand

Füllsand

Mutterboden

Auffüllungs Boden MP1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	11789	26.08.2019	10:47
Brutto			
Tara		40750 kg	
PT		0 kg	
Netto		16000 kg	
		24750 kg	

Bemerkung*: _____

[Signature]
Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/93 58-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr.	11790	26.08.2019	12:19
Brutto			
Tara	42800 kg		
PT	0 kg		
Netto	15600 kg		
	27200 kg		

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Boesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Bemerkung*: _____

Auffüllungsboeden
YPA

A. Kuchler
Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 0 25 64/93 58-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr.	11791	26.08.2019	12:30
Brutto			
Tara	41200 kg		
PT	0 kg		
Netto	16000 kg		
	25200 kg		

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Boesfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH u 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllungsboeden MP1

Bemerkung*: _____

Unterschrift Wäger

[Signature]
Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 0 25 64/93 58-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Coosfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: _____

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden Auffüllungsboden MIP 1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11792 26.08.2019 15:02
Brutto
Tara 39650 kg
PT 0 kg
Netto 16000 kg

23650 kg

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME - 0256419358-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coosfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden _____

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11793 26.08.2019 15:11
Brutto
Tara 47050 kg
PT 0 kg
Netto 15600 kg

31450 kg

Bemerkung*: _____
Auffüllungsboden
MIP 1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME - 0256419358-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfale Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB - 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

[Signature]
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

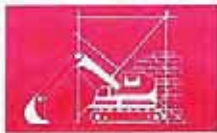
Nr.	11794	26.08.2019	16:59
Brutto			
Tara		41650kg	
PT		0kg	
Netto		15600kg	
-----		26050kg	

Bemerkung*: Auffüllungs Bod. MPT

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9358-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia

Straße: _____

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4454

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllung, Boden MPT

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	11795	26.08.2019	17:00
Brutto			
Tara		47250kg	
PT		0kg	
Bemerkung*:		16000kg	
Netto		31250kg	

[Signature]
Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9358-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr. 11796 27.08.2019 08133
Brutto 44550 kg
Tara 0 kg
PT 13600 kg
Netto 28950 kg

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Bemerkung*: _____

Auffüllungs Boden
HPA

A. Wochelmann
Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 0 25 61/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr. 11796 27.08.2019 10127
Brutto 41450 kg
Tara 0 kg
PT 13600 kg
Netto 25850 kg

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Bemerkung*: _____

Auffüllungs Boden
HPA

A. Wochelmann
Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 0 25 61/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Wuchelbein
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11800 27.08.2019 12:16
 Brutto 42450 kg
 Tara 0 kg
 PT
 Netto 15600 kg

 26850 kg

Bemerkung*: Auffüllungs Boden
GP 1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 025 61/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Wuchelbein
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11803 27.08.2019 15:12
 Brutto 43050 kg
 Tara 0 kg
 PT
 Netto 15600 kg

 27450 kg

Bemerkung*: Auffüllungs Boden
GP 1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 025 61/93 58-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr.	11805	27.08.2019	16:54
Brutto			
		38100kg	
Tara			
		0kg	
PT			
Netto		16000kg	
		22100kg	

Lieferant/Empfänger

Name: Wstfabrik Wohnpark

Straße: Gosfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllungsboden MP1

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

Unterschrift Wäger

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME - 0 25 64/93 59-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr.	11810	28.08.2019	09:20
Brutto			
		41000kg	
Tara			
		0kg	
PT			
Netto		16000kg	
		25000kg	

Lieferant/Empfänger

Name: Wstfabrik Wohnpark

Straße: Gosfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllungsboden MP1

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

Unterschrift Wäger

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME - 0 25 64/93 59-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Coesfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH u 4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden Auffüllungslocher MPA

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11813 28.08.2019 10:42
Brutto 38950 kg
Tara 0 kg
PT 0 kg
Netto 38950 kg

22950 kg

Bemerkung*: _____

[Signature]

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/9356-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden _____

[Signature]

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11821 28.08.2019 16:35
Brutto 42550 kg
Tara 0 kg
PT 0 kg
Netto 42550 kg

26950 kg

Bemerkung*: _____

Auffüllungslocher
MPA

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/9356-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB - 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Wiehke
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	11023	29.09.2019	08:59
Brutto		43700 kg	
Tara		0 kg	
PT		15600 kg	
Netto		28100 kg	

Bemerkung*: _____
Auffüllungsboden
MPA

Unterschrift Kunde/Fahrer

*Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/8338-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB - 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Wiehke
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	11029	29.08.2019	13:48
Brutto		44250 kg	
Tara		0 kg	
PT		15600 kg	
Netto		28650 kg	

Bemerkung*: _____
Auffüllungsboden
MPA

Unterschrift Kunde/Fahrer

*Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/8338-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Gosfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden Auffüllungsboden MP1

Unterschrift Wäger

Nr. 11850 29.08.2019 14:25
Brutto 38850 kg
Tara 0 kg
PT 0 kg
Netto 38850 kg

Bemerkung*: _____

[Signature]
Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME - 0 25 64/93 88-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Gosfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden _____

[Signature]
Unterschrift Wäger

Nr. 11851 29.08.2019 15:35
Brutto 42450 kg
Tara 0 kg
PT 0 kg
Netto 42450 kg

Bemerkung*: _____

Auffüllungsboden
MP1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME - 0 25 64/93 88-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Coosfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4494

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter

Frostschuttsand

Pflastersand

Füllsand

Mutterboden

Auffüllung Boden MP1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11832 29.09.2019 16:15

Brutto 40850kg

Tare 0kg

PT 26000kg

Netto 24850kg

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME - 0 25 61 09 59-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coosfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter

Frostschuttsand

Pflastersand

Füllsand

Mutterboden

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11832 30.09.2019 07:59

Brutto 46700kg

Tare 0kg

PT 15600kg

Netto 31100kg

Bemerkung*: _____

Auffüllungs Boden
GPA

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME - 0 25 61 09 59-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AHL 4494

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter

Frostschuttsand

Pflastersand

Füllsand

Mutterboden

Milla

Unterschrift Wäger

Auffüllungsboden MPA
Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

WIEGESCHEIN

Nr.	11834	30.09.2019	08:52
Brutto			
Tara		33550 kg	
PT		0 kg	
Netto		16000 kg	
		17550 kg	

TELE: WIEGESYSTEME - 0 25 61/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter

Frostschuttsand

Pflastersand

Füllsand

Mutterboden

A. Kerschbaum

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	11835	30.09.2019	08:52
Brutto			
Tara		43600 kg	
PT		0 kg	
Netto		15600 kg	
		30000 kg	

Bemerkung*: _____
Auffüllungsboden
MPA

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME - 0 25 61/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr. 11836 30.03.2019 10:23
Brutto 40000kg
Tara 0kg
PT
Netto 16000kg
24000kg

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-L 4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden _____

Auffüllungsboden MP1

Bemerkung*: _____

Müller

Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/8359-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr. 11837 30.03.2019 10:39
Brutto 43800kg
Tara 0kg
PT
Netto 25600kg
28200kg

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden _____

Bemerkung*: _____

Auffüllungsboden
MP1

A. Wuchter

Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/8359-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AH 4494

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter

Frostschuttsand

Pflastersand

Füllsand

Mutterboden

Auffüllung MP1

Unterschrift Wäger

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

WIEGESCHEIN

77432222 5-870

Nr. 11639 30.08.2019 11100

Brutto 41750 kg

Tara 0 kg

PT 19300 kg

Netto 22450 kg

Bemerkung*: _____

Westfalia Wohnpark

Unterschrift Kunde/Fahrer

TELLI WIEGESYSTEME • 0 25 64/93 59-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Wohnpark Westfalia

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-U 4494

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter

Frostschuttsand

Pflastersand

Füllsand

Mutterboden

Unterschrift Wäger

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

WIEGESCHEIN

Nr. 11840 30.08.2019 12144

Brutto 44250 kg

Tara 0 kg

PT 16000 kg

Netto 28250 kg

Bemerkung*: _____

Auffüllungsboden MP1

Unterschrift Kunde/Fahrer

TELLI WIEGESYSTEME • 0 25 64/93 59-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr. 11841 30.08.2019 13:22
Brutto 48550 kg
Tara 0 kg
PT 15600 kg
Netto 32950 kg

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Bemerkung*: _____

Auffüllungsbede-
HP1

A. Kuchler
Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfs. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME - 0 25 64 93 63 0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr. 11842 30.08.2019 13:35
Brutto 42000 kg
Tara 0 kg
PT 19300 kg
Netto 22700 kg

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AH 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllung HP1

Bemerkung*: _____

Westfalia Wohnpark

Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfs. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME - 0 25 64 93 63 0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-U 4494

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden _____

Unterschrift Wäger

Müller

WIEGESCHEIN

Nr. 11843 30.08.2019 14:33

Brutto _____

43400 kg

Tara _____

0 kg

PT _____

16000 kg

Netto _____

27400 kg

Bemerkung*: _____

Auffüllungsboden MP 1

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9358-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden _____

Unterschrift Wäger

A. Kuchler

WIEGESCHEIN

Nr. 11844 30.08.2019 15:01

Brutto _____

45100 kg

Tara _____

0 kg

PT _____

15600 kg

Netto _____

29500 kg

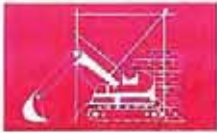
Bemerkung*: _____

*Auffüllungsboden
MP 1*

Unterschrift Kunde/Fahrer

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9358-0

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AH 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllung MP7

Unterschrift Wäger

Bemerkung*: _____

Westfalia Wohnpark

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

WIEGESCHEIN

Nr.	11845	30.08.2019	15121
Brutto			41700 kg
Tara			0 kg
PT			19300 kg
Netto			22400 kg

TEL.: WIRTSCHAFTS- und INFORMATIONSDIENST



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	11846	30.08.2019	16129
Brutto			43450 kg
Tara			0 kg
PT			16000 kg
Netto			27450 kg

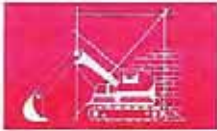
Bemerkung*: _____

Auffüllboden MP7

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TEL.: WIRTSCHAFTS- und INFORMATIONSDIENST



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-449U

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

[Signature]
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11847 30.08.2019 16:40

Brutto 45200 kg

Tara 0 kg

PT _____

Netto 15600 kg

29600 kg

Bemerkung*: Auffüllung Boden
MP1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL. WIEFASYSTEME • 0 25 61/44 94-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Coesfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllungsboden MP1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11850 02.09.2019 08:40

Brutto 42500 kg

Tara 0 kg

PT _____

Netto 16000 kg

26500 kg

Bemerkung*: _____

[Signature]
Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL. WIEGESYSTEME • 0 25 61/44 94-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: 1H-1H 6694

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter

Frostschuttsand

Pflastersand

Füllsand

Mutterboden

Auffüllungsbock MP1

W. 1187 02.09.2019 10:00	
Brutto	43150 kg
Tare	0 kg
PT	19300 kg
Netto	23850 kg

Bemerkung*: _____

Westfalia Wohnpark

Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/93 88-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Coesfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH 02 4694

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter

Frostschuttsand

Pflastersand

Füllsand

Mutterboden

Auffüllungsbock MP1

W. 11866 01.09.2019 10:00	
Brutto	42000 kg
Tare	0 kg
PT	16000 kg
Netto	26000 kg

Bemerkung*: _____

Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/93 88-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-44694

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden Auffüllungsboden MPT

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	11857	02.09.2015	10:55
Brutto		41650 kg	
Tara		0 kg	
PT		19300 kg	
Netto		22350 kg	

Bemerkung*: _____

Westfalia Wohnpark

Unterschrift Kunde/Fahrer

*Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE. WIEGESYSTEME • 02564/9356-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Coesfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH 6 4484

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden Auffüllungsboden MPT

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

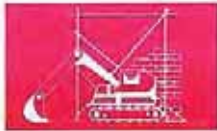
Nr.	11866	02.09.2015	10:40
Brutto		41850 kg	
Tara		0 kg	
PT		16000 kg	
Netto		25850 kg	

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

*Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE. WIEGESYSTEME • 02564/9356-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr. 11867 02.09.2019 13:48
 Brutto 40550 kg
 Tare 0 kg
 PT
 Netto 19300 kg
 21250 kg

Lieferant/Empfänger

Name: _____
 Straße: _____
 Ort: Coersfeld
 Kfz-Kennzeichen: AH-4H 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
 Mutterboden Auffüllungsbock MP1

Bemerkung*: _____

Westfalia Wohnpark

 Unterschrift Wäger

 Unterschrift Kunde/Fahrer

*Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9356-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Nr. 11874 02.09.2019 16:53
 Brutto 42550 kg
 Tare 0 kg
 PT
 Netto 16000 kg
 26550 kg

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark
 Straße: Coersfeld
 Ort: _____
 Kfz-Kennzeichen: AH 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
 Mutterboden Auffüllungsbock MP1

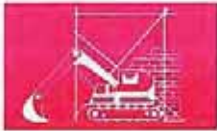
Bemerkung*: _____

 Unterschrift Wäger

 Unterschrift Kunde/Fahrer

*Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9356-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

WIEGESCHEIN

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Brutto	44600 kg
Tara	0 kg
Netto	44600 kg
	26800 kg

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark
 Straße: _____
 Ort: Coersfeld
 Kfz-Kennzeichen: AH-BB-4494

Bemerkung*: _____

Auffüllungs Boden
HP1

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Wolke

Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

*Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL. WIEGESYSTEME • 02564/9358-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

WIEGESCHEIN

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Brutto	42800 kg
Tara	0 kg
Netto	42800 kg
	26800 kg

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark
 Straße: Coersfeld
 Ort: _____
 Kfz-Kennzeichen: AH 4494

Bemerkung*: _____

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllungs Boden HP1

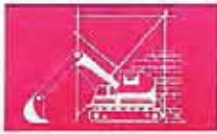
[Signature]

Unterschrift Wäger

Unterschrift Kunde/Fahrer

*Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL. WIEGESYSTEME • 02564/9358-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94 - 0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94 - 47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: Coersfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AHU 4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden Auffüllungsbock MP1

Nr. 11924 03.09.2019 16:45
Brutto 41500 kg
Tara 0 kg
PT
Netto 16000 kg

25500 kg

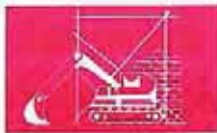
Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

Unterschrift Wäger

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94 - 0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94 - 47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden Auffüllungsbock MP1

Nr. 11925 03.09.2019 16:55
Brutto 42750 kg
Tara 0 kg
PT
Netto 19300 kg

23450 kg

Bemerkung*: _____

Westfalia Wohnpark

Unterschrift Kunde/Fahrer

Unterschrift Wäger

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94 -0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94 -47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalen Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Kueker-Boon
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 1192	04.09.2019	1842
Brutto		46300kg
Tara		0kg
PT		
Netto		15600kg

		30700kg

Bemerkung*: _____
Auffüllungs Boden
MPA

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/9359-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94 -0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94 -47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalen Wohnpark

Straße: Coesfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Boden 4tine

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 11938	04.09.2019	1947
Brutto		39300kg
Tara		0kg
PT		
Netto		16000kg

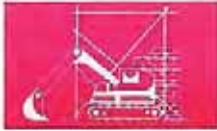
		23300kg

Bemerkung*: Auffüllung Boh
MPA Coesfeld

[Signature]
Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/9359-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

[Signature]
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	11939	06.09.2019	15400
Brutto			43250kg
Tare			0kg
PT			15600kg
Netto			27650kg

Bemerkung*: _____
Auffüllungsbock
MP1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/9358-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllungsbock MP1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	12020	09.09.2019	14157
Brutto			41650kg
Tare			0kg
PT			16000kg
Netto			25650kg

Bemerkung*: _____
Westfalia Wohnpark

[Signature]
Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/9358-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark
Straße: _____
Ort: Coesfeld
Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

- Abholung Anlieferung
 RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
 Mutterboden _____

A. Wöhrle
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 12021 09.09.2019 15:02
Brutto 43400 kg
Tara 0 kg
PT
Netto 15600 kg
27800 kg

Bemerkung*: _____
Auffüllungsbock
MP 1

Unterschrift Kunde/Fahrer

*Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL. WIEGESYSTEME • 02564/9338-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____
Straße: _____
Ort: Coesfeld
Kfz-Kennzeichen: AH-UL494

- Abholung Anlieferung
 RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
 Mutterboden Auffüllungsbock MP 1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 12024 09.09.2019 16:32
Brutto 42400 kg
Tara 0 kg
PT
Netto 16000 kg
26400 kg

Bemerkung*: _____
Westfalia Wohnpark

[Signature]
Unterschrift Kunde/Fahrer

*Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL. WIEGESYSTEME • 02564/9338-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Keschel
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 12025 09.09.2017 1647

Brutto	45550 kg
Tara	0 kg
PT	15600 kg
Netto	29950 kg

Bemerkung*: Auffüllungs Boden
MP1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 025 61/93 86-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Keschel
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 12025 09.09.2017 1647

Brutto	42650 kg
Tara	0 kg
PT	15600 kg
Netto	27050 kg

Bemerkung*: Auffüllungs Boden
MP1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 025 61/93 86-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Kuchler
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

M. 12027 30.06.2019 11:00

Brutto	44100kg
Tara	0kg
PT	
Netto	15600kg
	28500kg

Bemerkung*: _____

Auffüllungs Boden
GP 1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL. WIEGESYSTEME • 02564/9338-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Kuchler
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

M. 12029 10.09.2019 11:50

Brutto	44200kg
Tara	0kg
PT	
Netto	15600kg
	28600kg

Bemerkung*: _____

Auffüllungs Boden
GP 1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL. WIEGESYSTEME • 02564/9338-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden _____

A. Wuchter
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Brutto	43000 kg
Tara	0 kg
PT	15600 kg
Netto	27400 kg

Bemerkung*: Auffüllungs Boden
HPA

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL. WIEGESYSTEME • 02564/9386-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden _____

A. Wuchter
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

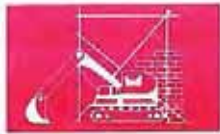
Brutto	43000 kg
Tara	0 kg
PT	15600 kg
Netto	27400 kg

Bemerkung*: Auffüllungs Boden
HPA

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL. WIEGESYSTEME • 02564/9386-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: SH-UKU94

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllungsloch MPA

Unterschrift Wäger

44,20 / 16,00 = 2,7625

WIEGESCHEIN

Nr. 12035 10.09.2019 1637
 Brutto 42300kg
 Tara 0kg
 PT
 Netto 16000kg

 26300kg

Bemerkung*: _____

Westfalia Wahnpark

Unterschrift Kunde/Fahrer

*Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELLI WIEGESYSTEME • 02564/9358-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wahnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: SH-A13 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 12037 10.09.2019 1637
 Brutto 45155kg
 Tara 0kg
 PT
 Netto 25500kg

 29655kg

Bemerkung*: _____

Auffüllungsloch
MPA

Unterschrift Kunde/Fahrer

*Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELLI WIEGESYSTEME • 02564/9358-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-L 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Müller

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 12040 11.09.2019 10140
 Brutto 44250kg
 Tara 0kg
 PT
 Netto 15000kg
 29250kg

Auffüllungsboden MPT

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELLI WIEGESYSTEME • 02564/9356-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Müller

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 12041 11.09.2019 10141
 Brutto 44150kg
 Tara 0kg
 PT
 Netto 15000kg
 29150kg

Bemerkung*: _____

Auffüllungsboden
MPT

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELLI WIEGESYSTEME • 02564/9356-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-L 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Müller

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 12042 11.09.2019 12:18
 Brutto 42800 kg
 Tara 0 kg
 PT
 Netto 16000 kg
 26800 kg

Auffüllungsboden MP7

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE WIEGESYSTEME • 0 25 61/93 59-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-L 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Müller

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr. 12043 11.09.2019 14:09
 Brutto 40800 kg
 Tara 0 kg
 PT
 Netto 16000 kg
 24800 kg

Auffüllungsboden MP7

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE WIEGESYSTEME • 0 25 61/93 59-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Kiedelmann
Unterschrift Wäger

Nr.	1204	11.09.2015	1402
Brutto			
Tara			43150 kg
PT			0 kg
Netto			15600 kg
			27550 kg

Bemerkung*: Auffüllungsboden
MPA

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 61/93 56-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Müller
Unterschrift Wäger

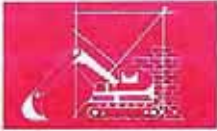
Nr.	12045	11.09.2015	16104
Brutto			
Tara			43050 kg
PT			0 kg
Netto			16000 kg
			27050 kg

Bemerkung*: Auffüllungsboden MPA

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 61/93 56-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB 449 U

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Wehler
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	12046	11.09.2018	16:16
Brutto			47400 kg
Tare			0 kg
PT			15600 kg
Netto			31800 kg

Bemerkung*: Auffüllungsboden
MP1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64 193 58-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-L 7494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Müller
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

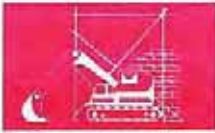
Nr.	12047	12.09.2018	08:02
Brutto			41300 kg
Tare			0 kg
PT			15000 kg
Netto			26300 kg

Bemerkung*: Auffüllungsboden MP1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64 193 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Knoch
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	1294	12/03/2018	18:15
Brutto			42200 kg
Tara			0 kg
PT			
Netto			42200 kg

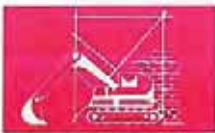
			26500 kg

Bemerkung*: _____
Auffüllungsboden
HP 1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 0 25 64/93 59-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Knoch
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	1295	12/05/2018	18:05
Brutto			46900 kg
Tara			0 kg
PT			
Netto			46900 kg

			31300 kg

Bemerkung*: _____
Auffüllungsboden
HP 1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 0 25 64/93 59-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfälis Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-L 4494

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden _____

Müller

Unterschrift Wäger

Nr. 12051 12.09.2019 10159
Brutto 42800 kg
Tara 0 kg
PT
Netto 15000 kg
26800 kg

Auffüllungsboden MPT
Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden _____

A. Wöschel

Unterschrift Wäger

Nr. 12051 12.09.2019 11167
Brutto 46750 kg
Tara 0 kg
PT
Netto 15600 kg
31150 kg

Bemerkung*: _____
Auffüllungsboden
MPT

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94 - 0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94 - 47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Müller

Unterschrift Wäger

Nr.	12054	12.09.2019	13140
Brutto			41000kg
Tara			0kg
PT			16000kg
Netto			25000kg

Auffüllungsboden MP1
Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 0 25 64/93 99 - 0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94 - 0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94 - 47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Kuchler

Unterschrift Wäger

Nr.	12055	12.09.2019	14119
Brutto			46200kg
Tara			0kg
PT			15600kg
Netto			30600kg

Auffüllungsboden
MP1
Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 0 25 64/93 99 - 0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Müller

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	12056	12.09.2019	15:56
Brutto			40550 kg
Tara			0 kg
PT			16000 kg
Netto			24550 kg

Auffüllungsboden MP7

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/94 99-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-AB-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Wehler

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	12057	12.09.2019	16:16
Brutto			45950 kg
Tara			0 kg
PT			15600 kg
Netto			30350 kg

Bemerkung*: _____

*Auffüllungsboden
MP7*

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 025 64/94 99-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-L 4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden _____

Müller
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

nr. 1275 1305015 0304
Brutto 43050 kg
Tara 0 kg
PT 16000 kg
Netto 24050 kg

Auffüllungsboden MP1
Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH AB-4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden _____

A. Wächter
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

nr. 1280 1305015 0304
Brutto 45350 kg
Tara 0 kg
PT 16800 kg
Netto 29750 kg

Bemerkung*: _____
Auffüllungsboden
MP1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 02564/93 58-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalen Wohnpark
 Straße: Goosfeld
 Ort: _____
 Kfz-Kennzeichen: AH U 4454

Nr. 12076 13.09.2019 13:09
 Brutto 36350kg
 Tara 0kg
 PT
 Netto 16000kg

 20350kg

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Bohn 4Kun

Bemerkung*: Auffüllung Boh
MPA Goosfeld

 Unterschrift Wäger

V
 Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9398-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalen Wohnpark
 Straße: Goosfeld
 Ort: _____
 Kfz-Kennzeichen: AH U 4454

Nr. 12121 16.09.2019 15:21
 Brutto 37100kg
 Tara 0kg
 PT
 Netto 18600kg

 21500kg

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Bohn 4Kun

Bemerkung*: Auffüllung Boh
MPA Goosfeld

 Unterschrift Wäger

V
 Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9398-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark
 Straße: _____
 Ort: Coesfeld
 Kfz-Kennzeichen: AH AB 4454

WZ	22	0502	014
Brutto			43000kg
Tara			0kg
PT			12500kg
Netto			27400kg

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Bemerkung*: _____
Auffüllungsbock
MP1

A. Vöckler
 Unterschrift Wäger

 Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9353-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: _____
 Straße: _____
 Ort: Coesfeld
 Kfz-Kennzeichen: AH-U 4494

WZ	1229	1309/2018	09100
Brutto			41750kg
Tara			0kg
PT			16000kg
Netto			25750kg

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllungsbock MP1

Bemerkung*: _____
Westfalia Wohnpark

 Unterschrift Wäger

[Signature]
 Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9353-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: 17H-173-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

A. Wochelmann
Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Brutto	46550 kg
Tara	0 kg
PT	15600 kg
Netto	30950 kg

Bemerkung*: _____
Auffüllungsloch
MP1

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 0 25 64 93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: 17H-173-4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllungsloch MP1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Brutto	40800 kg
Tara	0 kg
PT	16000 kg
Netto	24800 kg

Bemerkung*: _____
Westfalia Wohnpark

[Signature]
Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 0 25 64 93 58-0



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark
 Straße: _____
 Ort: Coesfeld
 Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

Nr.	12139	17.09.2019	13:11
Brutto		45200 kg	
Tara		0 kg	
PT			
Netto		45200 kg	
		29600 kg	

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9338-0

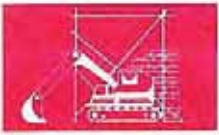
- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Bemerkung*: _____
Auffüllungsboden
HPA

A. Kuchler
 Unterschrift Wäger

 Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle



LUKASSEN
Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
 Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
 Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark
 Straße: _____
 Ort: Coesfeld
 Kfz-Kennzeichen: AH AB 4494

Nr.	12140	17.09.2019	15:16
Brutto		49950 kg	
Tara		0 kg	
PT			
Netto		49950 kg	
		34350 kg	

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9338-0

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Bemerkung*: _____
Auffüllungsboden
HPA

A. Kuchler
 Unterschrift Wäger

 Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westalia Wohnpark

Straße: Coersfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: AH U 4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschutzsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden Boden Kline

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Wg	12142	17.09.2017	16:19
Brutto			
Tara		34050 kg	
PT		0 kg	
Netto		13600 kg	
		18450 kg	

Bemerkung*: Auffüllung Boden
MP 1 Coersfeld

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELLI WIEGESYSTEME • 02564/9338-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: _____

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-U-4494

Abholung Anlieferung

RBS Schotter Frostschutzsand Pflastersand Füllsand

Mutterboden Auffüllmaterial MP-1

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Wg	12142	17.09.2017	16:19
Brutto			
Tara		42300 kg	
PT		0 kg	
Netto		16000 kg	
		26300 kg	

Bemerkung*: _____
Westalia Wohnpark

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELLI WIEGESYSTEME • 02564/9338-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

nr.	12349	30.09.2019	15:59
Brutto			44350 kg
Tara			0 kg
PT			16000 kg
Netto			28350 kg

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalen Wohnpark

Straße: Gosfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: A 1 U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden MP1 Auffüllungsloch

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

Unterschrift Wäger

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9350-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

WIEGESCHEIN

nr.	12356	02.10.2019	19:43
Brutto			38200 kg
Tara			0 kg
PT			16000 kg
Netto			22200 kg

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalen Wohnpark

Straße: Gosfeld

Ort: _____

Kfz-Kennzeichen: _____

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden Auffüllungsloch MP1

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

Unterschrift Wäger

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 02564/9350-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-L 4494

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter

Frostschuttsand

Pflastersand

Füllsand

Mutterboden

Müller

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Brutto	37300 kg
Tare	0 kg
PT	0 kg
Netto	15000 kg
	21300 kg

Auffüllungsboden MP1

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 0 25 64/93 58-0



LUKASSEN

**Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen**

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus

Deponie Barle

Tel.: 0 25 61/44 94-0

Tel.: 0 25 61/8 63 55

Fax: 0 25 61/44 94-47

E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coersfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-L 4494

Abholung

Anlieferung

RBS Schotter

Frostschuttsand

Pflastersand

Füllsand

Mutterboden

Müller

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Brutto	43550 kg
Tare	0 kg
PT	0 kg
Netto	16000 kg
	27550 kg

Auffüllungsboden MP1

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELE: WIEGESYSTEME • 0 25 64/93 58-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Müller

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	12392	04.10.2019	22:57
Brutto			
Tara		41050 kg	
PT		0 kg	
Netto		16000 kg	
		25050 kg	

Auffüllungsboden MP7

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 0 25 64/93 89-0



LUKASSEN

Abbruch - Erdarbeiten GmbH
Brech- und Siebanlagen

Siemensstr. 16 • 48683 Ahaus Deponie Barle
Tel.: 0 25 61/44 94-0 Tel.: 0 25 61/8 63 55
Fax: 0 25 61/44 94-47 E-Mail: info@lukassen-gmbh.de

Lieferant/Empfänger

Name: Westfalia Wohnpark

Straße: _____

Ort: Coesfeld

Kfz-Kennzeichen: AH-U 4494

- Abholung Anlieferung
- RBS Schotter Frostschuttsand Pflastersand Füllsand
- Mutterboden _____

Müller

Unterschrift Wäger

WIEGESCHEIN

Nr.	12392	04.10.2019	15:00
Brutto			
Tara		39000 kg	
PT		0 kg	
Netto		16000 kg	
		23000 kg	

Auffüllungsboden MP7

Bemerkung*: _____

Unterschrift Kunde/Fahrer

* Abfallerzeuger: Name und Anschrift; zusätzlich ggfls. von der Anschrift abweichende Lage des Grundstücks, aus dem der Abfall stammt, z.B. bei Baustellen - Lage der Baustelle

TELL: WIEGESYSTEME • 0 25 64/93 89-0

Anlage 8

Verdichtungskontrollen

Beratende Ingenieure

- Altlasten ■ Abbruch ■ Baugrund
- Bodenmanagement ■ SiGeKo



IGS GmbH – Südring 31 – 59423 Unna

Fuhrmann & Brauckmann GbR
Am Hohlen Stein 21
58802 Balve

03.07.2018

BV: Coesfeld, Dülmener Straße 14-16

Ergebnisse der durchgeführten Verdichtungskontrollen vom 02.07.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Fuhrmann,

anbei erhalten Sie die Ergebnisse der durchgeführten dynamischen Plattendruckversuche auf dem erstellten Planum bestehend aus rückverfülltem Auffüllungsmaterial im Bereich vom geplanten Bauteil A und Bauteil B an der Dülmener Straße 14-16 in Coesfeld.

Dynamischer Plattendruckversuch mit Hilfe des leichten Fallgewichtes

Bauvorhaben:	BV: Coesfeld, Dülmener Straße
Auftraggeber:	Fuhrmann & Brauckmann GbR
Ausgleichsmaterial:	ohne / direkt auf dem Planum
Prüftag / Uhrzeit:	02.07.2018 / 15:30
Witterung / Temperatur:	bewölkt/trocken 26°C
Prüfgerät:	HMP-LFG
Anmerkungen:	keine Anforderungen benannt
Durchführung:	Hr. A. Reising (Dipl.-Ing) – IGS GmbH Unna

Lageskizze der Prüfstellen





Ansicht des überprüften Planums im Bauteil A
(DPD 1 – DPD 4)



Ansicht des überprüften Planums im Bauteil B
(DPD 5 – DPD 8)

Ergebnisse der erfolgten dynamischen Plattendruckversuche mit Hilfe des leichten Fallgewichtes.

Ergebnisdarstellung

Interne Bezeichnung	S ₁ mm	S ₂ mm	S ₃ mm	S _m (mm) Setzung Mittelwert	E _{vd} MN/m ²	entspricht E _{v2} * MN/m ²	Bemerkungen Anforderungen
DPD-Versuch Nr. 1	0,55	0,51	0,51	0,525	42,86	92,49	-
DPD-Versuch Nr. 2	0,53	0,54	0,52	0,531	42,37	91,35	-
DPD-Versuch Nr. 3	0,44	0,44	0,43	0,437	51,49	112,9	-
DPD-Versuch Nr. 4	0,52	0,51	0,48	0,501	44,91	97,29	-
DPD-Versuch Nr. 5	0,43	0,41	0,41	0,417	53,96	118,97	-
DPD-Versuch Nr. 6	0,31	0,30	0,29	0,299	75,25	181,34	-
DPD-Versuch Nr. 7	0,80	0,81	0,80	0,802	28,05	58,89	-
DPD-Versuch Nr. 8	0,42	0,41	0,40	0,409	55,01	121,54	-

*Die angegebenen EV2-Werte wurden mit Näherungsverfahren ermittelt

Beratende Ingenieure

- Altlasten ■ Abbruch ■ Baugrund
- Bodenmanagement ■ SiGeKo



Unna den 03.07.2018



A. Reising (Dipl.-Ing.)

Beratende Ingenieure

- Altlasten ■ Abbruch ■ Baugrund
- Bodenmanagement ■ SiGeKo



IGS GmbH – Südring 31 – 59423 Unna

Fuhrmann & Brauckmann GbR
Am Hohlen Stein 21
58802 Balve

23.07.2018

BV: Coesfeld, Dülmener Straße 14-16

Ergebnisse der durchgeführten Verdichtungskontrollen vom 20.07.2018

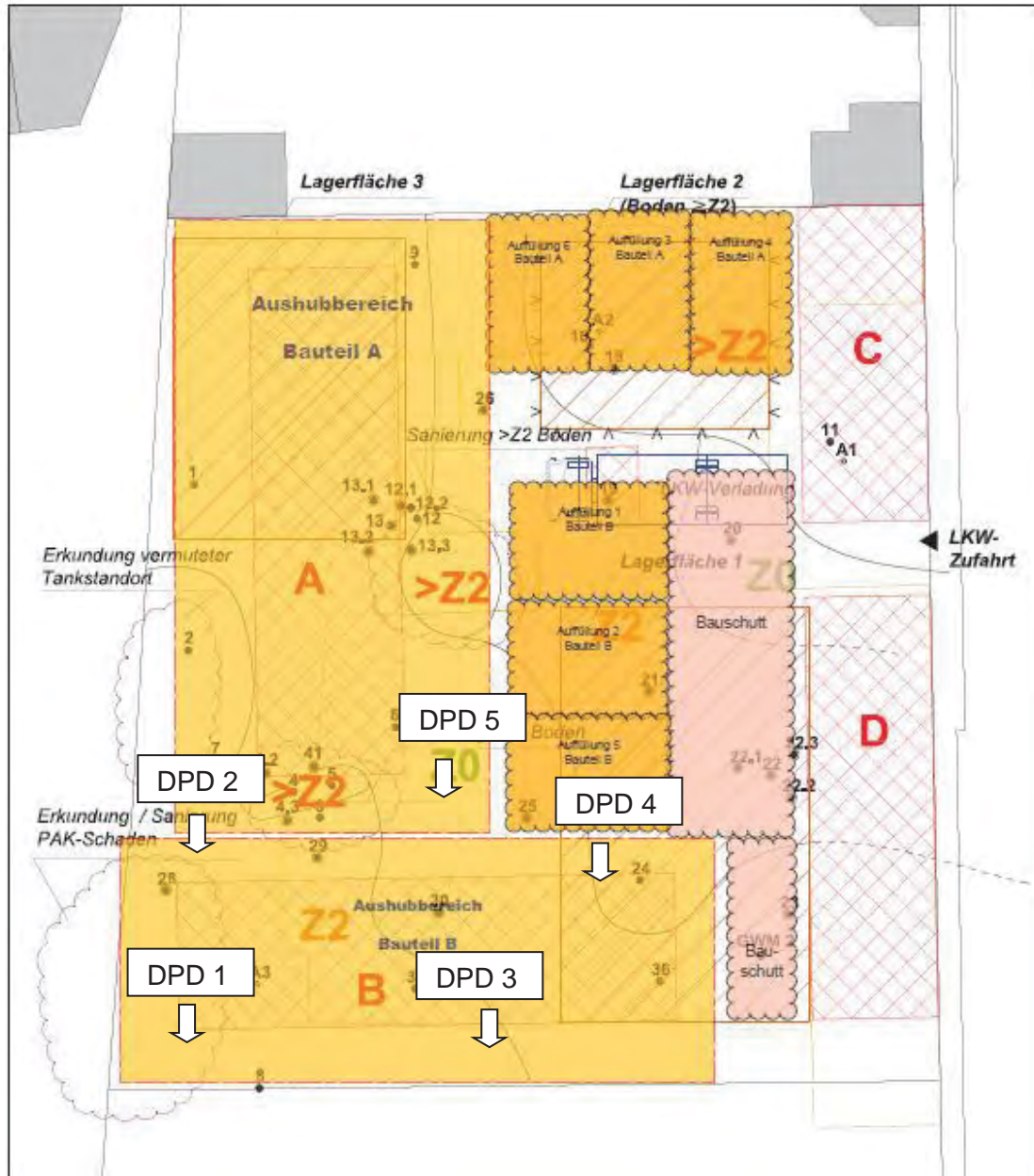
Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Fuhrmann,

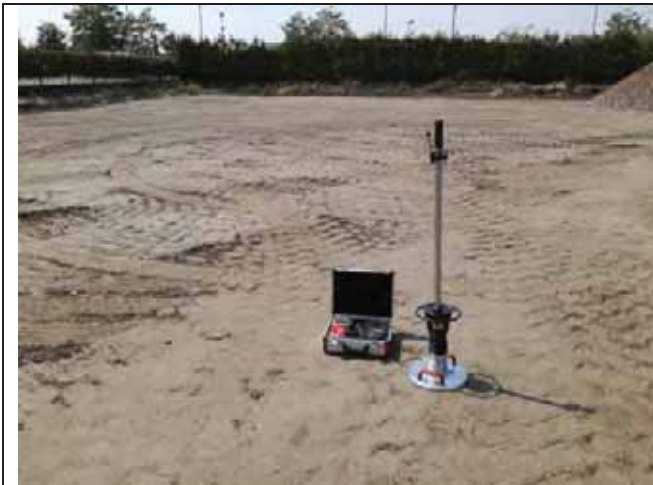
anbei erhalten Sie die Ergebnisse der durchgeführten dynamischen Plattendruckversuche auf dem erstellten Planum bestehend aus rückverfülltem Auffüllungsmaterial im Bereich vom geplanten Bauteil B an der Dülmener Straße 14-16 in Coesfeld.

Dynamischer Plattendruckversuch mit Hilfe des leichten Fallgewichtes

Bauvorhaben:	BV: Coesfeld, Dülmener Straße
Auftraggeber:	Fuhrmann & Brauckmann GbR
Ausgleichsmaterial:	ohne / direkt auf dem Planum
Prüftag / Uhrzeit:	20.07.2018 / 14:00
Witterung / Temperatur:	sonnig/trocken 28°C
Prüfgerät:	HMP-LFG
Anmerkungen:	keine Anforderungen benannt
Durchführung:	Hr. R.Goetzke (B.Eng.) – IGS GmbH Unna

Lageskizze der Prüfstellen





Ansicht des überprüften Planums im Bereich Bauteil B (DPD 1 – DPD 5) am 20-07-2018

Ergebnisse der erfolgten dynamischen Plattendruckversuche mit Hilfe des leichten Fallgewichtes.

Ergebnisdarstellung

Interne Bezeichnung	S ₁ mm	S ₂ mm	S ₃ mm	S _m (mm) Setzung Mittelwert	E _{vd} MN/m ²	entspricht E _{v2} * MN/m ²	Bemerkungen Anforderungen
DPD-Versuch Nr. 1	0,395	0,383	0,398	0,392	57,40	127,42	-
DPD-Versuch Nr. 2	0,488	0,479	0,471	0,479	46,97	102,16	-
DPD-Versuch Nr. 3	0,703	0,680	0,692	0,692	32,51	68,82	-
DPD-Versuch Nr. 4	0,749	0,818	0,840	0,802	28,05	58,89	-
DPD-Versuch Nr. 5	0,492	0,475	0,489	0,485	46,39	100,79	-

*Die angegebenen EV2-Werte wurden mit Näherungsverfahren ermittelt

Unna den 23.07.2018



i.A. R. Goetzke (B.Eng.)